

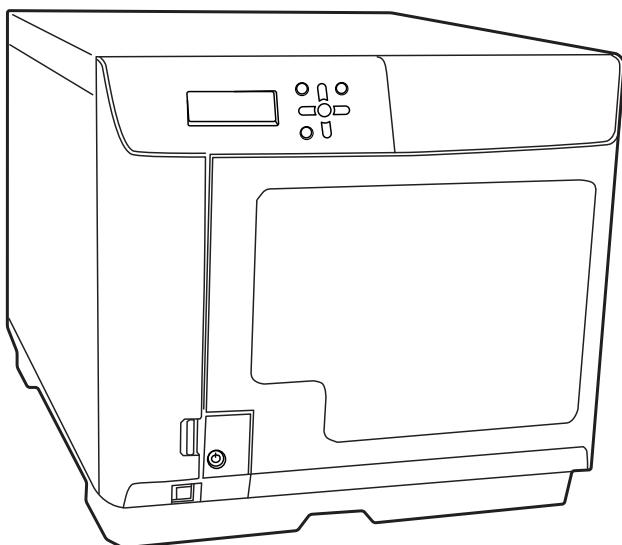
EPSON[®]
EXCEED YOUR VISION

PP-100N

Benutzerhandbuch

M00113700DE

DiscproducerTM



Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation in irgendeiner Form elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen oder in sonstiger Weise reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder übertragen werden. In Bezug auf die Verwendung der hierin enthaltenen Informationen wird keine patentrechtliche Haftung gewährt. Wenngleich bei der Vorbereitung dieses Handbuchs sämtliche Sorgfaltmaßnahmen getroffen wurden, übernimmt die Seiko Epson Corporation keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen. Des Weiteren wird keine Haftung für Schäden gewährleistet, die aus der Verwendung der hierin enthaltenen Informationen resultieren.

Weder die Seiko Epson Corporation noch ihre Tochterunternehmen haften gegenüber dem Käufer dieses Produkts oder Dritten für Schäden, Verluste, Kosten oder Aufwendungen, die dem Käufer oder Dritten infolge einer der nachgenannten Ursachen erstehen: Unfall, zweckfremder Gebrauch oder Missbrauch dieses Produkts oder nicht genehmigte Modifizierungen, Reparaturen oder Änderungen dieses Produkts oder (mit Ausnahme der USA) das Unterlassen der strikten Befolgung der Betriebs- und Wartungsanleitungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation gewährt keine Haftung für jedwede Schäden oder Probleme, die aus der Verwendung jedweder Optionen oder Verbrauchsmaterialien entstehen, die von der Seiko Epson Corporation nicht als Epson-Originalprodukte oder als von Epson genehmigte Produkte ausgewiesen wurden.

HINWEIS: Der Inhalt dieses Handbuchs kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

©Seiko Epson Corporation 2019. Alle Rechte vorbehalten.

Warenzeichen

- Microsoft, Windows, Windows Server und Internet Explorer sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
- Intel und Pentium sind eingetragene Marken der Intel Corporation.
- Google Chrome ist ein Warenzeichen der Google Inc.
- Firefox[®] ist ein eingetragenes Markenzeichen der Mozilla Foundation.
- Adobe und Illustrator sind Marken der Adobe Systems Incorporated.
- EPSON ist ein eingetragenes Warenzeichen der Seiko Epson Corporation.
- Exceed Your Vision ist ein eingetragenes Warenzeichen oder Warenzeichen der Seiko Epson Corporation.

Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer und werden nur zu Identifikationszwecken verwendet.

In diesem Handbuch verwendete Symbole

Die folgenden Symbole verweisen auf wichtige Informationen in diesem Handbuch:



Verweist auf Informationen, die Sie bei der Verwendung dieses Produkts befolgen müssen. Die Nichtbeachtung dieser Informationen oder der unsachgemäße Gebrauch des Produkts kann in seinem Ausfall oder in Funktionsstörungen resultieren.

Hinweise

Verweist auf zusätzliche Erläuterungen oder Informationen, die wir zu Ihrer Kenntnis bringen möchten.

Fenster und Verfahren in diesem Handbuch

Je nach Umgebung könnten in diesem Handbuch verwendete Bildschirmaufnahmen von tatsächlichen Bildschirmanzeigen abweichen. Allerdings können Sie weiterhin die in diesem Handbuch beschriebenen Anweisungen befolgen.

Umfang dieses Handbuchs

Die folgenden Anleitungen sind im Lieferumfang dieses Produkts enthalten:

PP-100N Installationshandbuch	Erläutert knapp das Einrichten dieses Produkts anhand von Illustrierungen. Siehe PP-100N Administratorhandbuch für weitere Informationen.
PP-100N Benutzerhandbuch (PDF)	Stellt detaillierte Informationen bereit, die Benutzern bei der Installation der Software, der Verwendung der Funktionen, der Gerätebedienung sowie bei der Wartung bekannt sein müssen.
PP-100N Administratorhandbuch (PDF)	Stellt detaillierte Informationen bereit, die zur Konfiguration dieses Produkts, der Gerätebedienung und Verwaltung notwendig sind. Es stellt ebenfalls Anleitungen zur Fehlerbehebung bei diversen Problemen bereit. Dieses Handbuch ist auf der "Utility & Documents Disc" des Discproducer enthalten.

Inhalt

Warenzeichen	2
In diesem Handbuch verwendete Symbole	2
Fenster und Verfahren in diesem Handbuch	3
Umfang dieses Handbuchs	3
Vor der Verwendung dieses Produkts	7
■ Zum sicheren Gebrauch	7
Vorsichtsmaßnahmen für die Stromversorgung	9
Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch	10
■ Vorsichtsmaßnahmen für CDs/DVDs	12
■ Verwendungszwecke dieses Produkts	12
■ Aus dem Gebrauch dieses Produkts folgende Verluste	12
■ Verwendungshinweise	12
■ Informationen zu „Open Source Software“-Lizenzen	12
Teilebezeichnungen und -funktionen	13
■ Überprüfen des Gerätestatus mit Hilfe der Anzeigelampen	16
■ Grundfunktionen	17
Einschalten der Stromversorgung	17
Ausschalten der Stromversorgung	18
Entriegeln der Gehäusetür	19
Öffnen der Gehäusetür	20
Schließen der Gehäusetür	21
Handhabung der Stapler	22
Vorbereitung	25
■ Installieren der Software	25
Vor der Installation	25
Installation	29

■ Registrieren des Geräts	35
■ Prüfen und Ändern von Benutzerinformationen	38
Prüfen von Benutzerinformationen	38
Ändern von Benutzerinformationen	39
Ändern des Kennworts	40
■ Einstellen der Benachrichtigung zur Auftragsfertigstellung	42
■ Deinstallieren der Software	44

Die einzelnen Anwendungen . 46

■ EPSON Total Disc Maker	46
Was ist EPSON Total Disc Maker?	46
Starten von EPSON Total Disc Maker	46
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Maker	47
Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Maker	48
■ EPSON Total Disc Setup	50
Was ist EPSON Total Disc Setup?	50
Starten von EPSON Total Disc Setup	50
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Setup	51
Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Setup	52
■ EPSON Total Disc Monitor	56
Was ist EPSON Total Disc Monitor?	56
Starten von EPSON Total Disc Monitor	56
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Monitor	57
Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Monitor	58
■ EPSON Total Disc Net Administrator	61
Was ist EPSON Total Disc Net Administrator?	61
Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator	61
Abmeldung vom EPSON Total Disc Net Administrator	62
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Net Administrator	62
Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Net Administrator	63

Verwendung des Druckertreibers 68

■ Was ist der Druckertreiber?	68
■ Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms.....	68
Anzeigen von EPSON Total Disc Maker.....	69
Anzeigen über EPSON Total Disc Setup.....	69
Anzeigen über das [Start]-Menü	70
■ Einrichten des Druckertreibers	71
[Haupt]-Bildschirm.....	71
Bildschirm [Utility]	73
■ Grundfunktionen des Druckertreibers.....	74
■ Anzeigen der Druckertreiber-Hilfe.....	77

Veröffentlichen von Discs 78

■ Unterschiedliche Veröffentlichungsmodi.....	78
Standardmodus.....	78
Externer Ausgabemodus	79
Stapelmodus	80
■ Kompatible Disctypen.....	81
Bedruckbare Disctypen	81
Beschreibbare Disctypen	82
■ Handhabung von Discs.....	83
Hinweise zum Gebrauch	83
Hinweise zur Lagerung	84
■ Bedruckbarer Bereich	85
Ändern des Druckbereichs.....	87
■ Arbeitsablauf beim Veröffentlichen von Discs	93
Einlegen von Discs	94
Registrieren von Schreibdaten.....	96
Erstellen von Etiketten	100
Veröffentlichen von Discs	113
Herausnehmen von Discs.....	116
■ Bedienvorgänge bei der Auftragsbearbeitung	119
Prüfen von Auftragsdaten	119
Überprüfen des Auftragsbearbeitungsstatus	120
Anhalten von Aufträgen	121
Fortsetzen von Aufträgen	122
Abbrechen von Aufträgen	123
Prioritätserstellung	125

■ Hilfreiche Funktionen	126
Erstellung von Etiketten mit Ihren eigenen Bildern	126
Erstellen von Etikettenvorlagen	129
Direktes Erstellen von Disc-Kopien	130
Erstellen von Kopien von Disc-Imagedateien	132
Nochmaliges Erstellen von bereits veröffentlichten Discs	134
Anpassen der Druckfarben.....	138
Druck von Etiketten/Schreiben von Daten mit Zusammenführen-Funktion.....	141

Wartung..... 156

■ Prüfen von Wartungsdaten.....	156
Prüfen von Gerätedaten	156
Herunterladen des Betriebsprotokolls	157
■ Austauschen von Tintenpatronen	158
Prüfen des Tintenstands.....	158
Austauschen der Tintenpatronen.....	159
■ Prüfen der Druckkopfdüsen	163
Anleitungen zum Ausführen eines Düsentests	163
Prüfen der Düsentergebnisse	165
■ Druckkopfreinigung	166
Anleitungen zur Druckkopfreinigung	167
■ Druckkopfjustage	169
■ Korrigieren der Druckposition	171
■ Reinigen des Geräts	174
Reinigen der Außenflächen	174
Reinigen des Innenraums	174
Reinigen der Lüftungsöffnungen	175
■ Austauschen des Resttintenfilter	177
Anleitungen zum Prüfen der Erfordernis des Austauschens des Resttintenfilters	177
■ Vorsichtsmaßnahmen beim Transport Ihres Geräts	178

Fehlerbehebung 180

■ Fehlermeldungen und Behebungsmaßnahmen	180
.....	180
■ Probleme und Behebungsmaßnahmen	186
Strom-/Bedienfeldprobleme	186
Probleme beim Schreiben von Discs	188
Probleme beim Etikettendrucken	189
Kennwortprobleme	191
Andere Probleme	192
■ Überprüfung mit EPSON Total Disc Monitor	
.....	194
■ Wenn keine Discs veröffentlicht werden können	196

Anhang 198

■ Produktdaten	198
Grunddaten	198
■ Tinte und Discs	204
Tintenpatronen	204
Discs	204

Vor der Verwendung dieses Produkts

Zum sicheren Gebrauch

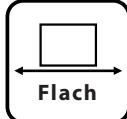
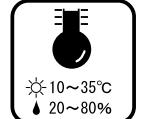
- Lesen Sie vor der Verwendung dieses Produkts unbedingt dieses Handbuch sowie die anderen mit diesem Produkt gelieferten Anleitungen durch, um seinen sicheren Gebrauch zu gewährleisten.
- Halten Sie dieses Handbuch zur Beantwortung etwaiger Fragen zu diesem Produkt griffbereit.

Dieses Handbuch enthält die folgenden Symbole und Warnhinweise zur Vermeidung von schädlichen Folgen für Kunden und andere Personen sowie von Sachschäden bei einem möglicherweise gefährlichen Betrieb und Gebrauch. Bitte lesen Sie das Handbuch, nachdem Sie sich mit diesen Informationen gründlich vertraut gemacht haben.

	WARNUNG	Eine Nichtbeachtung dieses Hinweises und ein unsachgemäßer Gebrauch des Produkts kann in tödlichen oder ernsthaften Verletzungen resultieren.
	VORSICHT	Eine Nichtbeachtung dieses Hinweises und ein unsachgemäßer Gebrauch des Produkts kann in Körperverletzungen oder Sachschäden resultieren.

	Verweist auf einen Vorgang, der nicht ausgeführt werden sollte (verboten).		Zeigt Elemente (Anweisungen, Schritte), die durchgeführt werden müssen.
	Verweist darauf, dass eine Demontage verboten ist.		Verweist darauf, dass der Stecker von der Steckdose abgezogen werden sollte.
	Verweist darauf, dass das Berühren des Geräts mit nassen Händen verboten ist.		Zeigt an, dass das Produkt geerdetem Netzkabel verwendet werden muss.
	Verweist darauf, dass das Produkt nicht mit Wasser in Kontakt kommen darf.		

Installieren Sie das Gerät an einem der folgenden Orte.

Flacher und stabiler Ort	Ort, der den folgenden Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich aufweist
	

- **Verwenden Sie eine Antistatikmatte oder ein anderes Produkt, wenn dieses Gerät an einem Ort verwendet wird, an dem leicht statische Elektrizität erzeugt wird.**



- **Stellen Sie das Gerät nicht auf einer Fläche auf, die kleiner als seine Grundfläche ist.**

Wenn die unten am Gerät angebrachten Gummifüße über diese Stellfläche hinausragen, belastet dies den internen Mechanismus, was sich nachteilig auf das Schreiben, das Bedrucken und den Transport von Discs auswirkt. Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche auf, die breiter als das Gerät ist, so dass die Stellfüße an der Unterseite des Geräts fest auf ihr aufliegen.



WARNUNG

Blockieren Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht.

Das Blockieren der Lüftungsöffnungen kann in einem Wärmestau im Inneren des Geräts und in einem Brand resultieren.



Installieren Sie das Gerät nicht an einem der folgenden Orte.

- An beengten, schlecht belüfteten Orten wie zum Beispiel in einem Schrank oder einem Bücherregal
- Auf einem Teppich oder Bett

Lassen Sie einen Freiraum von mindestens 10 cm zwischen der Rückseite des Geräts und einer Wand, wenn Sie das Gerät an einer Wand aufstellen. Lassen Sie auch an der Vorderseite des Geräts ausreichend Platz zum Öffnen und Schließen der Gehäusetür.

Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem flüchtige Substanzen wie Alkohol oder Verdünner oder offene Flammen vorhanden sind.

Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.



VORSICHT

Installieren und lagern Sie das Gerät nicht an einem instabilen Ort (wie zum Beispiel auf einer wackeligen oder schrägen Fläche), in der Reichweite von Kindern oder an einem Ort, der von anderen Geräten verursachten Vibrationen ausgesetzt ist.



Andernfalls besteht das Risiko, dass es umkippt oder herunterfällt und Verletzungen verursacht.

Stellen Sie das Gerät nicht an übermäßig feuchten oder staubigen Orten auf, dort wo es nass werden könnte, an Orten, die direktem Sonnenlicht, starken Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt sind oder in der Nähe von Heiz- oder Kühlgeräten.



Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr oder das Risiko einer Funktionsstörung oder des Ausfalls des Geräts.

Vorsichtmaßnahmen für die Stromversorgung

WARNUNG



Schließen Sie den Stromstecker nicht mit nassen Händen an oder ab.

Dies könnte in einem Stromschlag resultieren.



Verwenden Sie nur eine Stromquelle, die dem auf dem Geräteetikett angegebenen Typ entspricht.

Bei Verwendung der falschen Stromquelle besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.



Schließen Sie den Stromstecker nicht zusammen mit vielen anderen Kabeln an derselben Steckdose an.

Dies kann zu einer Erhitzung und dadurch zu einem Brand führen.



Verwenden Sie kein beschädigtes Stromkabel.

Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.

Wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren Händler, wenn das Stromkabel beschädigt ist.

Beachten Sie bei der Handhabung des Stromkabels Folgendes.

- Modifizieren Sie das Stromkabel nicht.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel.
- Knicken oder verdrehen Sie das Stromkabel nicht und ziehen Sie nicht zu stark an ihm.
- Verkabeln Sie keine Heizgeräte in der Nähe.



Gehen Sie bei der Handhabung des Stromsteckers vorsichtig vor.

Bei einer unsachgemäßen Handhabung besteht Brandgefahr.



- Lassen Sie den Stromstecker nicht an einer Steckdose angeschlossen, die Fremdkörper wie zum Beispiel Staub enthält.
- Führen Sie die Kontakte des Stromsteckers fest und vollständig ein.

Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Stromstecker aus der Steckdose ziehen und halten Sie beim Herausziehen den Stecker fest.

Wenn Sie das Stromkabel dehnen, kann es beschädigt werden, was in einer Stromschlag- oder Brandgefahr resultieren kann.



Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzstromkabel den relevanten örtlichen Sicherheitsnormen entspricht. Verwenden Sie das mit diesem Produkt gelieferte Stromkabel nicht in Verbindung mit anderen Geräten.

Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.



Vergewissern Sie sich aus Sicherheitsgründen, dass das Stromkabel geerdet ist.

Das mit dem Produkt gelieferte 3-adrige Netzkabel ist mit einem Erdungskontakt ausgestattet. Schließen Sie es deshalb an einer geerdeten Steckdose an und stellen Sie sicher, dass es ordnungsgemäß geerdet ist.



Ziehen Sie den Stromstecker regelmäßig von der Steckdose ab und reinigen Sie die Kontaktsockel und den Bereich zwischen den Kontakten.

Wenn Sie den Stromstecker lange Zeit an einer Steckdose angeschlossen lassen, können Kontaktsockel am Stecker staubig werden, wobei die Gefahr eines Kurzschlusses oder Brandgefahr besteht.



 VORSICHT	Achten Sie aus Sicherheitsgründen darauf, dass der Stromstecker von der Steckdose abgezogen wird, wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet wird.	
--	--	---

Vorsichtsmaßnahmen für den Gebrauch

 WARNUNG	<p>Verwenden Sie das Gerät nicht unter abnormalen Bedingungen wie zum Beispiel beim Auftreten von Rauch, ungewöhnlichen Gerüchen oder Geräuschen.</p> <p>Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.</p> <p>Schalten Sie unverzüglich die Stromversorgung aus, ziehen Sie den Stromstecker von der Steckdose ab und wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren Händler oder an die Epson Reparaturzentrale. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, da dies gefährlich ist.</p>	
	<p>Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn ein Fremdkörper, Wasser oder Flüssigkeit in das Produkt eingedrungen ist.</p> <p>Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.</p> <p>Schalten Sie unverzüglich die Stromversorgung aus, ziehen Sie den Stromstecker von der Steckdose ab und wenden Sie sich zur Reparatur an Ihren Händler oder an die Epson Reparaturzentrale.</p>	
	<p>Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren.</p> <p>Andernfalls besteht Stromschlag-, Brand- oder Verletzungsgefahr bzw. es können Funktionsstörungen auftreten.</p>	
	<p>Verwenden Sie keine entflammmbaren Gassprays im Inneren oder in der Nähe des Geräts.</p> <p>Es besteht das Risiko, dass sich Gas ansammelt und ein Funke einen Brand auslöst.</p>	
	<p>Verbinden Sie die Kabel nicht in anderer Weise, als in der Gebrauchsanleitung beschrieben, mit dem Produkt.</p> <p>Andernfalls besteht Brandgefahr. Zudem könnten die verbundenen Geräte beschädigt werden.</p>	
	<p>Verhindern Sie das Eindringen von metallischen oder entflammmbaren Gegenständen in die Lüftungsöffnungen oder andere Öffnungen.</p> <p>Andernfalls besteht Stromschlag- oder Brandgefahr.</p>	
 VORSICHT	<p>Treten Sie nicht auf das Gerät und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab.</p> <p>Gehen Sie in Haushalten mit Kleinkindern besonders vorsichtig vor. Es besteht das Risiko, dass das Gerät herunterfällt oder beschädigt wird und Verletzungen verursacht.</p>	

<p>Achten Sie beim Anschluss dieses Geräts an einen Computer (oder andere Geräte) auf die korrekte Ausrichtung des Steckers.</p> <p>Die Kabelstecker haben eine spezifische Ausrichtung. Der Anschluss von inkorrekt ausgerichteten Steckern an diesem Gerät und am Computer (oder an anderen Geräten) kann in einer Funktionsstörung beider angeschlossenen Geräte resultieren.</p>	
<p>Verbinden Sie kein Telefonkabel mit der Ethernet-Buchse.</p> <p>Dies könnte zu einer Fehlfunktion des Telefonkabels dieses Geräts führen.</p>	
<p>Achten Sie bei der Lagerung und beim Transport des Geräts darauf, dass es nicht gekippt, auf eine Seitenfläche oder auf den Kopf gestellt wird.</p> <p>Transportieren Sie das Gerät in der Originalverpackung, um es vor Stößen zu schützen.</p>	
<p>Vergewissern Sie sich vor dem Transport des Geräts aus Sicherheitsgründen, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist, der Stromstecker von der Steckdose abgezogen ist und alle Kabel abgezogen sind.</p>	
<p>Achten Sie beim Austauschen der Tintenpatronen darauf, dass die Tinte nicht mit Ihren Augen oder Ihrer Haut in Kontakt kommt.</p> <p>Spülen Sie Ihre Augen umgehend mit Wasser, falls diese mit Tinte in Kontakt gekommen sind. Falls Tinte auf Ihre Haut gelangt ist, waschen Sie die betroffene Stelle mit Seife und Wasser. Andernfalls drohen blutunterlaufene Augen oder eine schwache Entzündung. Suchen Sie im seltenen Fall eines Problems umgehend ärztlichen Rat.</p>	
<p>Demontieren Sie die Tintenpatronen nicht, um Tinte nachzufüllen.</p>	
<p>Schütteln Sie die Tintenpatronen nicht zu heftig.</p> <p>Wenn Sie die Tintenpatrone zu stark schütteln, kann Tinte austreten.</p>	
<p>Lagern Sie Tintenpatronen an einem Ort, an dem sie nicht von Kindern erreicht werden können. Verschlucken Sie die Tinte nicht.</p>	

Vorsichtsmaßnahmen für CDs/DVDs

Führen Sie vor dem Gebrauch dieses Produkts eine Funktionsprüfung zur Gewährleistung seines ordnungsgemäßen Betriebs durch. Erstellen Sie erforderlichenfalls Backups der auf CDs/DVDs enthaltenen Daten. Daten können unter den folgenden Umständen beschädigt oder verloren gehen:

- Beim Vorhandensein von statischer Elektrizität oder elektrischen Störgeräuschen
- Bei unsachgemäßem Gebrauch
- Während einer Funktionsstörung oder Reparatur
- Bei einer Beschädigung infolge einer Naturkatastrophe

Selbst wenn das Produkt noch unter Garantieschutz steht, übernimmt Epson keine Verantwortung für die Beschädigung oder den Verlust von Daten, die aufgrund der oben aufgelisteten Ursachen oder aus anderen Gründen aufgetreten sind.

Verwendungszwecke dieses Produkts

Dieses Produkt ist für den gewerblichen Gebrauch und nicht für den Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Aus dem Gebrauch dieses Produkts folgende Verluste

Sollten Sie von diesem Produkt, einschließlich der mitgelieferten Software, nicht die erwarteten Ergebnisse erhalten, können wir keine Kompensation für Folgeverluste gewähren. Diese umfassen zum Beispiel durch den Gebrauch dieses Produkts bedingte Aufwendungen sowie den Verlust von Einnahmen, die durch den Gebrauch dieses Produkts erzielt worden wären.

Verwendungshinweise

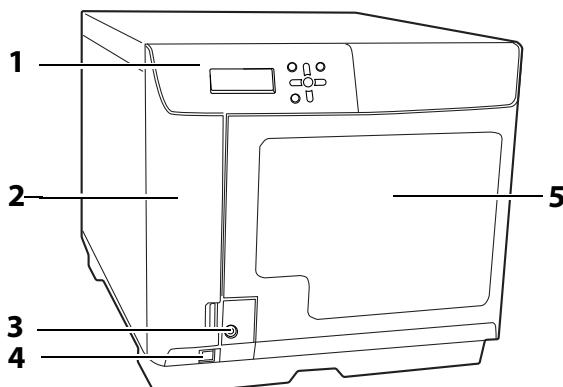
Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit bzw. Sicherheit ankommt, wie z. B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen usw. oder Funktions-/Präzisionsgeräten usw., sollten Sie dieses Gerät erst verwenden, wenn Sie Vorrichtungen für einen gefahrlosen Ausfall und Redundanzsysteme in Ihren Aufbau miteinbezogen haben, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf sehr hohe Zuverlässigkeit bzw. Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernkraftkontrollanlagen oder medizinischen Apparaten für die direkte medizinische Versorgung usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Bewertung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Informationen zu „Open Source Software“-Lizenzen

Dieses Produkt verwendet zusätzlich zur Epson-eigenen Software Open Source-Software. Eine Liste der in diesem Produkt verwendeten Open Source-Software sowie die Lizenzbedingungen für diese Software finden Sie in der Open Source-Softwarelizenzvereinbarung auf der "Utility & Documents Disc" des Discproducer, die diesem Produkt beiliegt.

Teilebezeichnungen und -funktionen

Vorderseite



1 Bedienfeld

Über das Bedienfeld wird dieses Gerät (PP-100N) gesteuert. Es zeigt ebenfalls den Gerätestatus und Menüs an.

Siehe „Bedienfeld“ auf Seite 15 in diesem Handbuch für Details zum Bedienfeld.

2 Patronenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um Tintenpatronen einzusetzen und auszutauschen.

3 Gehäusetür-Schloss

Verriegeln und öffnen Sie die Gehäusetür mit dem Gehäusetür-Schlüssel (bei eingeschaltetem Sicherheitsschalter).

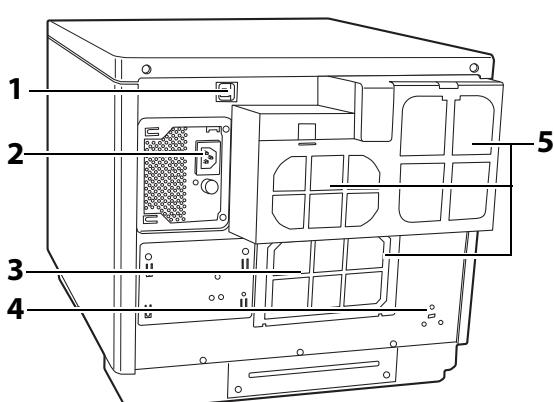
4 Ein/Aus-Schalter

Über diesen Schalter wird das Gerät ein- bzw. ausgeschaltet.

5 Gehäusetür

Öffnen Sie die Gehäusetür, um Discs einzulegen bzw. zu entnehmen.

Rückseite



1 Ethernet-Anschluss

Schließen Sie das Ethernet-Kabel an diesem Anschluss an.

2 Netzstrombuchse

Schließen Sie das Stromkabel an diesem Anschluss an.

3 Hintere Druckerabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung nur, wenn eine Disc im Druckerfach festsitzt.

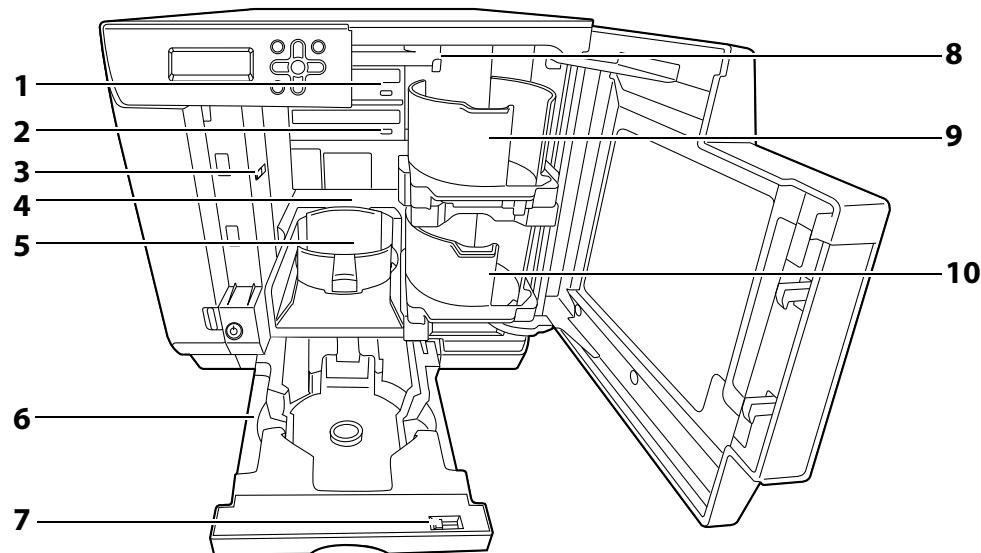
4 Diebstahlschutzöse

An diesen Öse kann ein im Handel erhältliches Diebstahlschutzseil angebracht werden.

5 Lüftungsöffnungen

Diese Öffnungen geben im Inneren des Geräts erzeugte Wärme an die Umluft ab, um einen Temperaturanstieg zu verhindern. Zur Gewährleistung der Belüftung sollte zwischen der Rückseite des Geräts und der Wand ein Abstand von mindestens 10 cm eingehalten werden.

Innenraum



1 Laufwerk 1

Schreibt Daten auf die beschreibbare Seite von Discs.

2 Laufwerk 2

Schreibt Daten auf die beschreibbare Seite von Discs.

3 Sicherheitsschalter

Schaltet die Gehäusetur-Schloss-Funktion ein und aus.

4 Drucker

Bedruckt die Etikettenseite von Discs.

5 Stapler 3

Wird als Discausgabestapler verwendet. Hält bis zu ca. 50 Discs.

6 Stapler 4

Wird als Discausgabestapler verwendet. Hält bis zu ca. 5 Discs.

7 Schlosshebel

Ver- und entriegelt Stapler 4. Muss beim Anbringen von Stapler 3 verriegelt werden.

8 Arm

Transportiert Discs.

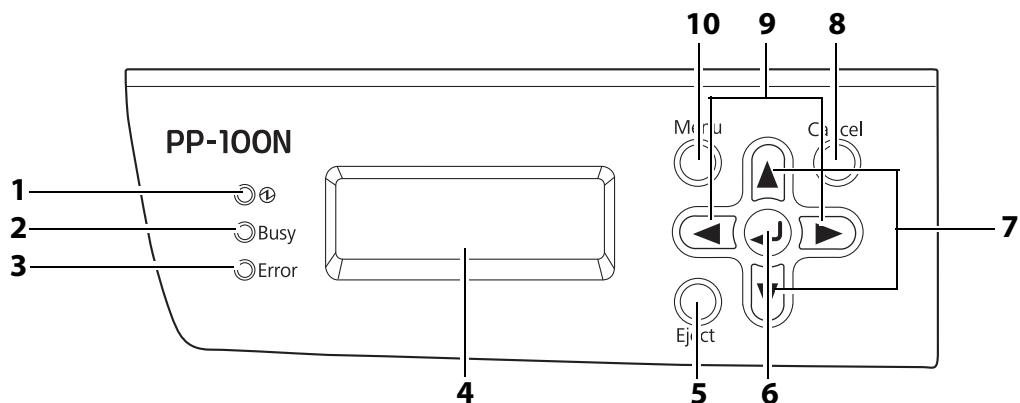
9 Stapler 1

Verwenden Sie Stapler 1 als Disczufuhrstapler. Hält bis zu ca. 50 Discs.

10 Stapler 2

Verwenden Sie Stapler 2 als Disczufuhr- oder -ausgabestapler. Hält bis zu ca. 50 Discs.

Bedienfeld



1 Betriebsanzeigelampe

Blinkt und leuchtet auf, wenn der Netzstrom eingeschaltet wird.

2 BUSY-Lampe

Blinkt, wenn ein Auftrag * bearbeitet oder empfangen wird.

3 ERROR-Lampe

Blinkt und leuchtet, wenn ein Fehler auftritt.

4 LCD-Anzeige

Zeigt Menüs und Meldungen an.

5 EJECT-Taste

Verwenden Sie diese Taste nicht im Standardmodus, externen Ausgabemodus und Stapelmodus.

6 -Taste

Bestätigt die Auswahl und führt die Bearbeitung aus.

7 -Tasten

Dienen zur Menüauswahl.

8 CANCEL-Taste

Bricht die Auswahl ab.

9 -Tasten

Verschiebt die Ziffer beim Ändern der IP-Adresse.

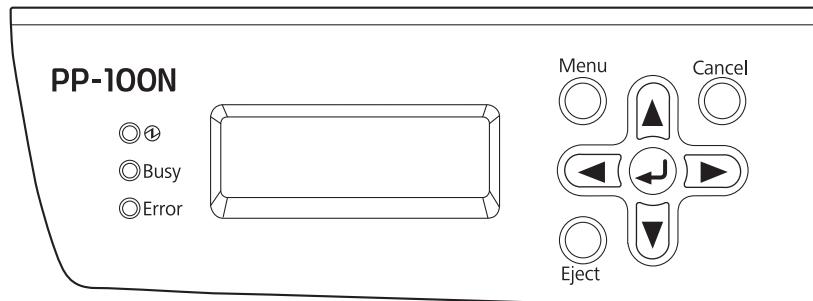
10 MENU-Taste

Zeigt das Hauptmenü an.

*Auftrag: Von diesem Gerät ausgeführte Bearbeitungsvorgänge wie das Schreiben und Drucken von Daten

Überprüfen des Gerätestatus mit Hilfe der Anzeigelampen

In diesem Abschnitt wird die Gerätestatusanzeige durch die Anzeigelampen im Bedienfeld beschrieben.



	Anzeigelampe	Blinkt/ Leuchtet	Status
①	Betriebsanzeigelampe	Leuchtet	Die Stromversorgung ist eingeschaltet. Wenn nur die Betriebsanzeigelampe leuchtet, wartet das Gerät im Standby-Betrieb auf Daten.
		Blinkt	Das Gerät wird initialisiert oder heruntergefahren. Beim gleichzeitigen Blinken mit der ERROR-Lampe liegt ein Problem am Gerät vor.
Busy	BUSY-Lampe	Blinkt	Das Gerät bearbeitet oder empfängt einen Auftrag, erstellt ein Daten-Backup oder stellt Daten wieder her. Wenn die BUSY-Lampe schnell blinkt, wird eine Disc ausgegeben und Stapler 4 darf deshalb nicht herausgezogen werden. Andernfalls könnten Discs beschädigt werden.
Error	ERROR-Lampe	Leuchtet	An der Gehäusetür, am Disctransportsystem, Stapler, Laufwerk oder Drucker liegt ein Fehler vor.
		Blinkt	Am Gerät liegt ein Problem vor.

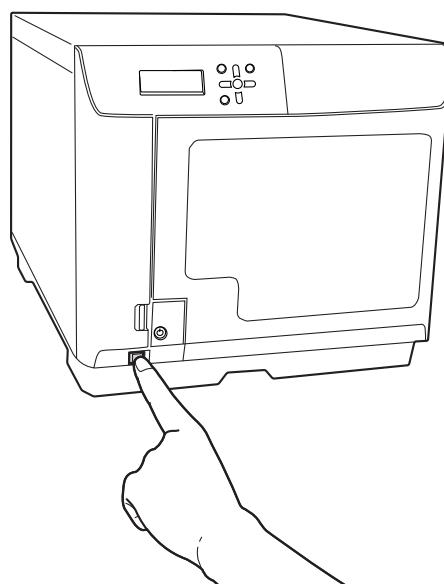
Grundfunktionen

In diesem Abschnitt wird das Ausführen der Grundfunktionen des Geräts beschrieben.

Einschalten der Stromversorgung

Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter, um die Stromversorgung einzuschalten.

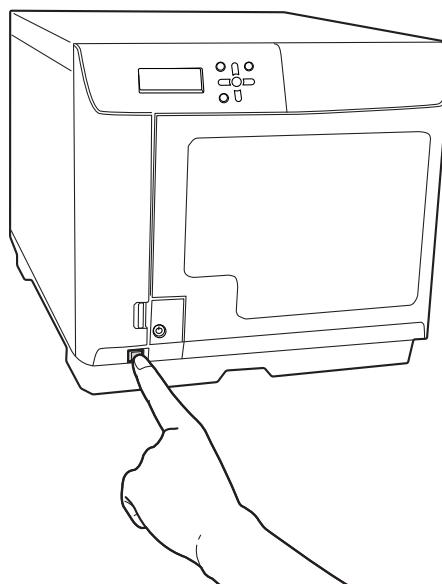
Die Betriebsanzeigelampe blinkt und bleibt an.



Ausschalten der Stromversorgung

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste 1 bis 3 Sekunden lang.

Die Betriebsanzeigelampe blinkt und erlischt, um anzudeuten, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist.



- Wenn Aufträge veröffentlicht werden oder auf ihre Veröffentlichung warten, wird die Stromversorgung erst ausgeschaltet, nachdem alle Aufträge abgeschlossen sind. Wenn ein Administrator die E-Mail-Benachrichtigung aktiviert hat, werden nach dem Abschluss der Bearbeitung alle Administratoren per E-Mail über den Beginn des Abschaltvorgangs benachrichtigt.
- Die Stromversorgung kann für ca. 15 Minuten nach dem Einschalten nicht ausgeschaltet werden. Das Gerät wird automatisch 15 Minuten nach der Anzeige von "Abschaltvorgang Bitte warten..." ausgeschaltet.

Erzwungenes Ausschalten der Stromversorgung

Falls Sie die Stromversorgung nicht ausschalten können oder sie sofort ausschalten müssen, weil am Gerät ein Problem vorliegt, drücken Sie die Ein/Aus-Taste mindestens 3 Sekunden lang. Der Abschaltvorgang startet dann sofort.



Etwaige in der Veröffentlichung befindliche Aufträge werden abgebrochen.

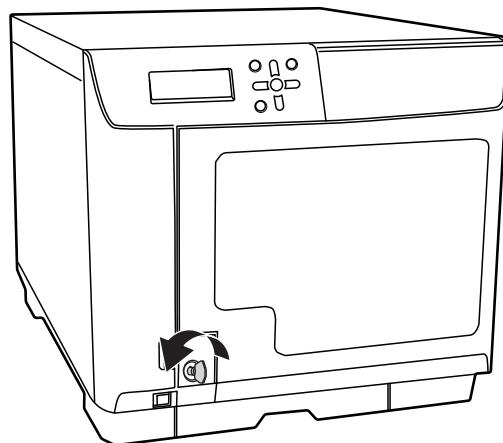
Entriegeln der Gehäusetür

Wenn der Sicherheitsschalter eingeschaltet ist, wird die Gehäusetür bei jedem Schließen automatisch verriegelt. Entriegeln Sie das Gehäusetür-Schloss mit dem Gehäusetür-Schlüssel.

Hinweise

Wenn der Sicherheitsschalter ausgeschaltet ist, bleibt das Gehäusetür-Schloss immer entriegelt.

Stecken Sie den Gehäusetür-Schlüssel in das Gehäusetür-Schloss und drehen Sie ihn die Position [UNLOCK].



Öffnen der Gehäusetür

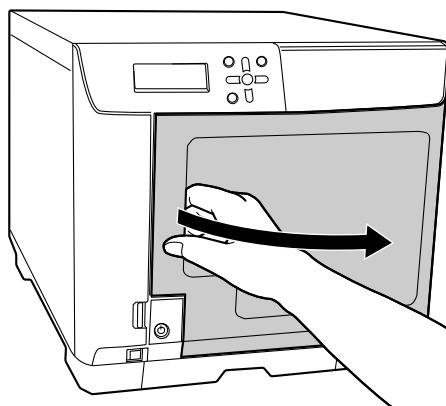
1 Entriegeln Sie die Gehäusetür, falls sie verriegelt ist.

Siehe „Entriegeln der Gehäusetür“ auf Seite 19 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Entriegeln des Schlosses.

2 Halten Sie den Griff fest und öffnen Sie die Gehäusetür in der durch den Pfeil in der folgenden Abbildung angezeigten Richtung.

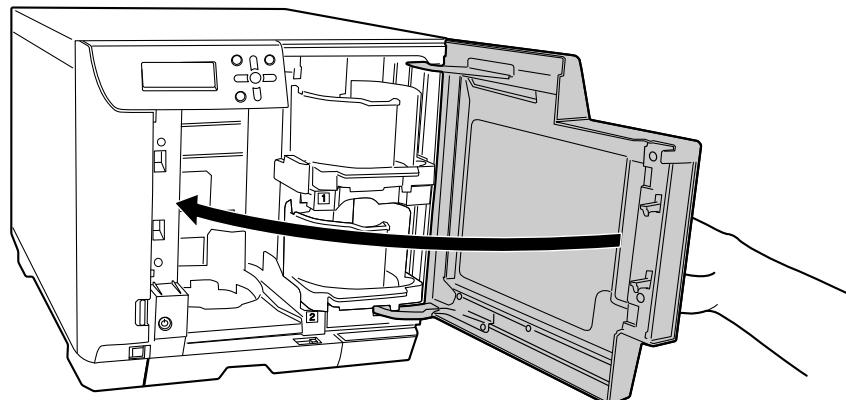


- Öffnen Sie die Gehäusetür nicht, während ein Auftrag bearbeitet wird (während die BUSY-Lampe blinkt). Dies könnte die Schreib- oder Druckqualität mindern.
- Wenn Sie die Gehäusetür während der Bearbeitung eines Auftrags öffnen, ertönt ein akustisches Warnsignal und der Status des aktuellen Auftrags ändert sich zu Standby. Wenn Sie die Gehäusetür schließen, wird die Bearbeitung automatisch fortgesetzt.
- Wenn ein Auftrag bearbeitet wird, halten Sie ihn zuerst an und öffnen dann die Gehäusetür. Siehe „Anhalten von Aufträgen“ auf Seite 121 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anhalten eines Auftrags.
- Greifen Sie zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit niemals mit Ihren Händen in das Gerät, während der Arm in Betrieb ist.
- Bedienen Sie keine Stapler, während der Arm sich bewegt. Dies könnte den Arm beschädigen.



Schließen der Gehäusetür

Halten Sie den Griff fest und schließen Sie die Gehäusetür in der durch den Pfeil in der folgenden Abbildung angezeigten Richtung.

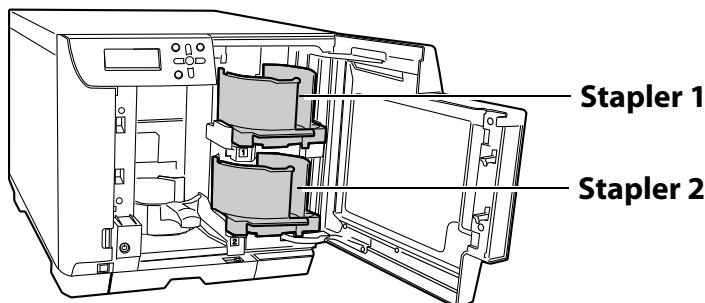


Handhabung der Stapler

Legen Sie Discs in den Stapler. Siehe „Einlegen von Discs“ auf Seite 94 in diesem Handbuch. Oder nehmen Sie die veröffentlichten Discs aus dem Stapler. (Siehe „Herausnehmen von Discs“ auf Seite 116 in diesem Handbuch.) Verwenden Sie die Stapler wie unten dargestellt.

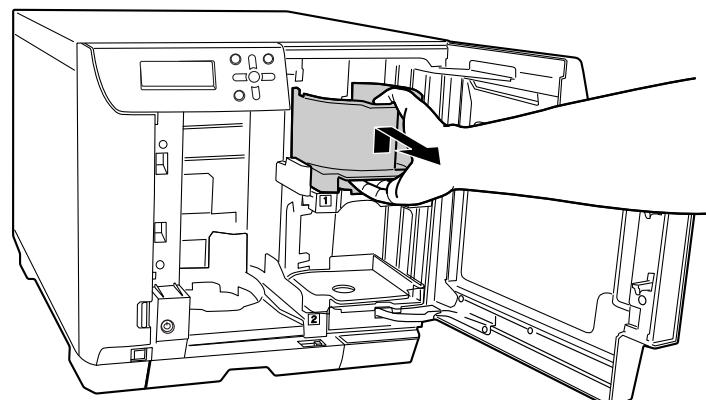
Stapler 1/Stapler 2

Die Bedienung der Stapler 1 und 2 ist identisch, verwenden Sie sie deshalb auf dieselbe Art und Weise.



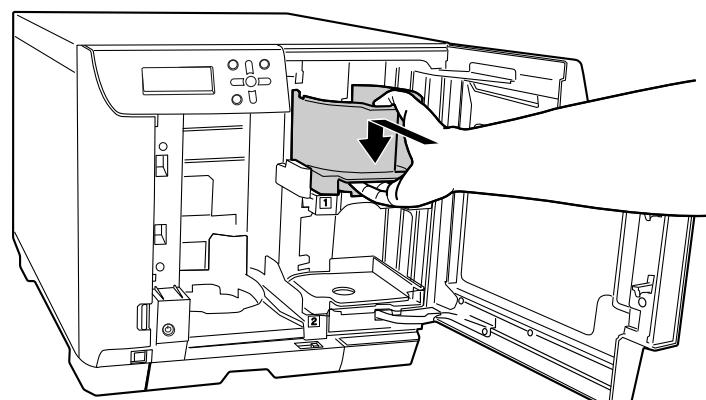
Herausnehmen

Leicht anheben und auf Sie zu ziehen.



Einsetzen

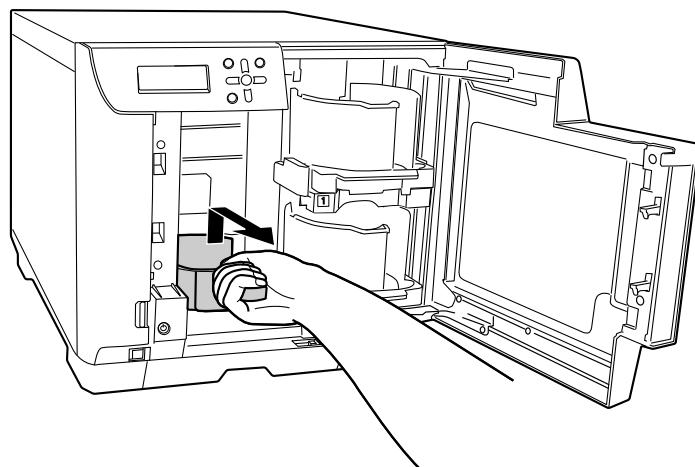
Aussparungen ausrichten und einsetzen.



Stapler 3

Herausnehmen

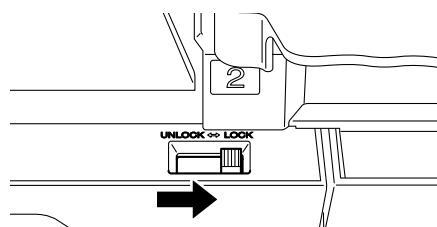
Griff festhalten, anheben und dann auf Sie zu ziehen.



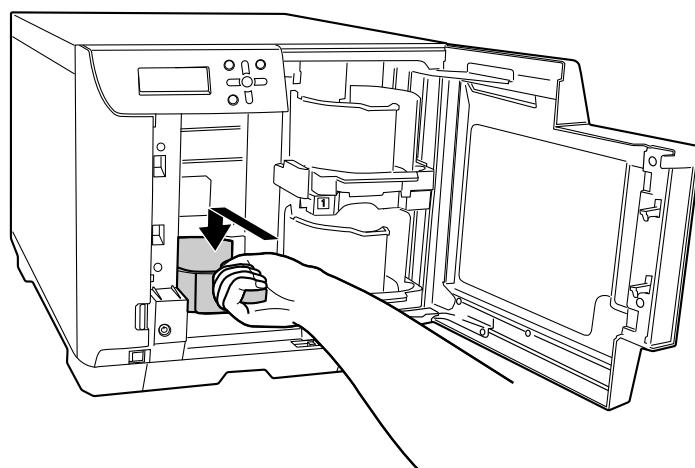
Einsetzen



- Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen von Stapler 3 zuerst, dass keine Discs in Stapler 4 vorhanden sind.
- Wenn Sie Stapler 3 verwenden, stellen Sie das Schloss auf [LOCK] und ziehen Stapler 4 nicht heraus.



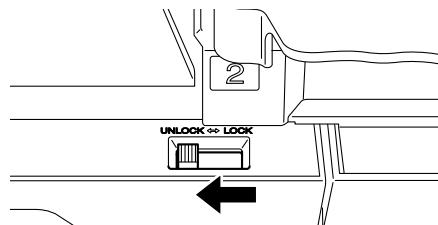
Griff festhalten, Aussparungen ausrichten und einsetzen.



Stapler 4

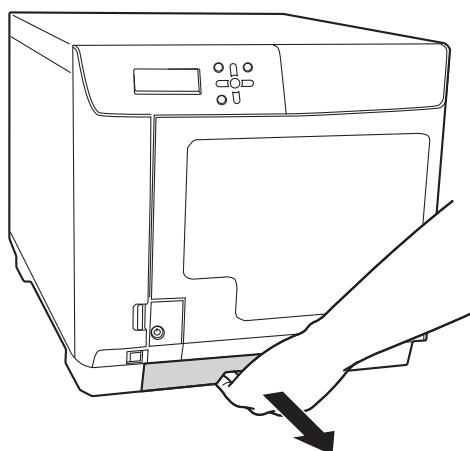


- Wenden Sie bei der Handhabung von Stapler 4 nicht zuviel Kraft an.
- Wenn die BUSY-Lampe schnell blinkt, wird eine Disc ausgegeben und Stapler 4 darf deshalb nicht herausgezogen werden. Andernfalls könnten Discs beschädigt werden.
- Stellen Sie den Schlosshebel bei Verwendung von Stapler 4 auf [UNLOCK].



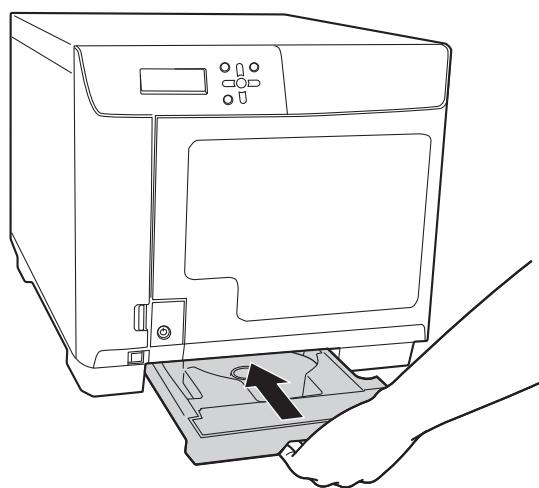
Herausziehen

Den Griff von Stapler 4 festhalten und den Stapler herausziehen.



Einschieben

Den Griff von Stapler 4 festhalten und den Stapler einschieben.



Vorbereitung

Installieren der Software

In diesem Abschnitt wird das Installationsverfahren für die zur Verwendung dieses Geräts (PP-100N) erforderliche Software beschrieben. Nachdem dieses Gerät eingerichtet ist (siehe *PP-100N Administratorhandbuch*), installieren Sie die Software wie nachfolgend beschrieben auf den Client-Computern der Benutzer.

Vor der Installation

Dieses Installationsverfahren installiert die folgende Software. (Es ist auch möglich, nur den Druckertreiber zu installieren.)

- Druckertreiber
- EPSON Total Disc Setup
Diese Software wird zum Registrieren dieses Geräts verwendet.
- EPSON Total Disc Monitor
Diese Software wird zur Prüfung des Gerätestatus über die Client-Computer verwendet.
- EPSON Total Disc Maker
Diese Software wird zum Bearbeiten der Disc-Schreibdaten und Discetiketten-Druckdaten und zum Veröffentlichen mit diesem Gerät verwendet.



• Wichtiger Hinweis

Sie können die Software zum Betreiben der EPSON-Produkte verwenden. Sie können die EPSON-Produkte zum Kopieren von Daten auf Datenträger verwenden; dies umfasst, ist aber nicht begrenzt auf CDs und DVDs. Sie verpflichten sich dabei stets zur Beachtung der Rechte der Rechteinhaber. EPSON haftet nicht für durch Sie oder Ihre Mitarbeiter, Vertreter oder Agenten begangene Urheberrechtsverletzungen, und Sie verpflichten sich, EPSON vor derartigen Urheberrechtsverletzungen schadlos zu halten.

- Installieren Sie die Software nur wie in diesem Handbuch beschrieben.
- Zum Installieren der Software müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten (zur Administratorgruppe gehörend) anmelden. Die Software kann nicht installiert werden, wenn Sie sich mit Benutzerberechtigung anmelden.
- Wenn EPSON Total Disc Maker installiert ist, können mehrere Windows-Komponenten installiert werden. Einige der installierten Komponenten werden beim Deinstallieren von EPSON Total Disc Maker unter Umständen nicht deinstalliert (gelöscht).
- Bei unterschiedlichen System- und Benutzerspracheinstellungen wird das Installationsverfahren unter Umständen nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Installieren Sie die Software in einer Umgebung mit identischen System- und Benutzersprachen.

Softwarebetriebsvoraussetzungen

Nachfolgend sind die minimalen Hardware- und Softwarevoraussetzungen zur Verwendung der mitgelieferten Software aufgelistet.

Betriebssystem	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 10 (32 Bit/64 Bit) <ul style="list-style-type: none"> * Home/Pro/Enterprise • Windows 8.1 (32 Bit/64 Bit) • Windows 8.1 Pro (32 Bit/64 Bit) • Windows 8 (32 Bit/64 Bit) • Windows 8 Pro (32 Bit/64 Bit) • Windows 7 (32 Bit/64 Bit, SP1 oder aktueller) <ul style="list-style-type: none"> * Home Premium/Professional/Enterprise/ Ultimate • Windows XP (32 Bit, SP3 oder aktueller) <ul style="list-style-type: none"> * Home Edition/Professional • Windows Server 2019 <ul style="list-style-type: none"> * Standard/Essentials • Windows Server 2016 <ul style="list-style-type: none"> * Standard/Essentials • Windows Server 2012 R2 (64 Bit) <ul style="list-style-type: none"> * Standard/Essentials • Windows Server 2012 (64 Bit) <ul style="list-style-type: none"> * Standard/Essentials • Windows Server 2008 R2 (64 Bit, SP1 oder aktueller) <ul style="list-style-type: none"> * Standard/Enterprise • Windows Server 2008 (32 Bit/64 Bit, SP2 oder aktueller) <ul style="list-style-type: none"> * Standard/Enterprise 				
Prozessor	<table border="0"> <tr> <td data-bbox="509 1372 663 1529" style="vertical-align: top;"> Windows 10 Windows 8.1 Windows 8 Windows 7 Windows XP </td><td data-bbox="826 1372 1447 1529">Intel Pentium 4 (oder kompatibler Prozessor) 1,4 GHz oder schnellerer Prozessor</td></tr> <tr> <td data-bbox="509 1529 663 1767" style="vertical-align: top;"> Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008 </td><td data-bbox="826 1529 1447 1767">Intel Pentium 4 (oder kompatibler Prozessor) 2,0 GHz oder schneller</td></tr> </table>	Windows 10 Windows 8.1 Windows 8 Windows 7 Windows XP	Intel Pentium 4 (oder kompatibler Prozessor) 1,4 GHz oder schnellerer Prozessor	Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008	Intel Pentium 4 (oder kompatibler Prozessor) 2,0 GHz oder schneller
Windows 10 Windows 8.1 Windows 8 Windows 7 Windows XP	Intel Pentium 4 (oder kompatibler Prozessor) 1,4 GHz oder schnellerer Prozessor				
Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008	Intel Pentium 4 (oder kompatibler Prozessor) 2,0 GHz oder schneller				

Speicher	Windows 10 64-Bit Windows 8.1 64-Bit Windows 8 64-Bit Windows 7 64-Bit Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012 Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008	2 GB oder mehr
	Windows 10 32-Bit Windows 8.1 32-Bit Windows 8 32-Bit Windows 7 32-Bit	1 GB oder mehr
	Windows XP	512 MB oder mehr
Verfügbarer Festplattspeicher	Windows 10 64-Bit Windows 8.1 64-Bit Windows 8 64-Bit Windows 7 64-Bit	30 GB oder mehr
	Windows 10 32-Bit Windows 8.1 32-Bit Windows 8 32-Bit Windows 7 32-Bit	26 GB oder mehr
	Windows XP	10 GB oder mehr
	Windows Server 2019 Windows Server 2016 Windows Server 2012 R2 Windows Server 2012	170 GB oder mehr
	Windows Server 2008 R2 Windows Server 2008	50 GB oder mehr
Display		XGA (1024 x 768 Pixel) oder höher 65.536 Farben oder mehr
Schnittstellen		<p>Ethernet-Schnittstelle Diese Schnittstelle muss einen der folgenden Standards erfüllen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 100Base-TX • 1000Base-T
Software		<p>Windows Media Player 6.4 oder höher muss bereits installiert sein. Einer der folgenden Webbrowser muss bereits installiert sein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Windows Internet Explorer 8, 9, 10 oder 11 • Google Chrome • Mozilla Firefox

Sonstiges	In Ihrem Browser muss JavaScript aktiviert sein. Die Erstellung von Musik-CDs erfordert ein Soundgerät, auf dem ein geeigneter Treiber installiert ist.
------------------	--



- Das Produkt arbeitet in Umgebungen, in denen Schreib- oder Anti-Viren-Software von Drittanbietern installiert ist, unter Umständen nicht ordnungsgemäß.
- Das Quelllaufwerk sollte Befehle und Vorgänge verwenden, die mit MMC4 oder höher kompatibel sind und sollte Subkanäle lesen können.
- Sie können das Produkt nicht mit Remote-Desktop-Funktion oder virtueller Umgebung nutzen.

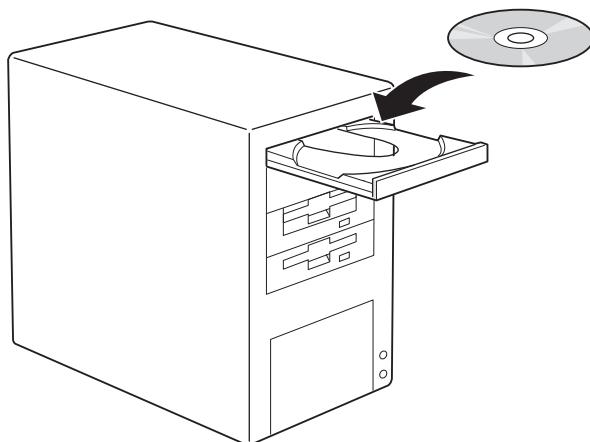
Installation

In diesem Abschnitt wird das Installationsverfahren für die Software beschrieben.



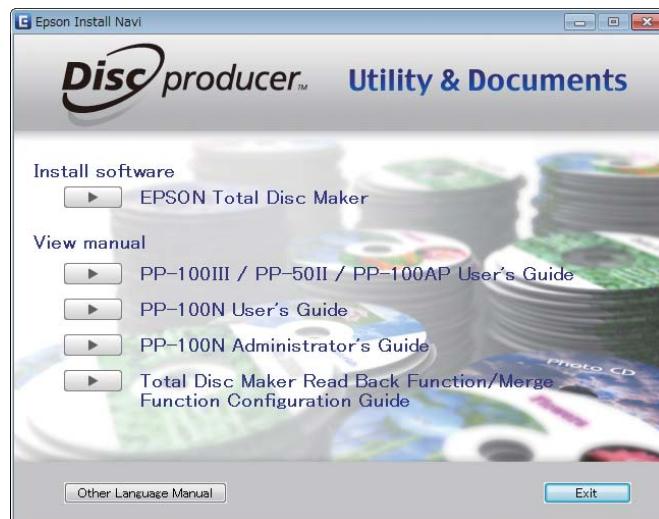
- Für die Installation ist die IP-Adresse bzw. der Hostname des Geräts erforderlich. Fragen Sie den Administrator nach der IP-Adresse bzw. dem Hostnamen des Geräts.
- Beenden Sie vor Beginn der Installation alle anderen laufenden Software- oder Anti-Viren-Programme.

- 1 Starten Sie Windows und legen Sie die mit diesem Produkt mitgelieferte "Utility & Documents Disc" des Discproducer (DVD-ROM) in ein optisches Laufwerk des Client-Computers, welches DVDs lesen kann, ein.

**Hinweise**

Wenn das Fenster für die automatische Wiedergabe angezeigt wird, klicken Sie auf [InstallNavi.EXE ausführen], um den Vorgang fortzusetzen.

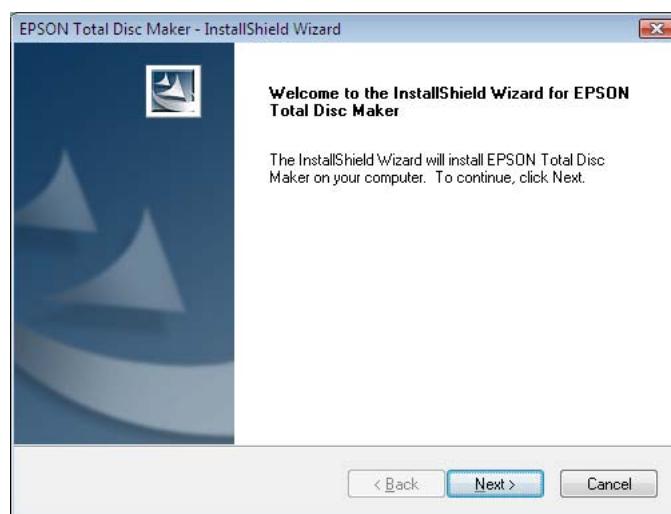
- 2** Klicken Sie auf [EPSON Total Disc Maker], wenn der unten abgebildete Bildschirm angezeigt wird.



Wenn der Bildschirm nicht angezeigt wird, klicken Sie auf [Start] () - [Arbeitsplatz] und doppelklicken Sie auf das DVD-ROM-Symbol, um die DVD zu öffnen. Doppelklicken Sie als Nächstes auf das „InstallNavi.EXE“-Symbol.

Hinweise Wenn der Bildschirm [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Zulassen]. Wenn Sie zur Eingabe eines Administratorkennworts aufgefordert werden, geben Sie es ein, um den Vorgang fortzusetzen.

- 3** Klicken Sie auf [Weiter].

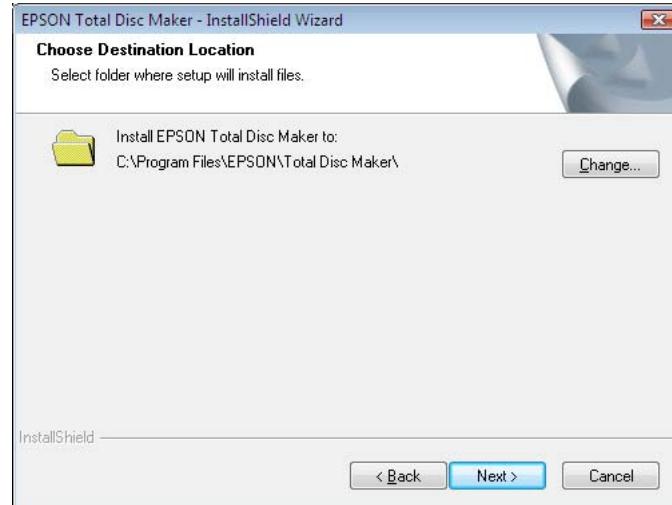


- 4** Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und, falls Sie zustimmen, wählen Sie [Ich bin mit den Bedingungen der Lizenzvereinbarung einverstanden.] und klicken Sie dann auf [Weiter].

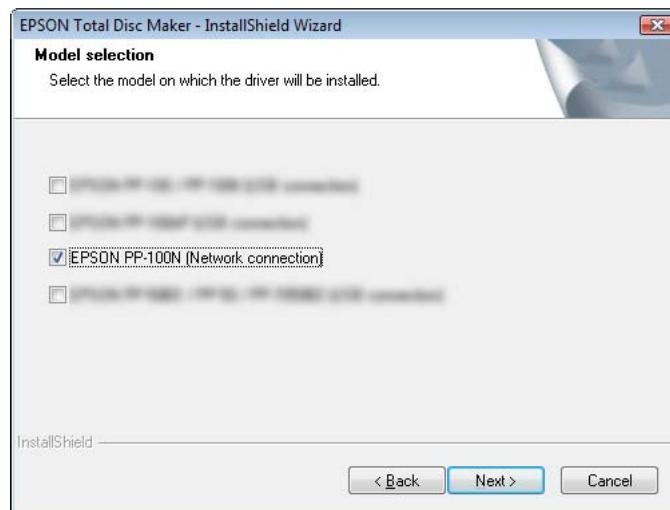


- 5** Bestätigen Sie den Ordner, in dem Sie die Software installieren möchten und klicken Sie auf [Weiter].

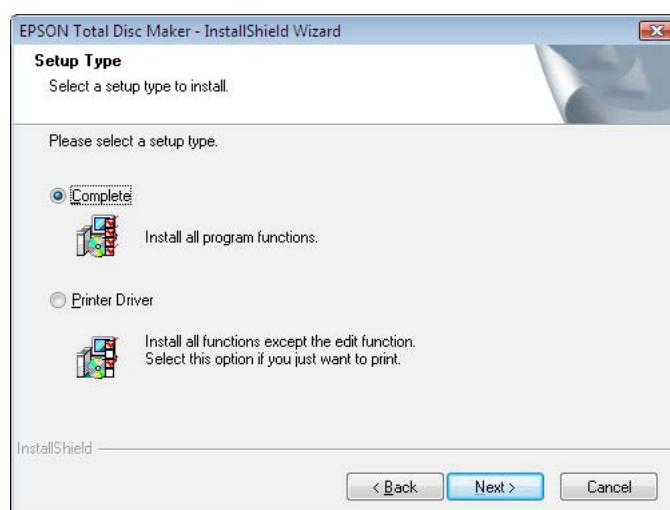
Um den Ordner zu ändern, klicken Sie auf [Ändern], geben den gewünschten Ordner an und klicken dann auf [Weiter].



- 6** Markieren Sie die Option [EPSON PP-100N (Netzwerkverbindung)] und klicken Sie dann auf [Weiter].

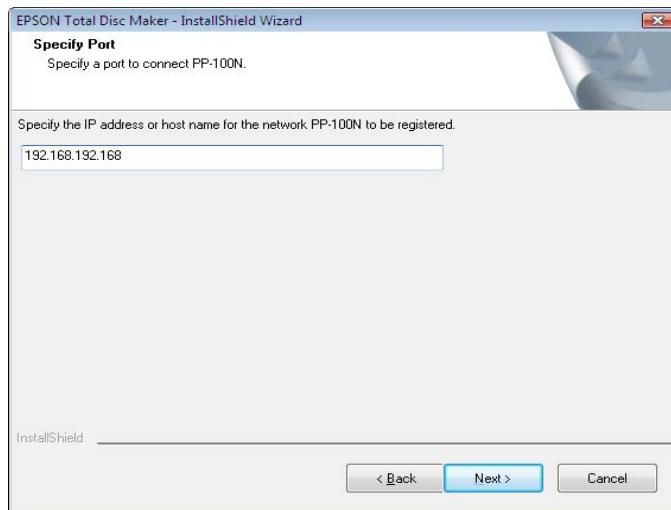


- 7** Vergewissern Sie sich, dass [Vollständige Installation] gewählt ist und klicken Sie dann auf [Weiter].



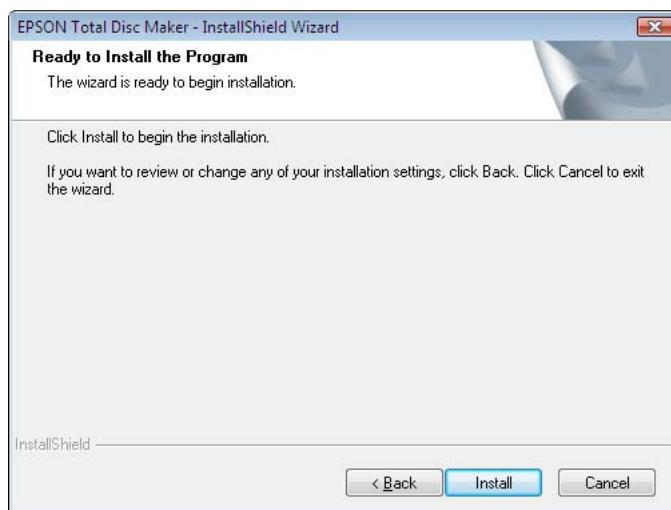
Hinweise Wählen Sie [Druckertreiber], wenn Sie nur die Druckertreiber installieren möchten.

- 8** Geben Sie die IP-Adresse bzw. den Hostnamen des Geräts ein und klicken Sie auf [Weiter].
In diesem Beispiel wurde <http://192.168.192.168> eingegeben.



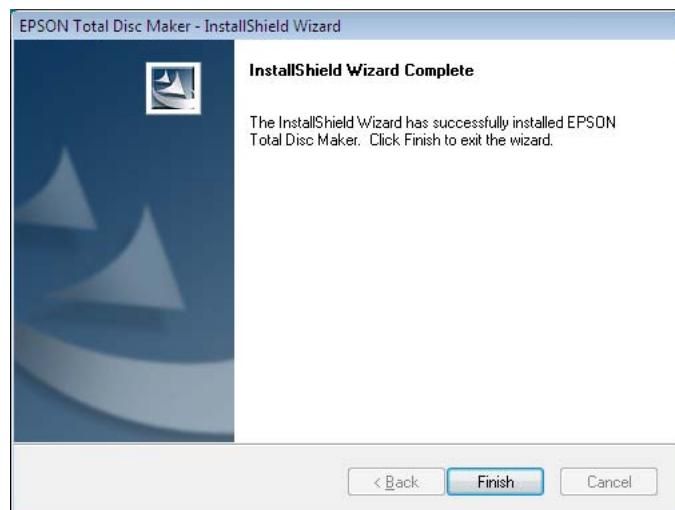
Wenn die IP-Adresse oder der Hostname des PP-100N nicht eingegeben wurde, registrieren Sie das Gerät nach Abschluss der Installation. (Siehe „Registrieren des Geräts“ auf Seite 35 in diesem Handbuch.)

- 9** Klicken Sie auf [Installieren].



Der Installationsvorgang wird gestartet.

10 Klicken Sie auf [Fertig stellen].



Die Softwareinstallation ist damit abgeschlossen.

Nach dem Abschluss der Installation wird EPSON Total Disc Setup automatisch gestartet und der Bildschirm [Typische Veröffentlichungseinstellungen] wird angezeigt. Schließen Sie diesen Bildschirm, da diese Einstellungen für dieses Produkt nicht notwendig sind.

Wenn mehrere Einheiten dieses Geräts an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind, müssen diese mit EPSON Total Disc Setup für den Client-Computer registriert werden. Lesen Sie „Registrieren des Geräts“ auf Seite 35 in diesem Handbuch und registrieren Sie dann dieses Gerät.

Wenn nur eine Einheit dieses Geräts angeschlossen ist, ist keine Registrierung erforderlich.

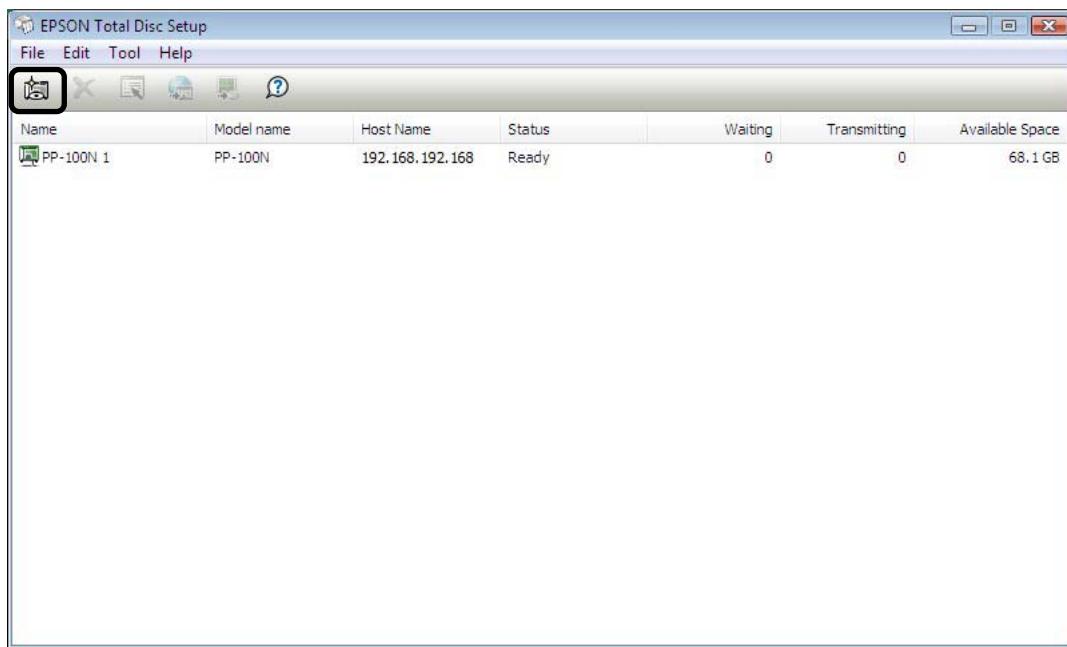
Registrieren des Geräts

Um EPSON Total Disc Maker verwenden zu können, müssen Sie dieses Produkt für den Client-Computer registrieren. Wenn jedoch nur ein Gerät angeschlossen ist, wird dieses während der Softwareinstallation registriert und dieser Vorgang ist nicht erforderlich.

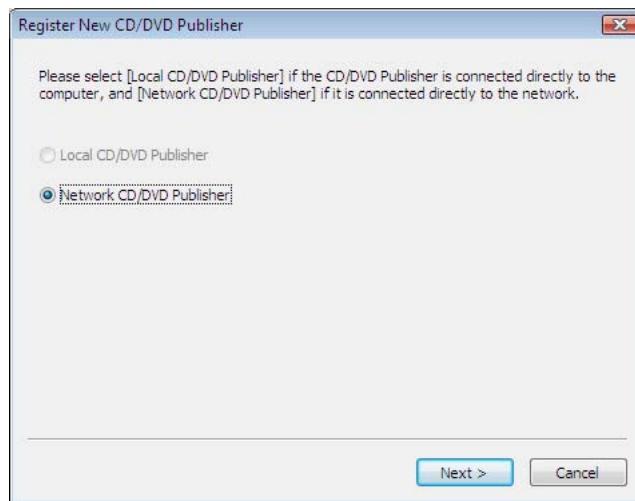
Wenn mehrere Geräte an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind, muss der Registrierungsvorgang für jedes angeschlossene Gerät ausgeführt werden.

Gehen Sie zum Registrieren des Geräts wie folgt vor.

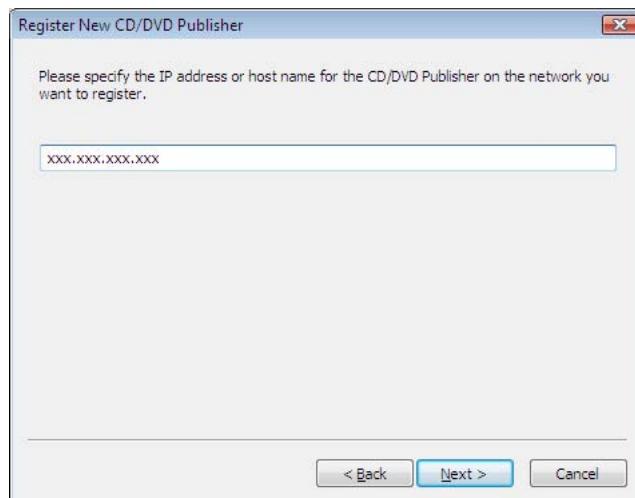
- 1** Vergewissern Sie sich, dass der Client-Computer und das Gerät an dasselbe Netzwerk angeschlossen sind und dass dessen Stromversorgung eingeschaltet ist.
- 2** Starten Sie EPSON Total Disc Setup, wenn es nicht bereits ausgeführt wird.
Wählen Sie [Start] () - [Alle Programme] - [EPSON Total Disc Maker] - [EPSON Total Disc Setup].
- 3** Klicken Sie auf  [Hinzufügen].



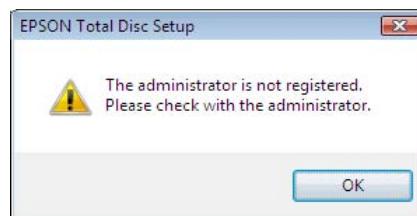
- 4** Wählen Sie [Netzwerk CD/DVD Publisher] und klicken Sie auf [Weiter].



- 5** Geben Sie die IP-Adresse bzw. den Hostnamen des Geräts ein und klicken Sie auf [Weiter].



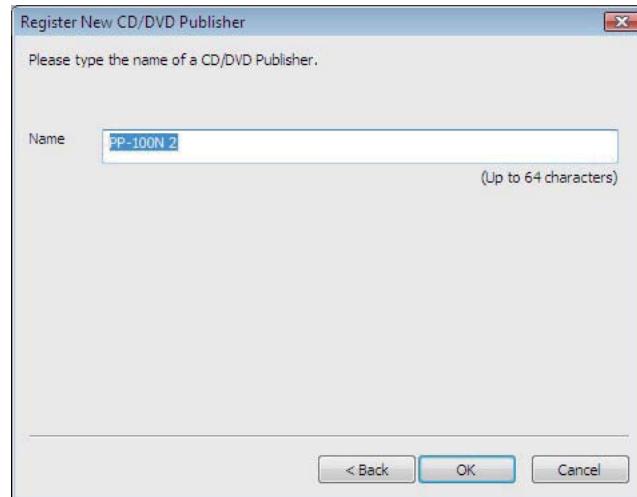
Falls der Administrator noch nicht registriert ist, wird die folgende Meldung angezeigt.



Wenn Sie auf [OK] klicken, wird die Registrierung des Geräts fortgesetzt, aber es kann erst verwendet werden, wenn ein Administrator registriert ist. Bitten Sie den Administrator, die Administratorregistrierung auszuführen (siehe „Registrieren des Administrators“ im *PP-100N Administratorhandbuch*).

6 Geben Sie den Namen in [Name] ein und klicken Sie auf [OK].

Dieser Name wird als das [Ausgabegerät] angezeigt, das im Veröffentlichungs-Bildschirm von EPSON Total Disc Maker ausgewählt wird.



Die Geräteregistrierung ist damit abgeschlossen.

Prüfen und Ändern von Benutzerinformationen

Benutzerinformationen werden vom Administrator registriert.

Nachdem die Softwareinstallation (siehe Seite 25 in diesem Handbuch) abgeschlossen ist, muss der Benutzer die registrierten Benutzerinformationen prüfen und das Kennwort ändern.



Fragen Sie den Administrator nach den anfänglichen Einstellungen für den Benutzernamen und das Kennwort. Der Benutzername und das Kennwort sind zum Prüfen und Ändern der Benutzerinformationen erforderlich.

Prüfen von Benutzerinformationen

- 1 Melden Sie sich im EPSON Total Disc Net Administrator an.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Benutzerinformation].



Es werden die registrierten Benutzerinformationen angezeigt.



- Benutzername: Der zum Anmelden im EPSON Total Disc Net Administrator verwendete Benutzername.
- Vollständiger Name: Anzeige des vollständigen Namens des registrierten Benutzers, falls angegeben.
- E-Mail-Adresse: Anzeige der E-Mail-Adresse des registrierten Benutzers, falls angegeben.
- Instanz: Anzeige von "Administrator", wenn der Benutzer Administratorberechtigung besitzt.

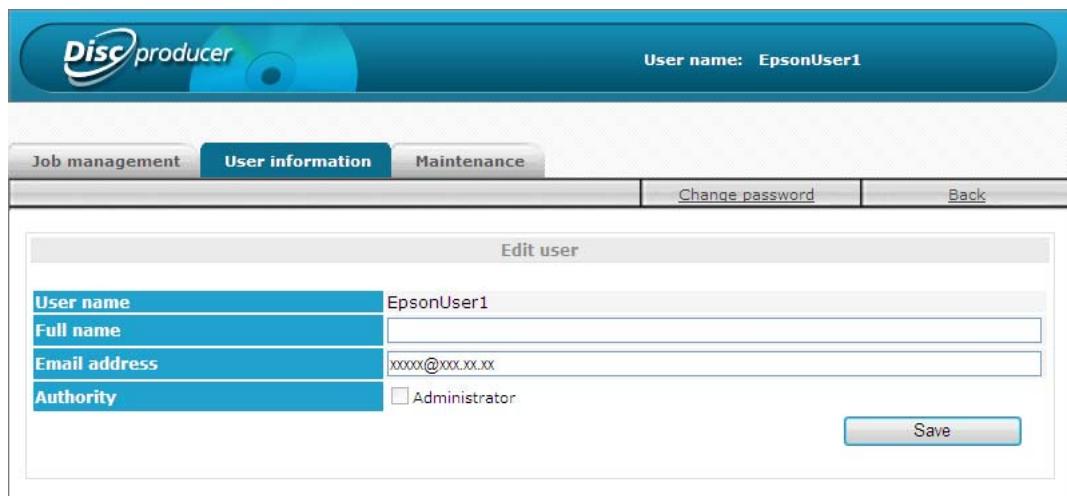
Ändern von Benutzerinformationen

Gehen Sie zum Ändern des vollständigen Namens und der E-Mail-Adresse eines Benutzers wie folgt vor.

- 1 Melden Sie sich im EPSON Total Disc Net Administrator an.
Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.
- 2 Klicken Sie auf [Benutzer bearbeiten] im Bildschirm [Benutzerinformation].



- 3 Ändern Sie den vollständigen Namen oder die E-Mail-Adresse und klicken Sie auf [Speichern].



- 4 Klicken Sie auf [OK].



- 5 Der Bildschirm [Benutzerinformation] wird angezeigt.
Vergewissern Sie sich, dass die geänderten Informationen korrekt sind.

Ändern des Kennworts

Das Kennwort wird zur Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator verwendet. Gehen Sie zum Ändern des Kennworts wie folgt vor.



Verwalten Sie das Kennwort so, dass es von keinen anderen Personen als Ihnen selbst verwendet werden kann.

1 Melden Sie sich im EPSON Total Disc Net Administrator an.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.

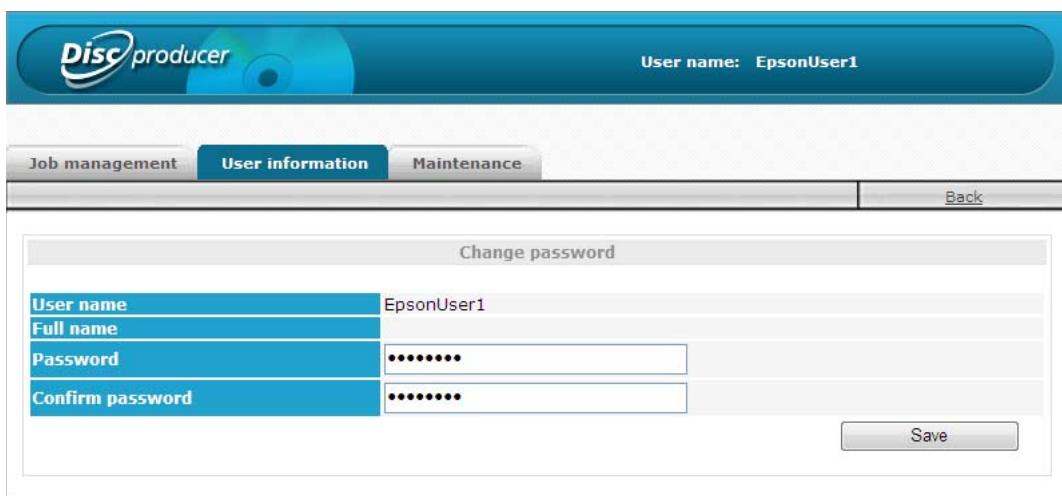
2 Klicken Sie auf [Kennwort ändern] im Bildschirm [Benutzerinformation].



3 Geben Sie das neue Kennwort ein und klicken Sie auf [Speichern].



- Geben Sie 5 bis 16 alphanumerische Zeichen oder Sonderzeichen („.“ (Punkt), „-“ (Bindestrich), „_“ (Unterstrich)) für das Kennwort ein.
- Für Kennwörter muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.
- Verwenden Sie kein Geburtsdatum, keine Personalnummer oder etwas anderes leicht zu Erratendes als Kennwort.
- Verwalten Sie das Kennwort so, dass es von keinen anderen Personen als Ihnen selbst verwendet werden kann.



- 4 Klicken Sie auf [OK].



Einstellen der Benachrichtigung zur Auftragsfertigstellung

Sie können festlegen, ob bei Auftragsfertigstellung eine Benachrichtigung auf dem Bildschirm angezeigt werden soll.

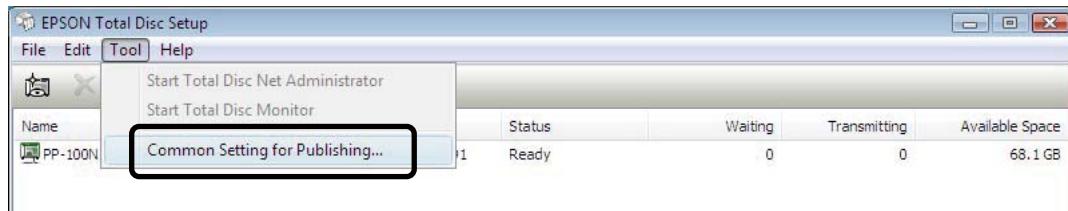


Diese Einstellung wirkt sich auf alle registrierten CV/DVD/BD-Publisher aus.

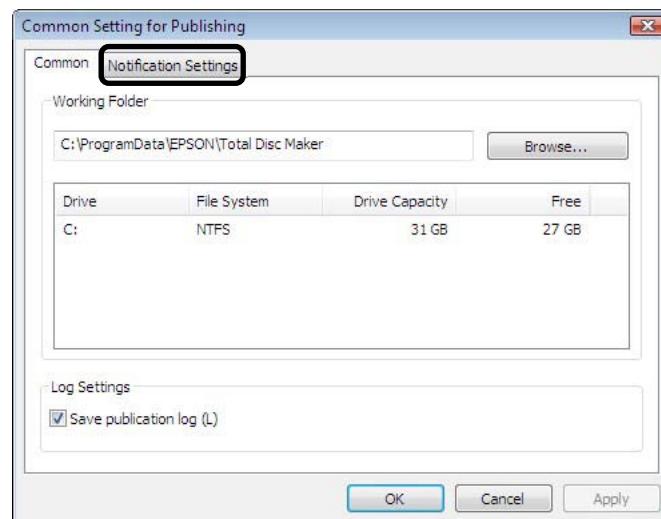
- 1 Starten Sie EPSON Total Disc Setup.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Setup“ auf Seite 50 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

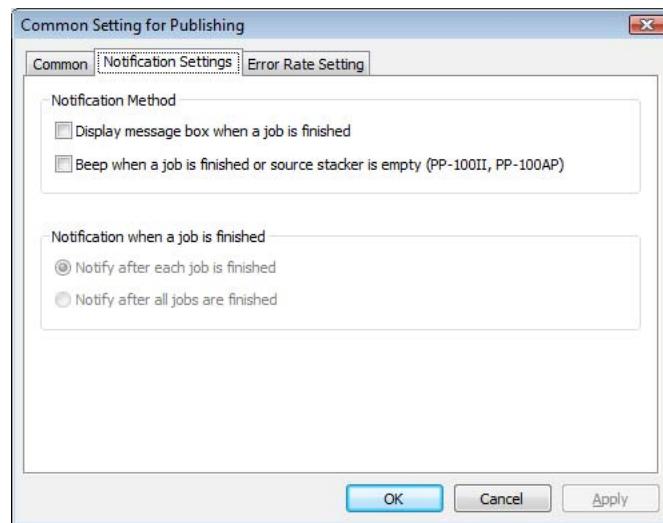
- 2 Klicken Sie auf [Typische Veröffentlichungseinstellungen] im Menü [Extras].



- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte [Benachricht.-Einst.].



Der Bildschirm [Benachricht.-Einst.] wird angezeigt.



- 4** Aktivieren Sie als [Benachrichtigungsmethode] die Option [Nachrichtenfeld anzeigen].
- 5** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen einer der folgenden zwei Optionen:
 - Benachricht. nach Beendigung eines jeden Auftrags:
Ein Nachrichtenfeld (EPSON Total Disc Monitor) informiert Sie nach jeder Auftragsfertigstellung.
 - Benachrichtigung nach Beendigung aller Aufträge:
Ein Nachrichtenfeld (EPSON Total Disc Monitor) informiert Sie nach der Fertigstellung aller Aufträge.
Dies gilt, wenn mehr als ein Auftrag ausgeführt wird.
- 6** Klicken Sie auf [OK].

Damit ist die Benachrichtigungseinstellung nach Auftragsfertigstellung abgeschlossen.

Deinstallieren der Software

Falls die Software nicht ordnungsgemäß installiert werden konnte, deinstallieren (löschen) Sie sie und installieren sie nochmals.

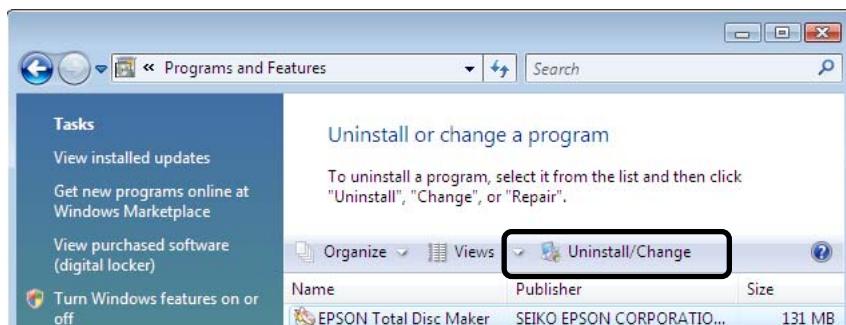
In diesem Abschnitt wird das Deinstallationsverfahren für die Software beschrieben:

- EPSON Total Disc Maker
- EPSON Total Disc Setup
- EPSON Total Disc Monitor
- Druckertreiber

Hinweise

- Sie werden beim Deinstallieren der Software möglicherweise zur Eingabe eines Administratorkennworts oder einer Bestätigung aufgefordert. Wenn Sie zur Eingabe eines Kennworts aufgefordert werden, geben Sie es ein, um den Vorgang fortzusetzen.
- Zum Deinstallieren der Software unter Windows XP müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten (zur Administratorgruppe gehörend) anmelden.

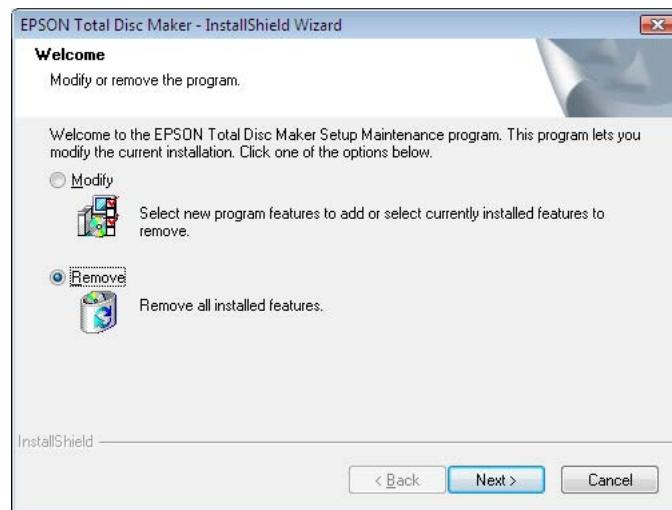
- 1 Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.
- 2 Öffnen Sie die [Systemsteuerung].
- 3 Rufen Sie den Deinstallationsbildschirm auf.
Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].
- 4 Löschen Sie EPSON Total Disc Maker.
Wählen Sie EPSON Total Disc Maker und klicken Sie auf [Deinstallieren/ändern].



Hinweise

Sollten Sie die Deinstallation aufgrund von Problemen nicht durchführen können, deinstallieren Sie die Software manuell durch Doppelklicken auf die Datei "setup.exe" auf der "Utility & Documents Disc" des Discproducer.

- 5** Wählen Sie [Entfernen] und klicken Sie auf [Weiter].



Befolgen Sie die auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen, um das Deinstallieren abzuschließen.

Die einzelnen Anwendungen

EPSON Total Disc Maker

Was ist EPSON Total Disc Maker?

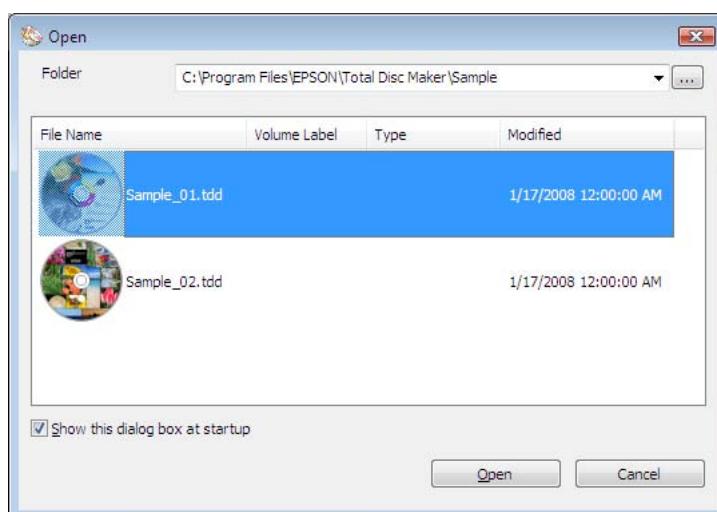
EPSON Total Disc Maker ist eine Software zum Bearbeiten der Disc-Schreibdaten und Discetiketten-Druckdaten und das Veröffentlichen auf diesem Gerät (PP-100N).

Unter EPSON Total Disc Maker wird das Beschreiben von Daten mit diesem Gerät und das Drucken von Etiketten als „Veröffentlichen“ bezeichnet. Durch das Veröffentlichen über dieses Gerät werden fertige Discs erstellt, d. h. Daten werden auf eine CD oder DVD geschrieben und das Etikett bedruckt.

Starten von EPSON Total Disc Maker

Das folgende Verfahren ist für Windows 10. Das Verfahren zum Starten von EPSON Total Disc Maker kann je nach Betriebssystem variieren. Prüfen Sie die technischen Daten Ihres Systems.

- 1 Wählen Sie [Start] () - [Alle Programme] - [EPSON Total Disc Maker] - [EPSON Total Disc Maker].
Der Dialog [Öffnen] wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf [Abbrechen].
Der Dialog [Öffnen] wird geschlossen und die Discansicht wird aktiviert.



Hinweise

- Wenn Sie eine Datendatei von Total Disc Maker im Dialog [Öffnen] auswählen und dann auf [Öffnen] klicken, wird die gewählte Datei geöffnet und die Veröffentlichungsansicht wird aktiviert.
- Wenn Sie die Option [Dieses Dialogfeld beim Starten anzeigen] deaktivieren und den Dialog [Öffnen] schließen, wird der Dialog [Öffnen] ab dem nächsten Start nicht mehr angezeigt.

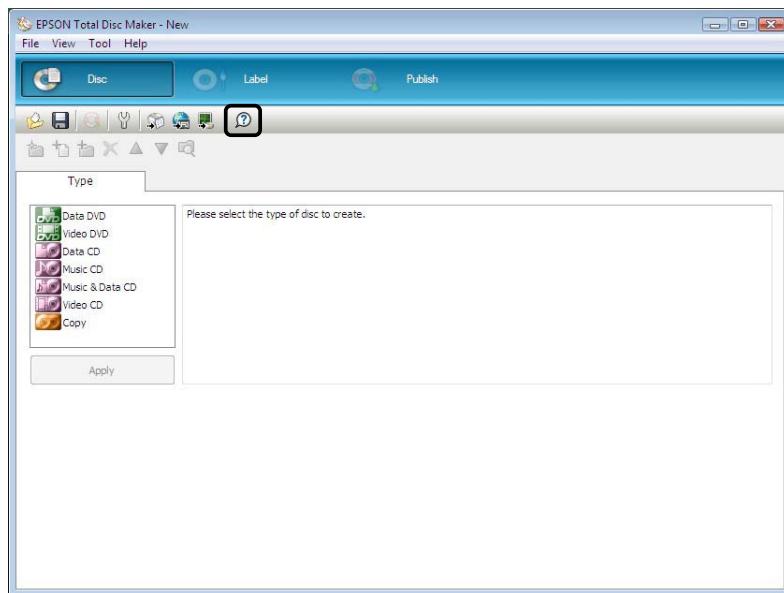
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Maker

Die Hilfe von EPSON Total Disc Maker enthält die Gebrauchsanleitungen und technischen Daten für EPSON Total Disc Maker.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie auf  [Hilfe] in der Symbolleiste.



Hinweise

Sie können die Hilfe für EPSON Total Disc Maker auch anhand einer der folgenden Methoden öffnen:

- Starten Sie EPSON Total Disc Maker und drücken Sie [F1].
- Starten Sie EPSON Total Disc Maker und klicken Sie auf [Hilfe] im Menü [Hilfe] in der Symbolleiste.

Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Maker

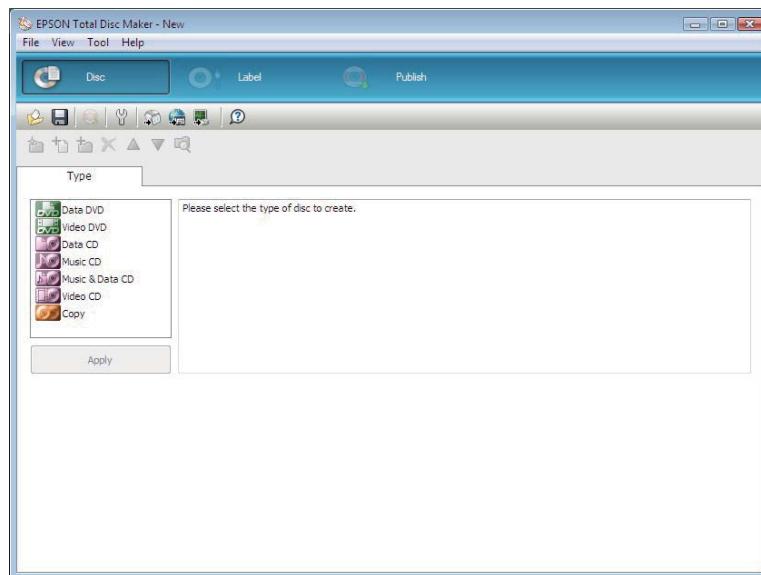
In diesem Abschnitt wird die Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Maker beschrieben.

Details zur Verwendung sind in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker enthalten.

Discansicht

Beim Starten von EPSON Total Disc Maker oder Klicken auf [Disc] in einer anderen Ansicht wird die Discansicht geöffnet.

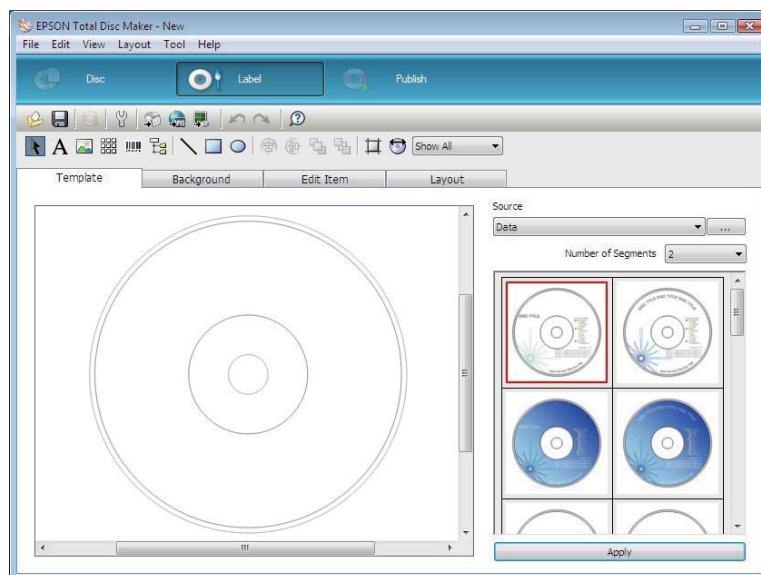
In der Discansicht können Sie die auf die Disc zu schreibenden Daten bearbeiten.



Etikettenansicht

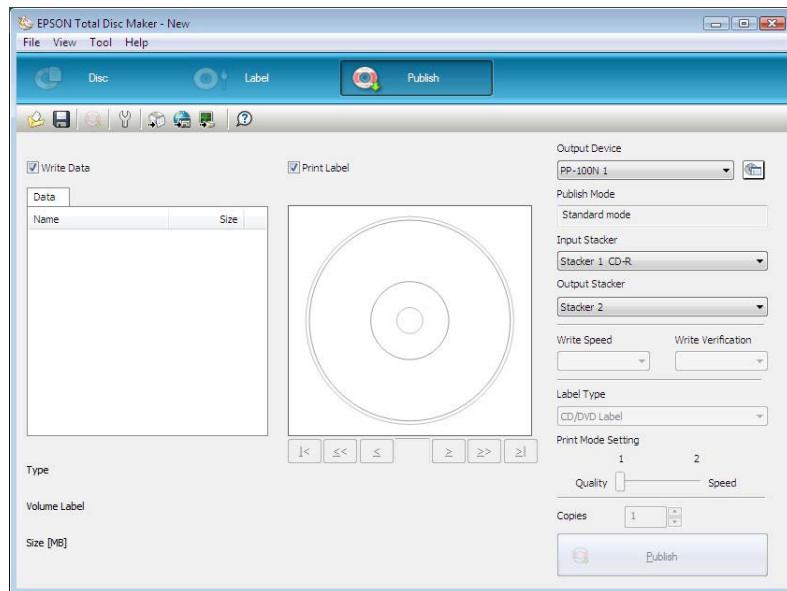
Wenn Sie in der Disc- oder Veröffentlichungsansicht auf [Etikett] klicken, wird die Etikettenansicht geöffnet.

In der Etikettenansicht können Sie die auf die Etikettenseite der Disc zu druckenden Daten bearbeiten.



Veröffentlichungsansicht

Wenn Sie in der Disc- oder Etikettenansicht auf [Veröffentl.] klicken, wird die Veröffentlichungsansicht geöffnet. In der Veröffentlichungsansicht können Sie die Schreibdaten und das Etikett mit diesem Gerät veröffentlichen.



EPSON Total Disc Setup

Was ist EPSON Total Disc Setup?

EPSON Total Disc Setup ist eine Software zum Registrieren der Geräte auf dem Computer. EPSON Total Disc Setup ermöglicht Ihnen außerdem das Prüfen des Veröffentlichungsmodus, des zu verwendenden Staplers, Laufwerks usw. sowie der zum Veröffentlichen von Discs mit diesem Gerät verwendeten Grundeinstellungen.

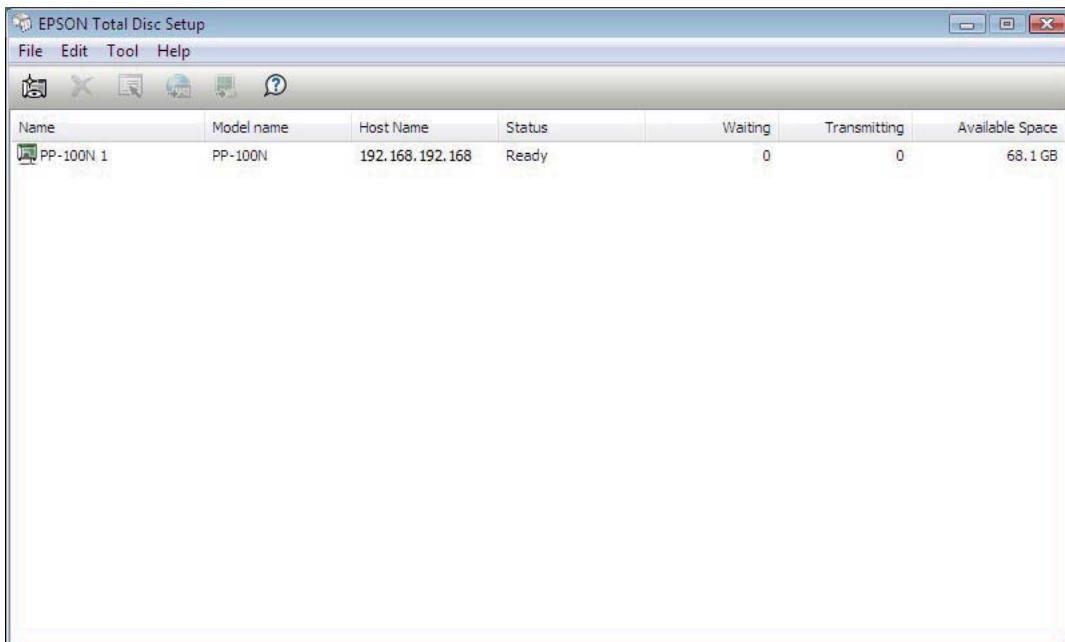
Starten von EPSON Total Disc Setup

Hinweise

Um EPSON Total Disc Setup verwenden zu können, müssen Sie das Gerät nach der Installation registrieren. Lesen Sie Seite 35 in diesem Handbuch und registrieren Sie dann dieses Gerät.

Das folgende Verfahren ist für Windows 10. Das Verfahren zum Starten von EPSON Total Disc Setup kann je nach Betriebssystem variieren. Prüfen Sie die technischen Daten Ihres Systems.

Wählen Sie [Start] () - [Alle Programme] - [EPSON Total Disc Maker] - [EPSON Total Disc Setup].
EPSON Total Disc Setup startet.



Hinweise

Sie können EPSON Total Disc Setup auch anhand einer der folgenden Methoden starten:

- Klicken Sie auf  EPSON Total Disc Maker.
- Klicken Sie auf [Total Disc Setup starten] im Menü [Extras] von EPSON Total Disc Maker.

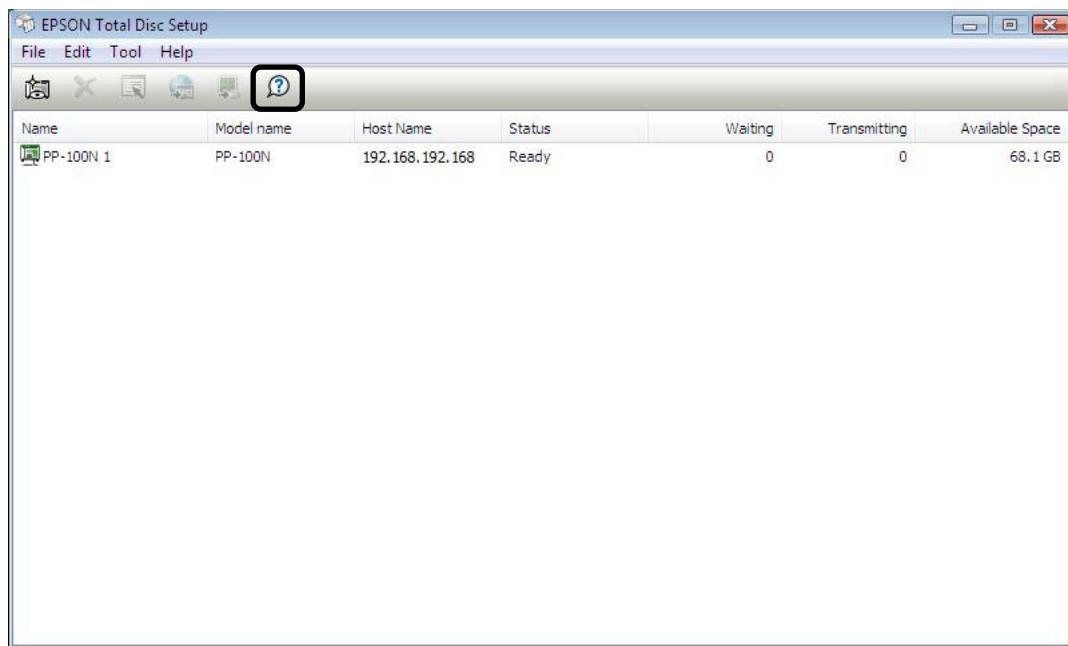
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Setup

Die Hilfe für EPSON Total Disc Setup enthält die Gebrauchsanleitungen und technischen Daten für EPSON Total Disc Setup.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Setup.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Setup“ auf Seite 50 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie auf  [Hilfe] in der Symbolleiste.



Hinweise

Sie können die Hilfe für EPSON Total Disc Setup auch anhand einer der folgenden Methoden anzeigen:

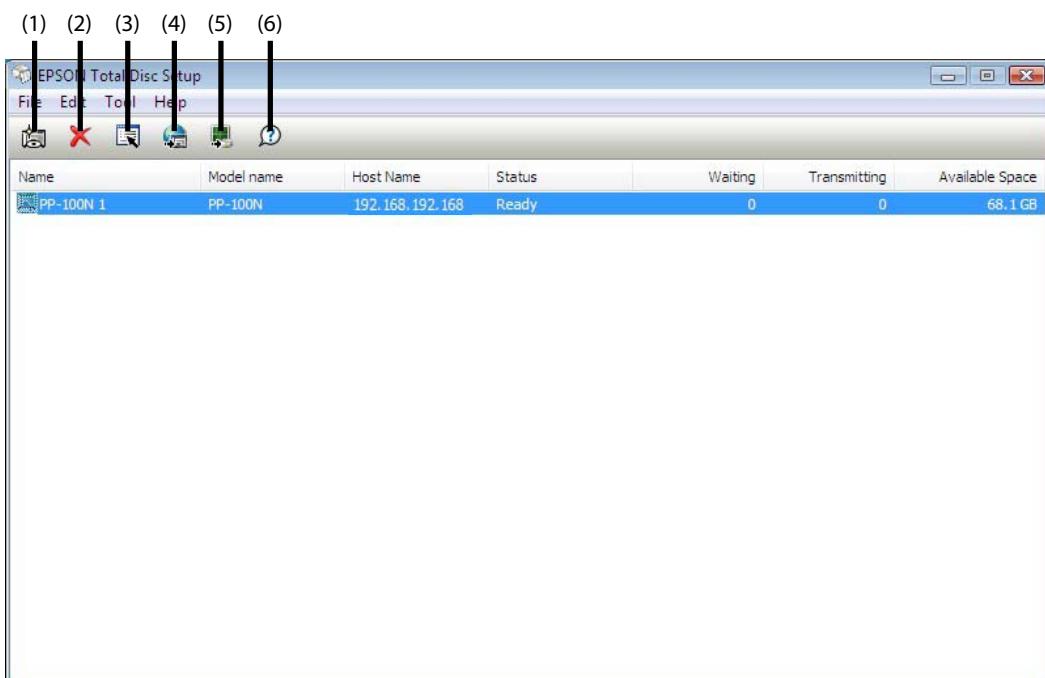
- Starten Sie EPSON Total Disc Setup und drücken Sie [F1].
- Starten Sie EPSON Total Disc Setup und klicken Sie auf [Hilfe] im Menü [Hilfe].

Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Setup

In diesem Abschnitt wird die Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Maker beschrieben.

Details zur Verwendung sind in der Hilfe für EPSON Total Disc Setup enthalten.

Bildschirm Installation



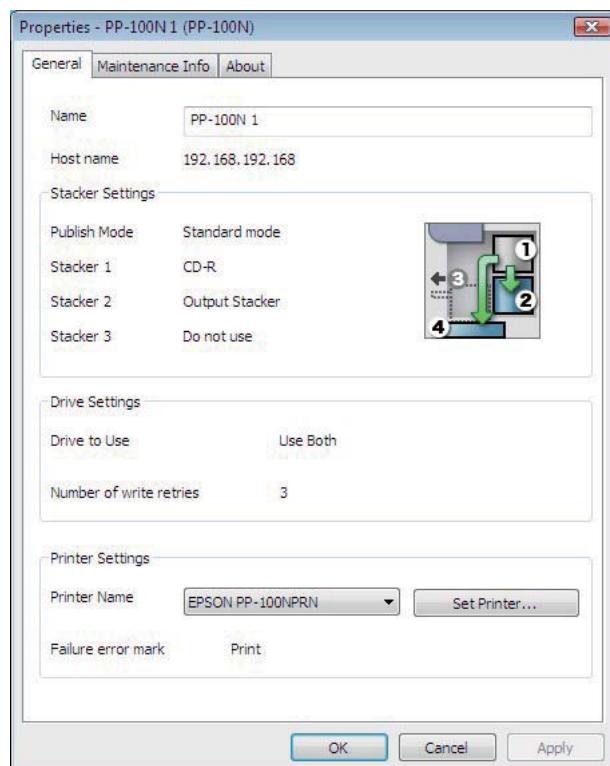
(1)	Hinzufügen	Registriert das Gerät.
(2)	Entfernen	Löscht die Registrierung des gewählten Geräts.
(3)	Eigenschaften	Zeigt den Bildschirm [Eigenschaften] für das gewählte Gerät an.
(4)	Total Disc Net Administrator starten	Startet EPSON Total Disc Net Administrator.
(5)	Total Disc Monitor starten	Startet EPSON Total Disc Monitor.
(6)	Hilfe	Zeigt die Hilfe an.
-	Name	Zeigt den Namen des Geräts an.
-	Modellname	Zeigt den Modellnamen des Produktes (PP-100N) an.
-	Hostname	Zeigt den Hostnamen bzw. die IP-Adresse des Geräts an.
-	Status	Zeigt den Gerätestatus an.
-	Wartet	Zeigt die Anzahl der nicht beendeten Aufträge an.
-	Überträgt	Zeigt die Anzahl der Aufträge an, die übertragen werden.
-	Verfügbarer Speicher	Zeigt die verfügbare Kapazität des internen Festplattenlaufwerks des Geräts an.

Bildschirm [Eigenschaften]

Klicken Sie im Setup-Bildschirm auf  [Eigenschaften], um den [Eigenschaften]-Bildschirm zur Anzeige zu bringen.

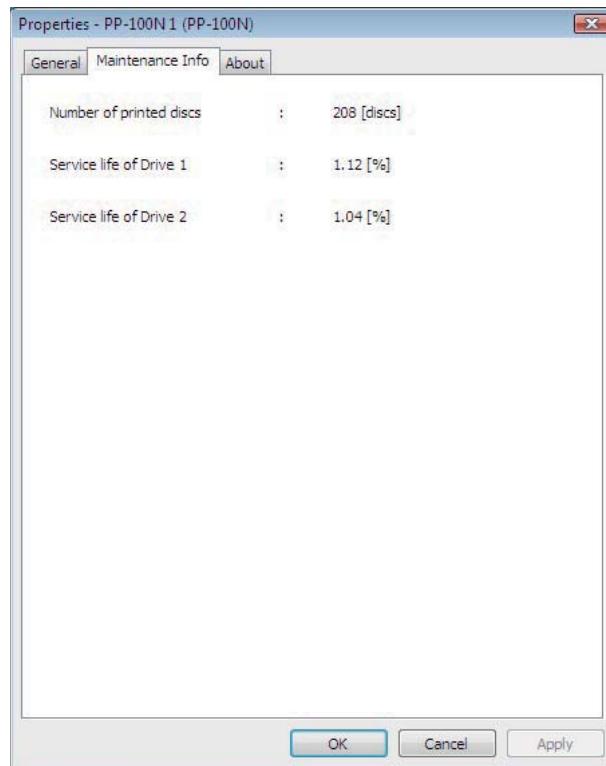
Klicken Sie im [Eigenschaften]-Bildschirm auf die Registerkarten [Allgemeines], [Wartungsinfo] und [Info], um die jeweiligen Bildschirme zur Anzeige zu bringen.

Bildschirm [Allgemeines]



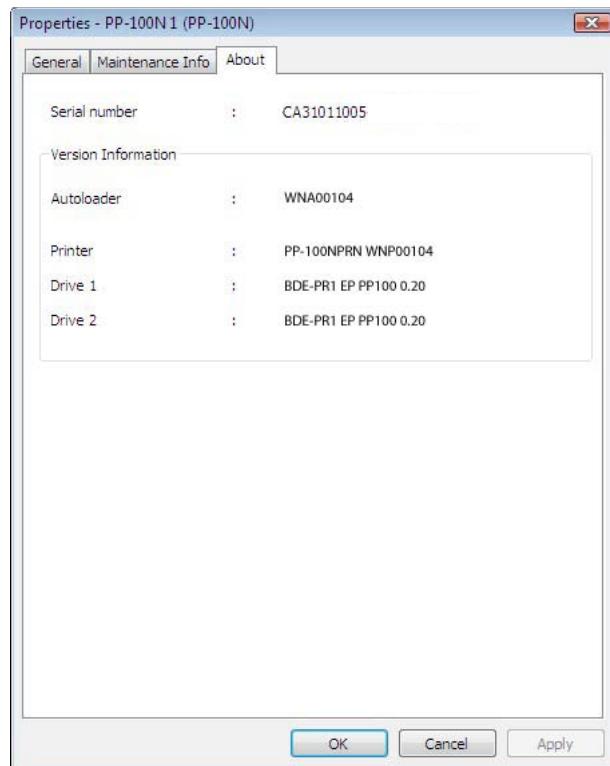
Element	Beschreibung
Name	Zeigt den Gerätenamen an. Der Name kann hier auch geändert werden. Verwenden Sie keine Unicode-Zeichen.
Hostname	Zeigt den Hostnamen bzw. die IP-Adresse des Geräts an.
Staplereinstellungen	Ermöglicht Ihnen das Prüfen der Einstellungen für den Veröffentlichungsmodus und des in den Stapler einzulegenden Disctyps.
Laufwerkseinstellungen	Ermöglicht Ihnen, die Einstellungen für das zu verwendende Laufwerk sowie die Anzahl von Schreibversuchen beim Auftreten eines Fehlers während des Schreibens einer Disc zu überprüfen.
Druckereinstellungen	Zeigt den Bildschirm [Haupteinstellungen] des Druckertreibers an.

Bildschirm [Wartungsinfo]



Element	Beschreibung
Anzahl bedruckter Discs	Zeigt die Gesamtanzahl bisher bedruckter Discs an.
Gebrauchsdauer Laufwerk 1/Laufwerk 2	Zeigt die bisherige Gebrauchsdauer des jeweiligen Laufwerks an. Wenn sich der angezeigte Wert 100 % nähert, muss es ausgetauscht werden.

Bildschirm [Info]



Element	Beschreibung
Seriенnummer	Zeigt die Seriennummer des Geräts an.
Autoloader	Zeigt die Firmwareversion des internen Autoloaders des Geräts an.
Drucker	Zeigt die Firmwareversion des internen Druckers des Geräts an.
Laufwerk 1	Zeigt die Firmwareversion des internen CD/DVD-Laufwerks 1 des Geräts an.
Laufwerk 2	Zeigt die Firmwareversion des internen CD/DVD-Laufwerks 2 des Geräts an.

EPSON Total Disc Monitor

Was ist EPSON Total Disc Monitor?

EPSON Total Disc Monitor ist eine Software zur Anzeige des aktuellen Gerätestatus, der verbleibenden Tinte, der Auftragsinformationen und anderer Informationen. Sie können zudem Aufträge anhalten bzw. abbrechen oder deren Abarbeitungsreihenfolge ändern.

Starten von EPSON Total Disc Monitor

Hinweise

Um EPSON Total Disc Monitor starten zu können, müssen Sie das Gerät nach der Installation registrieren. Lesen Sie Seite 35 in diesem Handbuch und registrieren Sie dann dieses Gerät.

Das folgende Verfahren ist für Windows 10. Das Verfahren zum Starten von EPSON Total Disc Monitor kann je nach Betriebssystem variieren. Prüfen Sie die technischen Daten Ihres Systems.

- 1 Klicken Sie auf [Start] () - [Alle Programme] - [EPSON Total Disc Maker] - [EPSON Total Disc Monitor].
- 2 Wenn mehr als eine Einheit angeschlossen ist, wählen Sie das Gerät, dessen Status Sie anzeigen möchten, und klicken dann auf [OK].



EPSON Total Disc Monitor startet.

Hinweise

Sie können EPSON Total Disc Monitor auch anhand einer der folgenden Methoden starten:

- Klicken Sie auf  EPSON Total Disc Maker/EPSON Total Disc Setup.
- Klicken Sie auf [Total Disc Monitor starten] im Menü [Extras] von EPSON Total Disc Maker/EPSON Total Disc Setup.

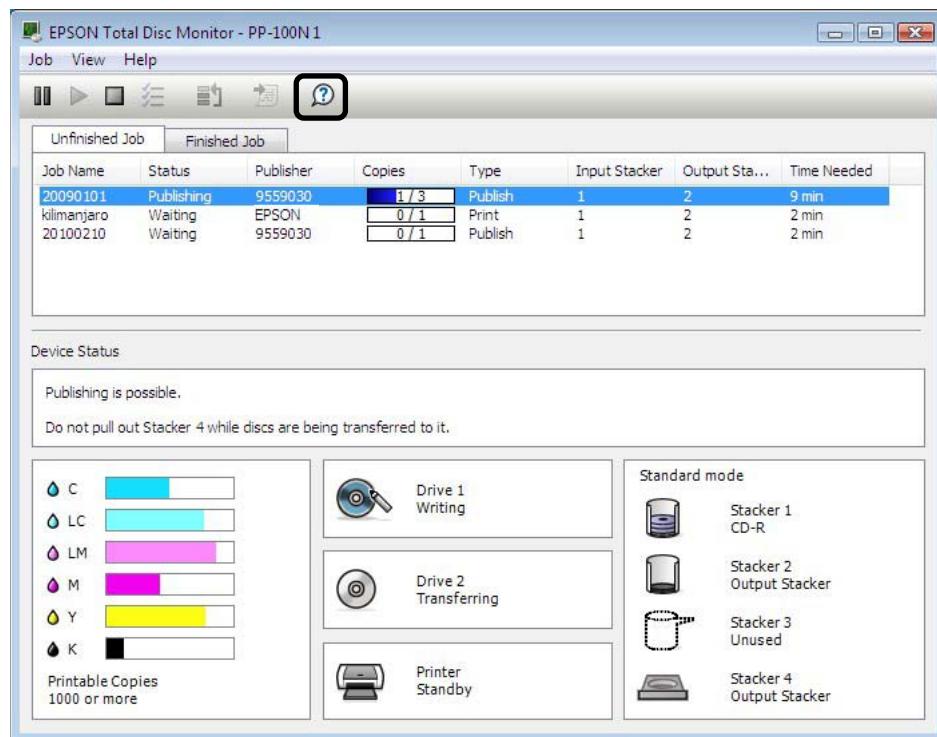
Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Monitor

Die Hilfe für EPSON Total Disc Monitor enthält die Gebrauchsanleitungen und technischen Daten für EPSON Total Disc Monitor.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Monitor.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie auf  [Hilfe] in der Symbolleiste.



Hinweise

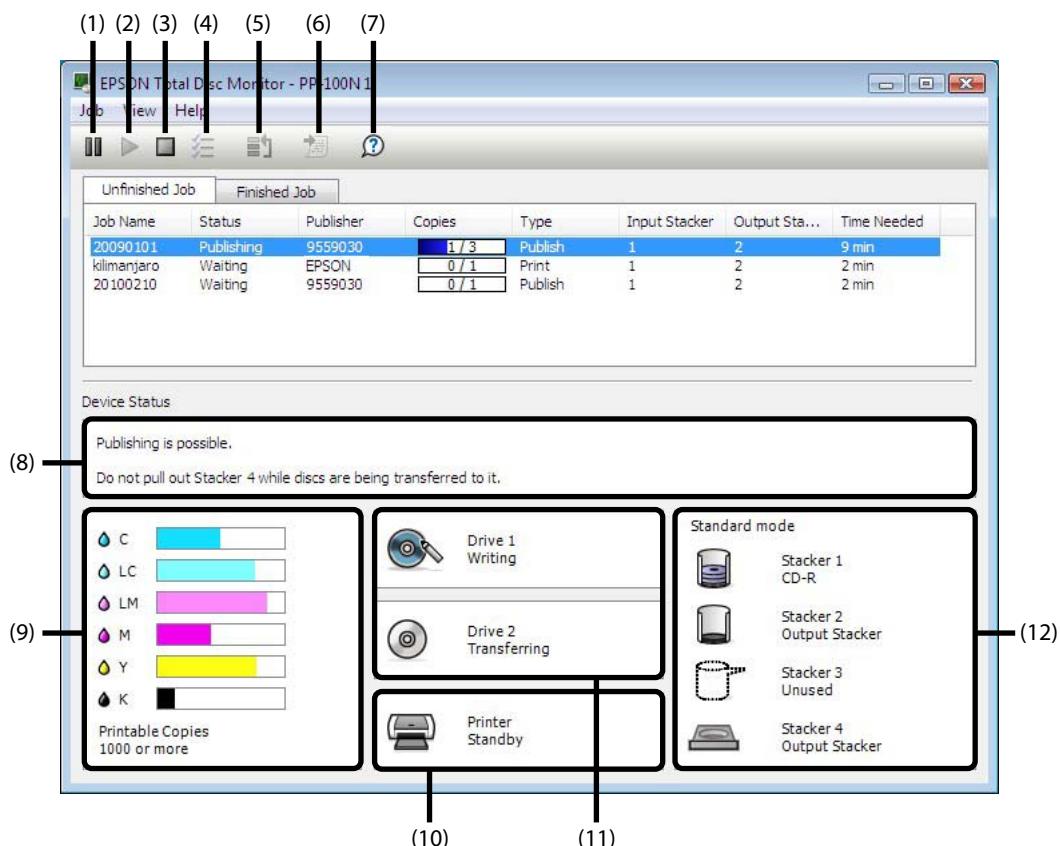
Sie können die Hilfe für EPSON Total Disc Monitor auch anhand einer der folgenden Methoden anzeigen:

- Starten Sie EPSON Total Disc Monitor und drücken Sie [F1].
- Starten Sie EPSON Total Disc Monitor und klicken Sie auf [Hilfe] im Menü [Hilfe].

Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Monitor

In diesem Abschnitt wird die Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Monitor beschrieben.

Details zur Verwendung sind in der Hilfe für EPSON Total Disc Monitor enthalten.



(1)	Anhalten	Hält den gewählten Auftrag an.
(2)	Fortsetzen	Setzt den gewählten Auftrag fort.
(3)	Abbrechen	Bricht den gewählten Auftrag ab.
(4)	Alles auswählen	Wählt alle veröffentlichten Aufträge aus.
(5)	Prioritätserstellung	Verarbeitet den gewählten Auftrag vorrangig.
(6)	Details zu beendeten Aufträgen	Zeigt die Details des gewählten beendeten Auftrags an.
(7)	Hilfe	Zeigt die Hilfe an.
(8)	Betriebshinweise	Zeigt den Gerätestatus oder den Inhalt und die Meldung zu einem Fehler an.
(9)	Tintenstatus	Zeigt die verbleibende Tinte an.
(10)	Druckerstatus	Zeigt den Druckerstatus an.
(11)	CD/DVD-Laufwerkstatus	Zeigt den CD/DVD-Laufwerkstatus an.
(12)	Staplerstatus	Zeigt den Staplerstatus an.

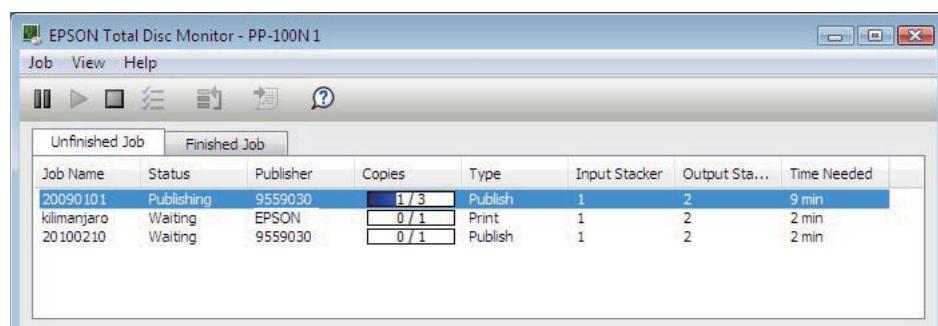
Hinweise

Bei der Anzahl der druckbaren Etiketten handelt es sich um einen Schätzwert, der Aufschluss darüber gibt, wie viele Etiketten des zuletzt verwendeten Typs noch gedruckt werden können. Dieser Wert kann aufgrund von Faktoren wie den Druckdaten und der Druckumgebung etwas vom tatsächlichen Wert abweichen. Werte bis 1.000 werden als „1000 oder mehr“ und Mengen von weniger als 1.000 Discs werden in Einheiten von jeweils 10 Discs angezeigt.

Klicken Sie auf die Registerkarten [Nicht beend. Auftr.] oder [Beendeter Auftrag], um den entsprechenden Bildschirm anzuzeigen.

Bildschirm [Nicht beend. Auftr.]

Im Bildschirm [Nicht beend. Auftr.] werden Informationen zu Aufträgen mit dem folgenden Status angezeigt: „Wartet“, „Wird veröffentlicht“, „Angehalten“, „Wird angehalten“, „Wird abgebrochen“, „Standby“ oder „Wird wiederhergestellt“. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen Auftrag um die Optionen [Auftrag anhalten], [Auftrag fortsetzen], [Auftrag abbrechen] oder [Prioritätserstellung] auszuwählen.



Element	Beschreibung
Auftr.name	Zeigt den Auftragsnamen an. Der Auftragsname wird automatisch eingestellt. Zum Beispiel auf die beim Schreiben von mit EPSON Total Disc Maker registrierten Daten verwendete Datenträgerkennung.
Status	Zeigt den Auftragsstatus an.
Publisher	Zeigt den Namen des Publishers des Auftrags an.
Exemplare	Zeigt die Anzahl der schon veröffentlichten Discs bzw. die Gesamtzahl der zu veröffentlichten Discs an.
Typ	Zeigt einen Auftragstyp wie Drucken, Schreiben oder Veröffentlichen (Drucken und Schreiben) an.
Eing.stapl.	Zeigt die Nummer des Disc-Zuführstaplers an.
Ausg.stapl.	Zeigt die Nummer des Disc-Ausgabestaplers an.
Erwart. Verarbeitungszeit	Zeigt die voraussichtliche Zeitdauer vom Start bis zum Ende der Auftragsbearbeitung an.

Bildschirm [Beendet Auftrag]

Im Bildschirm [Beendet Auftrag] werden Informationen zu Aufträgen angezeigt, deren Veröffentlichung abgeschlossen ist.



Element	Beschreibung
Auftr.name	Zeigt den Auftragsnamen an.
Status	Zeigt den Status an, wenn der Auftrag beendet ist.
Publisher	Zeigt den Namen des Publishers des Auftrags an.
Erfolgreich	Zeigt die Anzahl der Discs an, die erfolgreich gedruckt, geschrieben bzw. veröffentlicht wurden.
Fehler	Zeigt die Anzahl der Discs an, die nicht erfolgreich gedruckt, geschrieben bzw. veröffentlicht wurden.
Menge	Zeigt die festgelegte Anzahl zu erstellender Discs an.
Typ	Zeigt den Auftragstyp an.
Ausgabestapler	Zeigt die Nummer des Disc-Ausgabestaplers an.

EPSON Total Disc Net Administrator

Was ist EPSON Total Disc Net Administrator?

EPSON Total Disc Net Administrator ist eine interne Web-Anwendung dieses Produkts, die für Aufgaben wie die Verwaltung von Aufträgen, Benutzern und Daten zu Wartungszwecken verwendet wird.

EPSON Total Disc Net Administrator zeigt, abhängig von der Berechtigung des angemeldeten Benutzers, unterschiedliche Bildschirme und Funktionen an.

Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator

- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Geben Sie entweder die IP-Adresse, den Hostnamen oder den vollständigen Domainenamen (FQDN) des Geräts in die Adressleiste des Internet Explorers ein.
Beispiel: Das Gerät hat die IP-Adresse 192. 168. 192. 168: <http://192.168.192.168>



Total Disc Net Administrator startet je nach Umgebung möglicherweise nicht richtig. Fügen Sie in diesem Fall die IP-Adresse dieses Produktes „Vertrauenswürdige Seiten“ oder „Lokales Intranet“ zu.

Hinweise

Sie können EPSON Total Disc Net Administrator auch anhand einer der folgenden Methoden starten:

- Klicken Sie auf EPSON Total Disc Maker/EPSON Total Disc Setup.
- Klicken Sie auf [Total Disc Net Administrator starten] im Menü [Extras] von EPSON Total Disc Maker/EPSON Total Disc Setup.
- Falls die E-Mail-Benachrichtigung durch den Administrator aktiviert wurde, klicken Sie auf die URL in der von EPSON Total Disc Net Administrator gesendeten E-Mail.

- 3 Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein und klicken Sie dann auf [Anmelden].

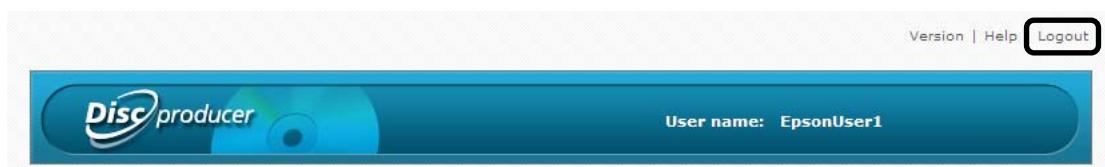




- Fragen Sie bei Ihrer erstmaligen Anmeldung den Administrator nach Ihrem Benutzernamen und Kennwort. Ändern Sie zuerst Ihr Kennwort, nachdem Sie sich angemeldet haben. (Siehe „Ändern des Kennworts“ auf Seite 40 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Ändern Ihres Kennworts.)
- Verwalten Sie das Kennwort so, dass es von keinen anderen Personen als von Ihnen selbst verwendet werden kann.

Abmeldung vom EPSON Total Disc Net Administrator

Klicken Sie rechts oben im Bildschirm auf [Abmelden].



Anzeigen der Hilfe für EPSON Total Disc Net Administrator

Die Hilfe für EPSON Total Disc Net Administrator enthält die Gebrauchsanleitungen und technischen Daten für EPSON Total Disc Net Administrator.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Net Administrator.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie rechts oben auf [Hilfe].



Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Net Administrator

In diesem Abschnitt wird die Bildschirmkonfiguration von EPSON Total Disc Net Administrator beschrieben.

Details zur Verwendung sind in der Hilfe für EPSON Total Disc Net Administrator enthalten.

Klicken Sie auf die Registerkarten [Auftragsverwaltung], [Benutzerinformation/Benutzerverwaltung], [Systemeinstellungen] (nur Administratoren) und [Wartung], um den jeweiligen Bildschirm anzuzeigen.

Bildschirm [Auftragsverwaltung]

Im Bildschirm [Auftragsverwaltung] werden die mit diesem Gerät veröffentlichten Aufträge angezeigt. Wenn Sie Suchoptionen verwenden, wird eine Liste der den festgelegten Bedingungen entsprechenden Suchergebnisse angezeigt.

Klicken Sie auf [Details], um den Bildschirm [Auftragsdetails] anzuzeigen.

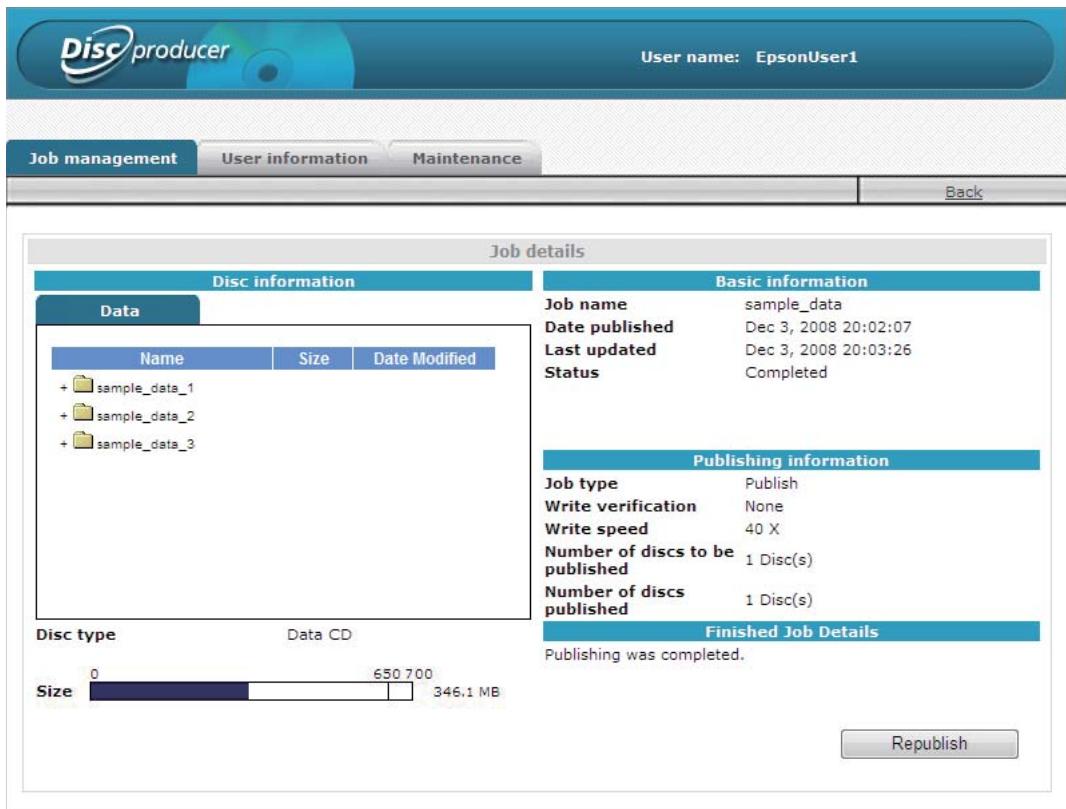
	Date published	Job name	Status	
Details	Dec 3, 2008	DVD_Video	Publishing	
Details	Dec 3, 2008	sample_data	Completed	
Details	Dec 2, 2008	20090101	Completed	

1/1

Jobs that can be republished: 1

Bildschirm [Auftragsdetails]

Im Bildschirm [Auftragsdetails] werden Details zu Aufträgen angezeigt. Sie können die Auftragsdaten einer fertig gestellten Disc zum Veröffentlichen einer anderen Disc mit demselben Inhalt verwenden.



The screenshot shows the Discproducer software interface with the following details:

User name: EpsonUser1

Job management (selected), **User information**, **Maintenance**

Job details

Disc information

Data		
Name	Size	Date Modified
+ sample_data_1		
+ sample_data_2		
+ sample_data_3		

Basic information

Job name	sample_data
Date published	Dec 3, 2008 20:02:07
Last updated	Dec 3, 2008 20:03:26
Status	Completed

Publishing information

Job type	Publish
Write verification	None
Write speed	40 X
Number of discs to be published	1 Disc(s)
Number of discs published	1 Disc(s)

Finished Job Details

Publishing was completed.

Disc type: Data CD

Size: 0 650 700 346.1 MB

Buttons: Republish

Bildschirm [Benutzerinformation]/[Benutzerverwaltung]

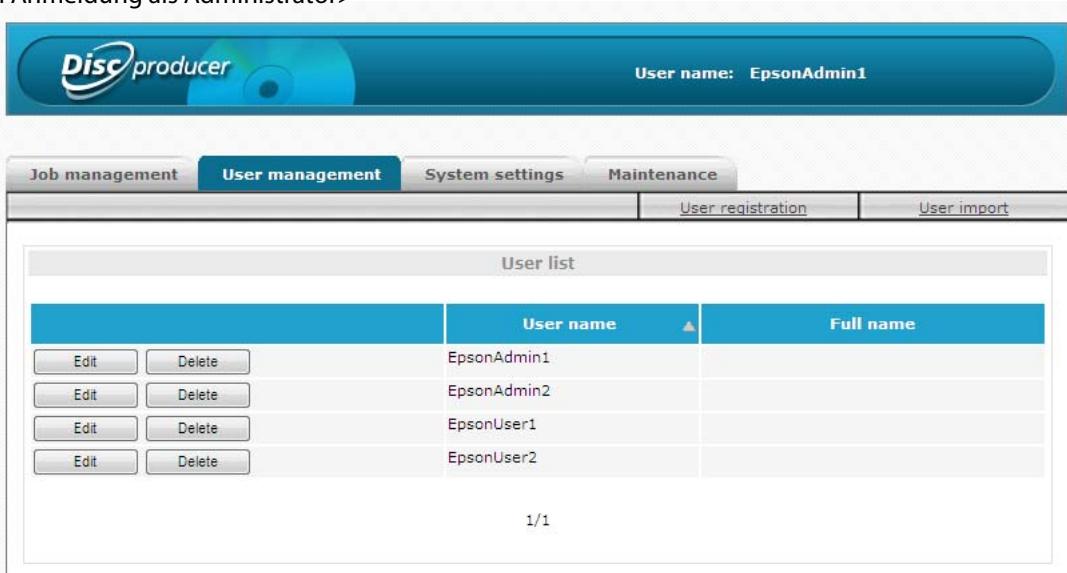
Im Bildschirm [Benutzerinformation (Benutzerverwaltung)] werden Informationen über den gegenwärtig angemeldeten Benutzer angezeigt. Wenn ein Administrator angemeldet ist, zeigt der Bildschirm Informationen über alle registrierte Benutzer an.

Klicken Sie auf [Kennwort ändern], um den Bildschirm [Kennwort ändern] anzuzeigen. Klicken Sie auf [Bearbeiten], um den Bildschirm [Benutzer bearbeiten] anzuzeigen.

<Bei Anmeldung eines Benutzers, der keine Administratorrechte besitzt>



<Bei Anmeldung als Administrator>



Bildschirm [Kennwort ändern]

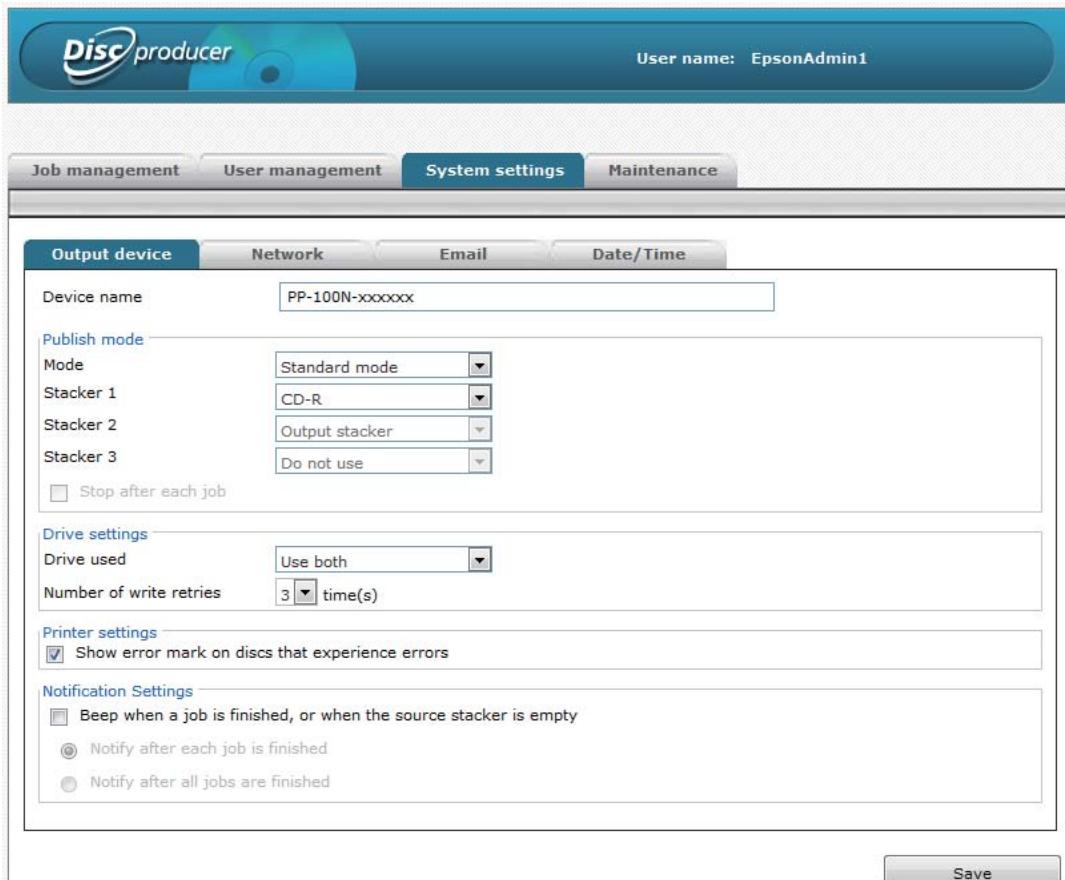
Im Bildschirm [Kennwort ändern] kann das Kennwort des gegenwärtig angemeldeten Benutzers geändert werden. Wenn der gegenwärtig angemeldete Benutzer ein Administrator ist, können die Kennwörter aller registrierten Benutzer geändert werden.

Bildschirm [Benutzer bearbeiten]

Im Bildschirm [Benutzer bearbeiten] können der vollständige Name und die E-Mail-Adresse des gegenwärtig angemeldeten Benutzers bearbeitet werden. Wenn der gegenwärtig angemeldete Benutzer ein Administrator ist, können die vollständigen Namen, E-Mail-Adressen und Berechtigungen aller registrierten Benutzer geändert werden.

Bildschirm [Systemeinstellungen] (nur Administrator)

Klicken Sie auf die Registerkarten [Ausgabegerät], [Netzwerk], [E-Mail] und [Datum/Uhrzeit], um die jeweiligen Bildschirme anzuzeigen.



Bildschirm [Ausgabegerät]

Im Bildschirm [Ausgabegerät] können Sie Geräteinstellungen wie den zu verwendenden Veröffentlichungsmodus und das zu verwendende Laufwerk ändern sowie Fehlermarkierungen einfügen.

Bildschirm [Netzwerk]

Im Bildschirm [Netzwerk] können Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts prüfen und ändern.

Bildschirm [E-Mail]

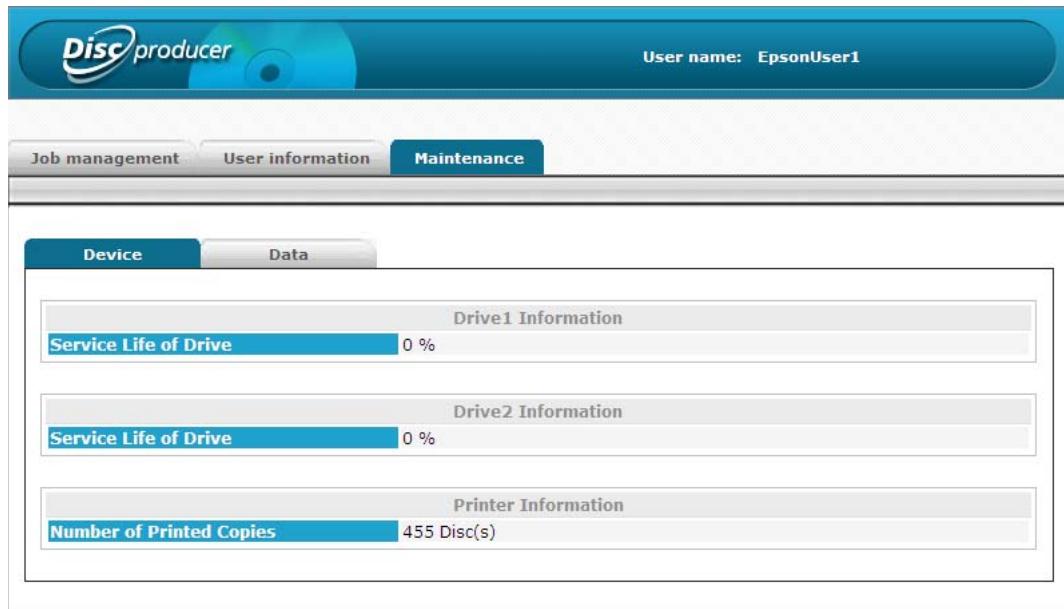
Im Bildschirm [E-Mail] können Sie E-Mail-Benachrichtigungen in Bezug auf, zum Beispiel, das Veröffentlichen von Discs oder Tinteninformationen einrichten.

Bildschirm [Datum/Uhrzeit]

Im Bildschirm [Datum/Uhrzeit] können Sie die interne Uhr des Geräts einstellen.

Bildschirm [Wartung]

Klicken Sie auf die Registerkarten [Gerät] oder [Daten], um den entsprechenden Bildschirm anzuzeigen.



Bildschirm [Gerät]

Im Bildschirm [Gerät] werden der Laufwerknutzungsstatus und die Anzahl der bedruckten Discs angezeigt.

Bildschirm [Daten]

Klicken Sie auf [Herunterladen] unter [Betriebsprotokoll herunterladen], um Informationen über den Betrieb des Produkts herunterzuladen. Verwenden Sie das Betriebsprotokoll zu Wartungs- und Supportzwecken.

Wenn der gegenwärtig angemeldete Benutzer ein Administrator ist, können Daten wie die Geräteeinstellungen und dessen Auftragsverlauf gesichert und wiederhergestellt werden. Des Weiteren kann der ursprüngliche Gerätezustand wiederhergestellt werden.

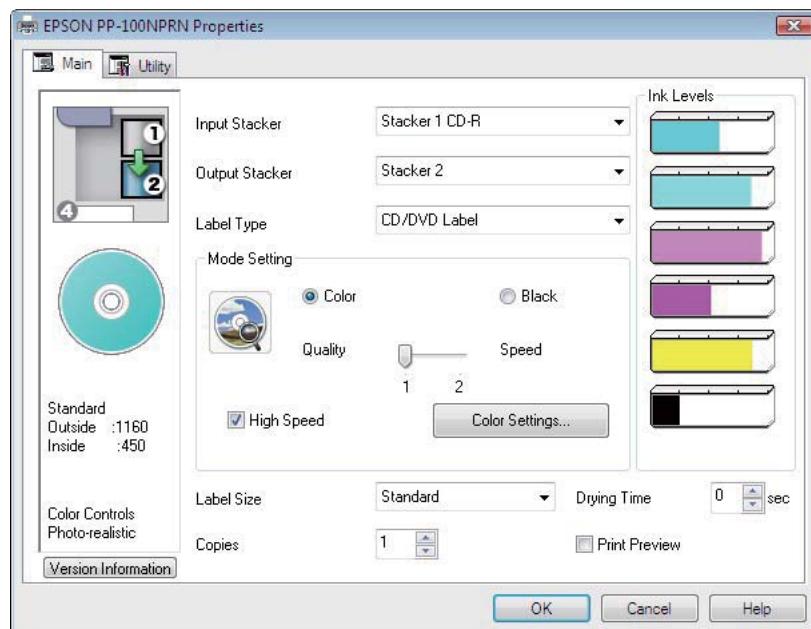
Verwendung des Druckertreibers

Was ist der Druckertreiber?

Sie können mit dem Druckertreiber grundlegende Einstellungen für das Produkt vornehmen und Wartungsarbeiten wie Düsenprüfung und Reinigung des Druckkopfs durchführen. Der Druckertreiber ermöglicht Ihnen außerdem das Drucken von Etiketten mit anderen Apps als EPSON Total Disc Maker, wie Illustrator.

Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms

Der Druckertreiber-Bildschirm kann über EPSON Total Disc Maker, EPSON Total Disc Setup und das [Start]-Menü aufgerufen werden.

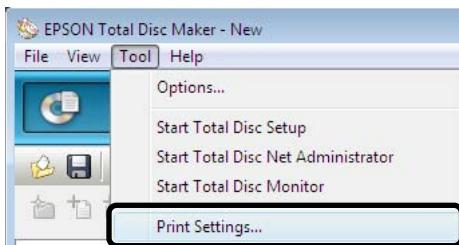


Anzeigen von EPSON Total Disc Maker

1 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie auf [Druckeinstellungen] im Menü [Extras].



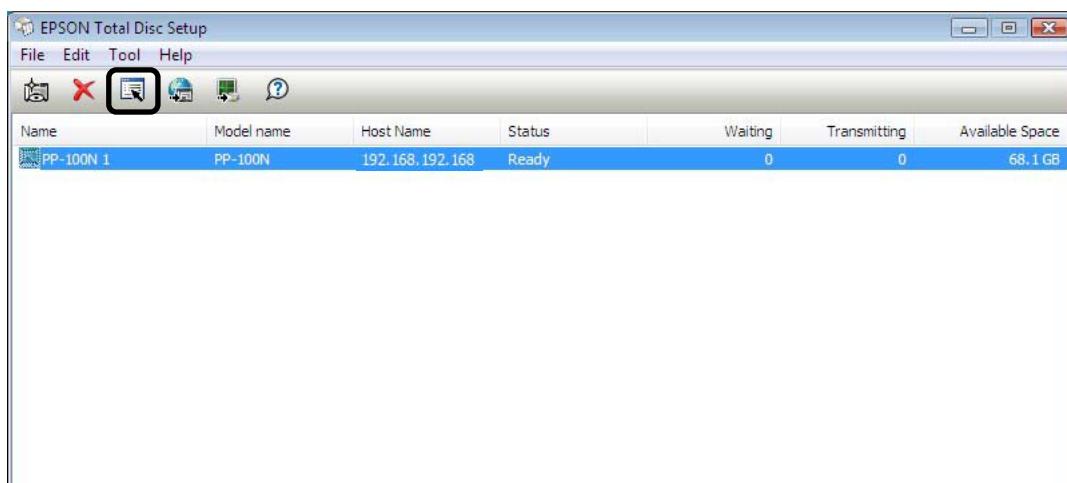
Der Druckertreiber-Bildschirm wird angezeigt.

Anzeigen über EPSON Total Disc Setup

1 Starten Sie EPSON Total Disc Setup.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Setup“ auf Seite 50 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

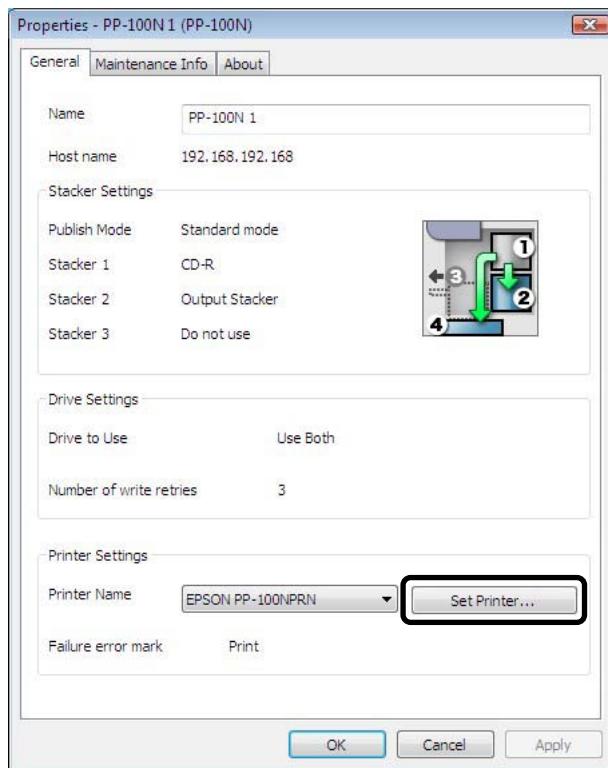
2 Wählen Sie das Gerät aus und klicken Sie auf [Eigenschaften].



Hinweise

Sie können den Eigenschaften-Bildschirm auch anzeigen, indem Sie auf [Eigenschaften] im Menü [Bearbeiten] klicken.

- 3** Klicken Sie auf [Drucker einricht.].



Der Druckertreiber-Bildschirm wird angezeigt.

Anzeigen über das [Start]-Menü

Das folgende Verfahren ist für Windows 10. Das Verfahren zur Anzeige des Druckertreibers kann je nach Betriebssystem variieren. Prüfen Sie die technischen Daten Ihres Systems.

- 1** Klicken Sie auf [Start], [Einstellungen], [Geräte], dann auf [Drucker und Scanner].
- 2** Klicken Sie auf [EPSON PP-100NPRN], [Verwalten], dann auf [Druckpräferenzen].
Der Druckertreiber-Bildschirm wird angezeigt.

Einrichten des Druckertreibers

[Haupt]-Bildschirm

Im [Haupt]-Bildschirm können Sie Grundeinstellungen für den Etikettendruck vornehmen.

Bei der Anzeige über EPSON Total Disc Maker:

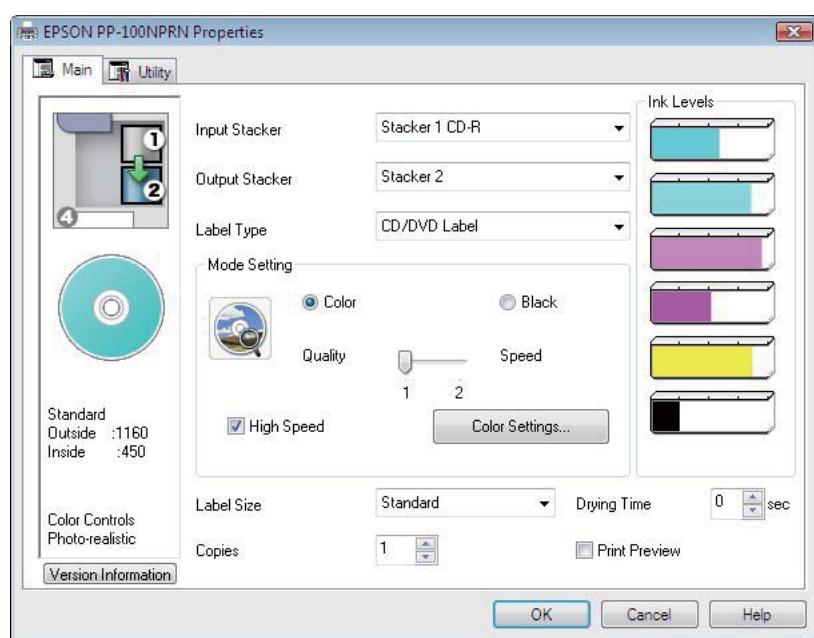
Die Einstellungen werden nur in EPSON Total Disc Maker angewendet. Die Einstellungen gehen verloren, wenn Sie EPSON Total Disc Maker beenden.

Siehe „Anzeigen von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 69 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anzeigen des Druckertreibers.

Bei der Anzeige über EPSON Total Disc Setup oder das [Start]-Menü:

Die hier vorgenommenen Änderungen werden in den Druckertreibereinstellungen gespeichert und in den Druckereinstellungen von EPSON Total Disc Maker und anderen Anwendungen verwendet.

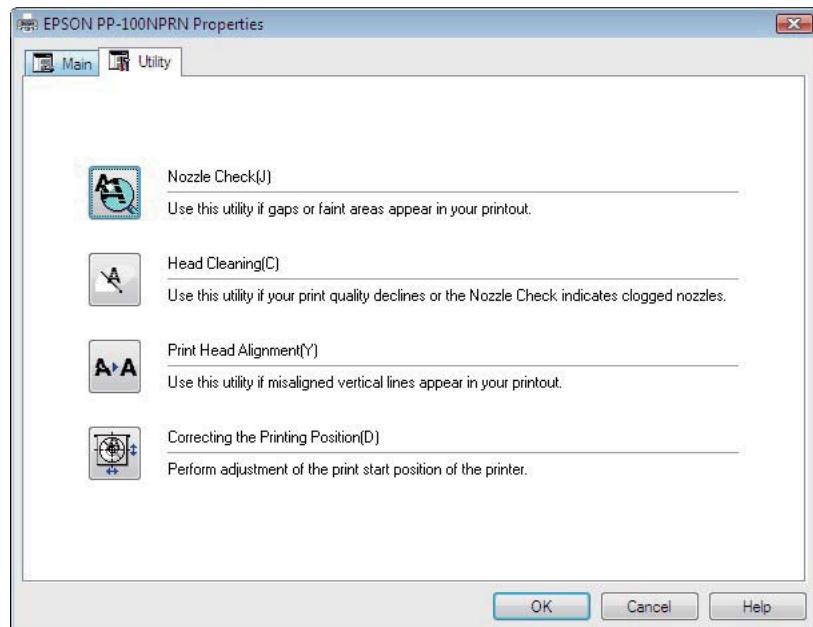
Siehe „Anzeigen über EPSON Total Disc Setup“ auf Seite 69 in diesem Handbuch oder „Anzeigen über das [Start]-Menü“ auf Seite 70 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anzeigen des Druckertreibers.



Zufuhrstapler	Ermöglicht Ihnen die Auswahl des Staplers, in dem die Rohlinge eingelegt sind.
Ausgabestapler	Ermöglicht Ihnen die Auswahl des Staplers, an dem veröffentlichte Discs ausgegeben werden sollen.
Etikettentyp	Ermöglicht Ihnen die Auswahl des zu druckenden Discketikets. <ul style="list-style-type: none"> Wenn Sie auf spezielle matte CD-Etiketten von Epson drucken, wählen Sie [CD/DVD-Etikett]. Wenn Sie auf spezielle matte DVD-Etiketten von Epson drucken, wählen Sie [CD/DVD-Etikett m. hoher Auflös.].
Moduseinstellung	Farbe/Schwarz Wählen Sie [Farbe] für den Farbdruck oder [Schwarz] für den Monochromdruck.
	Qualität/Geschwindigk. 1 Die Druckqualität hat Vorrang. 2 Die Druckgeschwindigkeit hat Vorrang. Diese Einstellung ist auf [1] gesetzt, wenn für [Etikettentyp] die Option [EPSON spezifiziertes CD/DVD-Etikett] gewählt wurde.
	Bidirektional (Bidirektionaldruck) Wenn Sie diese Option aktivieren, erhöht sich die Druckgeschwindigkeit, weil sowohl bei der Bewegung des Druckkopfs nach rechts als auch nach links gedruckt wird. Deaktivieren Sie diese Option, um nur in einer Richtung zu drucken, wobei sich die Druckqualität erhöht. Die Druckgeschwindigkeit wird jedoch niedriger.
	Farbeinstellungen Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Bildschirm [Farbeinstellungen] anzuzeigen (siehe Seite 139 in diesem Handbuch). Ermöglicht Ihnen das Einstellen der Druckfarben.
Etikettengröße	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer der folgenden Etikettengrößen in handelsüblicher Software: <ul style="list-style-type: none"> Standard: Außendurchmesser 116,0 mm, Innendurchmesser 45,0 mm Breit: Außendurchmesser 116,0 mm, Innendurchmesser 25,0 mm Benutzerdefinierte Etikettengröße: Ermöglicht Ihnen das Einstellen einer von Ihnen definierten Größe.
Exemplare	Ermöglicht Ihnen, die Anzahl der zu schreibenden/druckenden Exemplare festzulegen. (von 0 bis 1.000)
Tintenstand	Zeigt den jeweils in den Patronen verbleibenden ungefähren Tintenstand.
Trocknungszeit	Hier können Sie festlegen, wie lange das Trocknen der Tinte auf den Discs im Druckerfach dauert, nachdem das Etikettendrucken beendet ist.
Druckvorschau	Aktivieren Sie dieses Kontrollfeld, um vor dem Drucken mit handelsüblicher Software eine Vorschau der Druckergebnisse anzuzeigen.

Bildschirm [Utility]

Im Bildschirm [Utility] können Sie diverse Wartungsfunktionen zur Aufrechterhaltung der Druckqualität ausführen und Einstellungen für das Ausführen des Druckertreibers vornehmen.



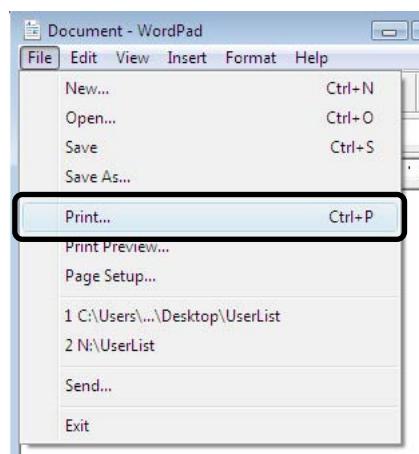
Düsentest	Ermöglicht Ihnen das Drucken eines Musters, anhand dessen Sie prüfen können, ob der Druckkopf verstopft ist. Betrachten Sie das gedruckte Muster, um zu prüfen, ob der Druckkopf verstopft ist oder nicht. Siehe „Anleitungen zum Ausführen eines Düsentests“ auf Seite 163 in diesem Handbuch für Details zur Verwendung dieser Funktion.
Druckkopfreinigung	Ermöglicht Ihnen das Reinigen des Druckkopfs. Verwenden Sie diese Funktion, wenn der Druckkopf verstopft ist. Siehe „Anleitungen zur Druckkopfreinigung“ auf Seite 167 in diesem Handbuch für Details zur Verwendung dieser Funktion.
Druckkopfjustage	Ermöglicht das Ausrichten des Druckkopfs, wenn die Druckergebnisse Lücken in vertikalen Linien aufweisen oder verschwommen erscheinen. Siehe „Druckkopfjustage“ auf Seite 169 in diesem Handbuch für Details zur Verwendung dieser Funktion.
Korrekte Druckstartposition	Ermöglicht Ihnen, die Druckposition nach oben, unten, links oder rechts anzupassen. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie beim Prüfen der Druckergebnisse auf der CD/DVD festgestellt haben, dass sich die Druckposition verschoben hat. Siehe „Korrigieren der Druckposition“ auf Seite 171 in diesem Handbuch für Details zur Verwendung dieser Funktion.

Grundfunktionen des Druckertreibers

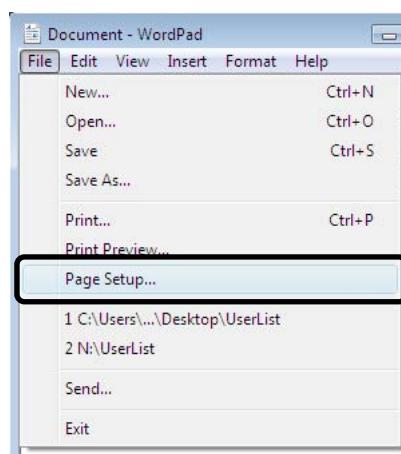
Wenn Sie zum Drucken von Etiketten im Handel erhältliche Software verwenden, stellen Sie den zu verwendenden Druckertreiber und die Größe des zu bedruckenden Papiers ein.

In diesem Abschnitt wird das Drucken von Etiketten mit in Microsoft Office Word erstellten Daten beschrieben.

- 1** Starten Sie WordPad.
- 2** Klicken Sie auf [Drucken] im Menü [Datei].



- 3** Wählen Sie als Drucker EPSON PP-100NPRN und klicken Sie auf [Übernehmen].
- 4** Klicken Sie auf [Abbrechen], um den Bildschirm [Drucken] zu schließen.
- 5** Klicken Sie auf [Seite einrichten] im Menü [Datei].



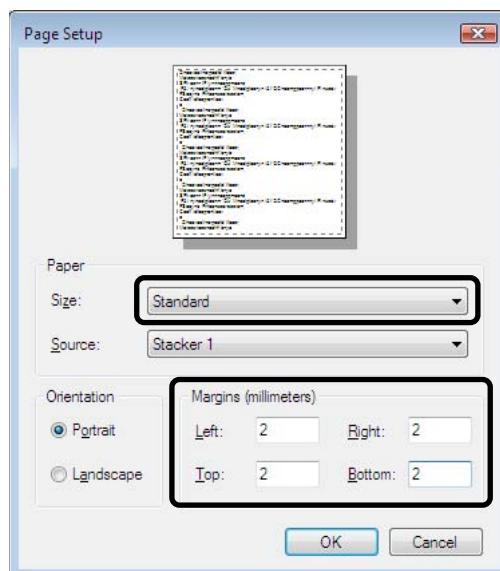
6 Wählen Sie, wie unten gezeigt, die [Größe] und [Ränder] und klicken Sie auf [OK].

Einstellung [Größe]:

Standard	In [Breite] und [Höhe] wird 124 x 124 mm eingestellt.
Breit	In [Breite] und [Höhe] wird 124 x 124 mm eingestellt.
Benutzerdefiniert	Ermöglicht Ihnen das Einstellen der gewünschten Werte in [Breite] und [Höhe].

Einstellung [Ränder]:

Stellen Sie [Links], [Rechts], [Oben] und [Unten] jeweils auf 2 mm.



Hinweise

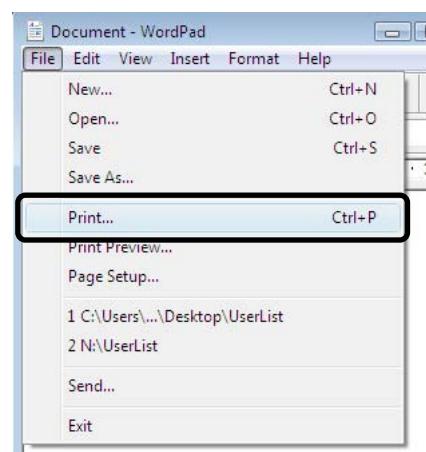
Wenn Sie mit anderer Software als EPSON Total Disc Maker drucken, sollten Sie die Druckdaten unter Verwendung der folgenden Einstellungen erstellen.

Papierformat: 124 x 124 mm

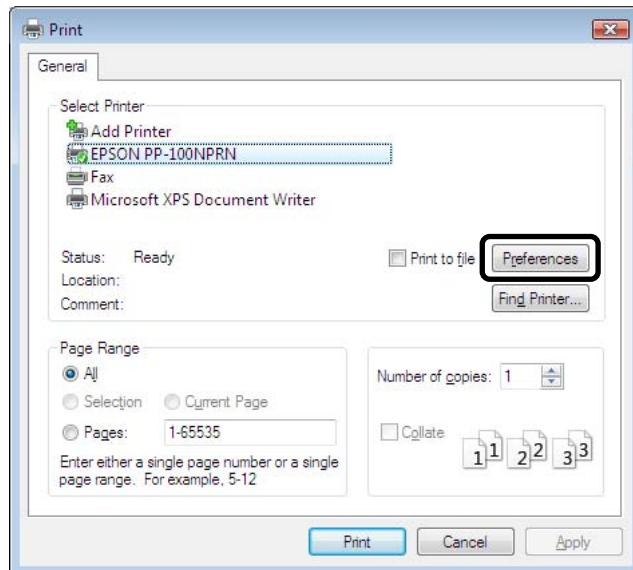
Oberer, unterer, linker und rechter Rand: 2 mm.

7 Erstellen Sie die zu druckenden Daten.

8 Klicken Sie auf [Drucken] im Menü [Datei].

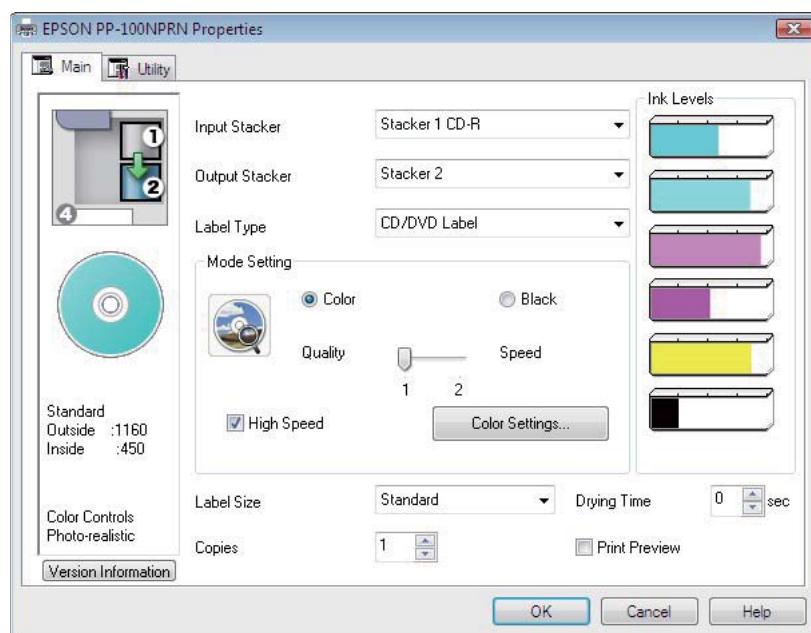


9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Eigenschaften].



10 Konfigurieren Sie den Druckertreiber und klicken Sie auf [OK].

Siehe „Einrichten des Druckertreibers“ auf Seite 71 in diesem Handbuch für Details zu den Druckertreibereinstellungen.



11 Klicken Sie auf [Druken].

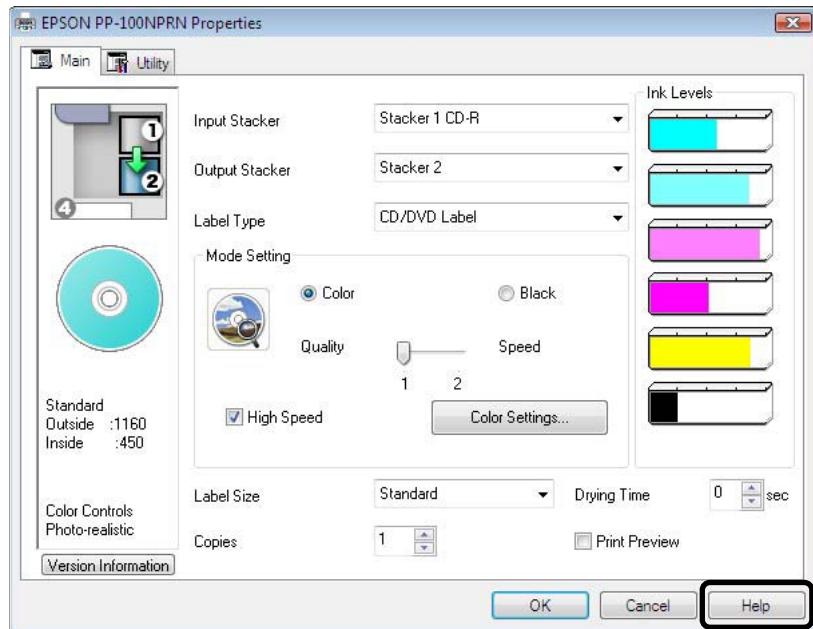
Der Druckvorgang beginnt.

Anzeigen der Druckertreiber-Hilfe

In diesem Abschnitt wird das Anzeigen der Hilfe für den Druckertreiber beschrieben.

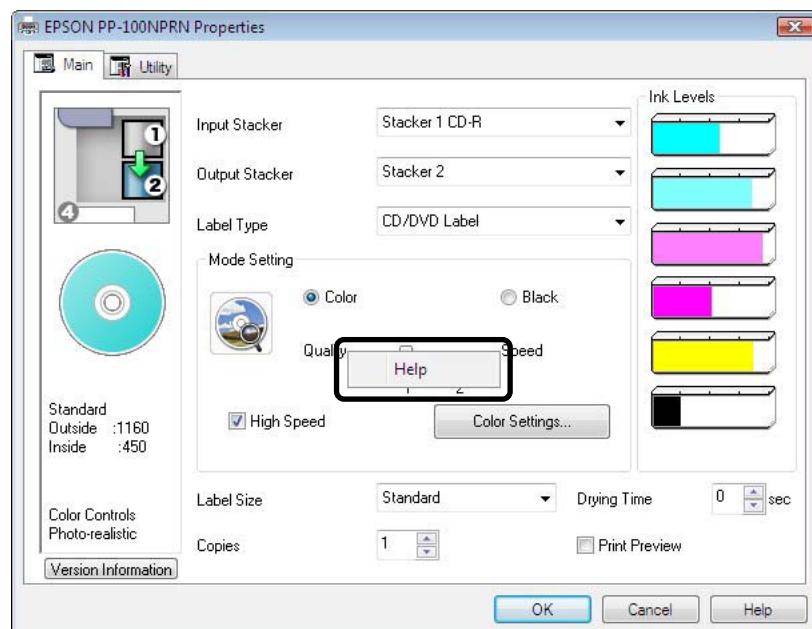
Anzeigen der Hilfe für den EPSON Druckertreiber

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hilfe].



Anzeigen der Beschreibung einer Option

Zum Anzeigen der Beschreibung einer Option rechtsklicken Sie auf die gewünschte Option und klicken dann auf die Hilfe-Schaltfläche.



Veröffentlichen von Discs

Unterschiedliche Veröffentlichungsmodi

Dieses Produkt bietet die folgenden Veröffentlichungsmodi: Standardmodus, externer Ausgabemodus und Stapelmodus.

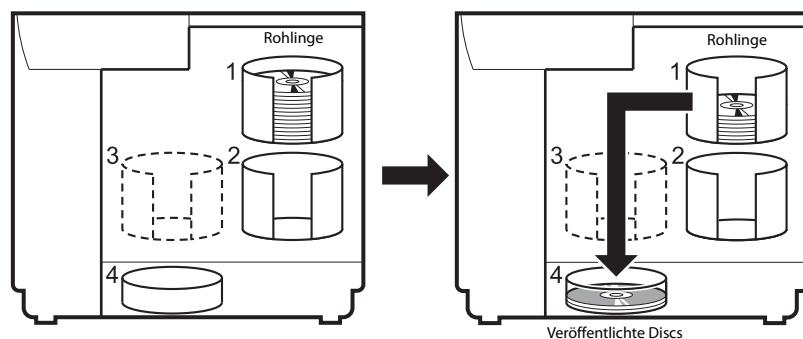
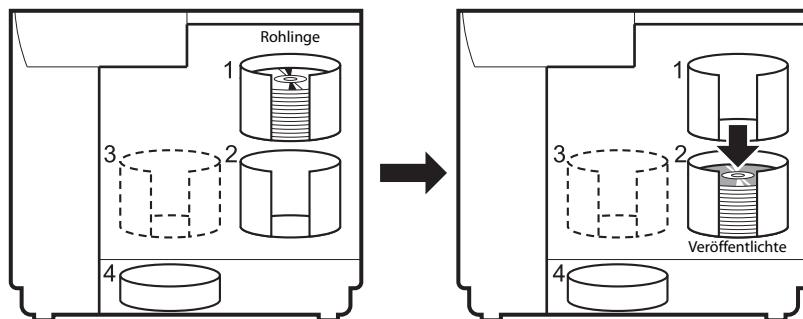
Standardmodus

In diesem Modus wird Stapler 1 als Zufuhrstapler für Discs verwendet. Sie können Stapler 2 oder Stapler 4 als Ausgabestapler wählen.

Wenn Sie Stapler 2 als Ausgabestapler wählen, können Sie bis zu 50 Discs veröffentlichen, ohne Discs nachlegen oder veröffentlichte Discs herausnehmen zu müssen.

Wenn Sie Stapler 4 als Ausgabestapler wählen, können Sie veröffentlichte Discs problemlos herausnehmen, ohne einen Auftrag während der Veröffentlichung unterbrechen zu müssen.

Das wiederholte Nachlegen und Herausnehmen von Discs ermöglicht das kontinuierliche Drucken von bis zu 1.000 Discs.



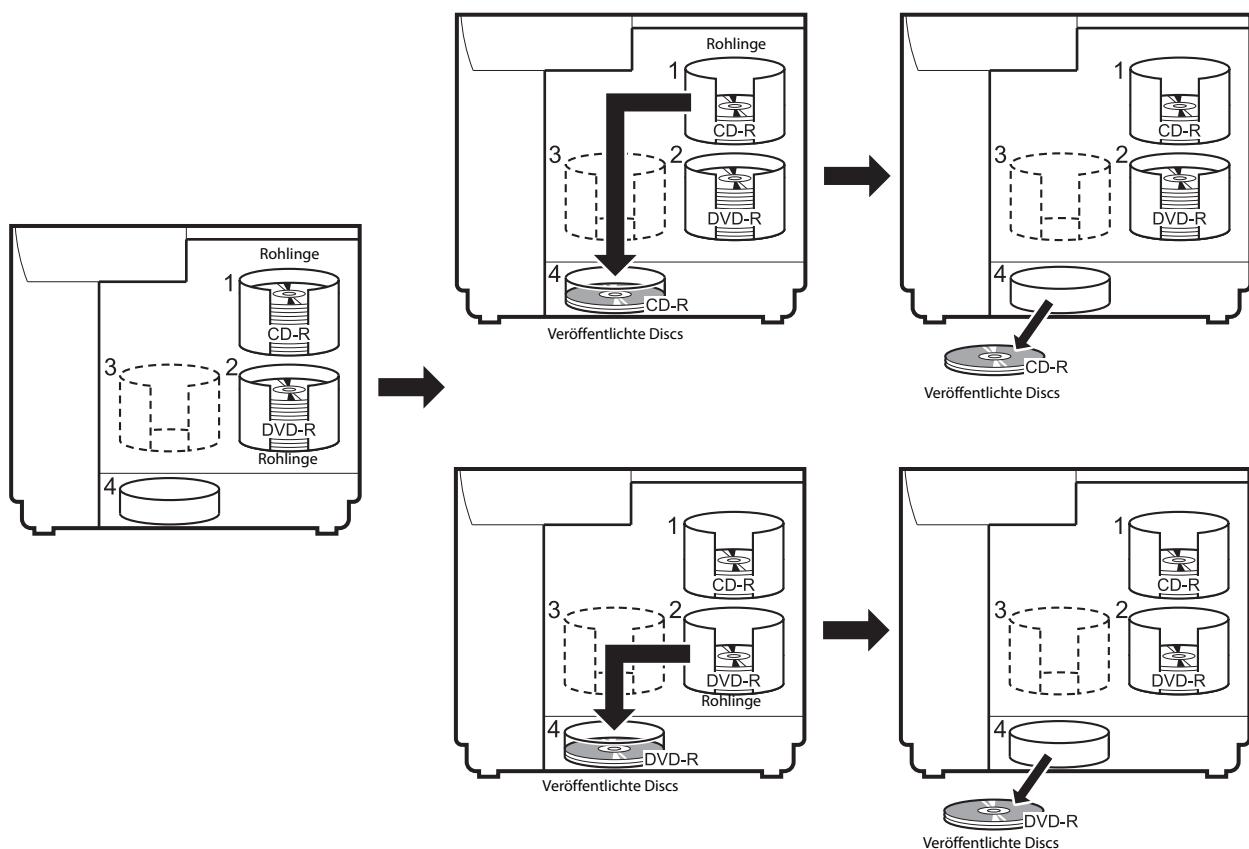
Externer Ausgabemodus

Sie können Stapler 3 oder Stapler 4 als Ausgabestapler wählen. Wenn Sie Stapler 4 als Ausgabestapler wählen, können Sie veröffentlichte Discs problemlos herausnehmen, ohne einen Auftrag während der Veröffentlichung unterbrechen zu müssen.

Im externen Ausgabemodus können Sie das Produkt, abhängig von der jeweiligen Anwendung, wie folgt verwenden.

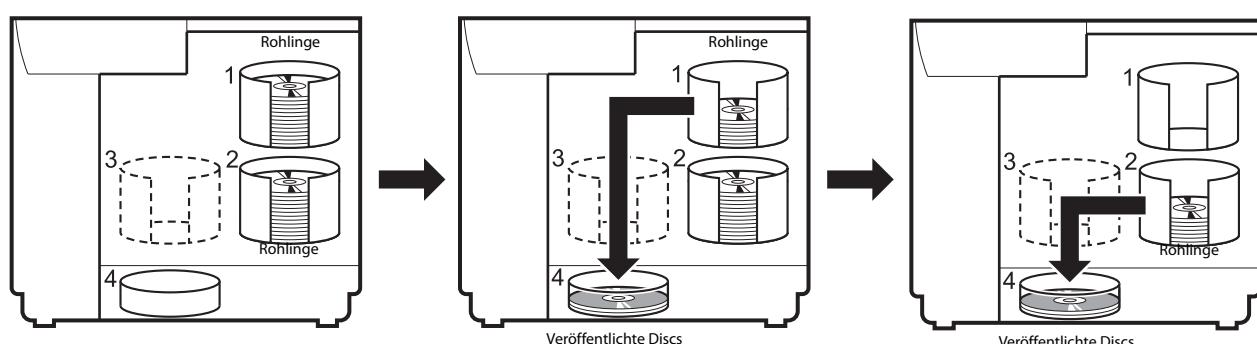
- Einlegen eines unterschiedlichen Disctyps in jeden Stapler

Wenn zum Beispiel CD-Rs in Stapler 1 und DVD-Rs in Stapler 2 eingelegt sind, kann der Benutzer einfach den zum Veröffentlichen der gewünschten Discs benötigten Stapler auswählen, ohne die Discs austauschen zu müssen.



- Kontinuierliches Veröffentlichen desselben Disctyps

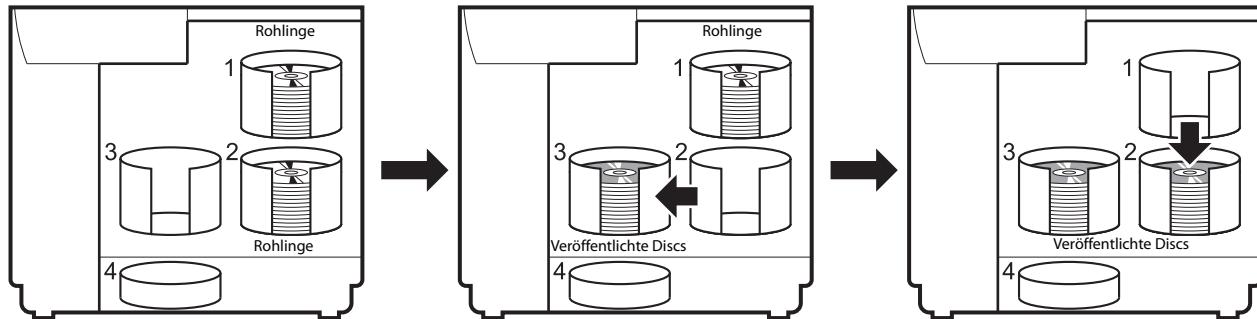
Wenn derselbe Disctyp in die Stapler 1 und 2 eingelegt wurde und die Option [Auto] als Einstellung für den Zufuhrstapler gewählt wurde, können bis zu 100 CDs/DVDs kontinuierlich durch Entnahme der veröffentlichten Discs ohne erneutes Auffüllen veröffentlicht werden. Durch wiederholtes Nachfüllen von Discs und Herausnehmen von bereits veröffentlichten Discs können bis zu 1.000 CDs/DVDs mit einem einzigen Auftrag veröffentlicht werden.



Stapelmodus

In diesem Modus werden Stapler 1 und Stapler 2 als Zufuhrstapler für Discs verwendet und Stapler 2 und Stapler 3 als Ausgabestapler.

Wenn in Stapler 1 und Stapler 2 jeweils 50 Discs eingelegt sind, können 100 Exemplare derselben Disc kontinuierlich veröffentlicht werden, ohne Discs nachlegen oder veröffentlichte Discs herausnehmen zu müssen. Das wiederholte Nachlegen und Herausnehmen von Discs ermöglicht das kontinuierliche Drucken von bis zu 1.000 Discs. Vergewissern Sie sich bei Verwendung dieses Modus, dass Stapler 3 eingesetzt ist.



Kompatible Disctypen

Bedruckbare und beschreibbare Disctypen sind nicht identisch. Verwenden Sie mit beiden Verfahren kompatible Discs, wenn Sie dieses Produkt sowohl zum Drucken als auch zum Schreiben verwenden.

Bedruckbare Disctypen

Das Produkt kann 12-cm-CD-/DVD-Discs bedrucken, die zum Bedrucken der Etikettenseite* mit einem Tintenstrahldrucker geeignet sind.

* Dies gilt für Discs, in deren Gebrauchsanleitung „bedruckbare Etikettenseite“, „Tintenstrahldrucker-kompatibel“ oder Ähnliches angegeben ist.



- Das Produkt unterstützt Discs für Tintenstrahldrucker.
- Beschichtete Discs werden mit Ausnahme der von Epson angegebenen CDs/DVDs nicht unterstützt.
- 80-mm-Discs werden nicht unterstützt.
- Verwenden Sie keine Discs, auf denen sich Linsenreiniger, CD-/DVD-Etiketten bzw. -Aufkleber oder Kondensation befindet. Andernfalls kann es zu einer Funktionsstörung oder einem Ausfall des Produkts kommen.
- Verwenden Sie keine Discs, die gebrochen, gewellt oder deformiert sind. Die Disc könnte im Inneren des Produkts zerbrechen und eine Funktionsstörung oder Verletzung beim Herausnehmen verursachen.
- Bei bestimmten Discs kann Tinte auf die beschreibbare Seite gelangen, wenn die Discs unmittelbar nach dem Drucken gestapelt werden. Wir empfehlen, eine Disc, die Sie nicht benötigen, für einen Testdruck und zum Prüfen der Druckqualität zu verwenden. Warten Sie mindestens 24 Stunden, bevor Sie die Farbe prüfen.
- Bei bestimmten Discs kann sich die Druckposition verschieben. Justieren Sie den Druckkopf und korrigieren Sie die Druckposition. Siehe „Bildschirm [Utility]“ auf Seite 73 in diesem Handbuch für Details zur Druckkopfjustage und Korrektur der Druckposition.
- Wenn Sie Discs mit einem kleinen Stapelring (konzentrischer, runder Vorsprung) verwenden, können die Discs vor oder nach dem Drucken aneinander haften.
- Aufgrund der individuellen Eigenschaften (Abweichungen) jeder Disc kann das Druckergebnis selbst dann unterschiedlich ausfallen, wenn dieselben Daten auf identische Discs gedruckt werden.

Hinweise

Die Discqualität kann sich auf die Druckqualität auswirken. Wir empfehlen, von Epson angegebene CDs/DVDs zu verwenden. Epson führt CD-R- und DVD-R-Discs für Ihren gesamten Druckbedarf in seinem Sortiment.

Beschreibbare Disctypen

Das Produkt kann die folgenden Disctypen beschreiben.

Typ	Kapazität	Charakteristiken
CD-R	650/700 MB	Nach dem Schreiben von Daten ist kein erneutes Schreiben und Löschen von Daten möglich.
DVD-R	4,7 GB (einseitig, einschichtig)	Nach dem Schreiben von Daten ist kein erneutes Schreiben und Löschen von Daten möglich. Dies ist eine vom DVD-Forum definierte Standard-DVD.
DVD+R	4,7 GB (einseitig, einschichtig)	Nach dem Schreiben von Daten ist kein erneutes Schreiben und Löschen von Daten möglich. Dies ist eine von der DVD+RW Alliance definierte Standard-DVD.
DVD-R DL	8,5 GB (einseitig, zweiseitig)	Nach dem Schreiben von Daten ist kein erneutes Schreiben und Löschen von Daten möglich. Diese Disc ermöglicht zweiseitige Aufnahmen auf einer Seite. Dies erhöht die Kapazität und ermöglicht deshalb längere Aufnahmezeiten bzw. eine höhere Videoqualität. Dies ist eine vom DVD-Forum definierte Standard-DVD.
DVD+R DL	8,5 GB (einseitig, zweiseitig)	Nach dem Schreiben von Daten ist kein erneutes Schreiben und Löschen von Daten möglich. Diese Disc ermöglicht zweiseitige Aufnahmen auf einer Seite. Dies erhöht die Kapazität und ermöglicht deshalb längere Aufnahmezeiten bzw. eine höhere Videoqualität. Dies ist eine von der DVD+RW Alliance definierte Standard-DVD.



- 80-mm-Discs werden nicht unterstützt.
- Verwenden Sie keine Discs, auf denen sich Linsenreiniger, CD-/DVD-Etiketten bzw. -Aufkleber oder Kondensation befindet. Andernfalls kann es zu einer Funktionsstörung oder einem Ausfall des Produkts kommen.
- Verwenden Sie keine Discs, die gebrochen, gewellt oder deformiert sind. Die Disc könnte im Inneren des Produkts zerbrechen und eine Funktionsstörung oder Verletzung beim Herausnehmen verursachen.
- Eine leicht verkratzte oder verschmutzte Disc kann möglicherweise nicht ordnungsgemäß beschrieben (gelesen) werden. Gehen Sie bei der Handhabung von Discs entsprechend sorgfältig vor.
- Je nach verwendeten Discs, ist die für die Disc empfohlene Schreibgeschwindigkeit möglicherweise nicht erreichbar. Verwenden Sie in diesem Fall eine niedrigere Geschwindigkeit. Wir empfehlen insbesondere beim Schreiben auf DVD±R DL eine niedrige Geschwindigkeit.

Hinweise

- Die Discqualität kann sich auf die Schreibqualität auswirken. Wir empfehlen, von Epson angegebene CDs/DVDs zu verwenden. Epson führt CD-R- und DVD-R-Discs für Ihren gesamten Druckbedarf in seinem Sortiment.
- Details zur beschreibbaren Disctypen sind in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker enthalten.

Handhabung von Discs

Hinweise zum Gebrauch



- Berühren Sie beim Festhalten einer Disc nicht die beschreibbare Oberfläche.
- Achten Sie bei der Handhabung von Discs darauf, dass keine Fingerabdrücke, Schmutz, Feuchtigkeit, Kratzer usw. auf die Etikettenseite und die beschreibbare Seite gelangen. Wischen Sie etwaigen Staub, Schmutz oder Ähnliches entweder mit einem weichen, trockenen Tuch oder mit einem im Handel erhältlichen CD-Reiniger ab. Verwenden Sie kein Waschbenzin, keinen Verdünner oder Antistatikmittel.
- Lassen Sie Discs nicht fallen und setzen Sie sie keinen Stößen aus.
- Üben Sie keine zu hohen Kräfte wie zum Beispiel durch Greifen mit einer Zange oder Verbiegen aus.
- Bringen Sie keine Aufkleber an den Discs an. Andernfalls könnte das Beschreiben, Bedrucken oder die Wiedergabe nicht mehr möglich sein.
- Verwenden Sie Discs nicht an stark verschmutzten oder staubigen Orten.
- Wenn der Schreib- und Druckvorgang voneinander getrennt erfolgen, empfehlen wird, den Schreibvorgang vor dem Druckvorgang auszuführen.
- Gestapelt gelassene Discs können aneinander haften bleiben.
- Wenn die Druckfläche unmittelbar nach dem Drucken berührt wird oder mit Feuchtigkeit in Kontakt kommt, kann dies in einem verschwommenen Druckbild resultieren.
- Lassen Sie Discs nach dem Drucken lange genug trocknen. Lassen Sie sie jedoch natürlich trocknen. Verwenden Sie keinen Trockner oder andere Hilfsmittel.
- Text kann nur auf die Druckfläche geschrieben werden. Verwenden Sie zum Schreiben einen Filzstift oder ein anderes Schreibgerät mit einer weichen Spitze. Verwenden Sie keinen Kugelschreiber, Bleistift oder ein anderes Schreibgerät mit einer harten Spitze. Versuchen Sie des Weiteren nicht, geschriebenen Text wieder zu löschen.
- Verwenden Sie mit diesem Produkt gedruckte Discs nicht in automatischen Lademechanismen, in Laufwerken mit einem Haltemechanismus mit einem Durchmesser von 33 mm oder mehr oder in fahrzeuginternen Laufwerken. Lassen Sie Discs des Weiteren nicht längere Zeit in Geräten.
- Eine veröffentlichte Disc kann möglicherweise nicht erkannt werden, wenn Sie nicht mit dem Laufwerk oder Wiedergabegerät kompatibel ist.

Hinweise zur Lagerung



- Bringen Sie Discs nicht an Orte, die einer hohen Temperatur oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind, wie zum Beispiel Orte mit direktem Einfall von Sonnenlicht oder in der Nähe von Heizkörpern.
- Bringen Sie Discs nicht an Orte mit starken Temperaturschwankungen. Andernfalls kann sich Kondensation bilden.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Discs.
- Bewahren Sie Discs in ihren Hüllen auf und achten Sie darauf, dass die Druckfläche nicht mit Film, Karton oder sonstigen Materialien in Kontakt kommt. Derartige Materialien können die Druckfläche verkratzen.
- Bewahren Sie Discs nicht in weichen Hüllen oder Beuteln auf, die direkt mit der Druckfläche in Kontakt kommen könnten. Andernfalls könnten Discs aneinander haften bleiben oder Verfärbungen auftreten.
- Bewahren Sie Discs nicht mit einer teilweise abgedeckten Druckfläche auf. Dies kann in einem ungleichmäßigen Farbbild oder in einer Verfärbung resultieren.
- Erstellen Sie vorsichtshalber Backups (Kopien) wichtiger Daten. Wenn Daten längere Zeit gespeichert werden sollen, empfehlen wir, von Zeit zu Zeit Backups zu erstellen.

Hinweise

Weitere Hinweise zur Handhabung von Discs und entsprechenden Vorkehrungen sind in den Handhabungsanleitungen für Discs enthalten.

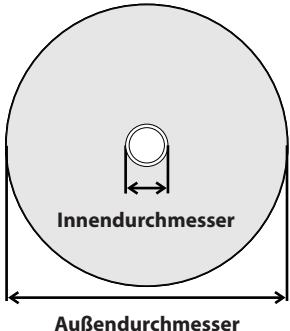
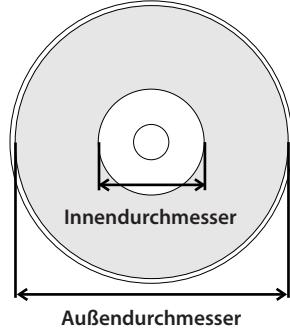
Bedruckbarer Bereich

Der bedruckbare Bereich ist der Bereich der Etikettenseite, der bedruckt werden kann.

Der bedruckbare Bereich und der empfohlene Druckbereich ist in der untenstehenden Tabelle dargestellt. Der Druckbereich ist im Bild, unten, grau dargestellt.

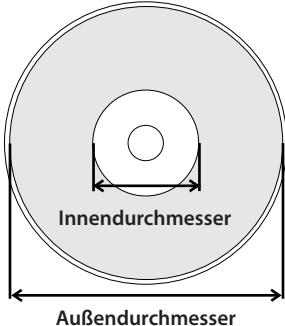
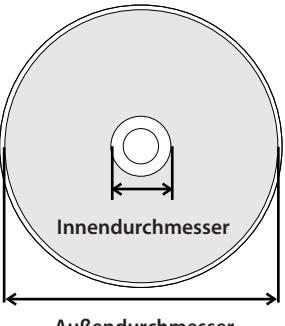


- Das Drucken außerhalb des empfohlenen Druckbereichs kann in der Verschmutzung von Discs oder des Fachs, im Abreiben oder Verschwimmen des Druckbilds oder im Zusammenhaften von Discs resultieren.
- Wenn Sie außerhalb des Druckbereichs (der Tinte absorbierenden Beschichtung) der Discs drucken, wird die außerhalb des Druckbereichs aufgetragene Tinte nicht trocken. Überprüfen Sie den Etikettendruckbereich der verwendeten Discs, bevor Sie die Einstellung konfigurieren.

Bedruckbarer Bereich	Empfohlener Druckbereich		
 <p>Innendurchmesser</p> <p>Außendurchmesser</p>	 <p>Innendurchmesser</p> <p>Außendurchmesser</p>		
Innendurchmesser	Außendurchmesser	Innendurchmesser	Außendurchmesser
18,0 mm	119,4 mm	45,0 mm	116,0 mm

Legen Sie den Druckbereich mit der Option [Inn./äuß. Durchmesser festlegen] von EPSON Total Disc Maker oder unter [Etikettengröße] im Druckertreiber-Bildschirm fest. Wählen Sie [Standard] oder [Breit] aus oder stellen Sie eine optionale Größe ein. (Siehe „Ändern des Druckbereichs“ auf Seite 87 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Einstellen einer optionalen Größe.)

Die Druckbereiche [Standard] und [Breit] sind in der untenstehenden Tabelle dargestellt. Der Druckbereich ist im Bild, unten, grau dargestellt.

Standard	Breit
 <p>Diagram of a standard disc showing the inner diameter (Innendurchmesser) and outer diameter (Außendurchmesser). The inner diameter is indicated by a double-headed arrow across the central hole, and the outer diameter is indicated by a double-headed arrow across the outer edge of the disc.</p>	 <p>Diagram of a wide disc showing the inner diameter (Innendurchmesser) and outer diameter (Außendurchmesser). The inner diameter is indicated by a double-headed arrow across the central hole, and the outer diameter is indicated by a double-headed arrow across the outer edge of the disc.</p>
Innendurchmesser	Innendurchmesser
45,0 mm	25,5 mm
Außendurchmesser	Außendurchmesser
116,0 mm	116,0 mm

Ändern des Druckbereichs

Wenn Sie einen anderen Druckbereich einstellen, können Sie das Etikett in einer anderen Größe als Standard oder Breit drucken.

EPSON Total Disc Maker:

Gehen Sie zum Einstellen eines optionalen Druckbereichs wie folgt vor.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

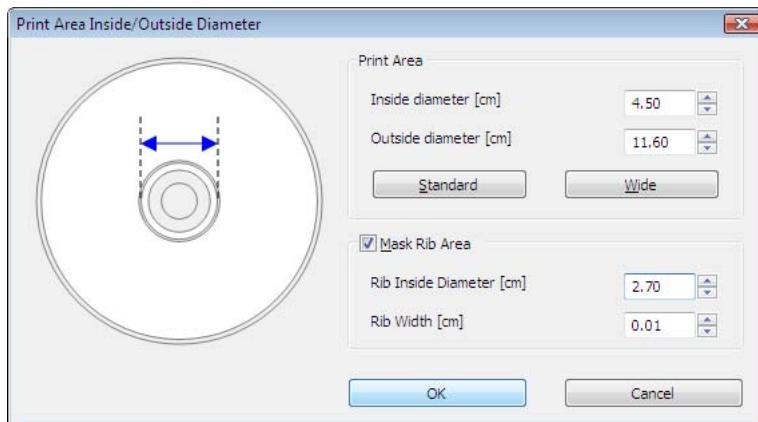
Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie auf [Etikett].

Die Etikettenansicht erscheint.

3 Klicken Sie auf  [Inn./äuß. Durchmesser festlegen] in der Symbolleiste.

Der Dialog [Druckbereich Innen-/Außendurchmesser] wird angezeigt.



4 Stellen Sie den Innen- und Außendurchmesser des Druckbereichs und den Stegbereich ein.

Einstellung	Beschreibung
Innendurchmesser	Stellen Sie den Innendurchmesser des Etiketts ein. Sie können einen Wert im Bereich von 1,80 bis 5,00 cm einstellen.
Außendurchmesser	Stellen Sie den Außendurchmesser des Etiketts ein. Sie können einen Wert im Bereich von 7,00 bis 11,94 cm einstellen.
Stegbereich verbergen	Wählen Sie diese Option, um den Stegbereich abzudecken. Der Begriff Steg bezieht sich auf den hervorstehenden Bereich am Innenrand der Disc. Durch das Abdecken des Stegbereichs können Sie verhindern, dass auf einer bedruckten Disc Tinte auf den Steg fließt und den Ausgabestapler berührt.
Steg-Innendurchmesser	Stellen Sie den Innendurchmesser des Stegbereichs ein. Sie können einen Wert im Bereich von 2,70 bis 5,00 cm einstellen.
Stegbreite	Stellen Sie die Breite des Stegbereichs ein. Sie können einen Wert im Bereich von 0,01 bis 1,15 cm einstellen.



- Vergewissern Sie sich vor dem Drucken, dass der eingestellte Druckbereich nicht größer als der Druckbereich der Discs ist, die Sie verwenden.
- Das Bedrucken des Stapelrings (konzentrischer, runder Vorsprung) kann in einer ungleichmäßigen Farbgebung resultieren.
- Beim Drucken im Bereich des Stapelrings (konzentrischer, runder Vorsprung) kann Tinte auf die Discs gelangen, sich abblättern oder die Discs können aneinander haften bleiben.

5 Klicken Sie auf [OK].

Der eingestellte Innen- und Außendurchmesser wird in den Bearbeitungsbereich übernommen.

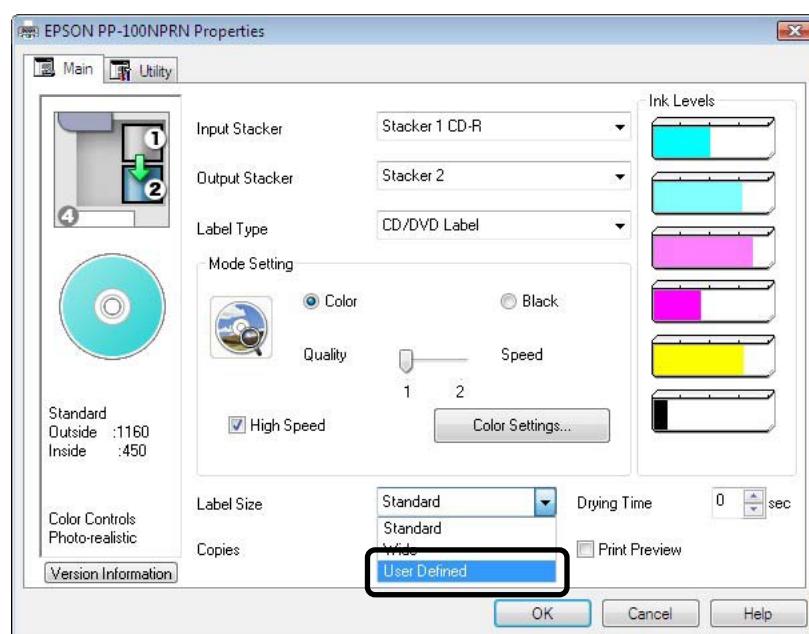
Drucken mit im Handel erhältlicher Software

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine benutzerdefinierte Etikettengröße zu registrieren. (einer nicht vom Druckertreiber bereitgestellten Etikettengröße) wie folgt vor.

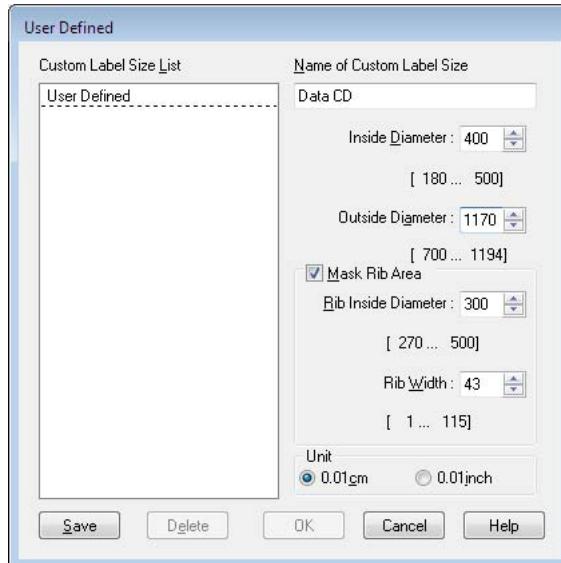
- 1 Öffnen Sie den Einstellungsbildschirm des Druckertreibers.

Siehe „Anzeigen über EPSON Total Disc Setup“ auf Seite 69 oder „Anzeigen über das [Start]-Menü“ auf Seite 70 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anzeigeverfahren.

- 2 Wählen Sie [Benutzerdefiniert] für [Etikettengröße].



- 3** Nehmen Sie die Einstellungen unter [Name d. benutzerdef. Etikettengröße], [Innendurchmesser] und [Außendurchmesser] vor und klicken Sie auf [Speichern].



Einstellung	Beschreibung
Name d. benutzerdef. Etikettengröße	Geben Sie den Namen der benutzerdefinierten Etikettengröße (Anzahl der Zeichen: bis zu 24 Zeichen) ein. Wenn 4 Byte lange Zeichen verwendet werden, können Sie weniger Zeichen eingeben als oben angegeben.
Innendurchmesser	Stellen Sie den Innendurchmesser des Etiketts ein. Sie können einen Wert im Bereich von 180 bis 500 (18 bis 50mm) einstellen.
Außendurchmesser	Stellen Sie den Außendurchmesser des Etiketts ein. Sie können einen Wert im Bereich von 700 bis 1.194 (70 bis 119,4 mm) einstellen.
Stegbereich verbergen	Wählen Sie diese Option, um den Stegbereich abzudecken. Der Begriff Steg bezieht sich auf den hervorstehenden Bereich am Innenrand der Disc. Durch das Abdecken des Stegbereichs können Sie verhindern, dass auf einer bedruckten Disc Tinte auf den Steg fließt und den Ausgabestapler berührt.
Steg-Innendurchmesser	Stellen Sie den Innendurchmesser des Stegbereichs ein. Sie können einen Wert im Bereich von 270 bis 500 (27 bis 50 mm) einstellen.
Stegbreite	Stellen Sie die Breite des Stegbereichs ein. Sie können einen Wert im Bereich von 1 bis 115 (0,1 bis 11,5 mm) einstellen.

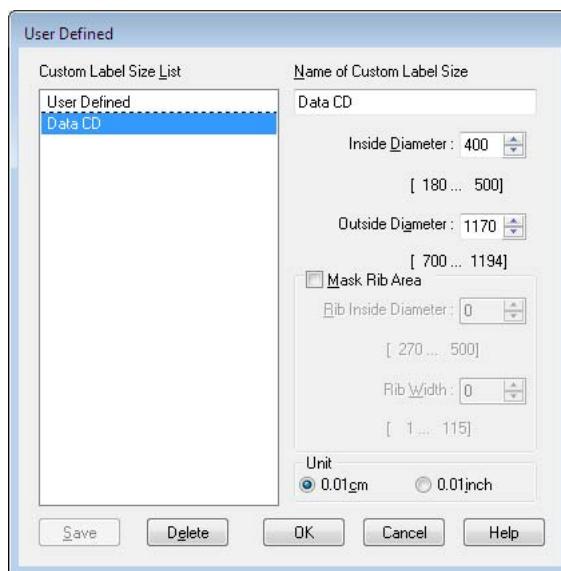


Das Drucken innerhalb des Stegbereichs kann darin resultieren, dass Tinte auf Discs gelangt, Discs aneinander haften bleiben oder verfärbt werden.

Hinweise

Das Einstellen eines Druckbereichs außerhalb der empfohlenen Werte (Innendurchmesser 45 mm oder größer und Außendurchmesser innerhalb 116 mm) kann darin resultieren, dass die Discs oder das Fach beim Drucken verschmutzt werden, dass Tinte abblättert, dass das Druckbild verschwommen erscheint oder dass Discs aneinander haften bleiben. Überprüfen Sie den Etikettendruckbereich der verwendeten Discs, bevor Sie die Einstellung konfigurieren. Siehe „Bedruckbarer Bereich“ auf Seite 85 in diesem Handbuch für Details zum empfohlenen Druckbereich.

- 4** Klicken Sie auf [OK].



Die neue benutzerdefinierte Etikettengröße wird unter [Etikettengröße] im [Haupt]-Bildschirm registriert.

Hinweise

Verwenden Sie beim Drucken mit einer anderer Software als EPSON Total Disc Maker die folgenden Einstellungen zum Erstellen von Druckdaten.

- Papierformat: 124 x 124 mm
- Ränder an allen Seiten: 2 mm

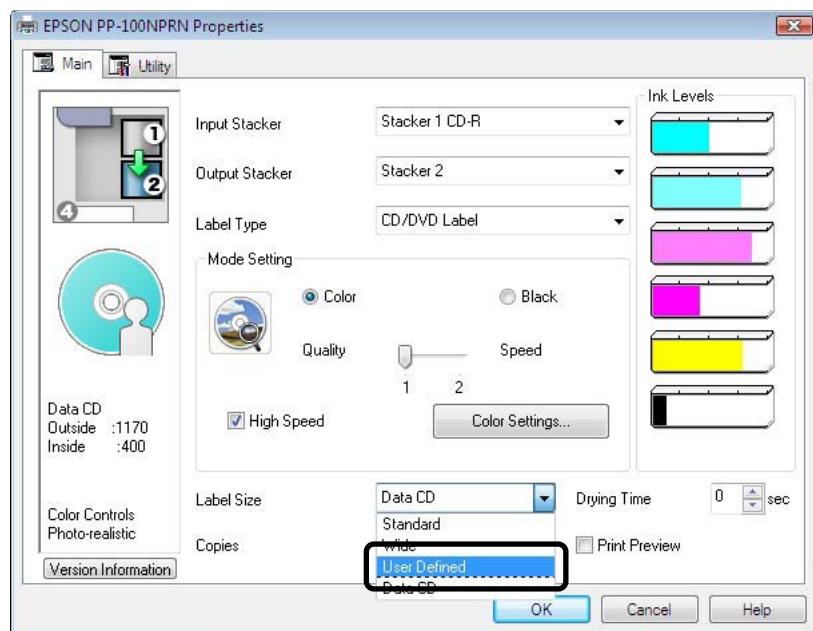
Ändern und löschen von Etikettengrößen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie registrierte benutzerdefinierte Etikettengrößen geändert und gelöscht werden.

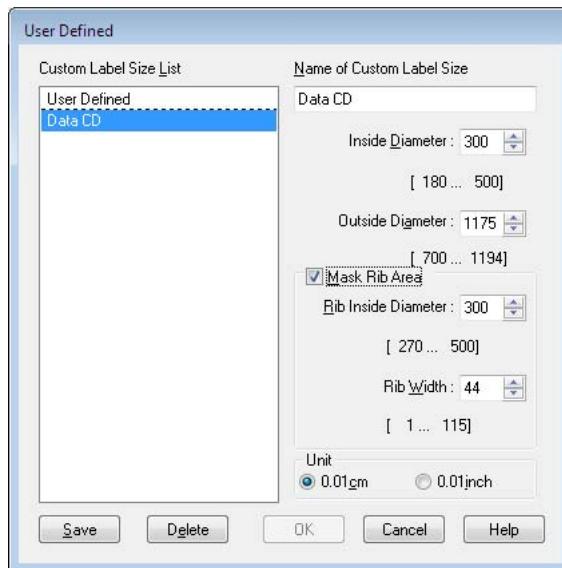
- 1** Öffnen Sie den Einstellungsbildschirm des Druckertreibers.

Siehe „Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms“ auf Seite 68 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anzeigeverfahren.

- 2** Wählen Sie [Benutzerdefiniert] für [Etikettengröße].



- 3** Wählen Sie die zu ändernde bzw. zu löschen Etikettengröße unter [Benutzerdef. Labelgrößenliste] links im Bildschirm aus. Zum Ändern der registrierten Einstellungen bearbeiten Sie die Einstellungen rechts im Bildschirm.

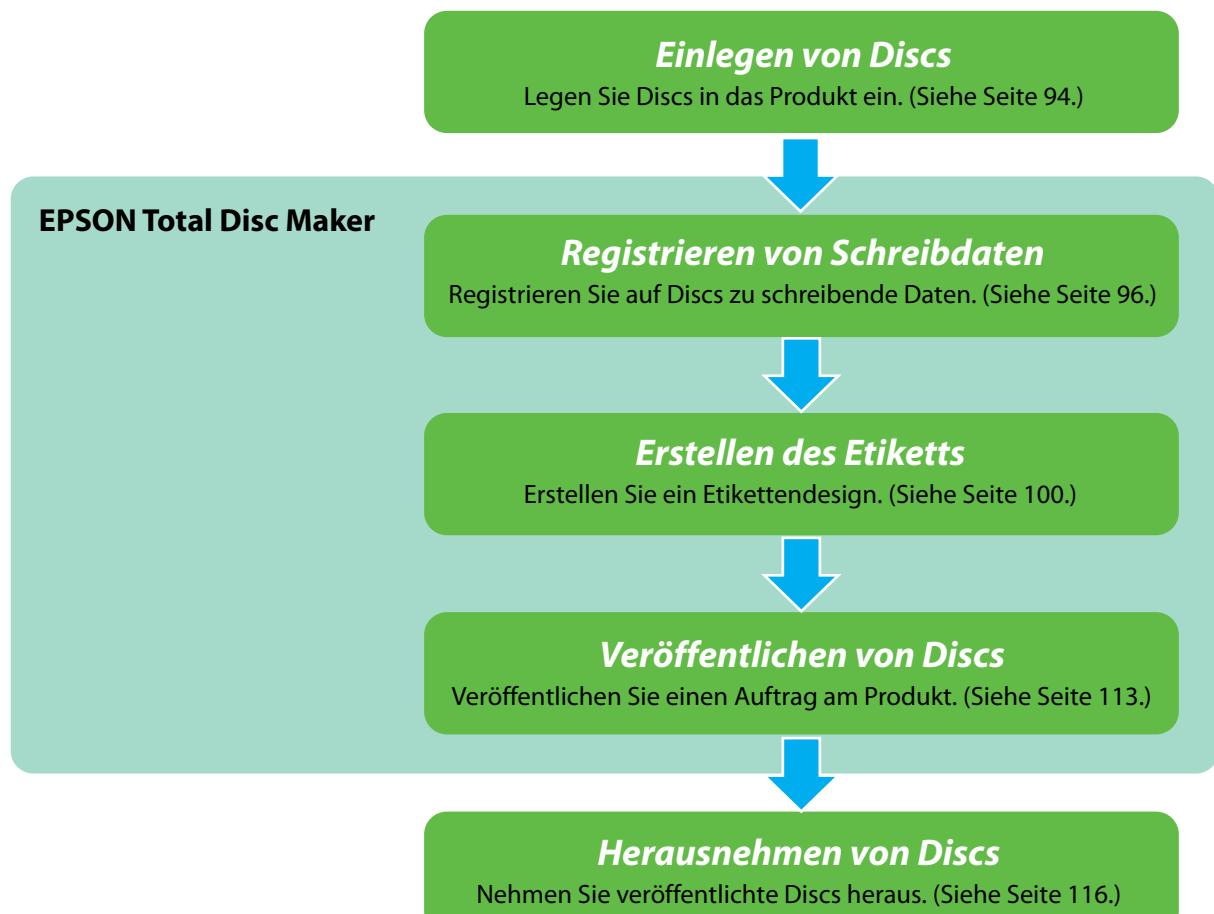


- 4** Klicken Sie auf [Speichern], um die geänderten Einstellungen zu registrieren. Klicken Sie auf [Löschen], um die Etikettengröße zu löschen.
- 5** Klicken Sie in der Bestätigungsmeldung auf [OK].

Arbeitsablauf beim Veröffentlichen von Discs

In diesem Abschnitt wird das Veröffentlichen von Discs mit EPSON Total Disc Maker erläutert.

Siehe „EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Details zum EPSON Total Disc Maker.



Hinweise

Siehe „Grundfunktionen des Druckertreibers“ auf Seite 74 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Drucken von Daten, die mit einer anderen Software erstellt wurden.

Einlegen von Discs

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Laden von Discs in den Stapler und setzen Sie ihn ein.



Legen Sie Discs in einen Stapler ein. Legen Sie keine Discs in die Laufwerke oder den Drucker ein. Legen Sie des Weiteren keine Discs zwischen Laufwerk 1 und Laufwerk 2 ein. Sie könnten unter Umständen nicht herausgenommen werden.

1 Trennen Sie die einzelnen Discs voneinander, um zu vermeiden, dass sie aneinander haften bleiben.

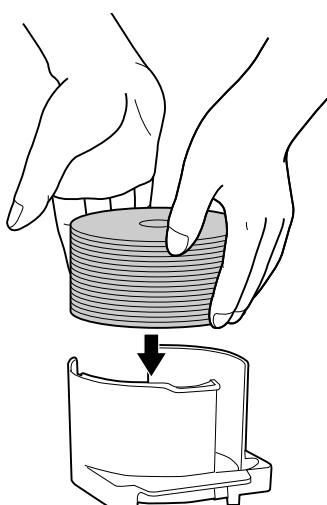


- Achten Sie darauf, die Discs nicht zu verkratzen.
- Wenn die Discs nach dem Einlegen längere Zeit im Stapler bleiben, können Sie möglicherweise wieder aneinander haften bleiben. Fächern Sie die Discs erneut auf, wenn sie längere Zeit eingelegt waren.

2 Nehmen Sie den Zufuhrstapler heraus und befüllen ihn mit Rohlingen.



Füllen bzw. entnehmen Sie keine Discs, während der Stapler in das Gerät eingesetzt ist. Der Stapler muss vorher entnommen werden.



Legen Sie die Discs mit nach oben zeigender Etikettenseite ein.

Der als Zufuhrstapler zu verwendende Stapler variiert je nach eingestelltem Veröffentlichungsmodus. Bestätigen Sie den Zufuhrstapler anhand der folgenden Tabelle.

Veröffentlichungsmodus	Zufuhrstapler	Anzahl der Discs
Standardmodus	Stapler 1	Bis zu ca. 50 Discs
Externer Ausgabemodus (In Stapler 1 und Stapler 2 können unterschiedliche Disctypen eingelegt werden.)	Stapler 1	Bis zu ca. 50 Discs
	Stapler 2	Bis zu ca. 50 Discs
Stapelmodus	Stapler 1	Bis zu ca. 50 Discs
	Stapler 2	Bis zu ca. 50 Discs



- Legen Sie keine Discs oberhalb der gepunkteten roten Linie am Stapler ein. Andernfalls könnte eine Funktionsstörung des Geräts auftreten oder es könnten Discs beschädigt werden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Einlegen von Discs, dass der Boden des Staplers nicht verschmutzt ist.
- Wenn das Ausgabegerät im Stapelmodus bzw. Stapler 3 als Ausgabestapler im externen Ausgabemodus verwendet wird, muss sichergestellt werden, dass sich keine Discs im Stapler 3 und 4 befinden. Zudem muss der Verriegelungshebel von Stapler 4 verriegelt werden, d.h. auf die [LOCK]-Position gestellt werden. Ziehen Sie Stapler 4 nicht heraus.
- Stapler 3 wird im Standardmodus und bei Wahl von Stapler 4 als Ausgabestapler im externen Ausgabemodus nicht verwendet. Nehmen Sie Stapler 3 heraus.

3 Setzen Sie den Stapler ein und schließen Sie die Gehäusetür.

Registrieren von Schreibdaten

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Registrieren der Schreibdaten in der Discansicht von EPSON Total Disc Maker.

Hinweise Wenn Sie lediglich Discetiketten drucken möchten, ist das Registrieren von Schreibdaten nicht erforderlich.

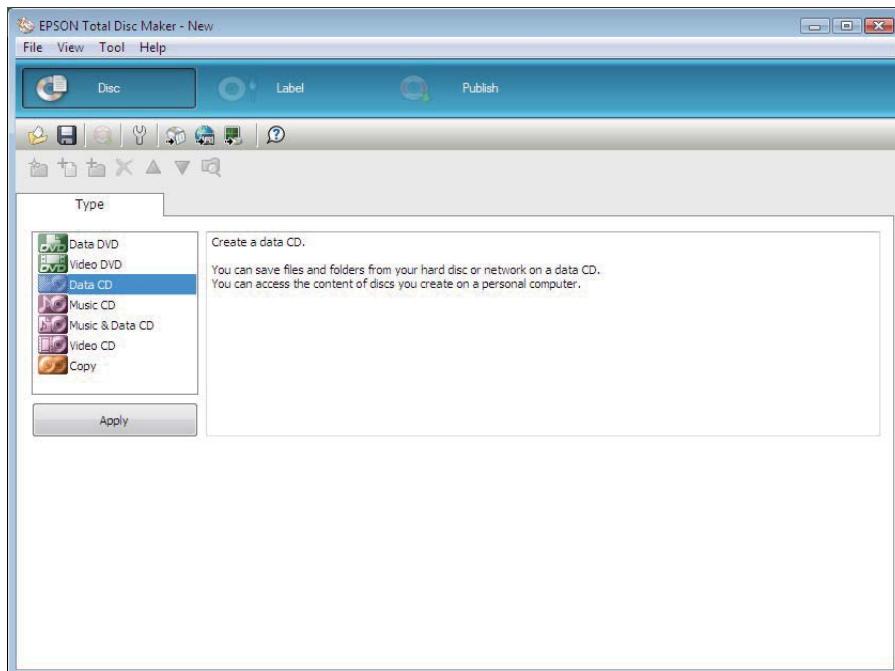
In diesem Abschnitt wird das Veröffentlichen von Fotodaten-CDs anhand eines Beispiels erläutert.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

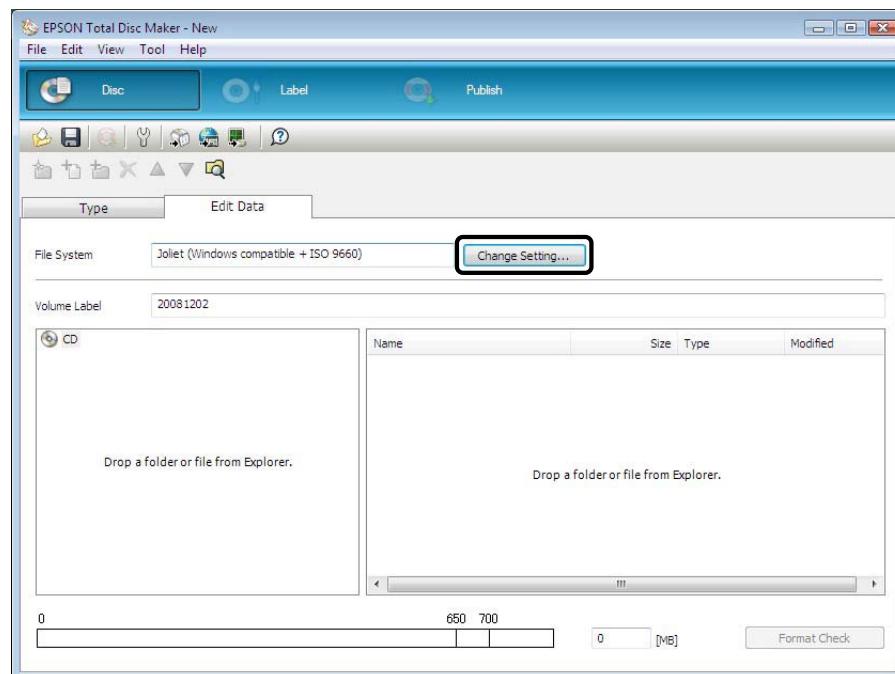
Die Discansicht erscheint.

2 Wählen Sie [Daten-CD] als [Typ] und klicken Sie auf [Anwenden].



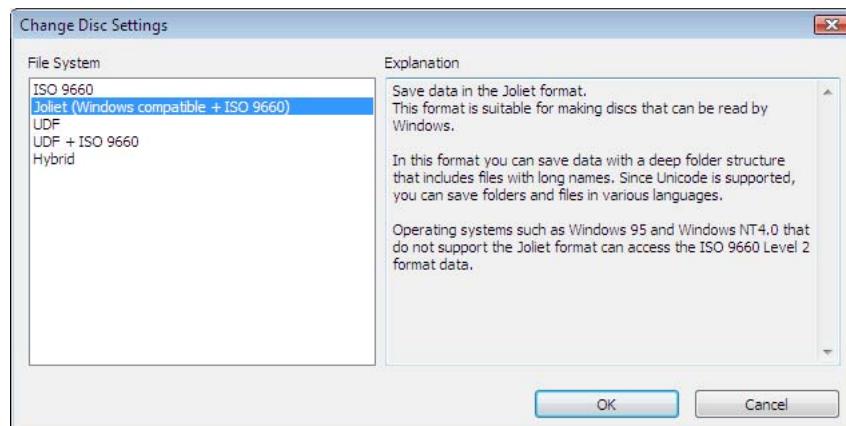
Bitten Sie den Administrator, den DiscTyp des Zuführstaplers zu ändern, wenn er vom DiscTyp abweicht, den Sie veröffentlichen möchten.

3 Klicken Sie auf [Einst. änd].

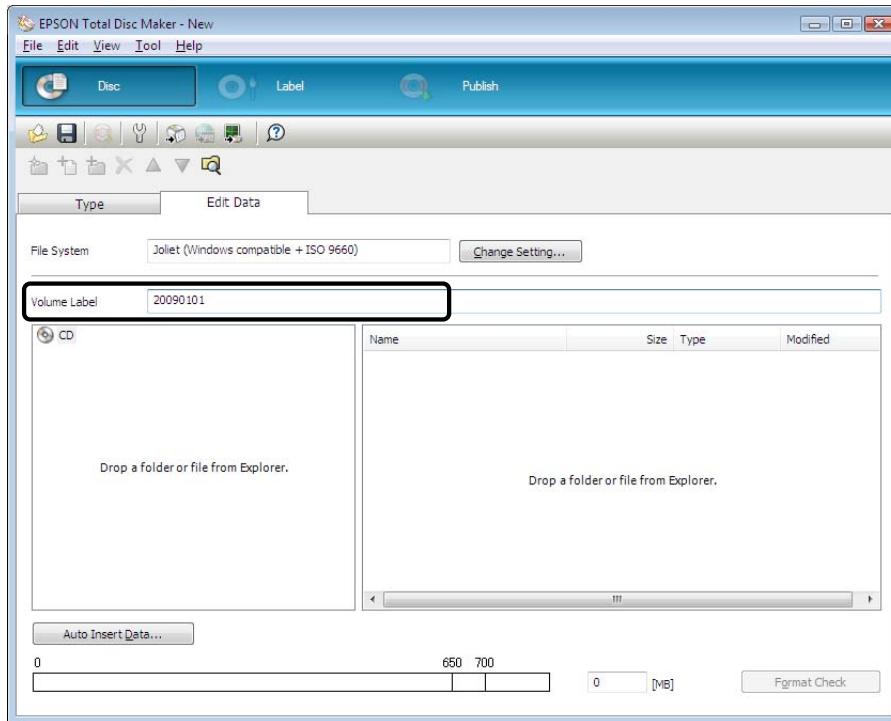


4 Wählen Sie [Dateisystem] und klicken Sie auf [OK].

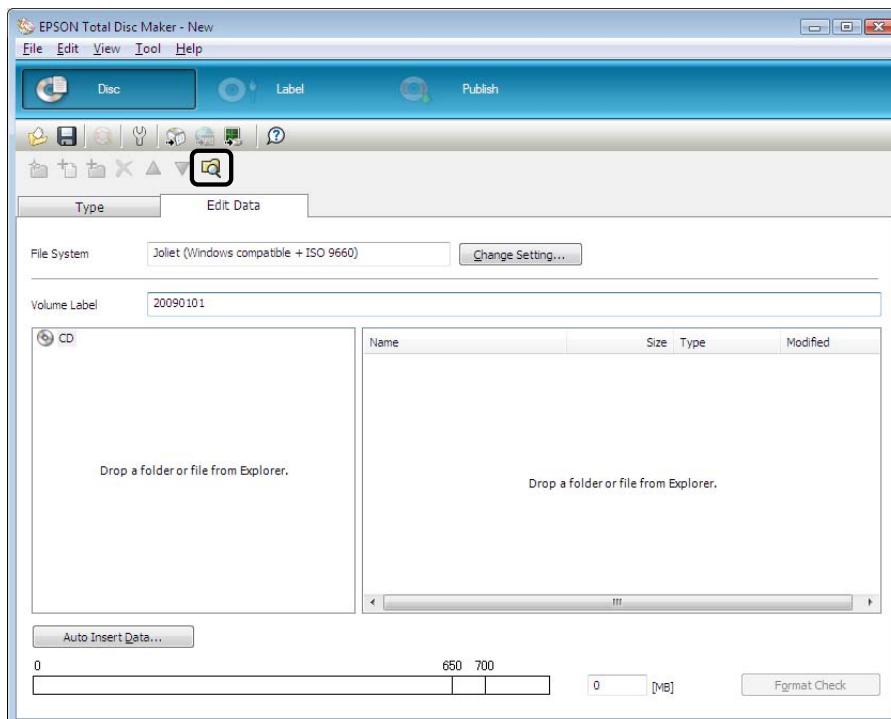
In diesem Beispiel ist [Joliet (Windows-kompatibel + ISO 9660)] ausgewählt.



- 5** Geben Sie einen beliebigen Namen für [Datenträgerkennsatz] ein.
In diesem Beispiel wurde [20090101] eingegeben.



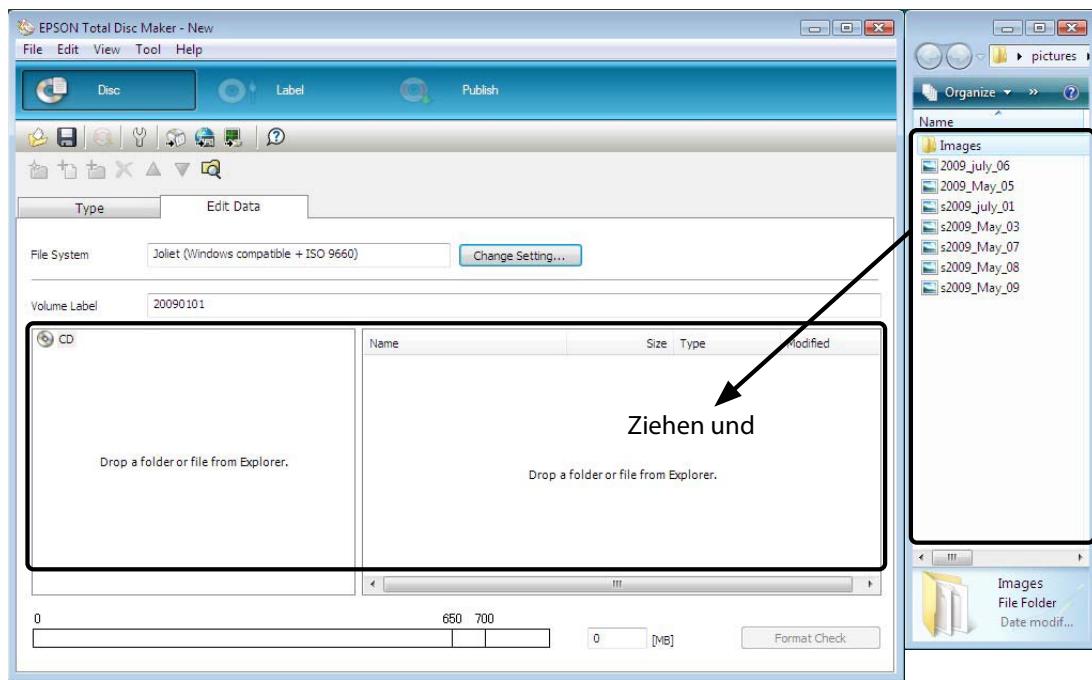
- 6** Klicken Sie auf [Explorer starten].



Hinweise

Durch Klicken auf [Daten auto. einf...] können Sie Daten zusammenfassen und brennen.
Details finden Sie in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker.

- 7 Ziehen Sie beliebige auf die CD zu schreibende Bilddaten mit Hilfe des Explorers in das Feld und legen diese ab.



Die Daten, die Sie ziehen und ablegen, erscheinen in der Datenliste.

Hinweise

- Klicken Sie auf [Formatprüfung.], falls Sie Daten nach dem Registrieren geändert haben.
- Wenn die registrierten Daten nicht den Beschränkungen des gewählten Dateisystems entsprechen, wird der Dialog [Dateisystem-Beschränkungen] angezeigt. Abhängig von den hinzugefügten Daten kann der Dialog [Dateisystem-Beschränkungen] auch angezeigt werden, bevor Sie auf [Formatprüfung.] geklickt haben. Details zu Dateisystem-Beschränkungen sind in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker enthalten.
- Wenn Sie nach dem Registrieren der Schreibdaten auf [Disc-Image erstellen] im Menü [Datei] klicken, werden die Daten als eine Disc-Imagedatei gespeichert. Eine Disc-Imagedatei wird beim Erstellen von CD/DVD-Kopien der registrierten Daten verwendet. Siehe „Erstellen von Kopien von Disc-Imagedateien“ auf Seite 132 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Erstellen von CD/DVD-Kopien.

Das Registrieren der Schreibdaten ist damit abgeschlossen.

Erstellen Sie anschließend ein Etikett.

Erstellen von Etiketten

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Erstellen eines Etikettendesigns in der Discansicht von EPSON Total Disc Maker.

Hinweise Wenn Sie nur Daten auf Discs schreiben möchten, ist es nicht erforderlich, ein Etikett zu erstellen.

In der Etikettenansicht wird eine Druckvorschau für das Etikett angezeigt. Sie können das Etikett beim Überprüfen der Druckvorschau bearbeiten.

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Etiketten mit einer der Vorlagen von EPSON Total Disc Maker erstellen. Wie Sie Ihre eigenen Bilddaten verwenden, erfahren Sie unter „Hilfreiche Funktionen“ auf Seite 126 in diesem Handbuch in diesem Handbuch.

Auswählen einer Vorlage

EPSON Total Disc Maker wird mit verschiedenen Vorlagentypen geliefert. Die Verwendung von Vorlagen ermöglicht Ihnen das Erstellen von Etiketten mit anspruchsvollen Designs.

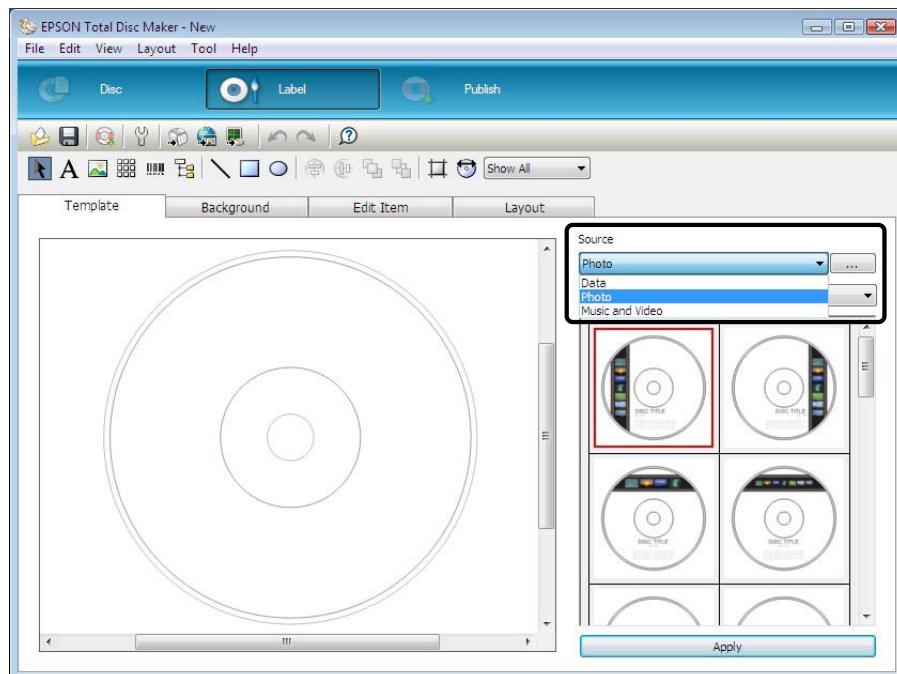
Im Bildschirm [Vorlage] können Sie entsprechend dem zu schreibenden Datentyp eine Vorlage unter [Daten], [Foto] und [Musik und Video] auswählen.

Hinweise Wenn Sie die erstellten Daten als eine Vorlage speichern, können Sie auch diese Vorlage auswählen. Siehe „Erstellen von Etikettenvorlagen“ auf Seite 129 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Erstellen von Vorlagen.

In diesem Beispiel wird eine Vorlage für Fotos verwendet.

- 1 Klicken Sie auf [Etikett].
Die Etikettenansicht erscheint.

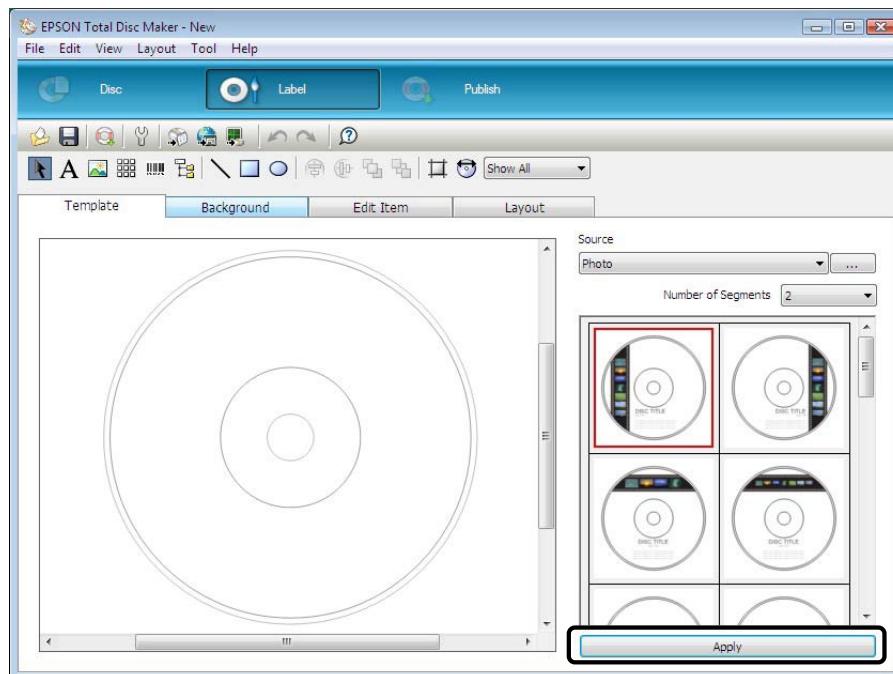
- 2 Wählen Sie eine [Quelle]. Wenn Sie eine von Ihnen erstellte Vorlage verwenden möchten, klicken Sie auf [...] und geben den Ordner an, in dem die Vorlage gespeichert ist. In diesem Beispiel wurde [Foto] ausgewählt.



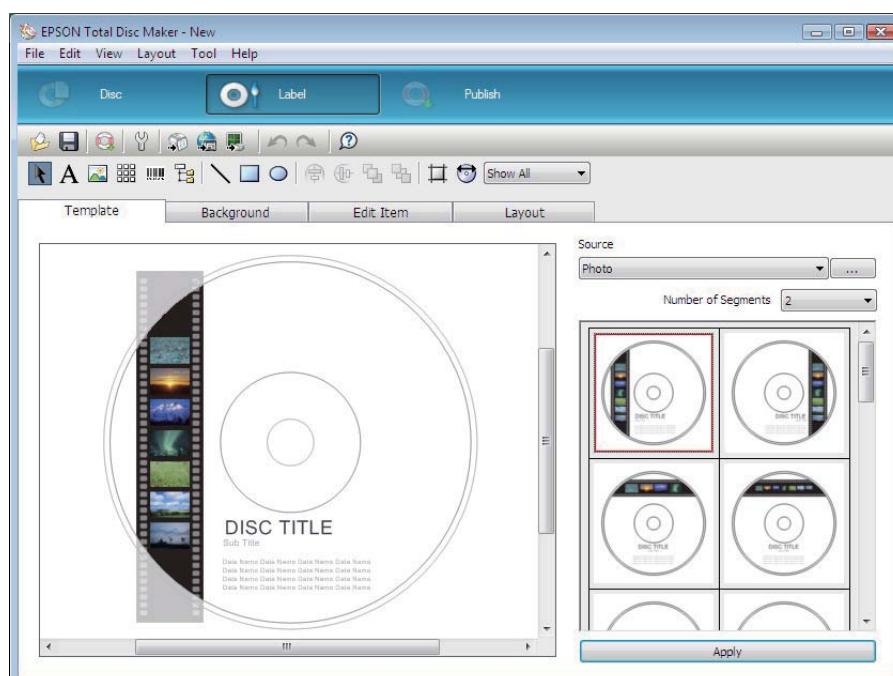
3 Wählen Sie die gewünschte Vorlage und klicken Sie auf [Anwen.].

In diesem Beispiel wird die Bilddatei links oben im Bildschirm verwendet.

Vergewissern Sie sich, dass das Miniaturbild links oben im Bildschirm ausgewählt ist und klicken Sie auf [Anwen.].



Eine Druckvorschau der gewählten Vorlage wird angezeigt.



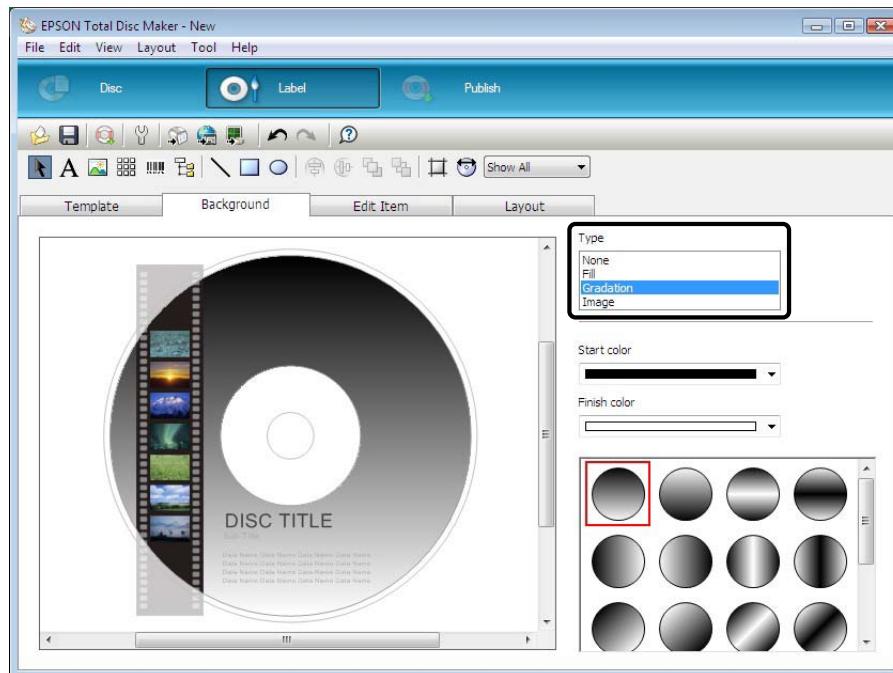
Wählen Sie einen Hintergrund (siehe Seite 103 in diesem Handbuch), bearbeiten Sie die Objekte (siehe Seite 104 in diesem Handbuch) und passen Sie das Layout nach Bedarf an (siehe Seite 111 in diesem Handbuch).

Auswählen eines Hintergrunds

Im Bildschirm [Hintergrund] können Sie eine Hintergrundfarbe und eine Abstufung auswählen. Sie können auch ein Bild auswählen, das Sie als Hintergrund verwenden möchten.

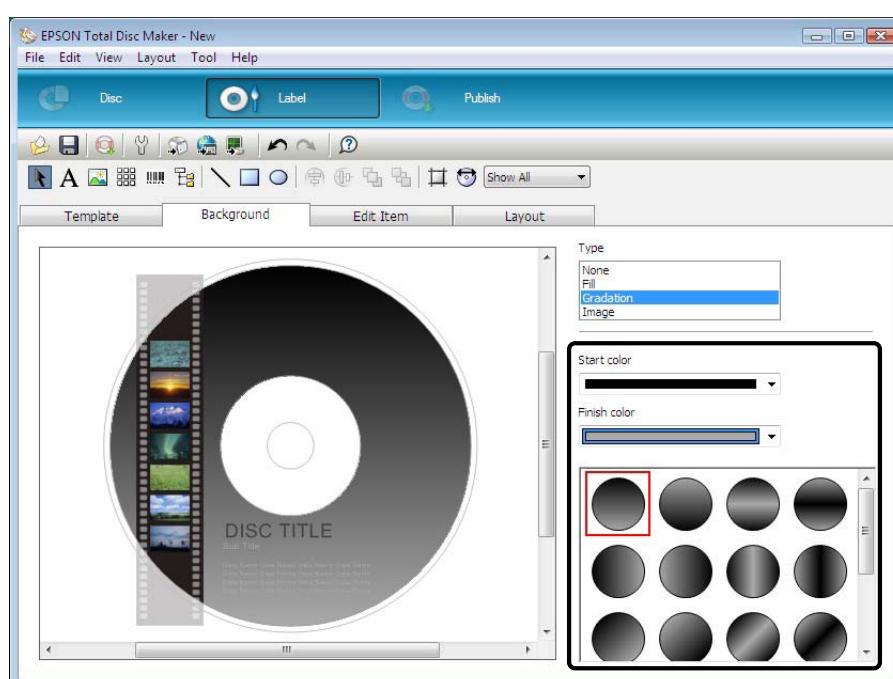
1 Wählen Sie einen [Typ].

In diesem Beispiel wird [Abstufung] ausgewählt.



2 Wählen Sie die Farben für [Anfangsfarbe] und [Endfarbe] und den Abstufungstyp aus.

In diesem Beispiel wählen wir Schwarz als [Anfangsfarbe] und Grau als [Endfarbe] aus.



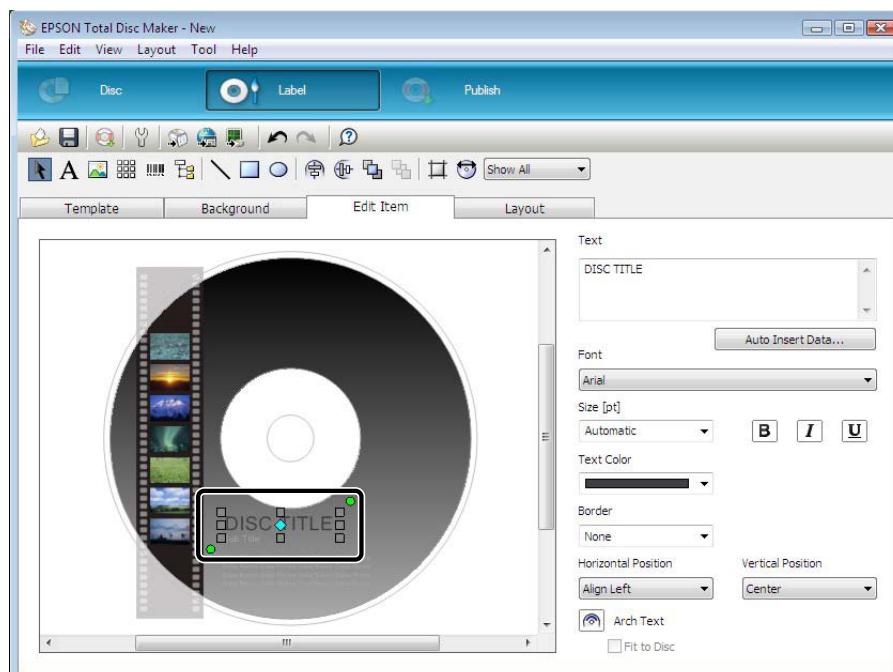
Bearbeiten von Objekten

Im Bildschirm [Objekt bearbeiten] können Sie Objekte wie Text, Bilder, Miniaturbilder, Barcodes, Ordnerstrukturen und Formen einfügen.

In diesem Beispiel wird Text bearbeitet, ein Objekt gelöscht und ein Miniaturbild und Barcode eingefügt.

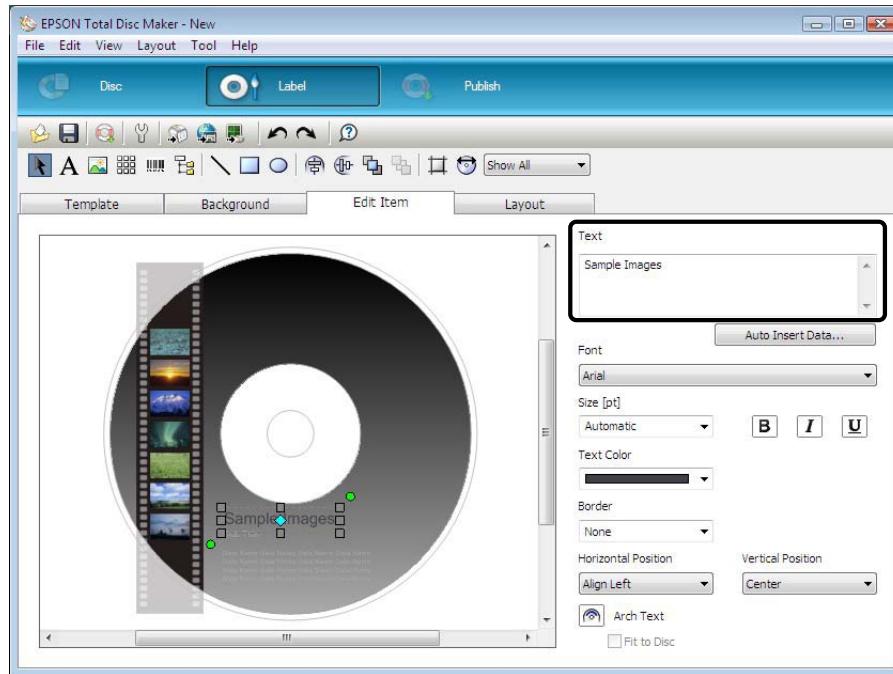
Bearbeiten von Text

- 1 Klicken Sie im Bearbeitungsbereich auf [DISC TITLE].

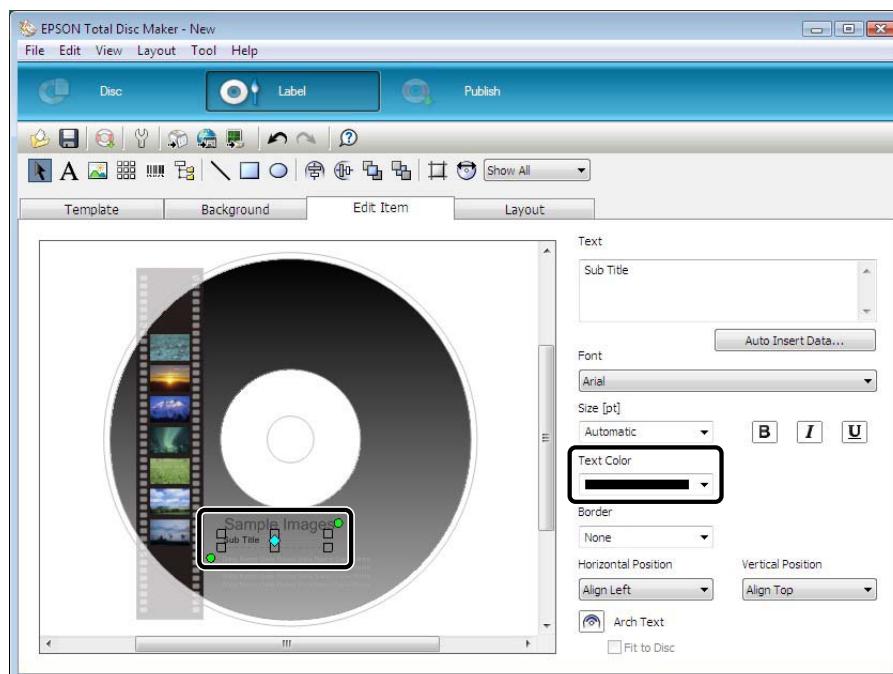


2 Geben Sie den gewünschten Text in [Text] ein.

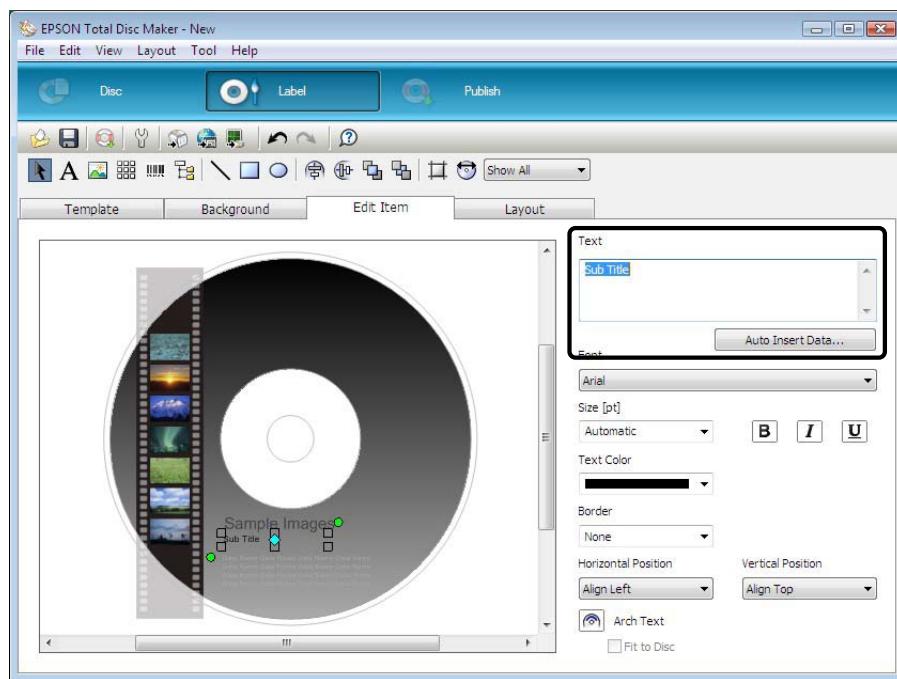
In diesem Beispiel wird „Sample Images“ als [DISC TITLE] eingegeben.

**3** Klicken Sie auf [Untertitel] im Bearbeitungsbereich und nehmen Sie die gewünschten Texteinstellungen vor.

In diesem Beispiel wählen wir Schwarz als [Textfarbe].

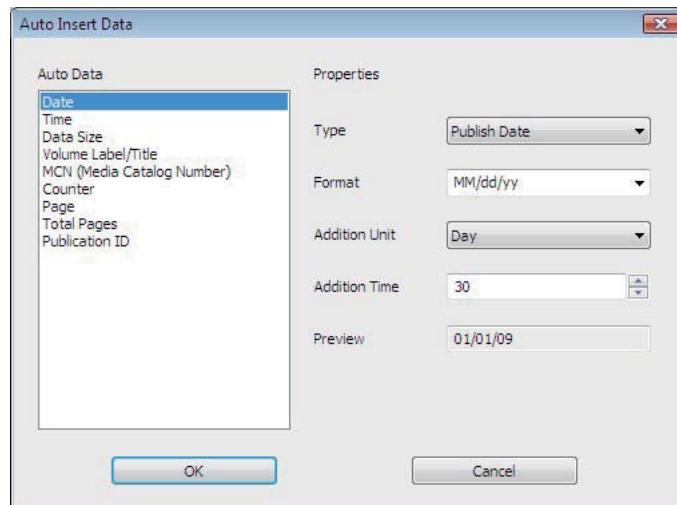


- 4** Löschen Sie „Sub Title“ in [Text] und klicken Sie auf [Daten auto. einf.].

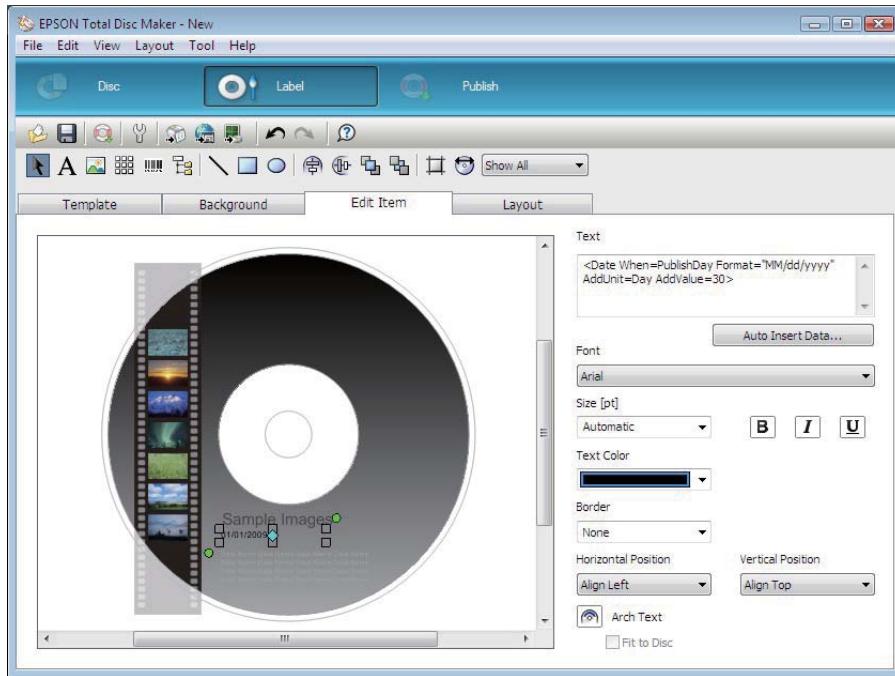


- 5** Stellen Sie die Auto-Daten und Eigenschaften ein und klicken Sie dann auf [OK].

Wenn zum Beispiel das heutige Datum der 2. Dezember 2008 ist, Sie aber das Datum 1. Januar 2009 einfügen möchten, wählen Sie [Datum], stellen Sie die Option [Zusatzeinheit] auf [Tag] und [Zusatzezeit] auf 30. Dadurch werden 30 Tage zum heutigen Datum hinzugefügt.



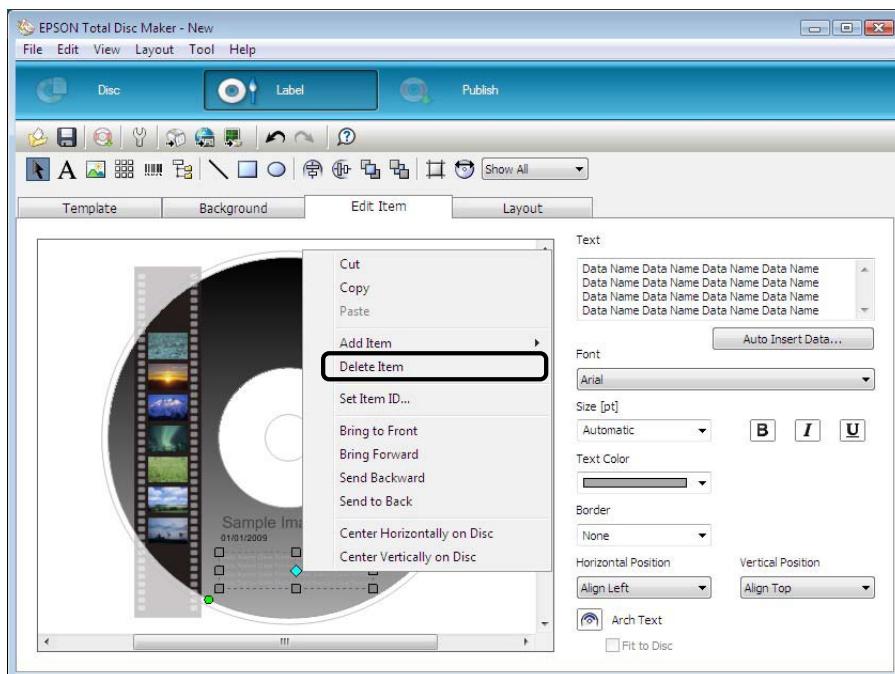
Das Datum wird angezeigt.



Hinweise Details zu Daten automatisch einfügen finden Sie in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker.

Löschen von Objekten

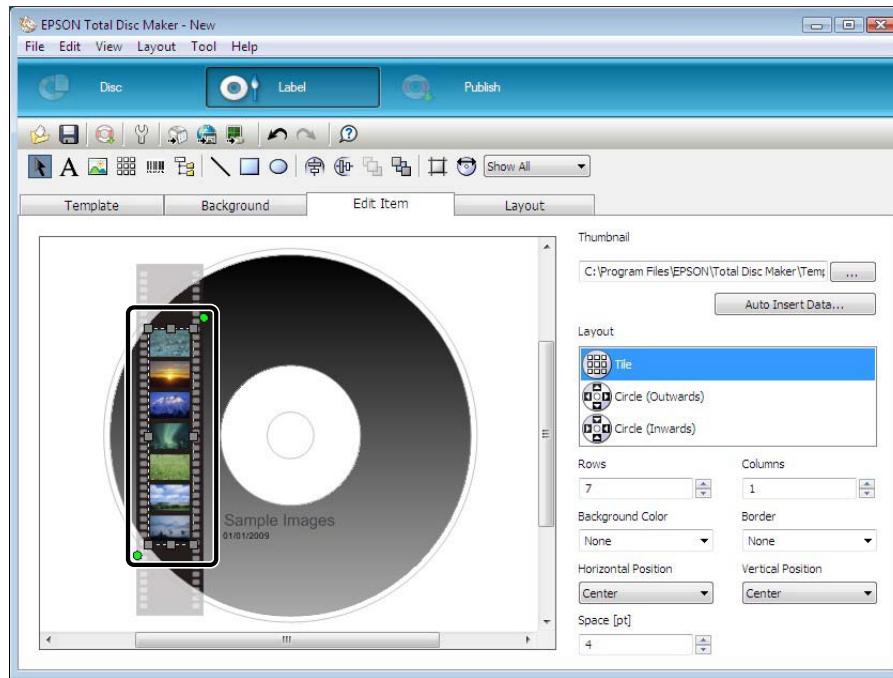
Rechtsklicken Sie im Bearbeitungsbereich auf das zu löschen Objekt und wählen Sie dann [Objekt löschen] aus. In diesem Beispiel wird der [Datenname] gelöscht.



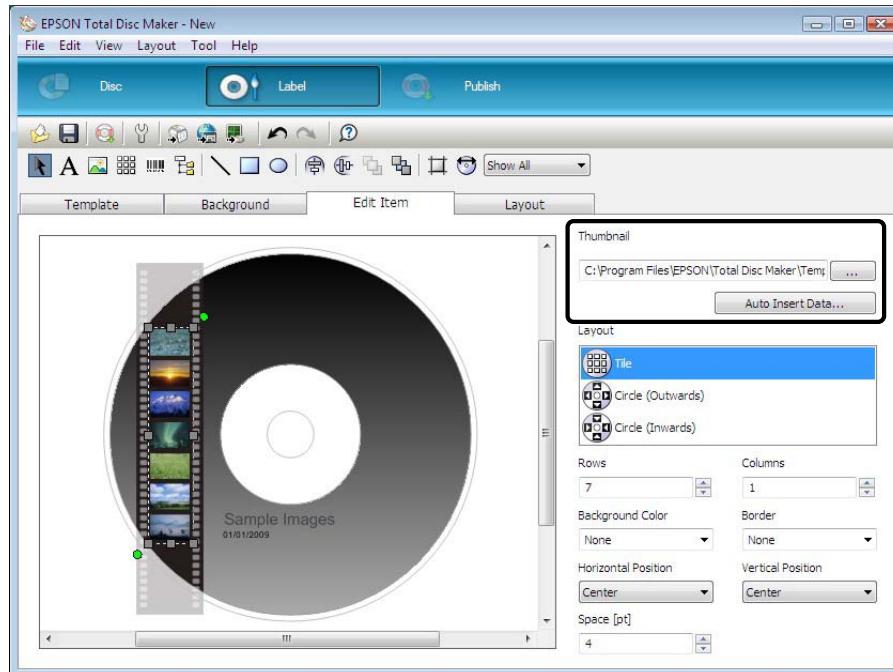
Das Objekt ist gelöscht.

Einfügen von Miniaturbildern

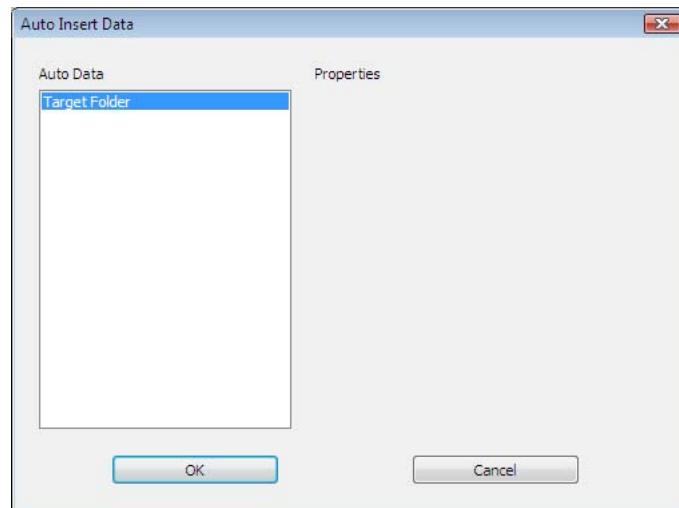
- 1 Klicken Sie im Bearbeitungsbereich auf ein Miniaturbild.



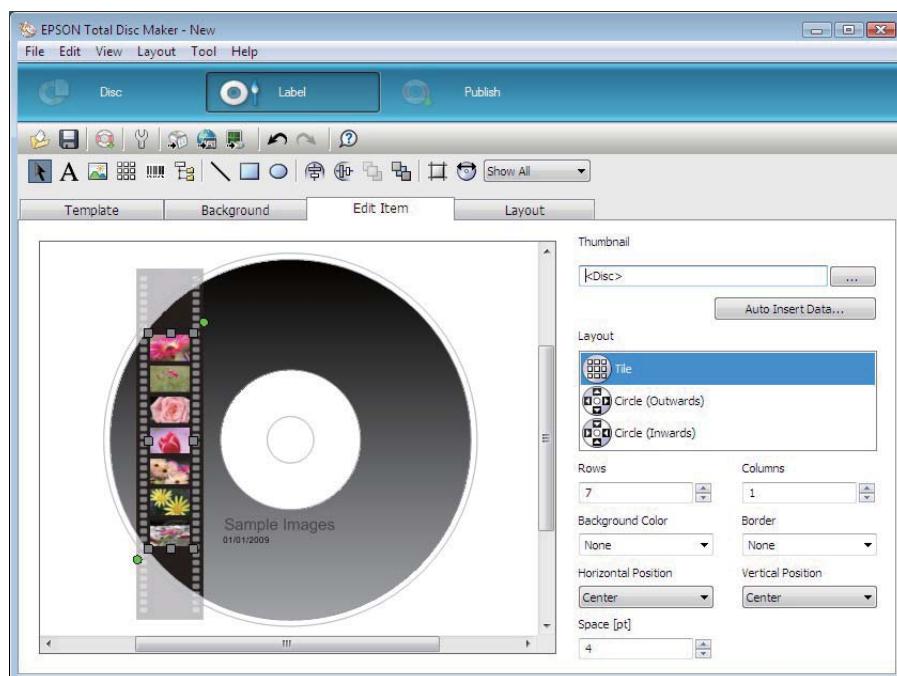
- 2 Klicken Sie auf ..., geben Sie den Ordner an, in dem das einzufügende Miniaturbild gespeichert ist und klicken Sie auf [Daten auto. einf.].
- In diesem Beispiel klicken wir auf [Daten auto. einf.].



- 3** Vergewissern Sie sich, dass [Zielordner] unter [Auto-Daten] gewählt ist und klicken Sie auf [OK].



Die unter „Registrieren von Schreibdaten“ auf Seite 96 in diesem Handbuch registrierten Miniaturansichten werden angezeigt.

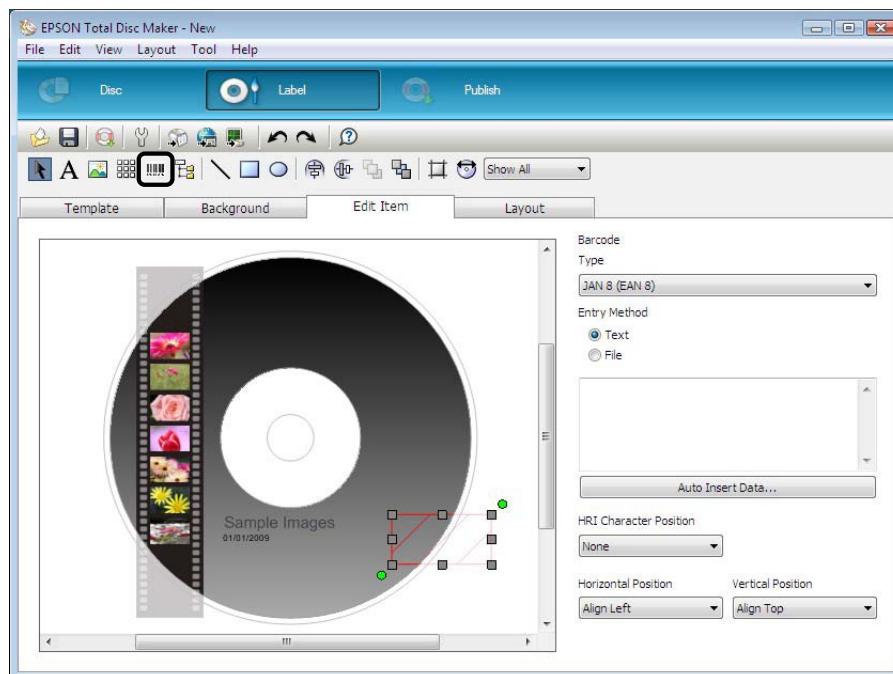


Einfügen von Barcodes



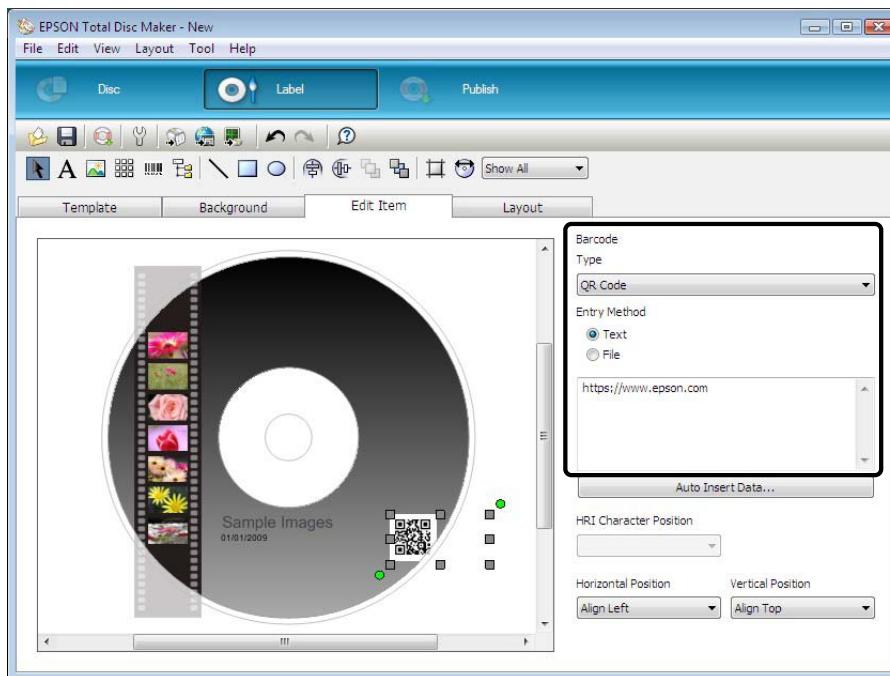
- Achten Sie beim Drucken von Barcodes und 2D-Codes darauf, dass Markenpatronen von Epson verwendet werden.
- Achten Sie beim Drucken von Barcodes und 2D-Codes auf Discs, die nicht von Epson spezifiziert wurden, darauf, dass diese korrekt vom Scanner gelesen werden können.
- Platzieren Sie Barcodes und 2D-Codes nicht so, dass sie sich mit anderen Druckdaten überlappen oder aus dem Druckbereich herausragen.
- Barcodes und 2D-Codes verwenden ein Schwarz-Weiß-Verhältnis zur Informationsanzeige. Wenn die Tintenabsorption das Schwarz-Weiß-Verhältnis beeinträchtigt, können Barcodes und 2D-Codes unter Umständen nicht ordnungsgemäß gelesen werden. Vergewissern Sie sich, dass die gedruckten Barcodes und 2D-Codes von einem Scanner richtig gelesen werden.
- Wenn ein bidirektional gedruckter Barcode nicht richtig gelesen werden kann, führen Sie vor dem Drucken eine Druckkopfjustage (siehe Seite 159 in diesem Handbuch) aus oder drucken Sie den Barcode unidirektional.

- 1 Klicken Sie auf [Barcode] und dann auf die Stelle, an der Sie den Barcode platzieren möchten.



2 Wählen Sie den [Typ] und die Eingabemethode aus.

In diesem Beispiel wird „QR-Code“ ausgewählt und ein Text eingegeben.
Der Barcode wird angezeigt.

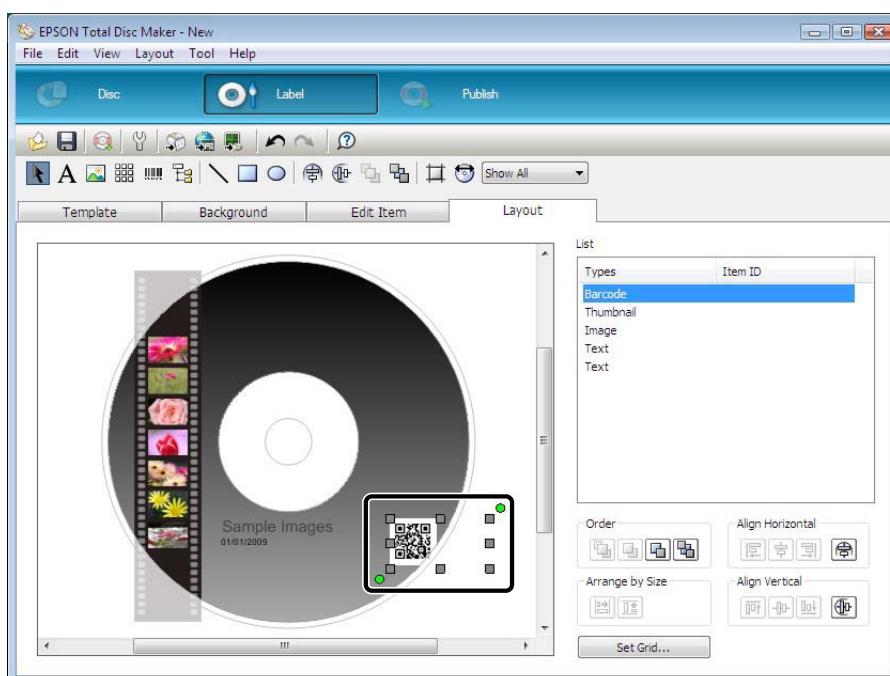


Anpassen des Layouts

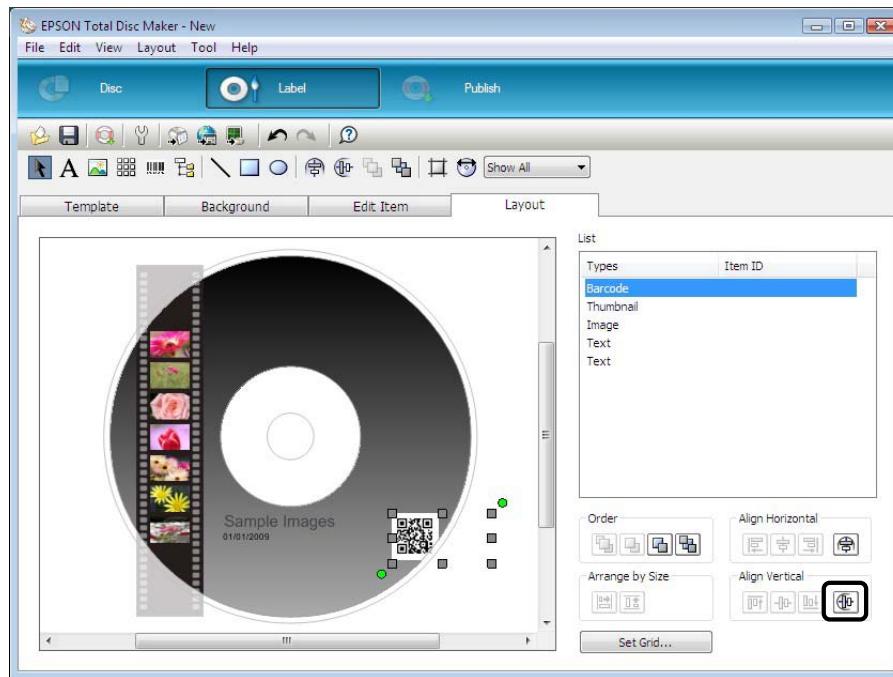
Im Bildschirm [Layout] können Sie Feineinstellungen der Objekte vornehmen, die Sie eingefügt haben.

1 Wählen Sie das Objekt aus, für das Sie das Layout ändern möchten.

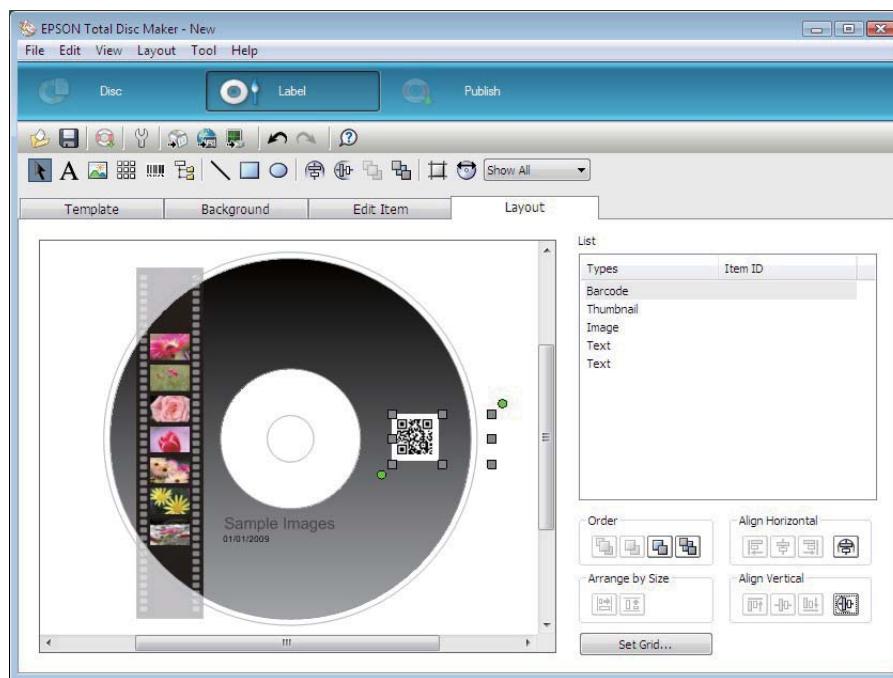
In diesem Beispiel wird einen Barcode ausgewählt.



- 2 Klicken Sie auf  [Discmitte vertikal ausrichten].



Der Barcode wird vertikal zentriert auf der Disc angezeigt.



Nachdem die Einstellungen für das Erstellen eines Etiketts abgeschlossen sind, können Sie die Disc veröffentlichen.

Veröffentlichen von Discs

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Veröffentlichen eines Auftrags für die Veröffentlichung von Discs am Produkt in der Discansicht von EPSON Total Disc Maker.



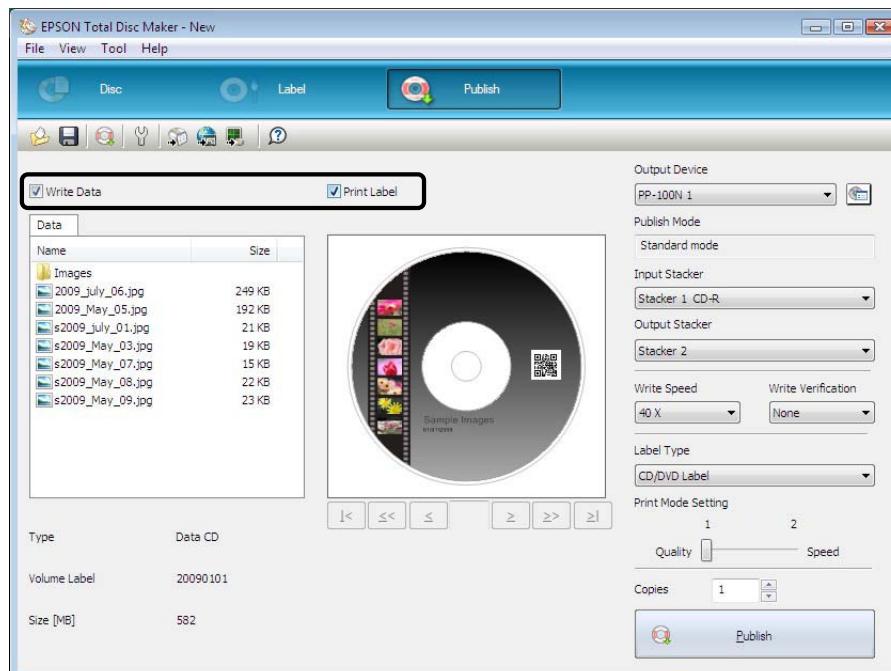
- Wenn das Produkt nach längerer Lagerung zum ersten Mal verwendet wird oder wenn ein Fehler auftritt, können fehlende Bildpunkte oder Tintenflecken erscheinen und die Druckqualität kann in seltenen Fällen vermindert sein. Beim Veröffentlichen von mehreren Discs sollten Sie eine Disc im Vorab veröffentlichen und auf fehlende Bildpunkte prüfen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, falls Bildpunkte fehlen. Siehe „Druckkopfreinigung“ auf Seite 166 in diesem Handbuch für Details zur Druckkopfreinigung.
- Wenn der Schreib- und Druckvorgang voneinander getrennt erfolgen, empfehlen wir, den Schreibvorgang vor dem Druckvorgang auszuführen. Wenn der Druckvorgang vor dem Schreibvorgang erfolgt, kann Tinte bewirken, dass Discs aneinander haften bleiben und einen Transportfehler verursachen, oder Schmutz, Flecken oder Kratzer auf den Discs könnten einen Schreibfehler verursachen.

1 Klicken Sie auf [Veröffentlichen].

Die Veröffentlichungsansicht erscheint.

2 Vergewissern Sie sich, dass entweder eine der Optionen [Daten schreiben] und [Label drucken] oder beide ausgewählt sind.

In diesem Beispiel schreiben wir Daten und Drucken ein Etikett, so dass beide gewählt sind.



3 Stellen Sie [Ausgabegerät], [Zuführstapler], [Ausgabestapler], [Schreibgeschw.], [Schreibbestät.], [Etikettentyp], [Druckmoduseinstell.] und [Exemplare] nach Bedarf ein.

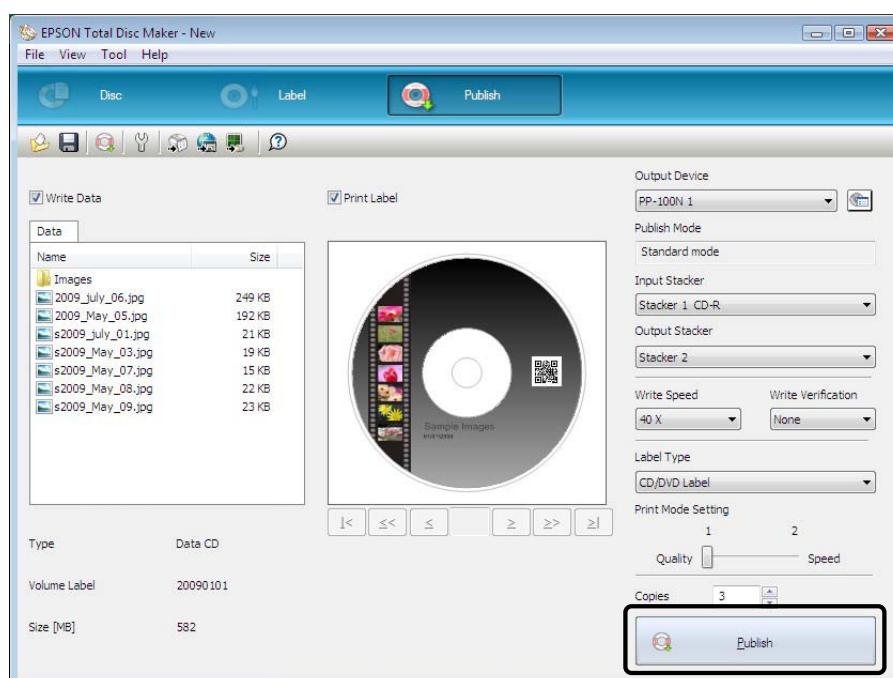


- Je nach den verwendeten Discs kann die tatsächliche Schreibgeschwindigkeit niedriger als die eingestellte Geschwindigkeit sein.
- Je nach verwendeten Discs ist die für die Disc empfohlene Schreibgeschwindigkeit möglicherweise nicht erreichbar. Verwenden Sie in diesem Fall eine niedrigere Geschwindigkeit. Wir empfehlen insbesondere beim Schreiben auf DVD±R DL eine niedrige Geschwindigkeit.
- Wenn Sie auf spezielle matte CD-Etiketten von Epson drucken, setzen Sie die Option [Etikettentyp] auf [CD/DVD-Etikett].
- Wenn Sie auf spezielle matte DVD-Etiketten von Epson drucken, setzen Sie die Option [Etikettentyp] auf [CD/DVD-Etikett m. hoher Auflös.].
- Wenn [Etikettentyp] auf [EPSON spezifiziertes CD/DVD-Etikett] eingestellt ist, wird [Druckmoduseinstell.] auf [1] eingestellt.

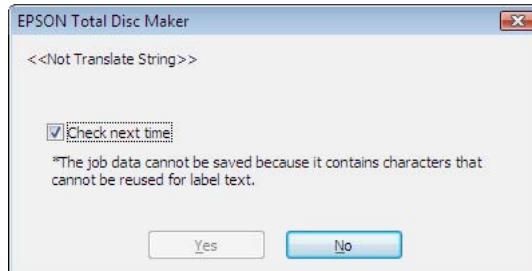
Hinweise

Wenn [Vergleichen] für [Schreibbestät.] eingestellt ist, können Sie überprüfen, ob die Daten ordnungsgemäß auf die Discs geschrieben wurden.

4 Klicken Sie auf [Veröffentlichen].



- 5** Klicken Sie auf [Ja], wenn Sie die Auftragsdaten speichern und den veröffentlichten Auftrag nochmals zum Erstellen derselben Disc verwenden möchten.
In diesem Beispiel wird auf [Nein] geklickt, weil die Auftragsdaten nicht gespeichert werden können.



Hinweise

- Wenn Auto-Daten (das Veröffentlichungsdatum und die Veröffentlichungsuhrzeit) automatisch als Etikettendruckdaten eingefügt werden, können die Auftragsdaten unter Umständen nicht gespeichert werden.
- Siehe „Nochmaliges Erstellen von bereits veröffentlichten Discs“ auf Seite 134 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Erstellen derselben Disc.

EPSON Total Disc Monitor startet und der Veröffentlichungsvorgang beginnt.



Wenn Stapler 2 im Stapelmodus während des Veröffentlichungsvorgangs herausgenommen und dann wieder eingesetzt wurde, wird er erneut als Zufuhrstapler erkannt, auch wenn er auf einen Ausgabestapler umgestellt wurde. Achten Sie darauf, die veröffentlichten Discs aus Stapler 2 herauszunehmen.

Hinweise

- Wenn Aufträge auf ihre Bearbeitung warten, beginnt der Veröffentlichungsvorgang in der Reihenfolge, in der die Aufträge veröffentlicht wurden.
- Siehe „Herausnehmen von Discs“ auf Seite 116 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Herausnehmen von veröffentlichten Discs.

Herausnehmen von Discs

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte zum Herausnehmen veröffentlichter Discs.

- 1** Öffnen Sie die Gehäusetür (nur wenn Stapler 2 oder Stapler 3 als Ausgabestapler verwendet wird) und nehmen Sie den Stapler heraus.



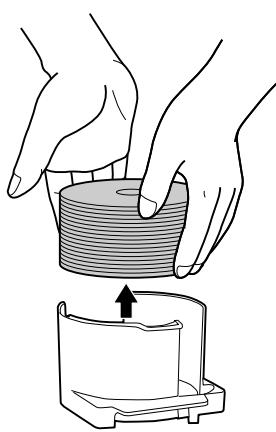
- Öffnen Sie die Gehäusetür nicht, während ein Auftrag bearbeitet wird (während die BUSY-Lampe blinkt). Dies könnte die Schreib- oder Druckqualität mindern.
- Wenn Sie die Gehäusetür während der Bearbeitung eines Auftrags öffnen, ertönt ein langsames akustisches Warnsignal und der Status des aktuellen Auftrags ändert sich zu Standby. Wenn Sie die Gehäusetür schließen, wird die Bearbeitung automatisch fortgesetzt.
- Wenn ein Auftrag bearbeitet wird, halten Sie ihn zuerst an und öffnen dann die Gehäusetür. Siehe „Anhalten von Aufträgen“ auf Seite 121 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anhalten eines Auftrags.
- Greifen Sie zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit niemals mit Ihren Händen in das Gerät, während der Arm in Betrieb ist.
- Bedienen Sie keine Stapler, während der Arm sich bewegt. Dies könnte den Arm beschädigen.
- Ziehen Sie Stapler 4 nicht heraus, wenn die BUSY-Lampe schnell blinkt, weil Discs zum Stapler 4 ausgegeben werden. Andernfalls könnten die Discs beschädigt werden.
- Entnehmen Sie keine Discs, während der Stapler in das Gerät eingesetzt ist. Der Stapler muss vorher entnommen werden.

2 Nehmen Sie die veröffentlichten Discs aus dem Stapler.

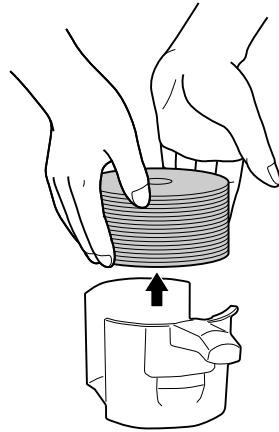
Je nach eingestelltem Veröffentlichungsmodus wird ein anderer Ausgabestapler verwendet. Bestätigen Sie den Ausgabestapler anhand der folgenden Tabelle.

Veröffentlichungsmodus	Ausgabestapler	Anzahl der Discs
Standardmodus (Dies gilt, wenn [Stapler 2] als Ausgabestapler gewählt wurde.)	Stapler 2	Bis zu ca. 50 Discs
Standardmodus (Dies gilt, wenn [Stapler 4] als Ausgabestapler gewählt wurde.)	Stapler 4	Bis zu ca. 5 Discs
Externer Ausgabemodus (Dies gilt, wenn [Stapler 3] als Ausgabestapler gewählt wurde.)	Stapler 3	Bis zu ca. 50 Discs
Externer Ausgabemodus (Dies gilt, wenn [Stapler 4] als Ausgabestapler gewählt wurde.)	Stapler 4	Bis zu ca. 5 Discs
Stapelmodus	Stapler 2	Bis zu ca. 50 Discs
	Stapler 3	Bis zu ca. 50 Discs

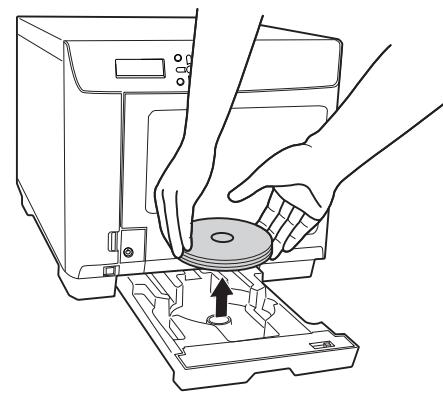
<Stapler 2>



<Stapler 3>



<Stapler 4>



3 Setzen Sie den Stapler ein und schließen Sie die Gehäusetür.



- Wenn die Etikettenseite nach dem Drucken berührt oder feucht wird, kann dies in einem verwischten Druckbild oder im Zusammenhaften der Discs resultieren.
- Lassen Sie von Epson empfohlene CDs/DVDs nach dem Drucken mindestens eine Stunde lang trocknen und andere Discotypen mindestens 24 Stunden lang. Legen Sie Discs erst in ein Laufwerk oder ein anderes Gerät ein, wenn sie vollkommen trocken sind.
- Vermeiden Sie das Trocknen in direktem Sonnenlicht.

Hinweise

- Wenn Discs im Stapelmodus veröffentlicht werden, ist die Anzahl der in Stapler 2 eingelegten Discs nicht immer mit der Anzahl der zu Stapler 3 ausgegebenen Discs identisch. Es können auch weniger als 50 Discs ausgegeben werden. Gleiches gilt für die zu Stapler 2 ausgegebenen Discs.
Im Stapelmodus wird Stapler 2 als Ausgabestapler gewählt, sobald die Stapelhöhe der zu Stapler 3 ausgegebenen Discs den maximalen Wert erreicht. Die Anzahl der zu einem Stapler ausgegebenen Discs variiert deshalb je nach der Stärke der verwendeten Discs.
- Stapler 4 kann bis zu ca. fünf Discs halten. Wenn Stapler 4 voll ist, wird der Auftrag angehalten. Der Auftrag wird automatisch fortgesetzt, wenn Sie die veröffentlichten Discs aus Stapler 4 nehmen.
- Sie können die zu Stapler 4 ausgegebenen Discs herausnehmen, ohne den Auftrag anzuhalten.

Bedienvorgänge bei der Auftragsbearbeitung

Prüfen von Auftragsdaten

Gehen Sie zum Prüfen des Auftragsverlaufs und der Auftragsdetails wie folgt vor.

Melden Sie sich in EPSON Total Disc Net Administrator an.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.

Der Bildschirm [Auftragsverwaltung] wird angezeigt.

	Date published	Job name	Status	
Details	Dec 3, 2008	DVD_Video	Publishing	
Details	Dec 3, 2008	sample_data	Completed	
Details	Dec 2, 2008	20090101	Completed	

1/1

Jobs that can be republished: 1

In der Auftragsliste werden alle Aufträge angezeigt, die den folgenden Status haben und für dieses Produkt veröffentlicht wurden:

- Wartet
- Wird veröffentlicht
- Abgeschlossen
- Angehalten
- Wird angehalten
- Wird abgebrochen
- Standby
- Wird wiederhergestellt



Die Auftragsstatusanzeige wird nicht automatisch aktualisiert. Klicken Sie zum Aktualisieren der Anzeige auf [Aktualisieren] im Internet Explorer.

Hinweise

- Wenn Sie die Suchoptionen verwenden, wird eine den angegebenen Suchoptionen und dem Status entsprechende Auftragsliste angezeigt.
- Klicken Sie auf [Details] für den Auftrag, den Sie prüfen möchten, um detaillierte Auftragsdaten anzuzeigen.

Überprüfen des Auftragsbearbeitungsstatus

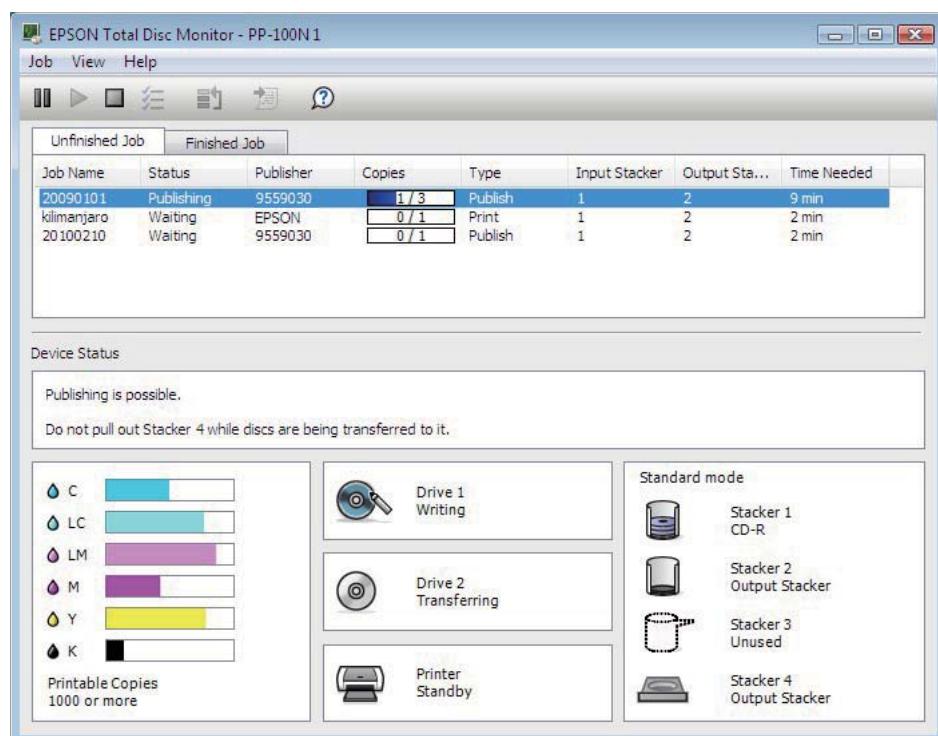
Gehen Sie zum Überprüfen des Auftragsbearbeitungsstatus wie folgt vor.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Monitor.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Nicht beend. Auftr.] oder [Beendeter Auftrag].

Der Bildschirm [Nicht beend. Auftr.] oder [Beendeter Auftrag] wird angezeigt.



- Bildschirm [Nicht beend. Auftr.]: Zeigt eine Liste von Aufträgen mit dem folgenden Status an: Wartet, Wird veröffentlicht, Angehalten, Wird angehalten, Wird abgebrochen, Standby oder Wird wiederhergestellt.
- Bildschirm [Beendeter Auftrag]: Zeigt eine Liste von Aufträgen mit dem Status Veröffentlicht an (bis zu 50 der neuesten Aufträge).

Anhalten von Aufträgen

Achten Sie bei der Bearbeitung eines Auftrags darauf, die Auftragsbearbeitung vor dem Betätigen der Gehäusetur oder vor anderen Bedienvorgängen des Produkts anzuhalten.

Gehen Sie zum Anhalten eines Auftrags wie folgt vor.

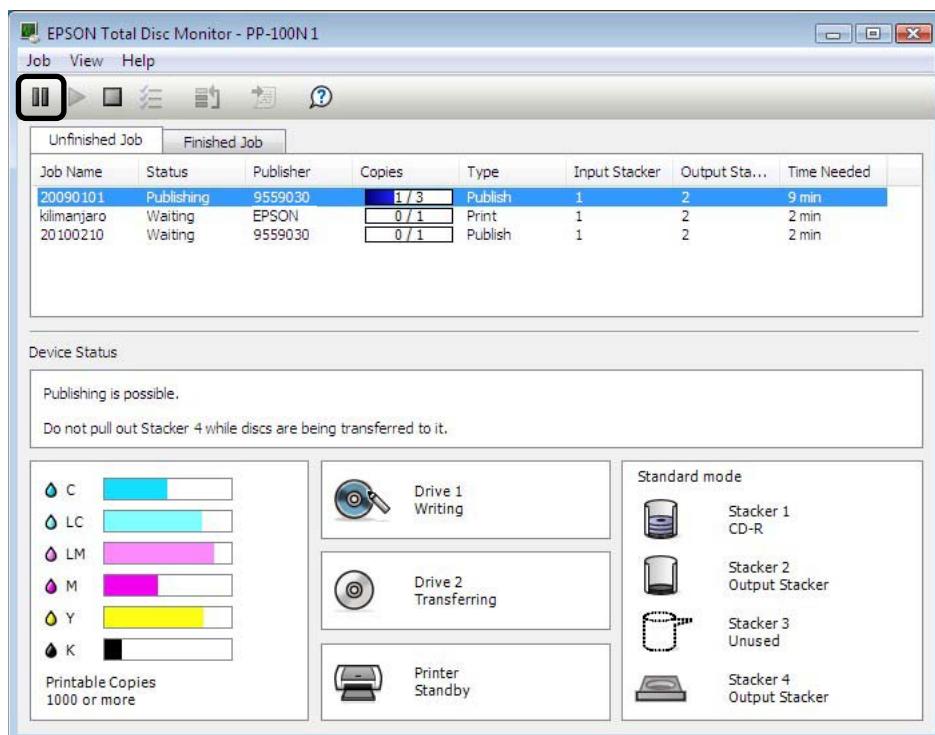


Es können nur Aufträge angehalten werden, die den Status Wartet, Wird veröffentlicht, Standby oder Wird wiederhergestellt haben.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Monitor.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Wählen Sie den Auftrag aus, dessen Bearbeitung Sie anhalten möchten und klicken Sie auf [Anhalten].



Wenn der Auftrag angehalten wurde, ändert sich die Statusanzeige von Wird angehalten zu Angehalten.



- Wenn eine Disc veröffentlicht wird, halten Sie den Auftrag erst an, nachdem die Bearbeitung abgeschlossen ist.
- Die Bearbeitung etwaiger nachfolgender Aufträge wird nicht gestartet, während der Auftrag angehalten ist.

Hinweise

Wenn Sie einen angehaltenen Auftrag auswählen und auf [Abbrechen] klicken, können Sie den Auftrag abbrechen, ohne die Bearbeitung fortzusetzen.

Fortsetzen von Aufträgen

Gehen Sie zum Fortsetzen eines Auftrags wie folgt vor.

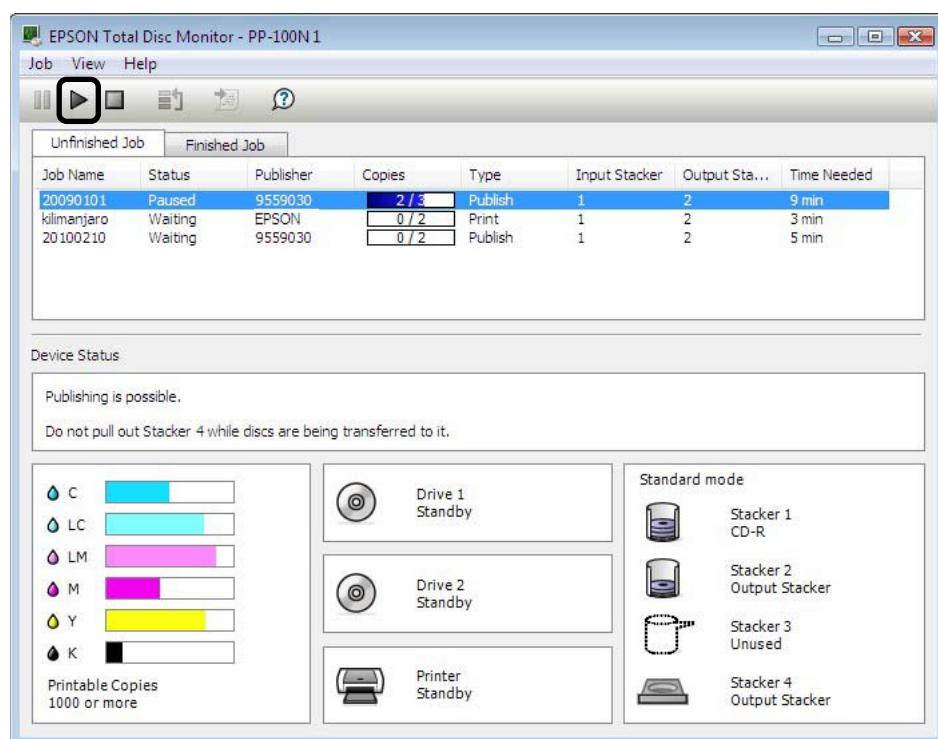


Nur Aufträge mit dem Status Angehalten oder Wird angehalten können fortgesetzt werden.

1 Starten Sie EPSON Total Disc Monitor.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Wählen Sie den Auftrag aus, dessen Bearbeitung Sie fortsetzen möchten und klicken Sie auf [Fortsetzen].



Nachdem der Auftrag fortgesetzt wurde, ändert sich die Statusanzeige von Angehalten zu Wird veröffentlicht oder Wartet.

Abbrechen von Aufträgen

Gehen Sie zum Abbrechen eines Auftrags wie folgt vor.



Es können nur von Ihnen selbst erstellte Aufträge abgebrochen werden, die den Status „Wartet“, „Wird veröffentlicht“, „Angehalten“, „Wird angehalten“, „Standby“ oder „Wird wiederhergestellt“ haben.

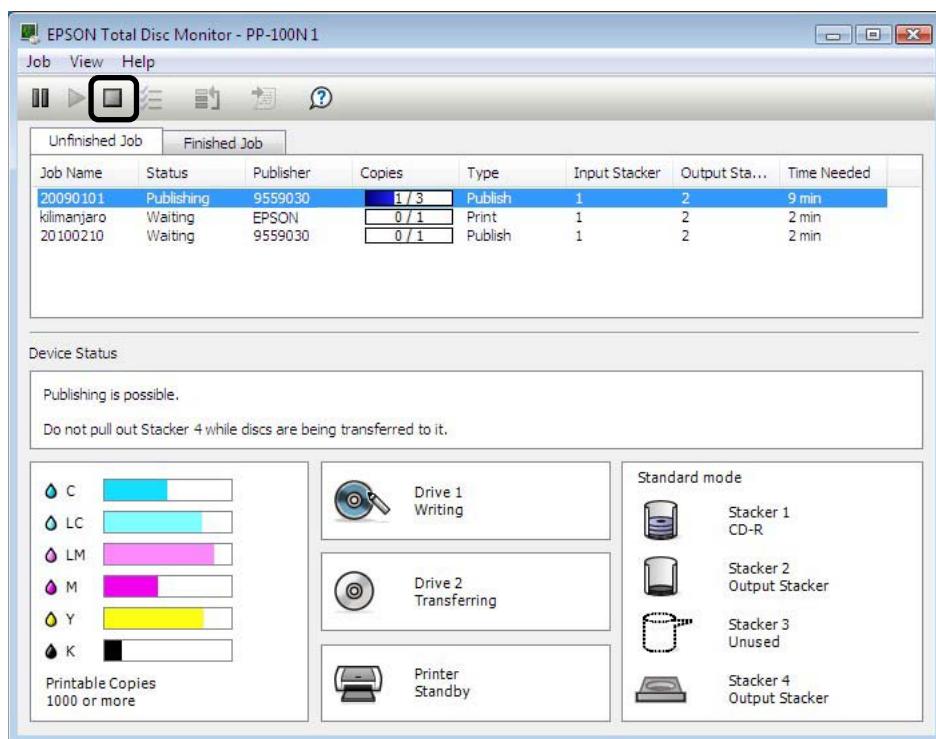
1 Starten Sie EPSON Total Disc Monitor.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

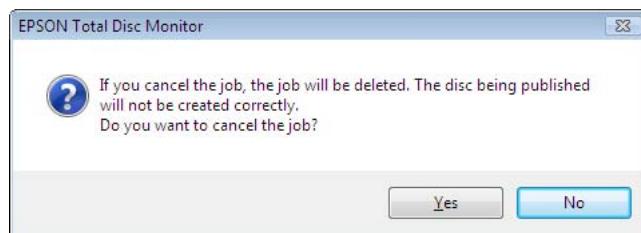
2 Wählen Sie den Auftrag aus, den Sie abbrechen möchten und klicken Sie auf



[Abbrechen].



3 Klicken Sie auf [Ja].



Nachdem der Auftrag abgebrochen wurde, wird die Auftragsanzeige im Bildschirm [Nicht beend. Auftr.] ausgeblendet.



Wenn eine Disc veröffentlicht wird, wird dieser Vorgang gestoppt und die Disc wird zum Ausgabestapler ausgegeben. Entnehmen Sie diese Disc. Siehe „Herausnehmen von Discs“ auf Seite 116 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Herausnehmen der Discs.

Prioritätserstellung

Wenn Sie bei der Verarbeitung mehrerer Aufträge einem Auftrag Priorität erteilen möchten, folgen Sie den nachfolgenden Anweisungen.

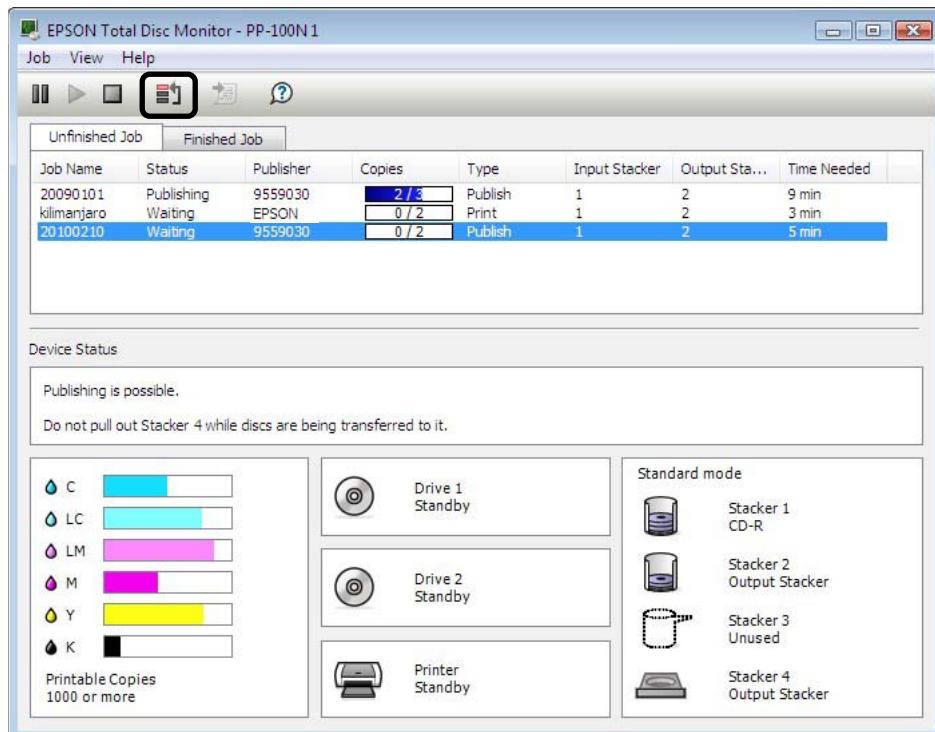


Es kann nur ein von Ihnen selbst erstellter Auftrag abgebrochen werden.

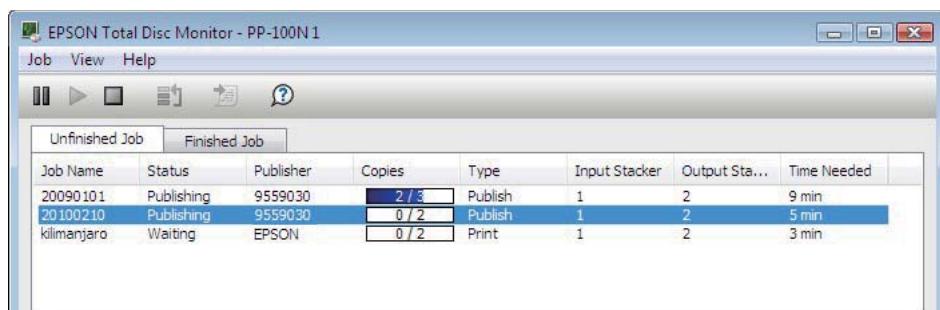
1 Starten Sie EPSON Total Disc Monitor.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Wählen Sie den Auftrag, der zuerst bearbeitet werden soll und klicken Sie auf [Prioritätserstellung].



Der gewählte Auftrag wird nach der Fertigstellung des aktuellen Auftrags bearbeitet.



Hinweise

Vor Vorgängen wie Düsentest, Druckkopf-Justage und Korrektur der Druckstartposition kann hingegen keine Auftragspriorität erteilt werden.

Hilfreiche Funktionen

Erstellung von Etiketten mit Ihren eigenen Bildern

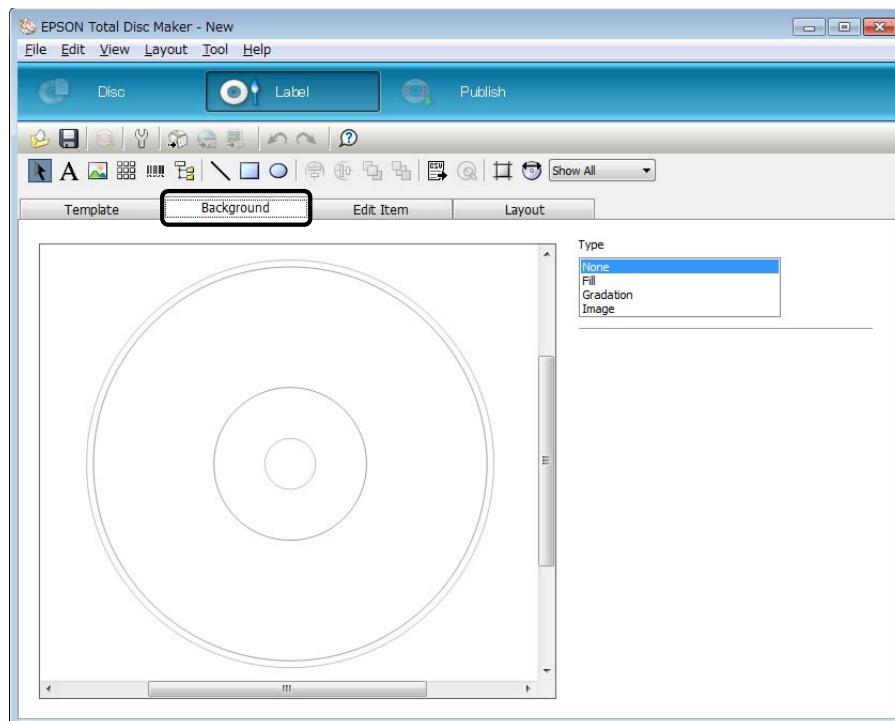
Mit EPSON Total Disc Maker können Sie Etiketten mit registrierten Bildern oder Ihren eigenen Bildern erstellen.

Hinweise Lesbare Dateitypen sind BMP, JPEG, TIFF und PNG.

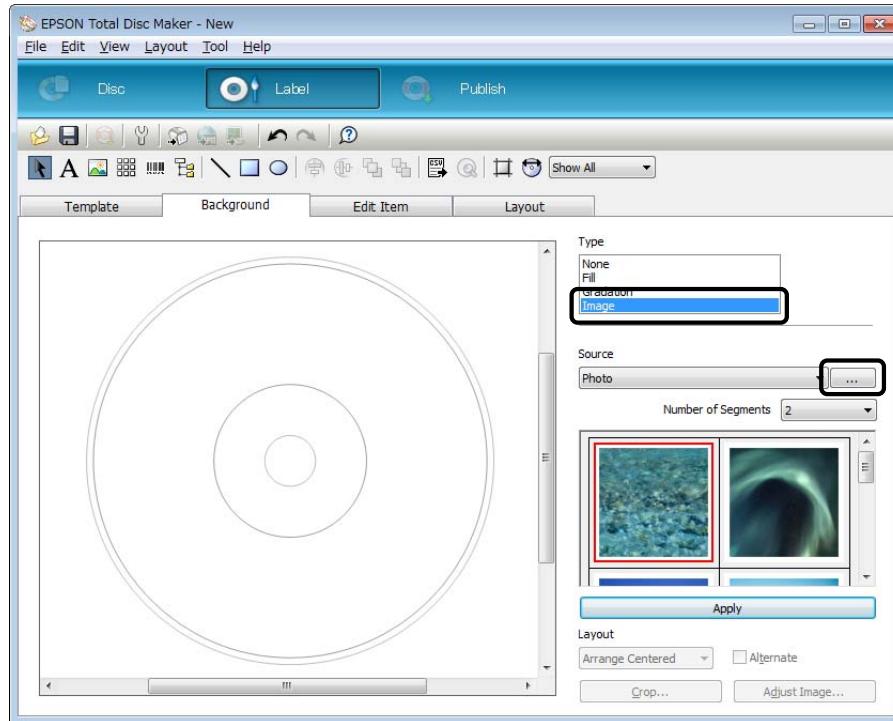
- 1 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

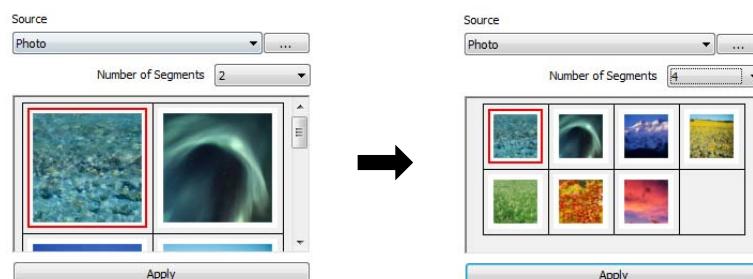
- 2 Klicken Sie auf [Hintergrund].



- 3** Wählen Sie [Bild] als [Typ], klicken Sie dann zur Festlegung des Ordners mit dem Bild, das Sie als Hintergrund einfügen möchten, auf [...].

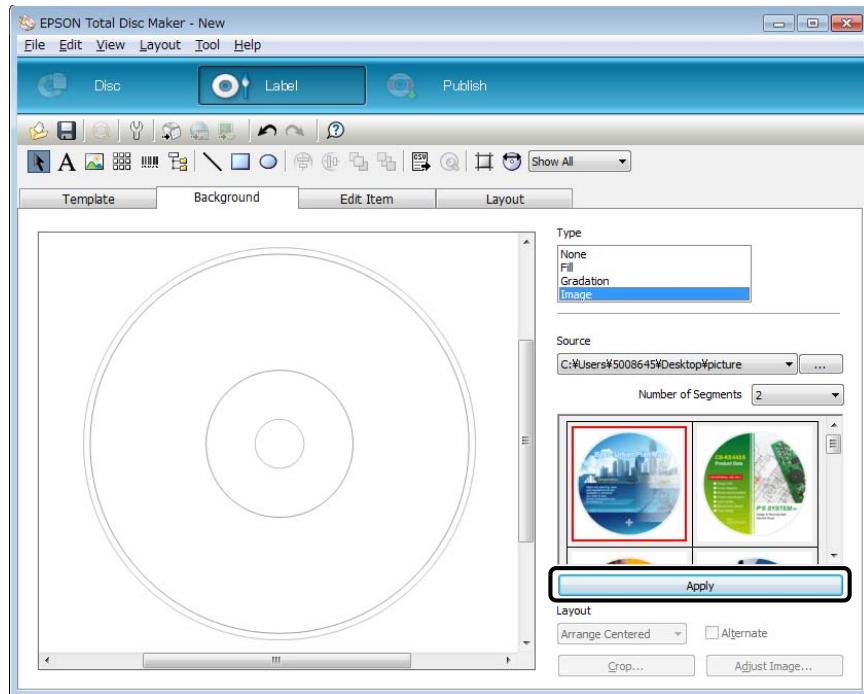
**Hinweise**

Konfigurieren Sie die Einstellung [Anzahl der Segmente] zur Änderung der Anzahl der auf einer Linie angezeigten Miniturbilder.



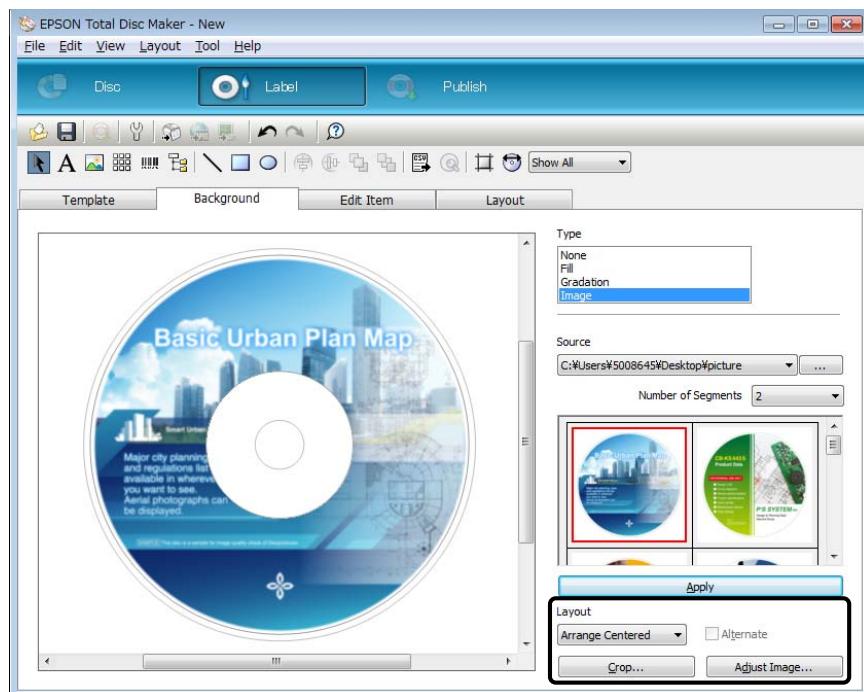
4 Wählen Sie das Bild, klicken Sie dann auf [Anwenden].

Das ausgewählte Bild wird als Hintergrund angezeigt.



5 Passen Sie das Layout wie erforderlich an.

Details finden Sie in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker.



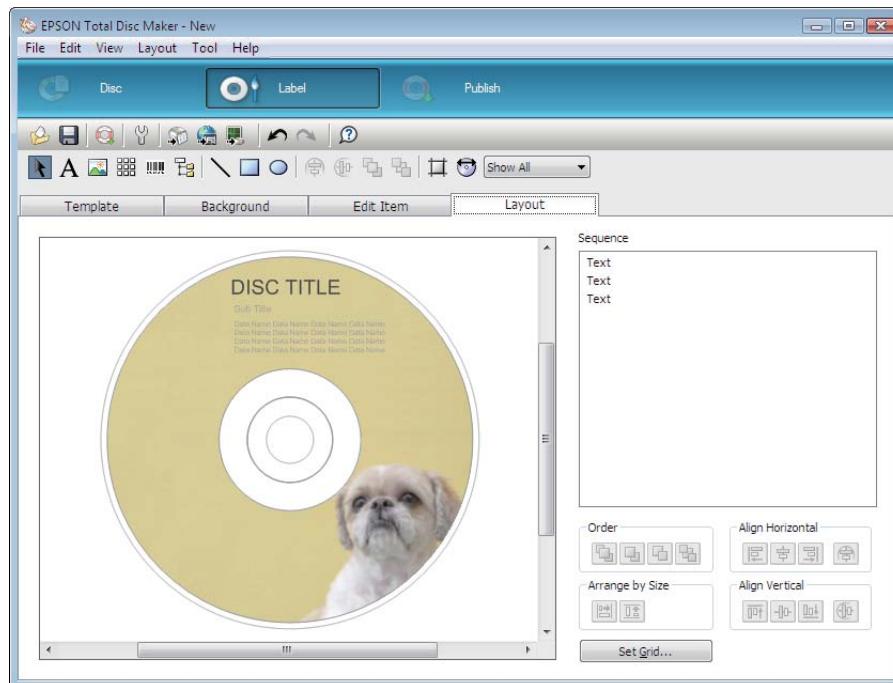
Einstellungselement	Beschreibung
Layout	Wählen Sie die Layoutmethode für Bilder.
Zuschnitt	Schneidet Bilder zu.
Bildanpassung	Passt Helligkeit und Kontrast von Bildern an.

Erstellen von Etikettenvorlagen

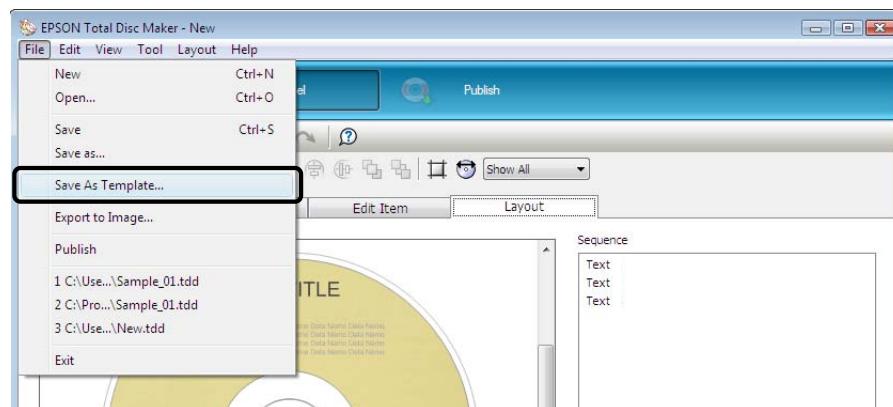
Sie können ein von Ihnen erstelltes Etikett als eine Vorlage speichern.

1 Erstellen Sie ein Etikett in EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Erstellen von Etiketten“ auf Seite 100 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Erstellen von Etiketten.



2 Klicken Sie zum Speichern der Vorlagedatei im Menü [Datei] auf [Als Vorlage speichern].



Wenn Sie den Namen des Ordners, in dem Sie die Vorlage gespeichert haben, im Bildschirm [Vorlage] unter [Quelle] eingeben, können Sie die erstellte Vorlage auswählen.

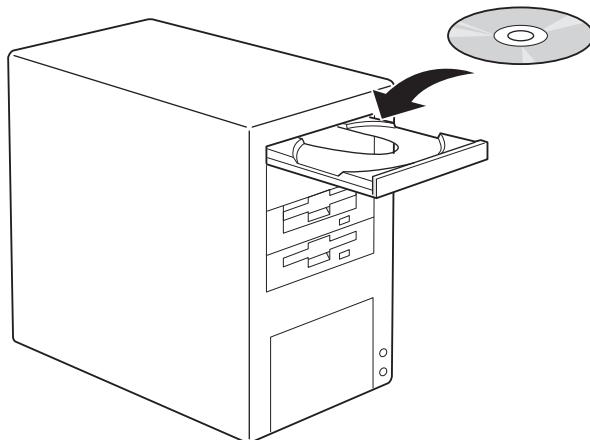
Direktes Erstellen von Disc-Kopien

Sie können Kopien von einer in das Laufwerk eines Client-PC eingelegten CD/DVD direkt erstellen.



- Wählen Sie als Kopierquelle ein CD/DVD-Laufwerk, das MMC4 kompatible Befehle unterstützt und MMC4 kompatible Befehle ausführen kann. (Auf der Website von Epson steht eine Liste kompatibler Laufwerke zur Einsicht bereit.)
- Je nach dem als Kopierquelle verwendeten CD/DVD-Laufwerkmodell können unter Umständen keine CD/DVD-Kopien erstellt werden. Versuchen Sie in diesem Fall, ein anderes CD/DVD-Quelllaufwerk zu verwenden.
- Das Kopieren ist nicht möglich, wenn es sich bei der Quelldisc um eine Multi-Session-CD/DVD handelt.
Handelt es sich bei der Quelldisc um eine im Packetschreibverfahren beschriebene CD, kann diese nicht kopiert werden.
- Das Kopieren ist nicht möglich, wenn es sich bei der Quelldisc um eine CD handelt, die mit dem Packetverfahren beschrieben wurde.

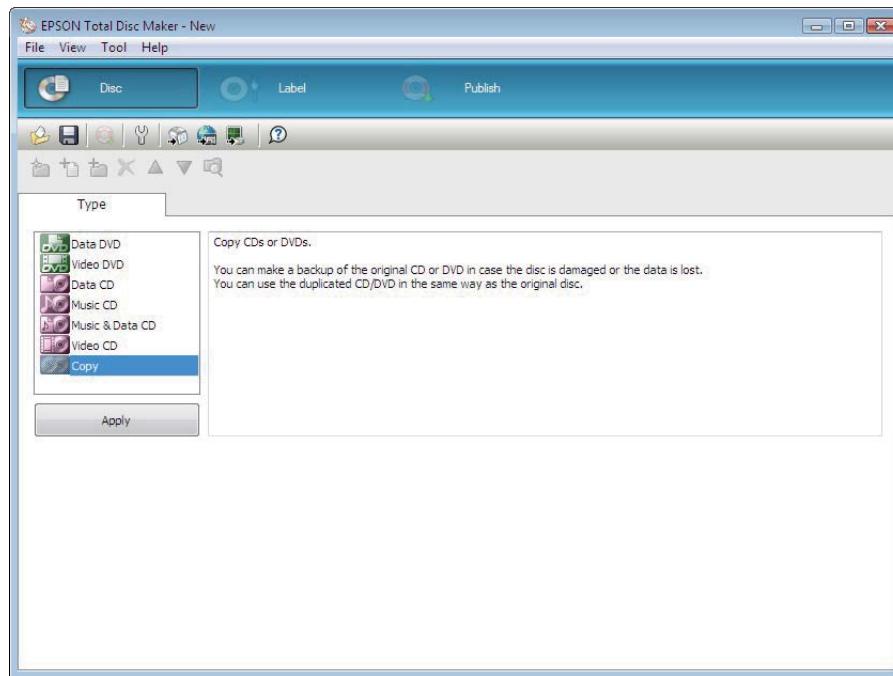
- 1 Legen Sie die Disc, von der Sie eine Kopie erstellen möchten, in das PC-Laufwerk ein.



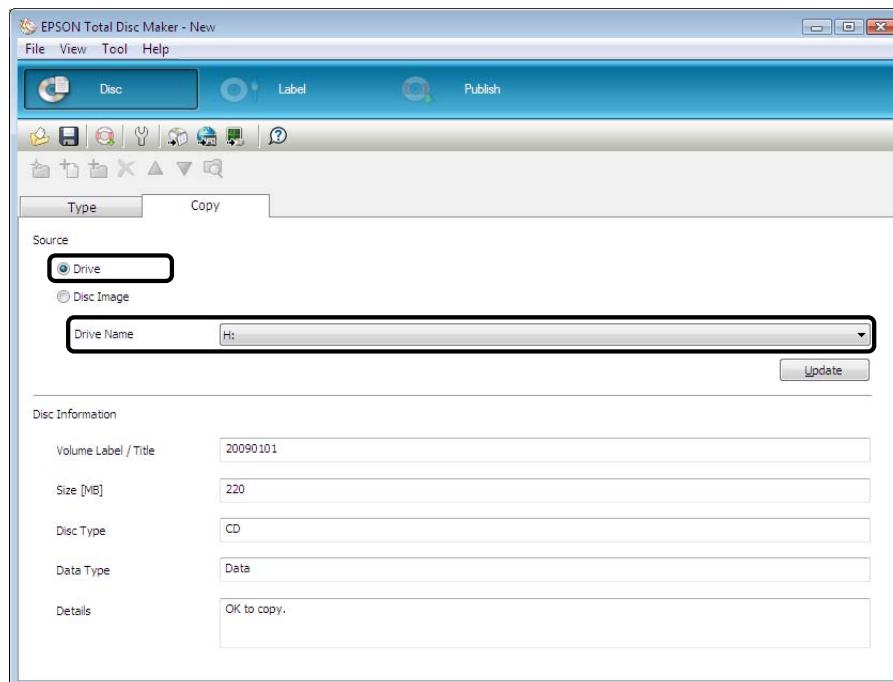
- 2 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

- 3** Wählen Sie [Kopieren] als [Typ] und klicken Sie auf [Anwenden].



- 4** Wählen Sie [Laufwerk] als [Quelle] aus und wählen Sie dann den Namen des Laufwerks aus, in das Sie die Disc eingelegt haben.



Folgen Sie dann dem normalen Verfahren zum Erstellen einer Disc, erstellen Sie das Etikett (siehe Seite 100 in diesem Handbuch) und veröffentlichen Sie die Disc (siehe Seite 113 in diesem Handbuch).

Erstellen von Kopien von Disc-Imagedateien

Sie können eine Disc-Imagedatei zum Erstellen von CD/DVD-Kopien verwenden.

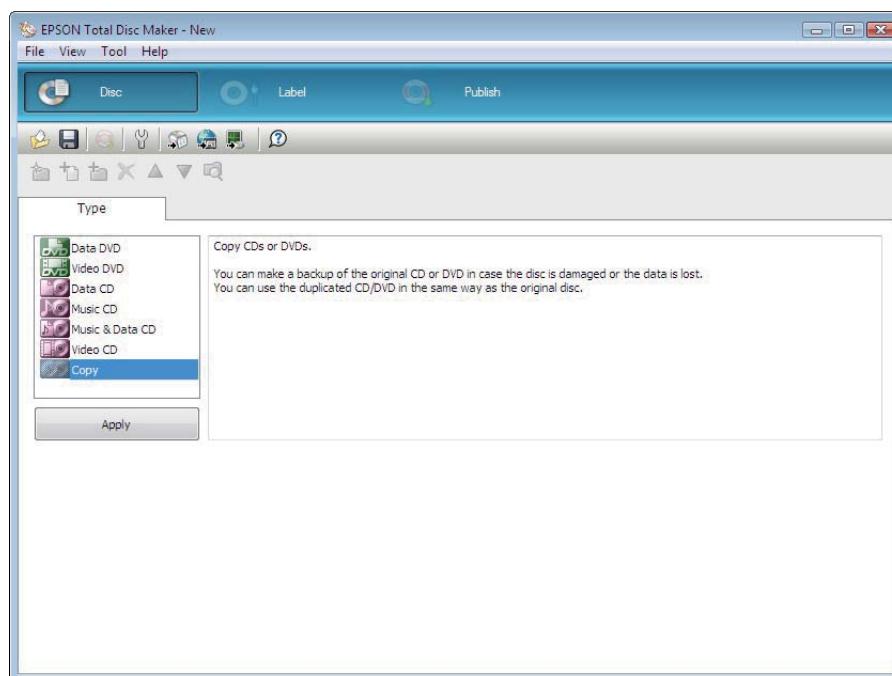
Hinweise

Wenn Sie nach dem Registrieren der Schreibdaten auf [Disc-Image erstellen] im Menü [Datei] klicken (siehe Seite 96 in diesem Handbuch), können Sie eine Disc-Imagedatei erstellen.

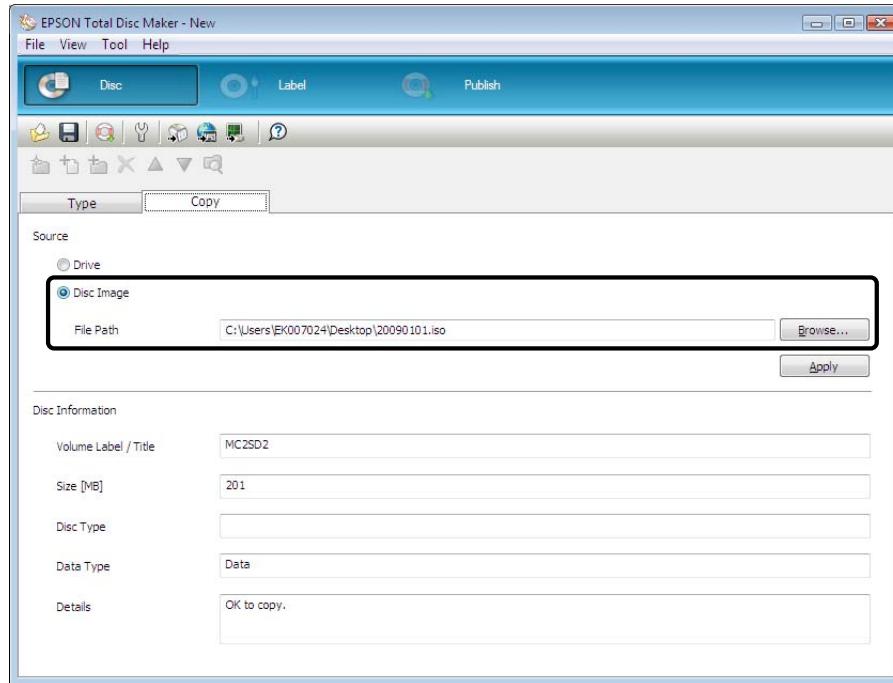
1 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

2 Wählen Sie [Kopieren] als [Typ] und klicken Sie auf [Anwenden].



- 3** Wählen Sie [Disc-Image] als [Quelle], klicken Sie auf [Durch.] und geben Sie die Disc-Imagedatei an.



Folgen Sie dann dem normalen Verfahren zum Erstellen einer Disc, erstellen Sie das Etikett (siehe Seite 100 in diesem Handbuch) und veröffentlichen Sie die Disc (siehe Seite 113 in diesem Handbuch).

Nochmaliges Erstellen von bereits veröffentlichten Discs

Das erneute Veröffentlichen eines Auftrags ermöglicht Ihnen das komfortable Erstellen von Discs mit demselben Inhalt (Daten/Etikett) wie Discs, die Sie bereits erstellt haben.



- Wurde die ursprüngliche Disc mit einer kommerziell erhältlicher Software erstellt, ist das nochmalige Veröffentlichen nicht möglich.
- Das Erstellen derselben Disc ist nur möglich, wenn die Auftragsdaten beim Veröffentlichen des Auftrags gespeichert wurden. (Siehe Seite 115 in diesem Handbuch.)
- Wenn Auto-Daten (das Veröffentlichungsdatum und die Veröffentlichungsuhrzeit) als Etikettendruckdaten eingefügt werden, können die Auftragsdaten unter Umständen nicht gespeichert werden.
- Als eine Vorsichtsmaßnahme für den eventuellen Verlust der Spooldaten (Auftragsdaten) in Folge von Problemen mit dem internen Festplattenlaufwerk des Produkts empfehlen wir, die Datendatei (.tdd-Datei) und die Schreibdaten mit der Dateispeicherfunktion von EPSON Total Disc Maker auf einem Computer zu speichern.

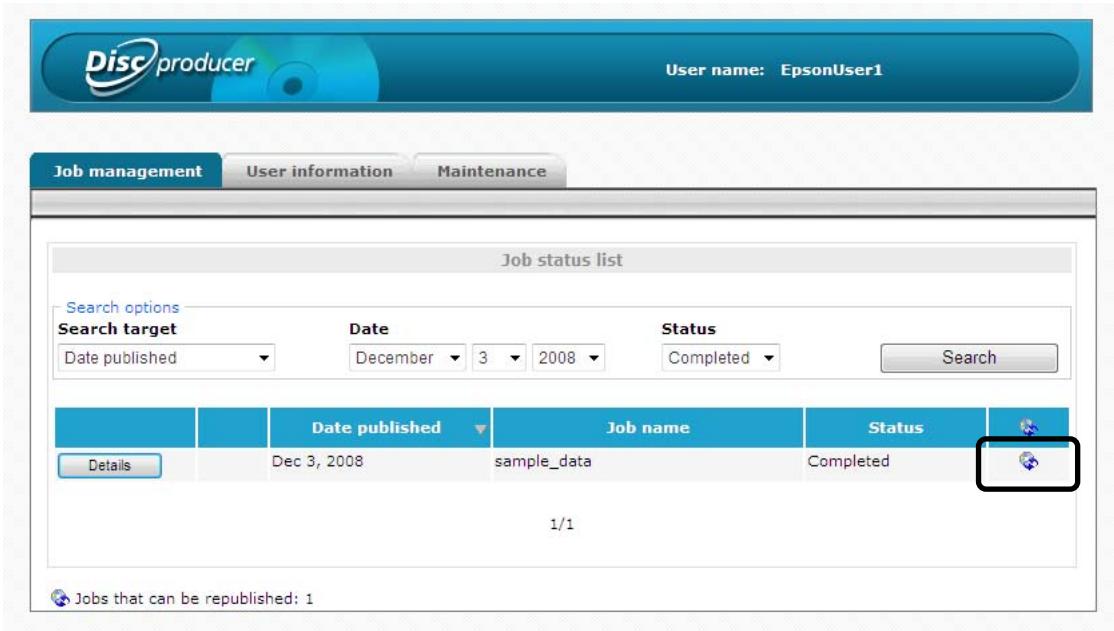
1 Melden Sie sich in EPSON Total Disc Net Administrator an.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.

2 Verwenden Sie die Suchoptionen, um den Auftrag zu suchen, für den Sie eine weitere Disc erstellen möchten.



Wenn ein Auftrag erstellt werden kann, wird  angezeigt.



Job status list

	Date published	Job name	Status
Details	Dec 3, 2008	sample_data	Completed 

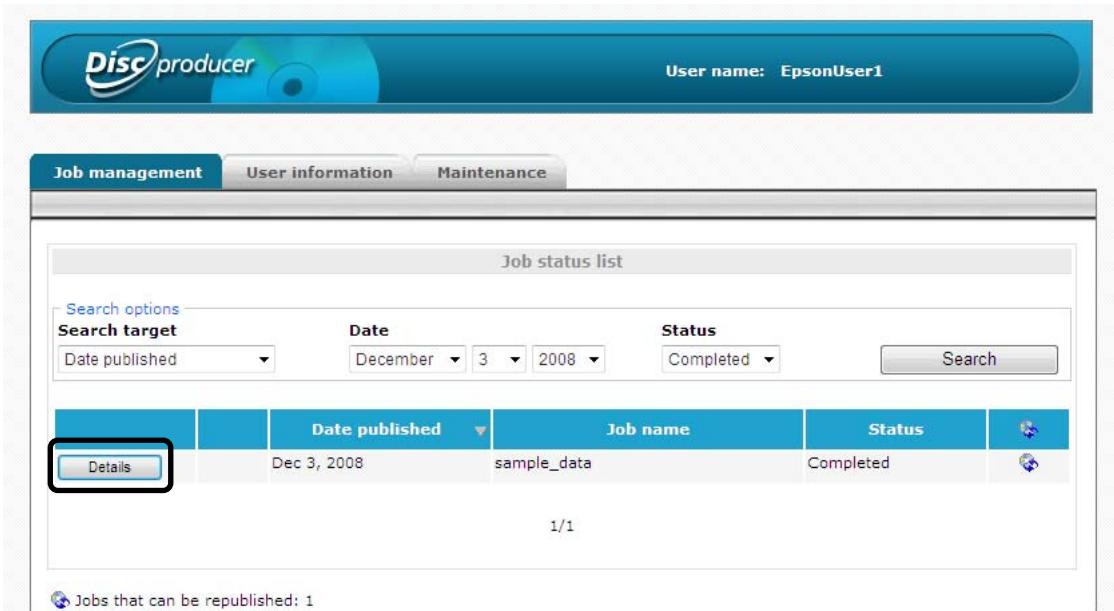
1/1

 Jobs that can be republished: 1

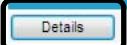


Dieselbe Disc kann nur erstellt werden, wenn der Status des Auftrags Abgeschlossen ist.

3 Klicken Sie auf [Details].



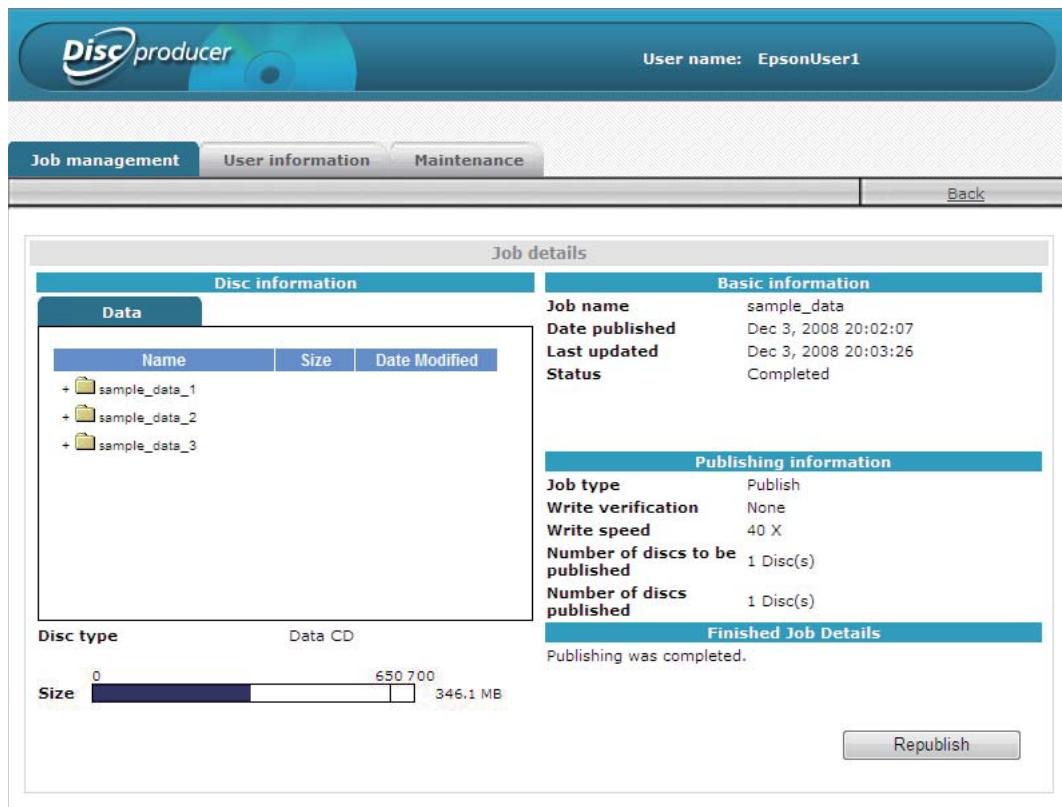
Job status list

	Date published	Job name	Status
Details 	Dec 3, 2008	sample_data	Completed 

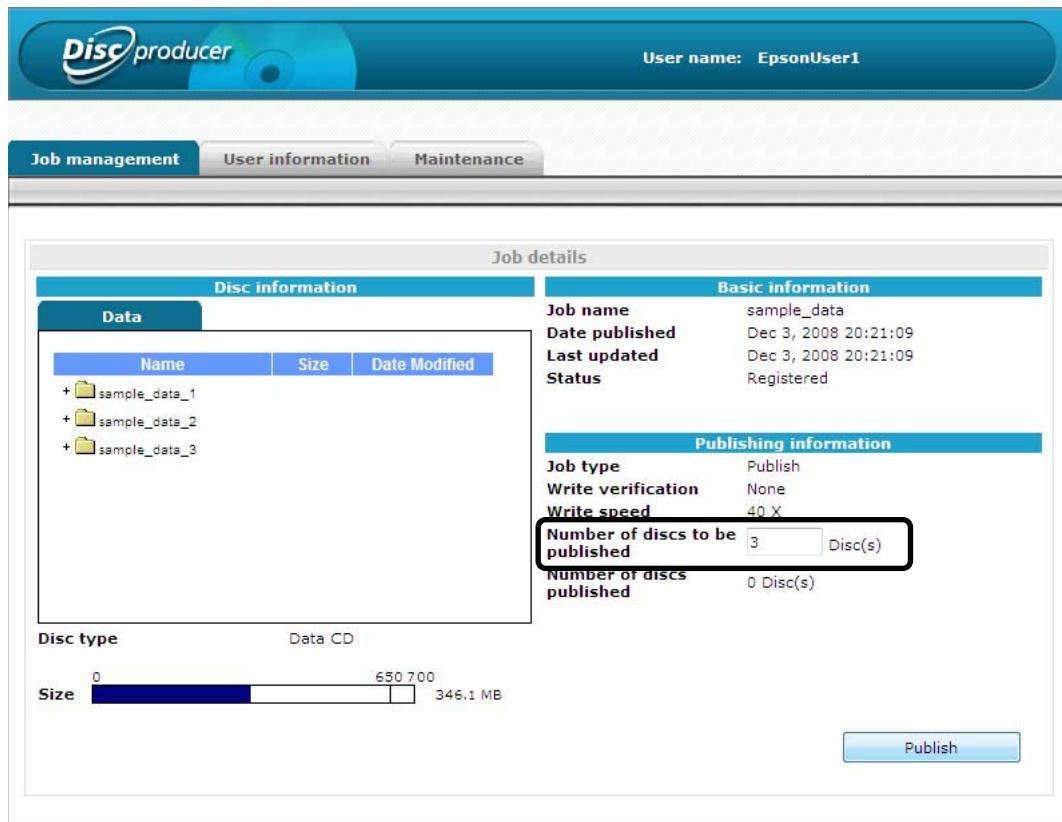
1/1

 Jobs that can be republished: 1

- 4 Klicken Sie auf [Neu erstellen].



- 5 Ändern Sie [Anzahl zu erstellender Discs] nach Bedarf ab und klicken Sie auf [Neu erstellen].



- 6 Klicken Sie auf [OK].



Der Disc-Veröffentlichungsvorgang beginnt.



Wenn Aufträge auf ihre Bearbeitung warten, beginnt der Veröffentlichungsvorgang in der Reihenfolge, in der die Aufträge veröffentlicht wurden.

- 7 Entnehmen Sie die veröffentlichten Discs, wenn der Veröffentlichungsvorgang abgeschlossen ist.

Siehe „Herausnehmen von Discs“ auf Seite 116 in diesem Handbuch für weitere Details.

Anpassen der Druckfarben

In diesem Abschnitt wird die Farbanpassung der Druckdaten und das anschließende Drucken eines Etiketts beschrieben.

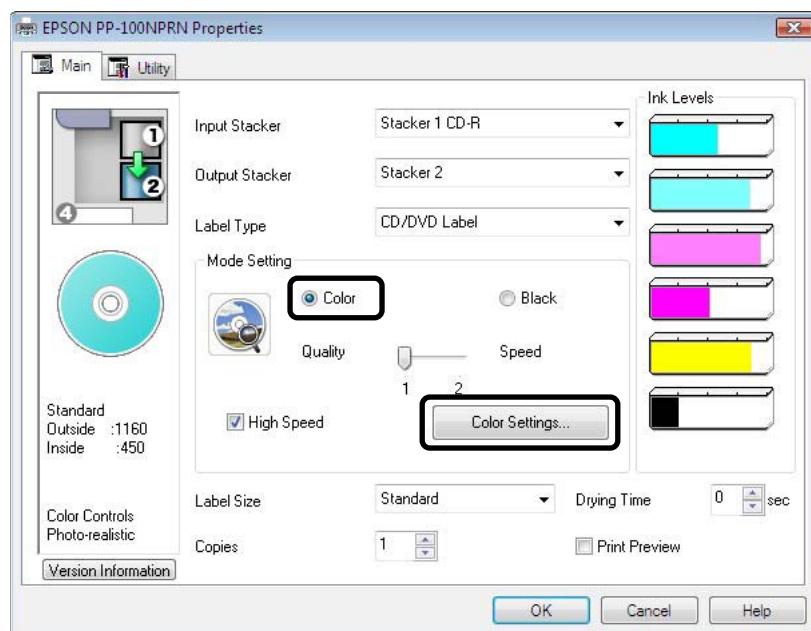
Hinweise

- Sie können zum Druckzeitpunkt Farbanpassungen vornehmen, ohne Farbanpassungen der tatsächlichen Daten vorzunehmen.
- Wenn die [Moduseinstellung] im [Haupt]-Bildschirm des Druckertreibers auf [Schwarz] eingestellt ist, ist keine Farbanpassung möglich.

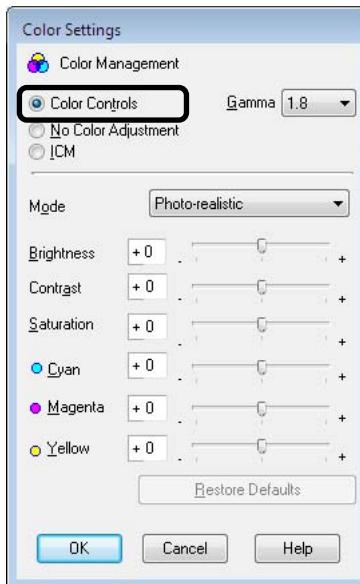
1 Öffnen Sie den Einstellungsbildschirm des Druckertreibers.

Siehe „Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms“ auf Seite 68 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anzeigeverfahren.

2 Wählen Sie [Farbe] und klicken Sie auf [Farbeinstellungen].



3 Wählen Sie [Farbanpassung], stellen Sie jeden Farbparameter ein und klicken Sie auf [OK].



Modus	Passen Sie den Farbabgleich der zu druckenden Daten entsprechend den folgenden [Modus]-Einstellungen an.	
	Foto-realistisch	Verwendet die Standardfarbkorrektur des Druckertreibers zum Drucken. Führt die Farbbearbeitung aus, um einen natürlicheren Farbton zu erzeugen.
	Leuchtend	Führt die Farbbearbeitung aus, um die Farbsättigung und die Intensität von Farben zu erhöhen.
	EPSON Standard	Führt die Farbbearbeitung aus, um die Standardfarben von Epson abzurufen.
	Adobe RGB	Führt die Farbbearbeitung mit Adobe RGB aus, um ein breiteres Farbspektrum zu erzeugen. Wählen Sie diese Optionen, wenn Sie zum Beispiel Daten drucken, die Informationen zum Farbspektrum von Adobe RGB enthalten.
Helligkeit	Passt die Helligkeit des gesamten Bilds an. Diese Option ist wirksam, wenn das gesamte Bild dunkel oder hell erscheint.	
Kontrast	Passt das Kontrastverhältnis des Bilds an. Der Standard ist 0. Durch Verschieben des Gleitreglers in die Plus-Richtung (+) wird der Kontrast erhöht, so dass helle Bereiche heller und dunkle Bereiche dunkler erscheinen. Durch Verschieben des Gleitreglers in die Minus-Richtung (-) wird der Kontrast reduziert, so dass der Unterschied zwischen hellen und dunklen Bildbereichen verringert wird.	
Sättigung	Passt die Farbsättigung des Bilds an. Der Standard ist 0. Durch Verschieben des Gleitreglers in die Plus-Richtung (+) wird die Sättigung erhöht, so dass die Farben intensiver erscheinen. Durch Verschieben des Gleitreglers in die Minus-Richtung (-) wird die Sättigung reduziert, so dass die Farben farblos und fast grau erscheinen.	
Cyan	Minus-Richtung (-): Hebt Rot hervor. Plus-Richtung (+): Hebt Cyan (Türkis) hervor.	

Magenta	Minus-Richtung (-): Hebt Grün hervor. Plus-Richtung (+): Hebt Magenta hervor.
Gelb	Minus-Richtung (-): Hebt Blau hervor. Plus-Richtung (+): Hebt Gelb hervor.

Druck von Etiketten/Schreiben von Daten mit Zusammenführen-Funktion

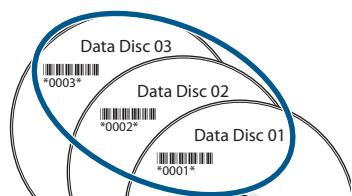
Mit der Zusammenführen-Funktion können Sie eine CSV-Datei erstellen, um die zu druckenden Informationen und die auf die Disc zu schreibenden Daten für jede Disc anzugeben.

Es gibt 3 verschiedene Einsatzmöglichkeiten für diese Funktion. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe für EPSON Total Disc Maker.

Verwendung 1: Zusammenführen-Funktion (Etikettendruck)

Drucken Sie verschiedene Zahlen und Barcodes auf die Discs.

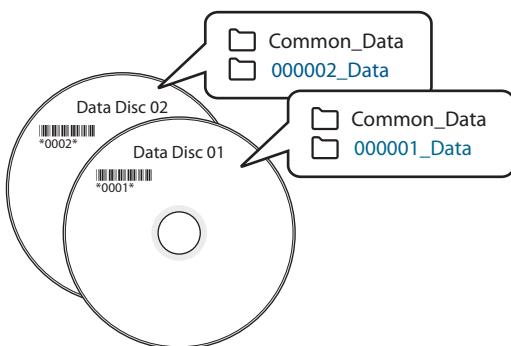
Informationen über die Konfiguration finden Sie unter „Zusammenführen-Funktion (Etikettendruck)“ auf Seite 143 in diesem Handbuch.



Verwendung 2: Merge-Funktion (Datendatei)

Schreiben Sie verschiedene Daten auf jede Disc.

Informationen über die Konfiguration finden Sie unter „Merge-Funktion (Datendatei)“ auf Seite 147 in diesem Handbuch.



Verwendung 3: Merge-Funktion (Disc-Image)

Schreiben Sie gleichzeitig verschiedene Disc-Imagedateien auf jede Disc.

Informationen über die Konfiguration finden Sie unter „Zusammenführen-Funktion (Disc-Image)“ auf Seite 151 in diesem Handbuch.



Beschränkungen

Bei der Zusammenführen-Funktion gelten folgende Beschränkungen.

Anzahl Discs, die auf einmal gedruckt werden können

Mit der Zusammenführen-Funktion können auf einmal bis zu 100 Discs gedruckt werden.

Anzahl Elemente, die in einem Etikett erstellt werden können

Die folgende Tabelle zeigt die Anzahl Elemente, die auf einem einzigen Etikett erstellt werden können.

Element	Elementname	Beschränkung
Maximale Anzahl Zeichen	Text	1.024 Zeichen (2.048 Bytes)
Maximale Anzahl Elemente	Miniaturbilder	10
	Bilder	50
	Alle Elemente	Insgesamt 255

Arten der von der Zusammenführen-Funktion unterstützten Elemente

Die Zusammenführen-Funktion unterstützt Text und Barcodes.

CSV-Dateien

Beispiele von CSV-Dateien, bei denen Sie die Zusammenführen-Funktion nutzen können, sind im folgenden Ordner verfügbar.

Installationsordner von EPSON Total Disc Maker (Standardeinstellung):

- 32-Bit-Betriebssystem: C:\Program Files\epson\Total Disc Maker\sample
- 64-Bit-Betriebssystem: C:\Program Files (x86)\epson\Total Disc Maker\sample

A	B	C	Spaltennamen	E	F	G
1	No	Title	Subtitle	Host Location	Date	Files
3	121002	Coaching and Consultation	Risk Management - Why and How	ABCD Workshops, Inc.	ABCD Training Center, CA	10/1/2012
4	121003	Coaching and Consultation	Coaching Vs. Mentoring	ABCD Workshops, Inc.	ABCD Training Center, CA	10/2/2012
5	121004	Coaching and Consultation	Building Blocks of an Effective Team	ABCD Workshops, Inc.	ABCD Training Center, CA	10/2/2012
6	121005	Zusammenzufassende Textdaten, Pfade zu zusammenzufassenden Daten usw.				
7	121006					a#121006
8	121007	Coaching and Consultation	The Golden Rule to Effective Leadership	ABCD Workshops, Inc.	ABCD Training Center, CA	10/4/2012
9	121008	Coaching and Consultation	Leadership Vs. Management 101	ABCD Workshops, Inc.	ABCD Training Center, CA	10/4/2012
10	121009	Coaching and Consultation	The Secret to Effective Meetings	ABCD Workshops, Inc.	ABCD New York Center	10/4/2012
11	121010	Coaching and Consultation	Time Management for Coaches	ABCD Workshops, Inc.	ABCD New York Center	10/4/2012

Die folgende Tabelle zeigt die Beschränkungen zu CSV-Dateien, die verwendet werden können.

Element	Beschränkung
1. Zeile	Musst Spaltennamen anzeigen
Maximale Anzahl Zeilen*	101
Maximale Anzahl Spalten*	257

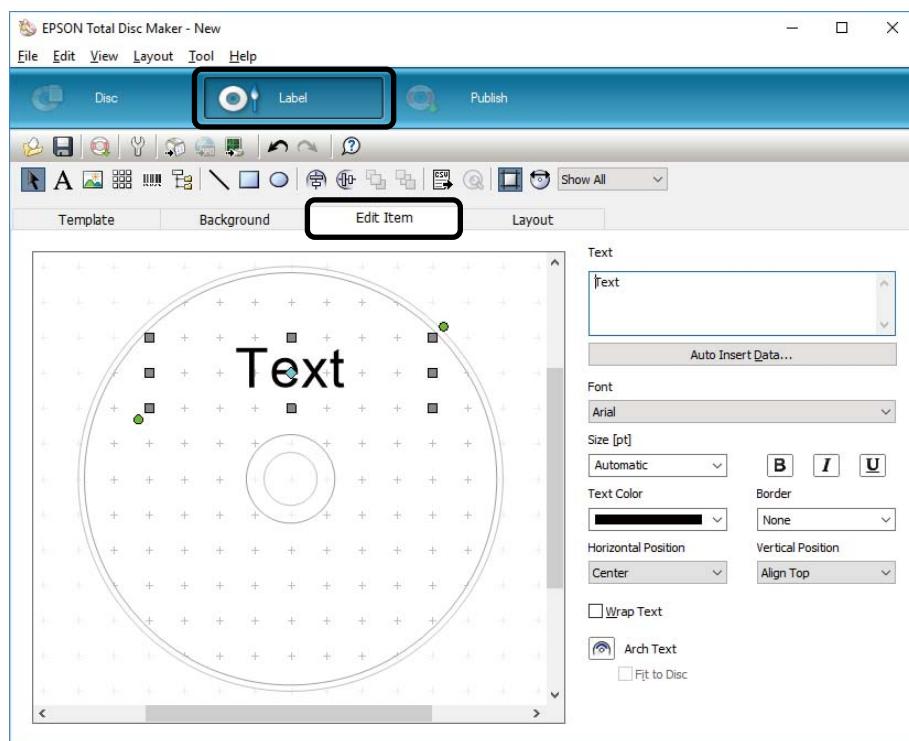
*: Daten in einer CSV-Datei, welche die maximale Anzahl Zeilen oder die maximale Anzahl Spalten übersteigt, werden nicht gelesen.

Spaltennamen sind in der maximalen Anzahl Zeilen enthalten.

Konfiguration

Zusammenführen-Funktion (Etikettendruck)

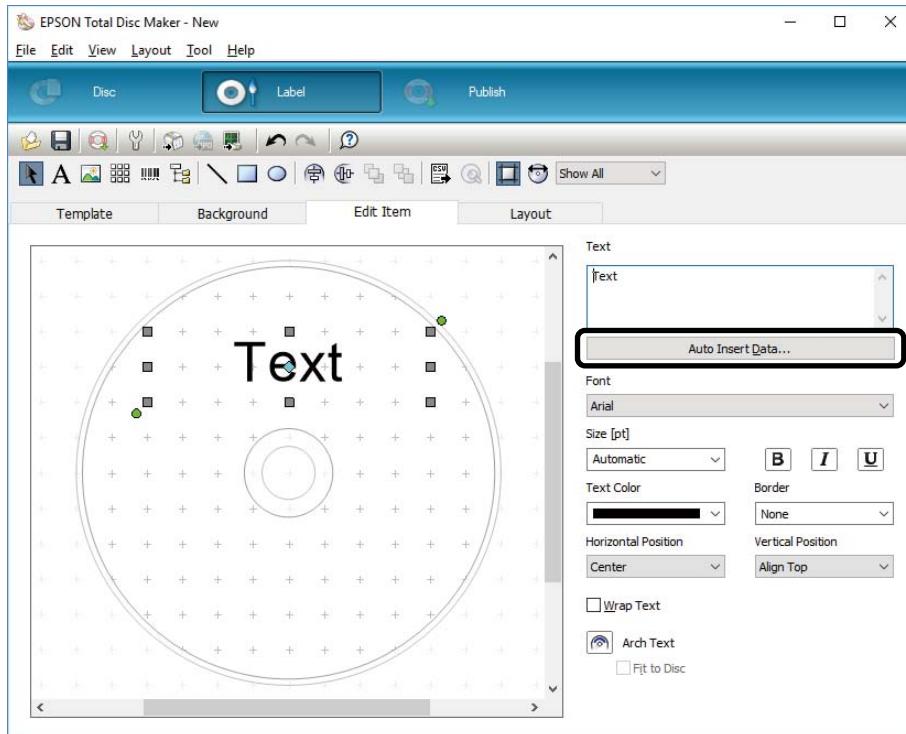
- 1 Erstellen Sie eine CSV-Datei mit den Informationen, die Sie zusammenführen möchten. Siehe „CSV-Dateien“ auf Seite 142 in diesem Handbuch.
- 2 Starten Sie EPSON Total Disc Maker. Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.
- 3 Wählen Sie Etikettenansicht und klicken Sie dann auf das Register [Objekt bearbeiten].



- 4 Klicken Sie in der Werkzeugeiste auf **A** [Text] und klicken Sie an die Stelle, an der Sie den zusammengeführten Text platzieren möchten. Das Textelement erscheint im Bearbeitungsbereich. Führen Sie ein Barcode-Objekt zusammen, indem Sie **Barcode** anklicken.

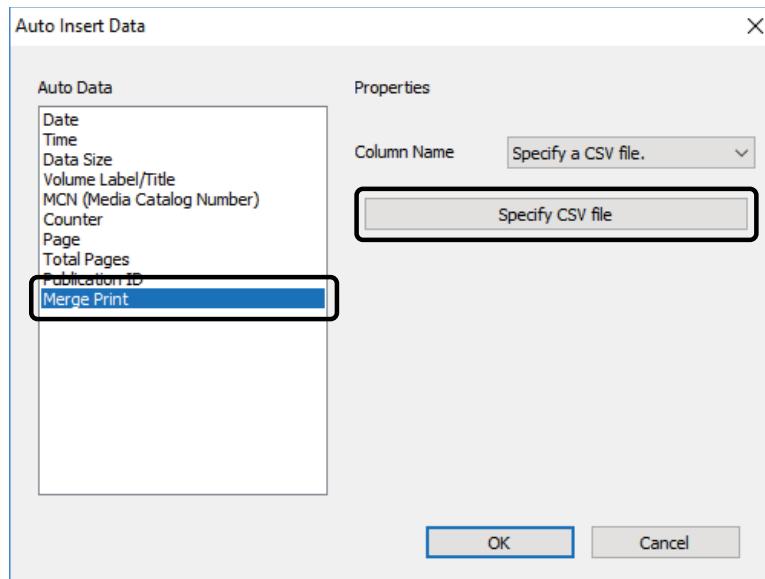
5 Klicken Sie auf [Daten auto. einf....].

Der Bildschirm Daten automatisch einfügen wird angezeigt.

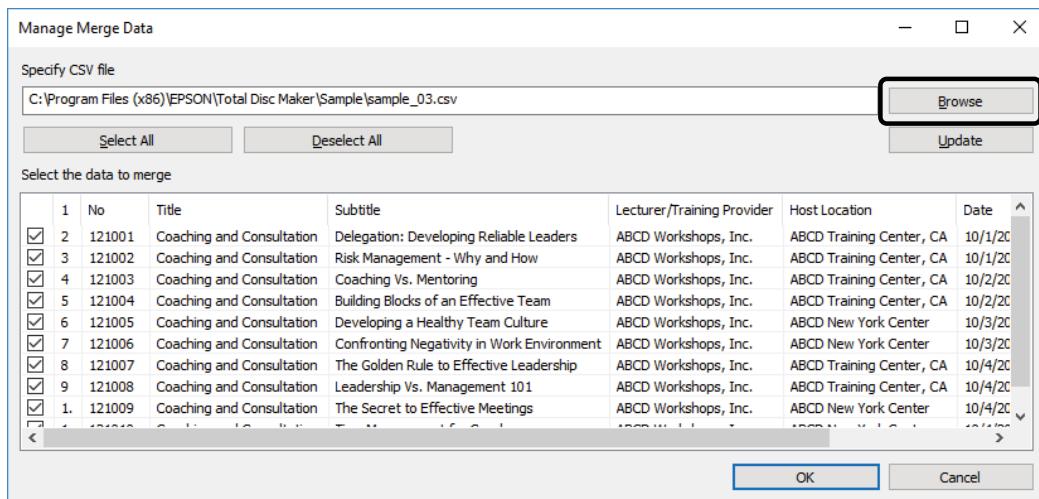


6 Wählen Sie in der Liste Auto-Daten [Drucktext einfügen], klicken Sie dann auf die Schaltfläche [CSV-Datei angeben].

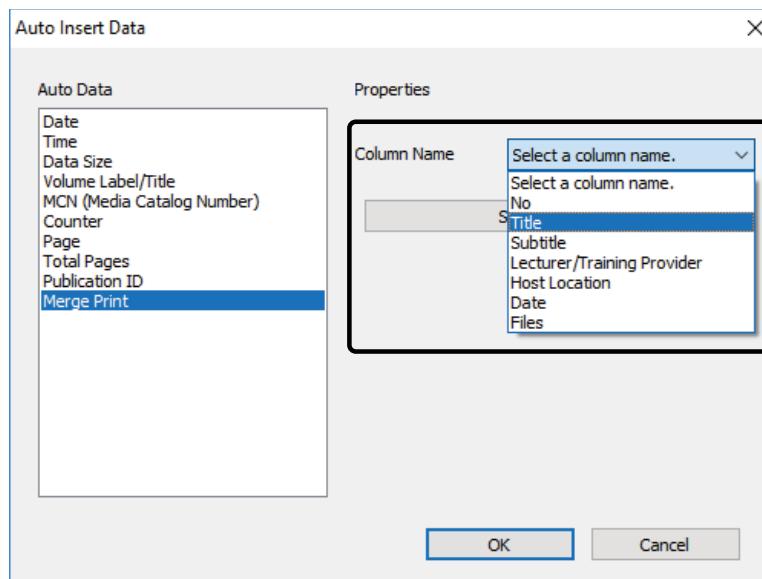
Der Bildschirm Einfügedaten verwalten wird angezeigt.



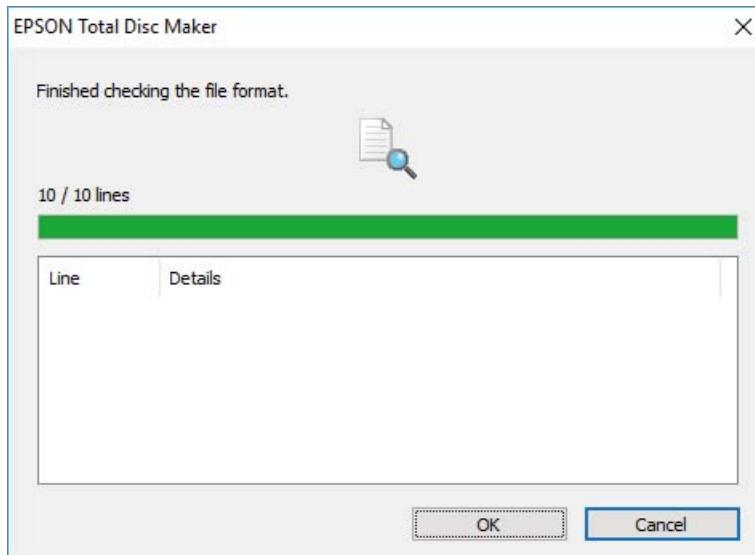
- 7 Wählen Sie mit [Spaltenname] den Spaltennamen, in dem Sie das Textobjekt zusammenführen möchten, klicken Sie dann auf [OK].



- 8 Wählen Sie mit [Spaltenname] den Spaltennamen, in dem Sie das Textobjekt zusammenführen möchten, klicken Sie dann auf [OK].



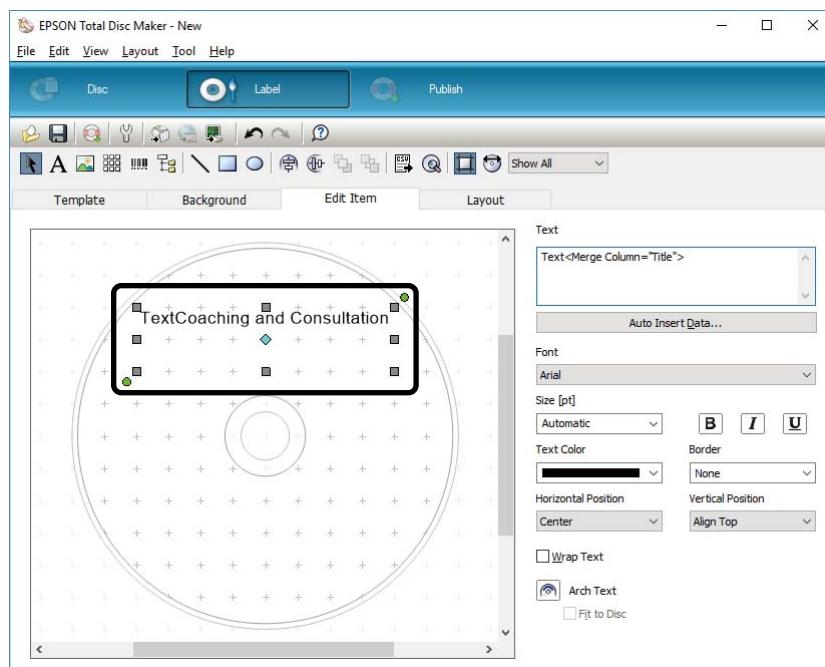
9 Klicken Sie bei Abschluss der Formatprüfung auf [OK].



Hinweise

- Falls ein Fehler gefunden wird, klicken Sie auf [Abbrechen] und korrigieren Sie die CSV-Datei.
- Klicken Sie zum Lesen einer korrigierten CSV-Datei auf die Schaltfläche [Aktual.] am Bildschirm Einfügedaten verwalten.

10 Bestätigen Sie, dass die Daten für den ausgewählten Spaltennamen im Textobjekt zusammengeführt wurden. Setzen Sie das Zusammenführen des Inhalts weiterer Spalten fort, indem Sie die Schritte 8 bis 10 wiederholen.



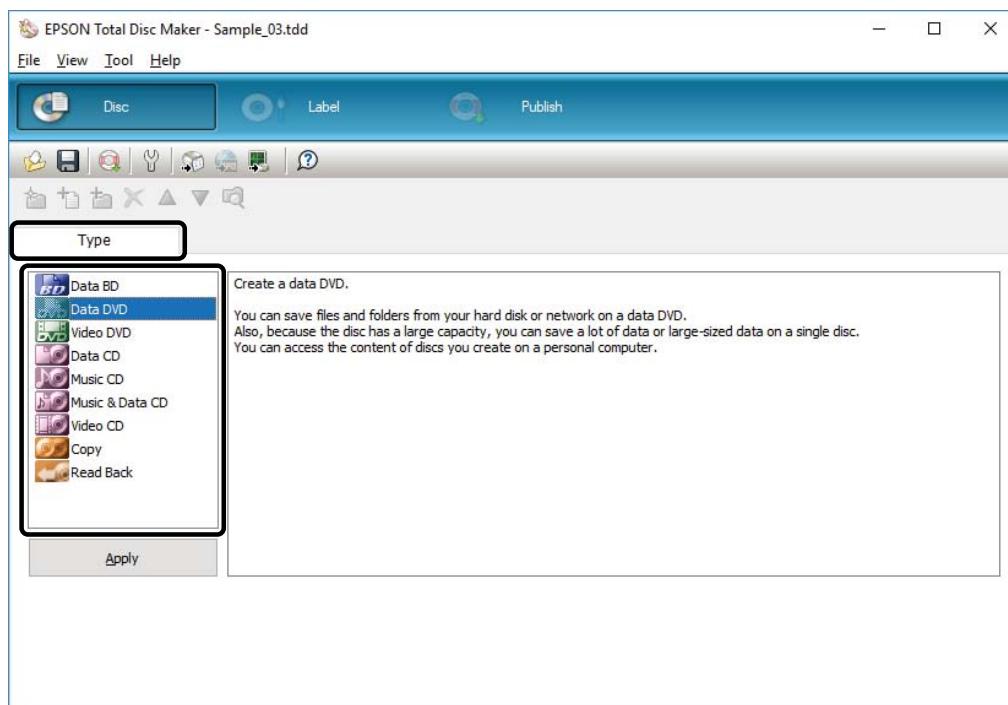
Hinweise

Nur die Daten, die auf das Etikett der 1. Disc gedruckt werden, erscheinen im Bearbeitungsbereich.

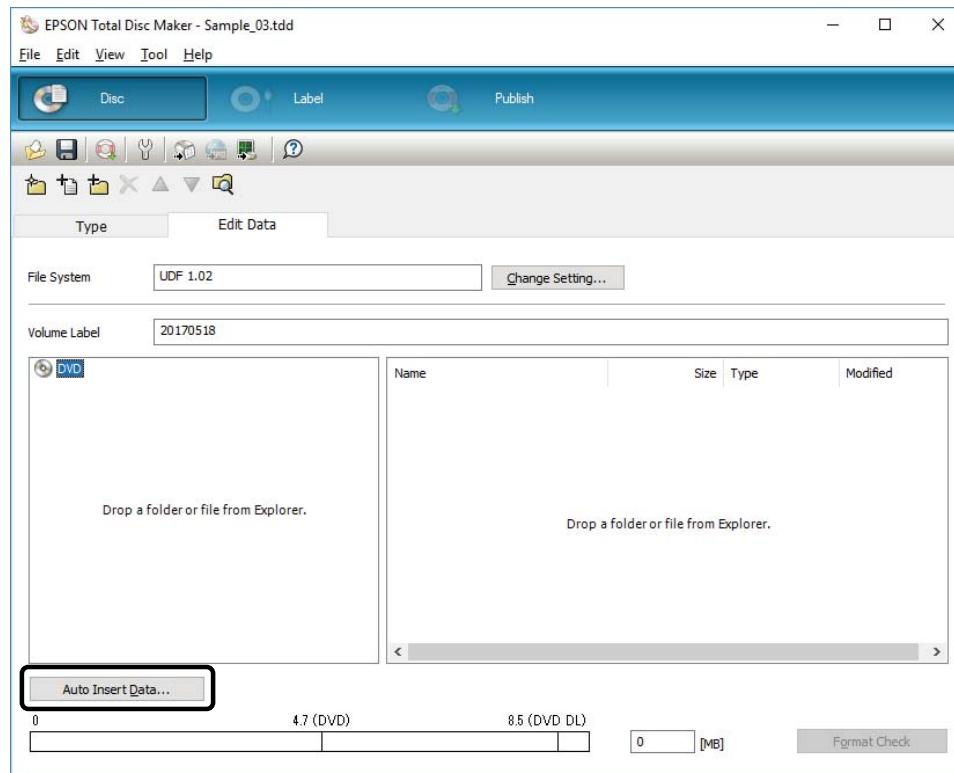
Befolgen Sie als Nächstes das normale Verfahren zum Veröffentlichen von Discs (siehe Seite 113 in diesem Handbuch).

Merge-Funktion (Datendatei)

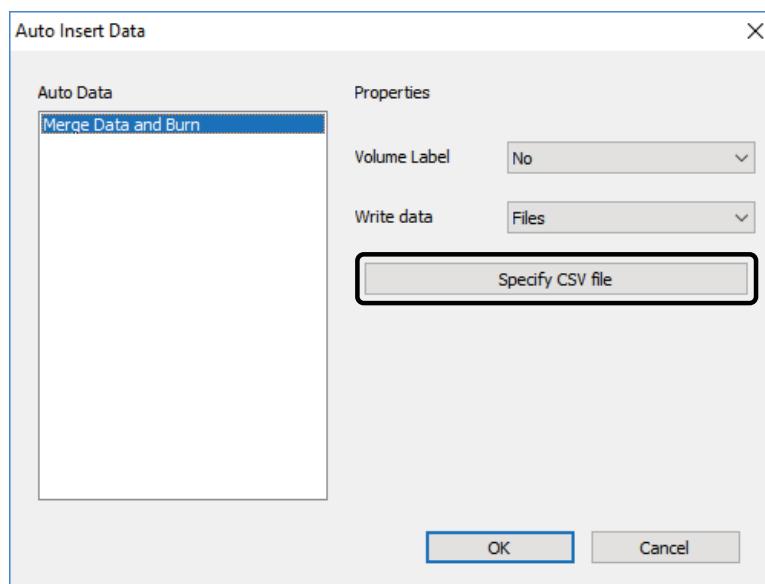
- 1** Erstellen Sie eine CSV-Datei, die den vollständigen Pfad des Ordners angibt, in dem die zusammengeführten Daten gespeichert sind.
Siehe „CSV-Dateien“ auf Seite 142 in diesem Handbuch.
Sie können einen Ordner für jede Disc angeben.
- 2** Starten Sie EPSON Total Disc Maker.
Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.
- 3** Wählen Sie im [Typ]-Register in der Discansicht entweder [Daten-BD], [Daten-DVD] oder [Daten-CD], klicken Sie dann auf [Anwenden].



- 4** Klicken Sie im [Daten bearbeiten]-Register auf die Schaltfläche [Daten auto. einf....].
Der Bildschirm Daten automatisch einfügen wird angezeigt.

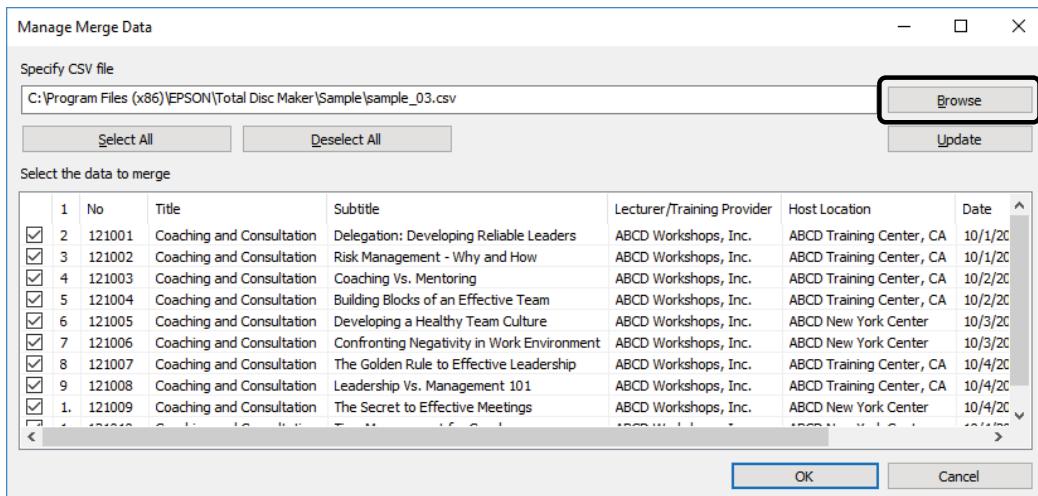


- 5** Klicken Sie auf [CSV-Datei angeben].
Der Bildschirm Einfügedaten verwalten wird angezeigt.

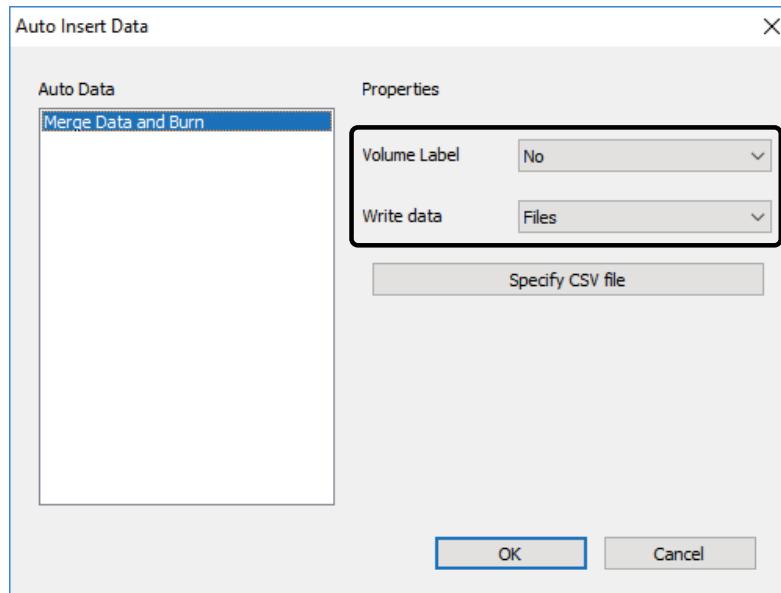


- 6** Klicken Sie auf [Durchs...], wählen Sie dann die CSV-Datei, die Sie in Schritt 1 erstellt haben.

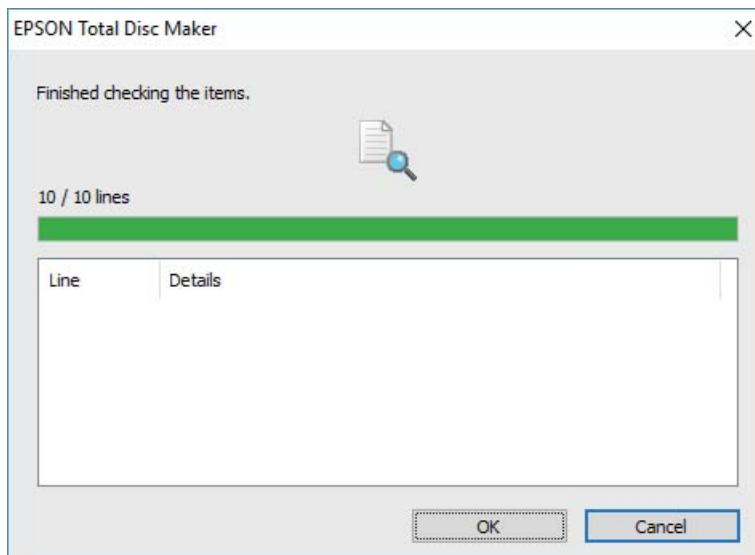
Wählen Sie die Kontrollkästchen der Zeilen, die Sie veröffentlichen möchten, klicken Sie dann auf [OK].



- 7** Wählen Sie bei [Datenträgerkenn] den Spaltennamen mit dem Volume-Etikett für die Datendatei, die Sie zusammenführen möchten, und bei [Daten schreiben] den Spaltennamen mit dem vollständigen Namen. Klicken Sie dann auf [OK].

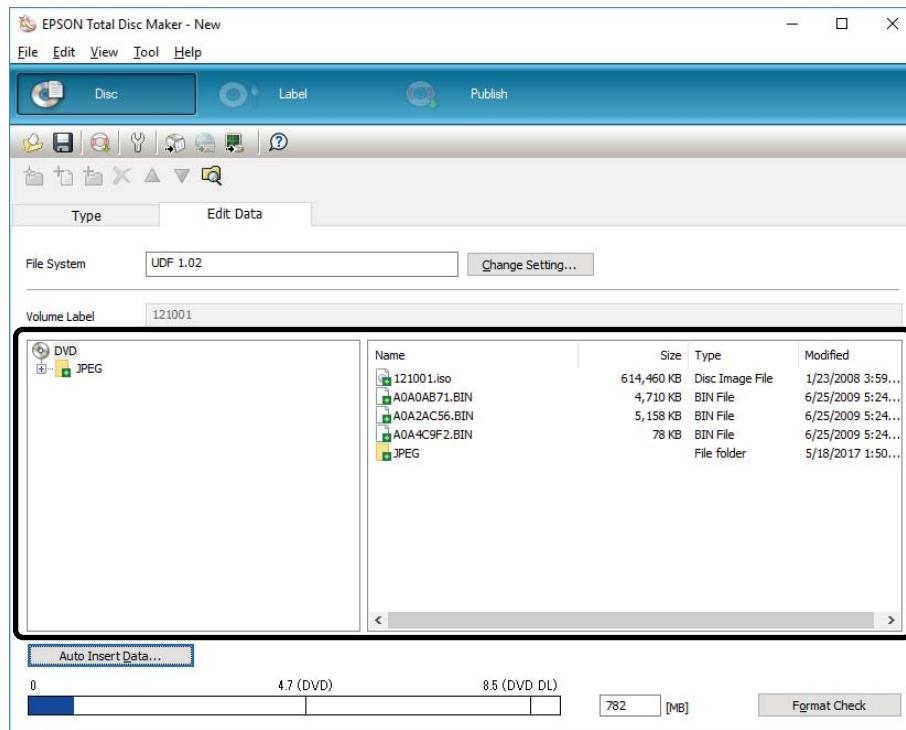


8 Klicken Sie bei Abschluss der Formatprüfung auf [OK].



- Hinweise**
- Falls ein Fehler gefunden wird, klicken Sie auf [Abbrechen] und korrigieren Sie die CSV-Datei.
 - Klicken Sie zum Lesen einer korrigierten CSV-Datei auf die Schaltfläche [Aktual.] am Bildschirm Einfügedaten verwalten.

9 Bestätigen Sie, dass die zu schreibenden Daten, im Register [Daten bearbeiten] in der Discansicht erscheinen.



- Hinweise**
- Nur Inhalt, der auf die 1. Disc geschrieben wird, wird angezeigt.
 - Zusammengeführte Daten, die mit einer CSV-Datei angegeben wurde, sind mit  gekennzeichnet.

Befolgen Sie als Nächstes das normale Verfahren zum Veröffentlichen von Discs (siehe Seite 113 in diesem Handbuch).

Zusammenführen-Funktion (Disc-Image)

- 1 Erstellen Sie eine CSV-Datei, die den vollständigen Pfad zur Disc-Imagedatei, die Sie drucken möchten, angibt.

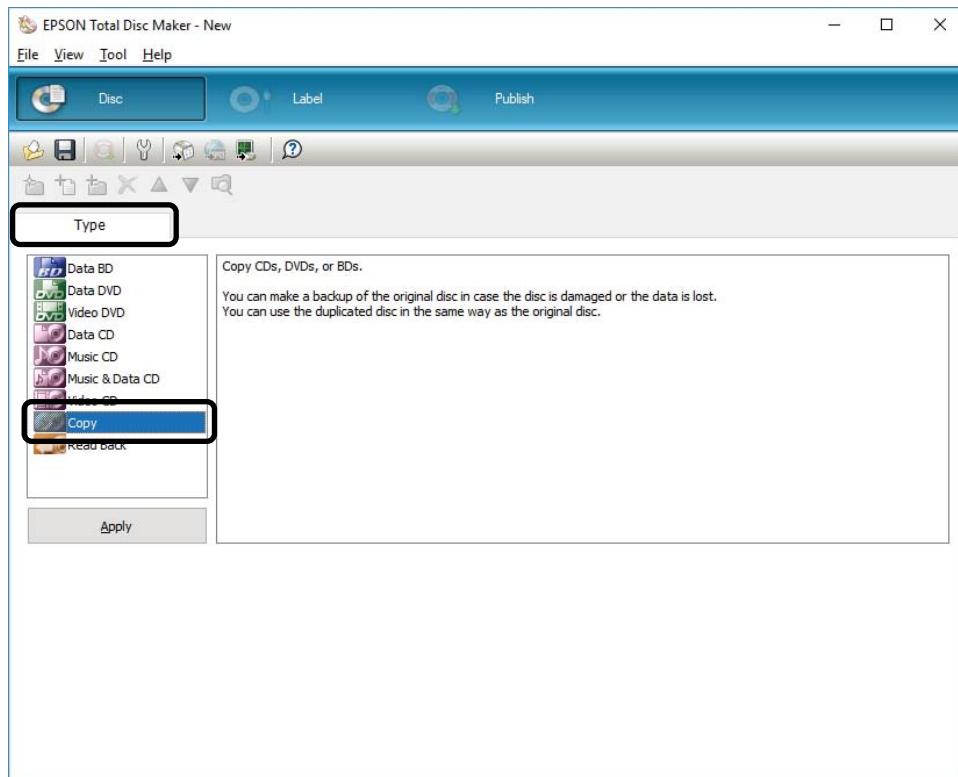
Siehe „CSV-Dateien“ auf Seite 142 in diesem Handbuch.

Hinweise Die Betriebsgarantie gilt nur für mit Total Disc Maker erstellte Disc-Imagedateien (ISO-Dateien).

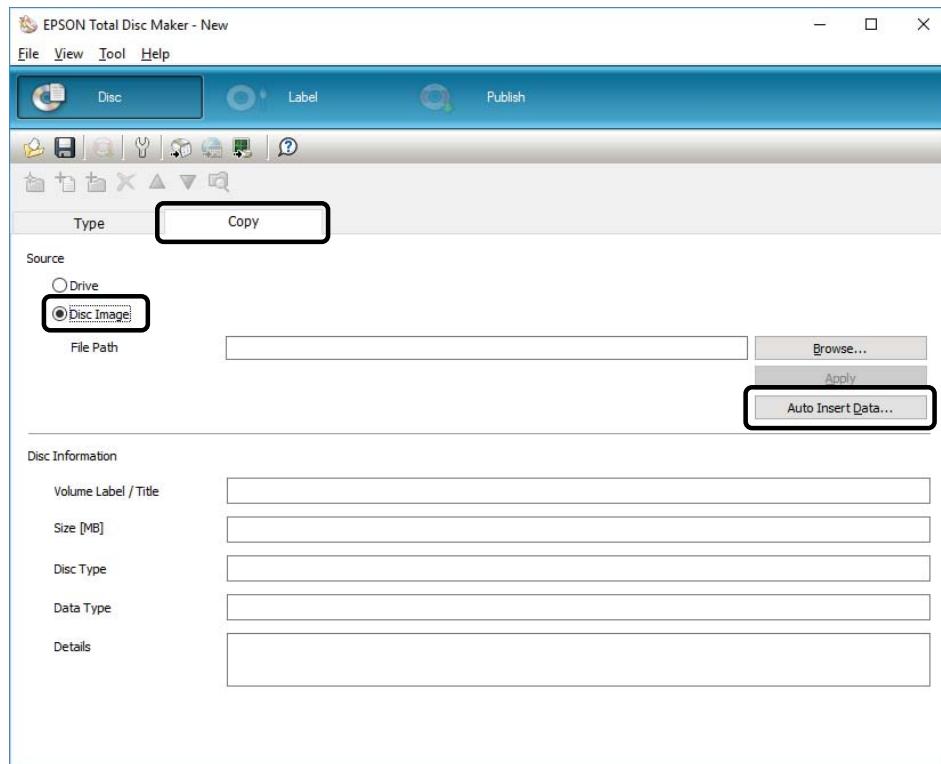
- 2 Starten Sie EPSON Total Disc Maker.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Maker“ auf Seite 46 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Startverfahren.

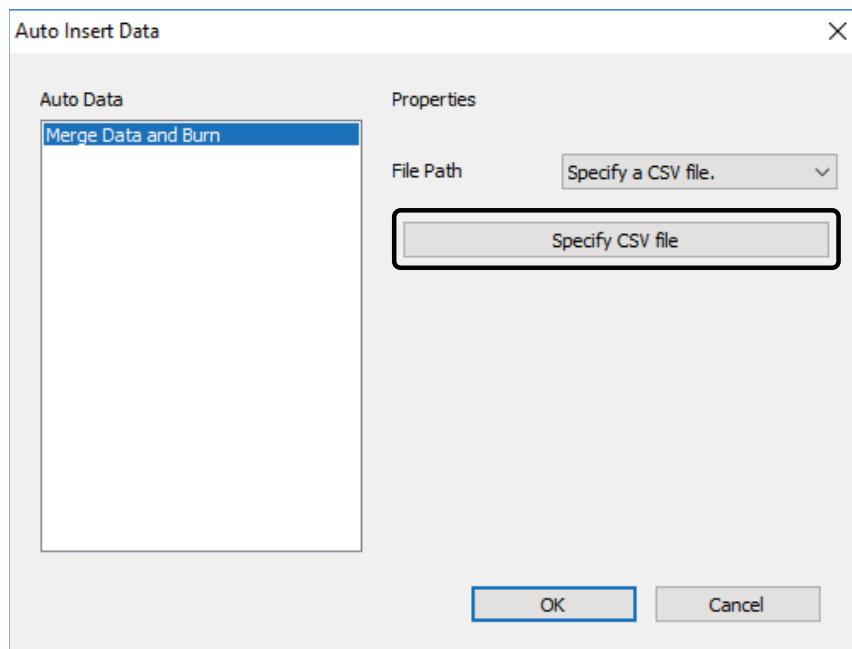
- 3 Wählen Sie im [Typ]-Register in der Discansicht [Kopieren], klicken Sie dann auf [Anwenden].



- 4** Wählen Sie im [Kopieren]-Register [Disc-Image], klicken Sie dann auf [Daten auto. einf....].
Der Bildschirm Daten automatisch einfügen wird angezeigt.

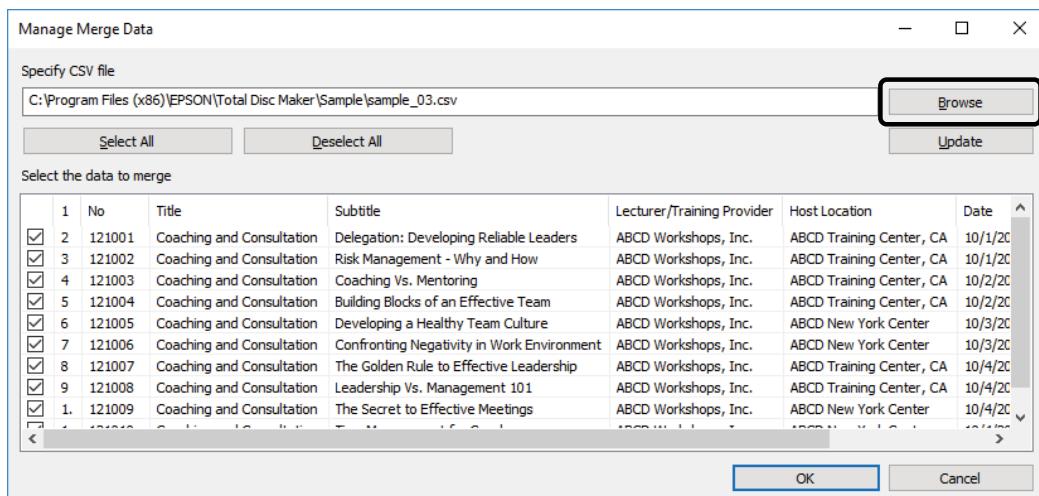


- 5** Klicken Sie auf [CSV-Datei angeben].
Der Bildschirm Einfügedaten verwalten wird angezeigt.

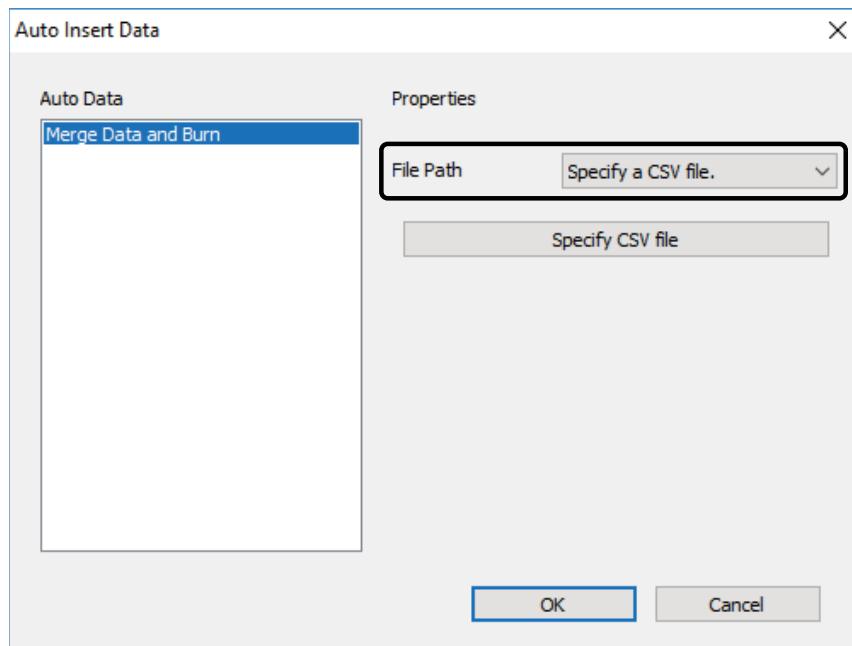


- 6 Klicken Sie auf [Durchs...], wählen Sie dann die CSV-Datei, die Sie in Schritt 1 erstellt haben.

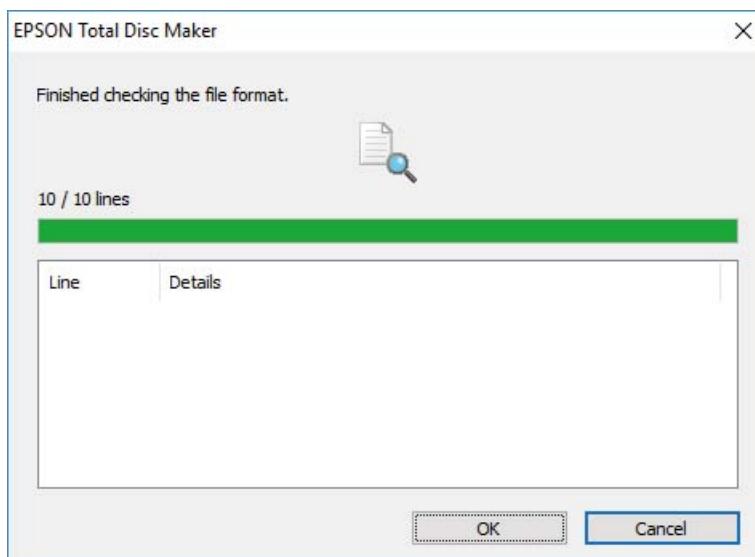
Wählen Sie die Kontrollkästchen der Zeilen, die Sie veröffentlichen möchten, klicken Sie dann auf [OK].



- 7 Wählen Sie bei [Dateipfad] den Spaltennamen, der den vollständigen Pfad zu der zu schreibenden Disc-Imagedatei enthält. Klicken Sie dann auf [OK].

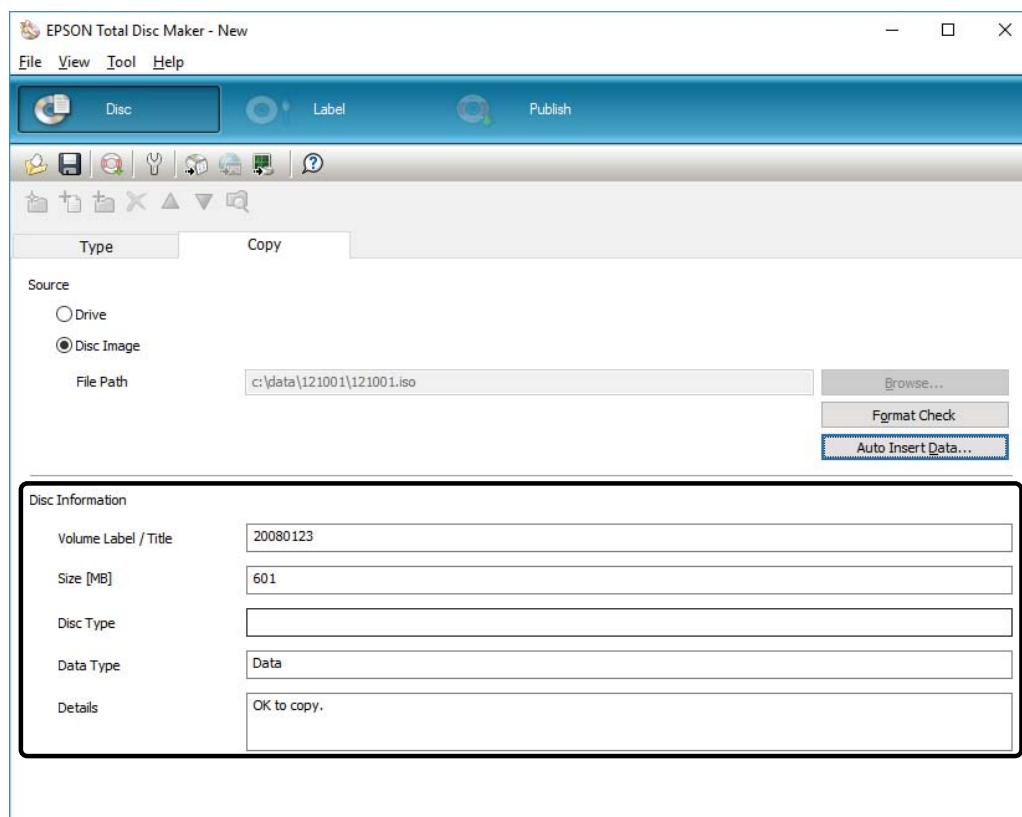


8 Klicken Sie bei Abschluss der Formatprüfung auf [OK].



- Hinweise**
- Falls ein Fehler gefunden wird, klicken Sie auf [Abbrechen] und korrigieren Sie die CSV-Datei.
 - Klicken Sie zum Lesen einer korrigierten CSV-Datei auf die Schaltfläche [Aktual.] am Bildschirm Einfügedaten verwalten.

9 Prüfen Sie, ob die Disc-Informationen der Disc-Imagedatei, die Sie schreiben möchten, unter [Disc-Informationen] erscheinen.



- Hinweise** Nur die Disc-Informationen für die 1. Disc werden angezeigt.

Befolgen Sie als Nächstes das normale Verfahren zum Veröffentlichen von Discs (siehe Seite 113 in diesem Handbuch).

Wartung

Prüfen von Wartungsdaten

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Informationen, die zum Ausführen von Wartungsarbeiten und zur Produktunterstützung notwendig sind, geprüft werden.

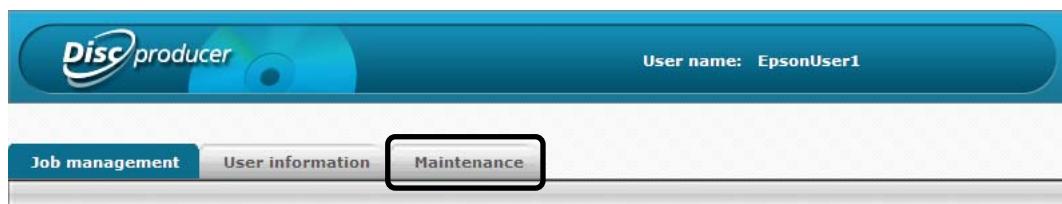
Prüfen von Gerätedaten

Gehen Sie wie folgt vor, um den Gebrauchsstatus des internen Laufwerks und die Anzahl der veröffentlichten Discs zu prüfen:

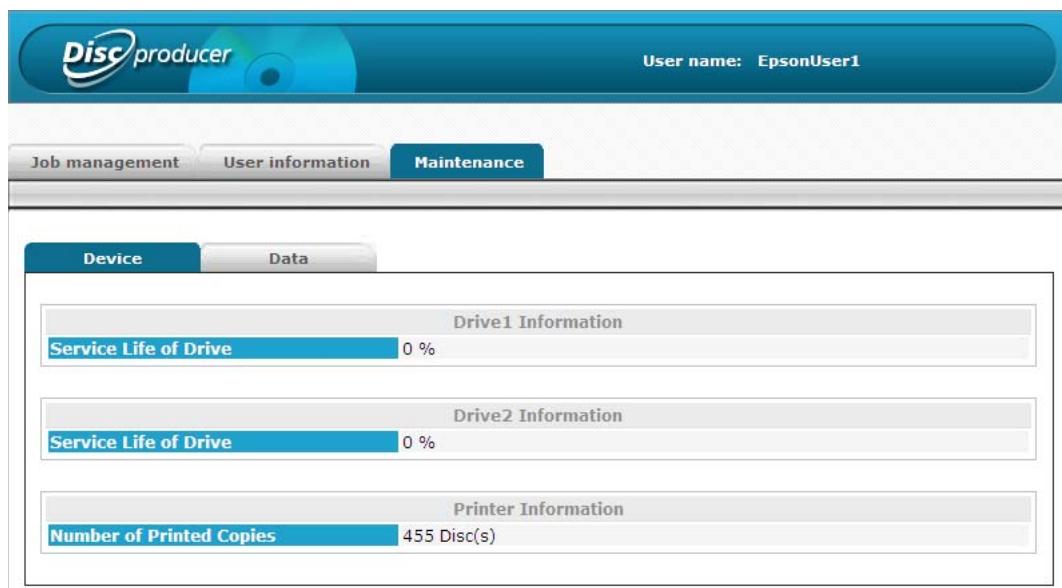
- 1 Melden Sie sich in EPSON Total Disc Net Administrator an.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.

- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte [Wartung].



Der Status der Gebrauchsdaten für Laufwerk 1 und 2 sowie die Anzahl der veröffentlichten Discs werden im Bildschirm [Gerät] angezeigt.



Hinweise

Durch Klicken auf die Registerkarte [Wartungsinfo] im [Eigenschaften]-Bildschirm von EPSON Total Disc Setup kann die Gebrauchsdauer der Laufwerke 1 und 2 sowie die Anzahl der bisher veröffentlichten Discs angezeigt werden.

Herunterladen des Betriebsprotokolls

Die von diesem Produkt ausgeführten Betriebsvorgänge und Aktionen werden in einem Betriebsprotokoll aufgezeichnet. Sie können eine Betriebsprotokolldatei mit Informationen zu den letzten 30 Betriebstagen herunterladen. Verwenden Sie die Betriebsprotokolldatei zu Wartungs- und Supportzwecken.

Gehen Sie zum Herunterladen der Betriebsprotokolldatei wie folgt vor.

- 1 Melden Sie sich in EPSON Total Disc Net Administrator an.

Siehe „Anmeldung im EPSON Total Disc Net Administrator“ auf Seite 61 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anmeldeverfahren.

- 2 Klicken Sie im Bildschirm [Wartung] auf die Registerkarte [Daten].



- 3 Klicken Sie auf [Herunterladen].



- 4 Geben Sie den gewünschten Speicherort für die Betriebsprotokolldatei an und speichern Sie sie.

Austauschen von Tintenpatronen

Prüfen des Tintenstands

Wenn auch nur eine der Tintenpatronen ausgetauscht werden muss, kann nicht mehr gedruckt werden.

Kurz bevor es erforderlich wird, die Tintenpatronen zu ersetzen, erscheint eine Meldung in der LCD-Anzeige, die darauf hinweist, dass die Tintenpatronen bald ausgetauscht werden müssen. Halten Sie neue Tintenpatronen bereit, wenn diese Meldung angezeigt wird. Sie können den Etikettendruck fortsetzen, bis die INK-Lampe aufleuchtet.

Wenn die Tintenpatronen ersetzt werden müssen, stoppt der Druckvorgang unmittelbar bevor der Tintenvorrat erschöpft ist und in der LCD-Anzeige weist eine Meldung darauf hin, dass die Tintenpatronen ausgetauscht werden müssen. Siehe „Austauschen der Tintenpatronen“ auf Seite 159 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Austauschen der Tintenpatronen.

Hinweise

Wenn der Administrator die E-Mail-Benachrichtigung aktiviert hat, wird er per E-Mail darauf hingewiesen, dass die Tintenpatronen bald bzw. sofort ausgetauscht werden müssen.

Sie können den Tintenstand im EPSON Total Disc Monitor prüfen. Nähere diesbezügliche Einzelheiten sind in der Hilfedatei von EPSON Total Disc Monitor enthalten.

Hinweise

- Beim erstmaligen Einsetzen der Tintenpatronen (beim Einrichten) wird Tinte zum Auffüllen verbraucht, so dass die Patronen früher ausgetauscht werden müssen als normalerweise der Fall wäre.
- Auch wenn Schwarz gewählt wird, werden alle Tintenfarben verwendet, um die Druck- und Druckkopfqualität beizubehalten.
- Das Gerät stoppt den Betrieb bevor die Tinte vollständig aufgebraucht ist, um die Druckkopfqualität aufrechtzuerhalten. In der Tintenpatrone verbleibt deshalb eine geringe Menge an Tinte.

Austauschen der Tintenpatronen

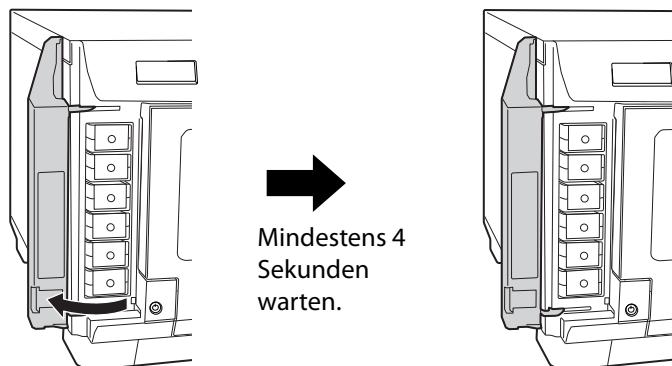
In diesem Abschnitt wird das Austauschen der Tintenpatronen anhand eines Beispiels für Hellmagenta erläutert. Für die anderen Farben treffen andere Austauschpositionen zu, das Verfahren ist jedoch identisch.

Siehe „Tintenpatrone“ auf Seite 200 in diesem Handbuch für Details zu den Produktnummern der Tintenpatronen.



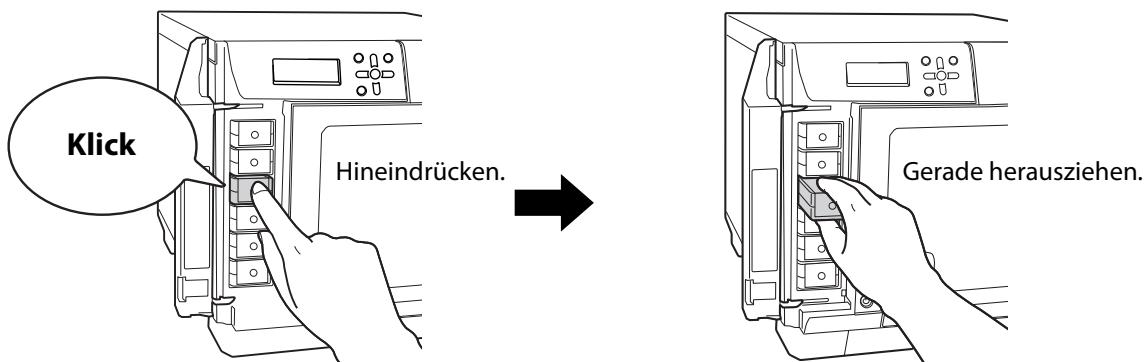
- Es wird empfohlen, Markenpatronen von Epson zu verwenden. Der Gebrauch von anderen als Markenpatronen von Epson kann zu Problemen führen, die nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Epson kann keine Garantie auf die Qualität und Zuverlässigkeit anderer als Markenpatronen von Epson gewähren. Reparaturen von Schäden oder Ausfällen dieses Geräts in Folge der Verwendung anderer als Markenprodukte von Epson werden selbst während der Garantiefrist nicht gebührenfrei ausgeführt.
- Die von diesem Gerät vorgenommene Farbkorrektur erfolgt auf Basis von Markenpatronen von Epson. Der Gebrauch anderer als Markentintenprodukte von Epson kann die Druckqualität beeinträchtigen und die optimale Leistung des Produkts verhindern.
- Legen Sie die Tintenpatrone nicht so ab, dass die Tintenzufuhröffnungen nach unten zeigen. Dies könnte Flecken auf Schreibtischen oder anderen Flächen verursachen. Des Weiteren kann festhaftender Schmutz die ordnungsgemäße Funktion des Geräts verhindern.
- Lagern Sie Tintenpatronen nicht an Orten, die hohen Temperaturen, Frost oder direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind.

- 1 Öffnen Sie die Patronenabdeckung und warten Sie mindestens 4 Sekunden, bis der interne Betrieb stoppt.



Wenn Sie die Patrone herausnehmen, bevor 4 Sekunden abgelaufen sind, kann Tinte herausspritzen.

2 Drücken Sie leicht auf die Tintenpatrone, bis Sie einen Klick hören, öffnen Sie die Verriegelung und ziehen Sie die Patrone gerade heraus.

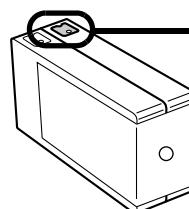


- Aus der Tintenzufuhröffnung der Patrone, die Sie herausgezogen haben, kann Tinte austreten.
- Berühren Sie die Tintenzufuhröffnung einer bereits verwendeten Patrone nicht, da sich an dieser Stelle Tinte ansammeln kann.

3 Entnehmen Sie die Tintenpatrone aus der Verpackung.

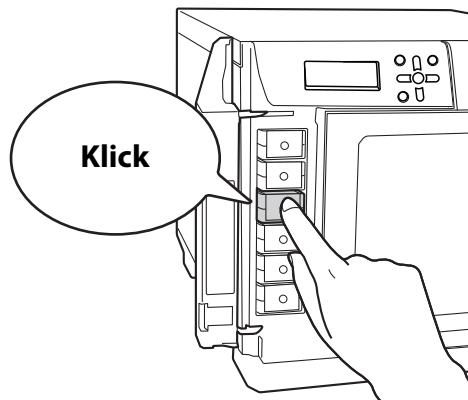


- Öffnen Sie die Klarsichtverpackung zur Gewährleistung der optimalen Druckqualität erst unmittelbar bevor Sie die Patrone einsetzen. Versuchen Sie, die Patrone nach dem Öffnen innerhalb von sechs Monaten aufzubrauchen. Bei Verwendung einer Tintenpatrone, die lange Zeit offen gelassen wurde, kann sich die Druckqualität vermindern.
- Achten Sie beim Öffnen der Kunststoffverpackung darauf, die Tintenpatrone nicht fallen zu lassen, da dabei Tinte auslaufen könnte.
- Achten Sie darauf, dass die Tintenzufuhröffnung nicht nach unten zeigt. Dies könnte Flecken auf Schreibtischen oder anderen Flächen verursachen. Des Weiteren kann festhaftender Schmutz die ordnungsgemäße Funktion des Geräts verhindern.
- Schütteln Sie die Tintenpatrone nicht zu heftig. Wenn Sie die Tintenpatronen zu stark schütteln, kann Tinte austreten.
- Berühren Sie den an der Tintenpatrone angebrachten grünen IC-Chip nicht. Ziehen Sie des Weiteren niemals die Etiketten und Filmstreifen von der Tintenpatrone ab. Andernfalls könnte das ordnungsgemäße Einstellen, Verwenden oder Drucken verhindert werden oder es könnte Tinte auslaufen.

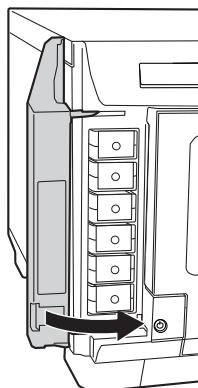


- Brauchen Sie die Tintenpatrone vor dem auf der Tintenpatrone angegebenen Ablaufdatum auf.

- 4** Verwenden Sie beim Einsetzen der Tintenpatrone die Etikettenfarbe als Anhaltspunkt für die Auswahl des richtigen Patronenhalters und drücken Sie die neue Tintenpatrone vorsichtig in den Patronenhalter des Geräts, bis Sie einen Klick hören.



Vermeiden Sie das wiederholte Herausnehmen und Einsetzen der installierten Tintenpatronen, da dabei austretende Tinte die Tintenpatrone und das Gerät verschmutzen könnte.

5 Schließen Sie die Patronenabdeckung.

- Schalten Sie das Gerät nicht aus und öffnen Sie die Patronenabdeckung nicht, während die Betriebsanzeigelampe blinks. Andernfalls wird Tinte nachgefüllt, was in einem bemerkbaren Tintenverbrauch resultiert. Des Weiteren besteht die Gefahr, dass nicht ordnungsgemäß gedruckt werden kann.
- Falls die Tintenpatronen nicht erkannt werden, obwohl sie ordnungsgemäß eingesetzt wurden, könnte der grüne IC-Chip verschmutzt sein. Wischen Sie ihn mit einem weichen Tuch ab und setzen Sie die Patrone wieder ein.
- Führen Sie eine Druckkopfreinigung aus, wenn Sie trotz ordnungsgemäß eingesetzter Tintenpatronen nicht drucken können. Siehe „Druckkopfreinigung“ auf Seite 166 in diesem Handbuch für Anleitungen zur Druckkopfreinigung.
- Wenn Sie die Stromversorgung mit dem Ein/Aus-Schalter am Gerät unterbrechen, wird der Druckkopf automatisch verschlossen, um das Austrocknen der Tinte zu verhindern. Achten Sie nach dem Einsetzen der Tintenpatronen darauf, die Stromversorgung mit dem Ein/Aus-Schalter am Gerät auszuschalten, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Ziehen Sie bei eingeschalteter Stromversorgung den Stromstecker nicht ab und lösen Sie die Sicherung nicht aus.
- Lassen Sie die Tintenpatronen im Gerät, wenn Sie es an einen anderen Ort bringen, nachdem Sie die Tintenpatronen eingesetzt haben.
- Nehmen Sie die Tintenpatronen nur heraus, um sie zu ersetzen.

Prüfen der Druckkopfdüsen

Wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind, kann sich trotz vorhandener Tinte ein blasses Druckbild ergeben oder es können ungewöhnliche Farben gedruckt werden. Der Düsentest druckt ein Muster zum Prüfen des Düsenzustands aus, anhand dessen Sie erkennen können, ob die Düsen verstopft sind.

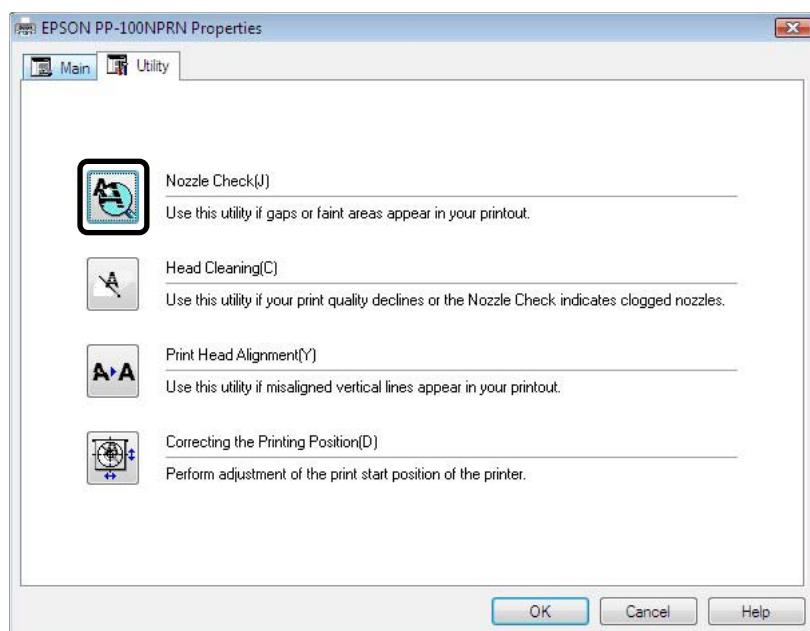
Anleitungen zum Ausführen eines Düsentests

Ein Düsentest kann nach einer der beiden folgenden Möglichkeiten ausgeführt werden:

- Ausführung über einen PC
- Ausführung über das Gerätebedienfeld

Ausführung über einen PC

- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Legen Sie eine unbedruckte Disc in Stapler 1.
- 3 Öffnen Sie den Einstellungsbildschirm des Druckertreibers.
Siehe „Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms“ auf Seite 68 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Anzeigeverfahren.
- 4 Klicken Sie im Bildschirm [Dienstprogramm] auf [Düsentest].
Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

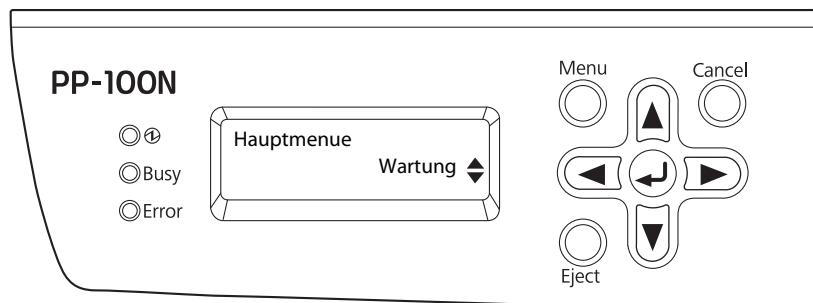


Die Disc, auf die das Düsentestmuster gedruckt wurde, wird an Stapler 3 oder 4 ausgegeben.

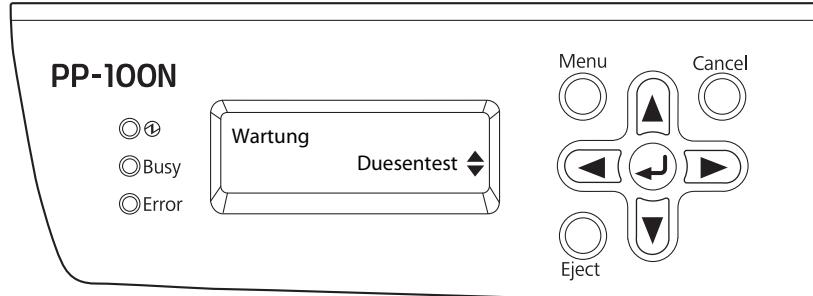
Siehe „Prüfen der Düsentestergebnisse“ auf Seite 165 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Prüfen der Düsentestergebnisse.

Ausführung über das Bedienfeld am Gerät

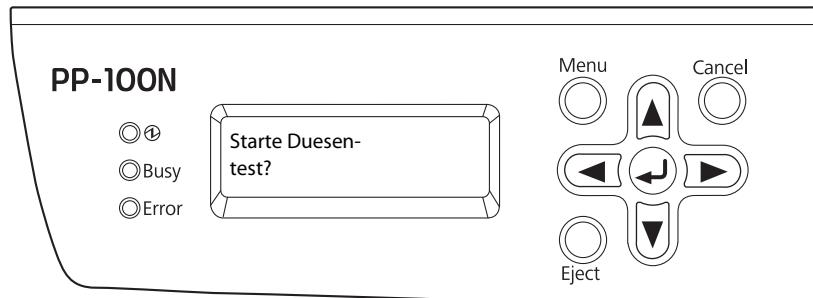
- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Drücken Sie die [MENU]-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Verwenden Sie die **▲/▼**-Tasten, um den Wartungsbildschirm anzuzeigen und drücken Sie dann die **◀**-Taste.



- 4 Verwenden Sie die **▲/▼**-Tasten, um den [Düsentest] anzuzeigen und drücken Sie dann die **◀**-Taste.



- 5 Drücken Sie die **◀**-Taste, wenn der Bestätigungsbildschirm für den Düsentest angezeigt wird.



Die Disc, auf die das Düsentestmuster gedruckt wurde, wird an Stapler 3 oder 4 ausgegeben.

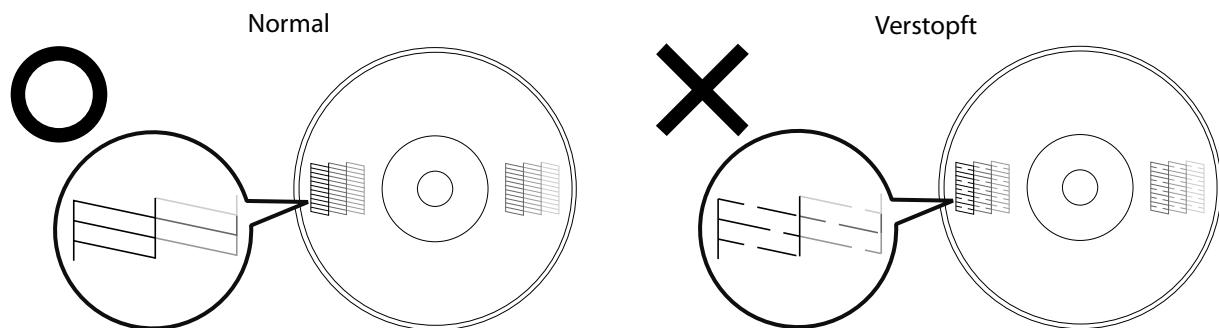
Siehe „Prüfen der Düsentestergebnisse“ auf Seite 165 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Prüfen der Düsentestergebnisse.

Prüfen der Düsentestergebnisse

Betrachten Sie das während des Düsentests gedruckte Muster und entscheiden Sie, ob eine Druckkopfreinigung erforderlich ist.

Im normalen Zustand werden alle Linien so gedruckt wie im Bild links unten dargestellt.

Wenn Linien nicht gedruckt werden, wie im Bild unten rechts dargestellt, sind die Düsen verstopft. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch. Siehe „Anleitungen zur Druckkopfreinigung“ auf Seite 167 in diesem Handbuch für Details zur Druckkopfreinigung.

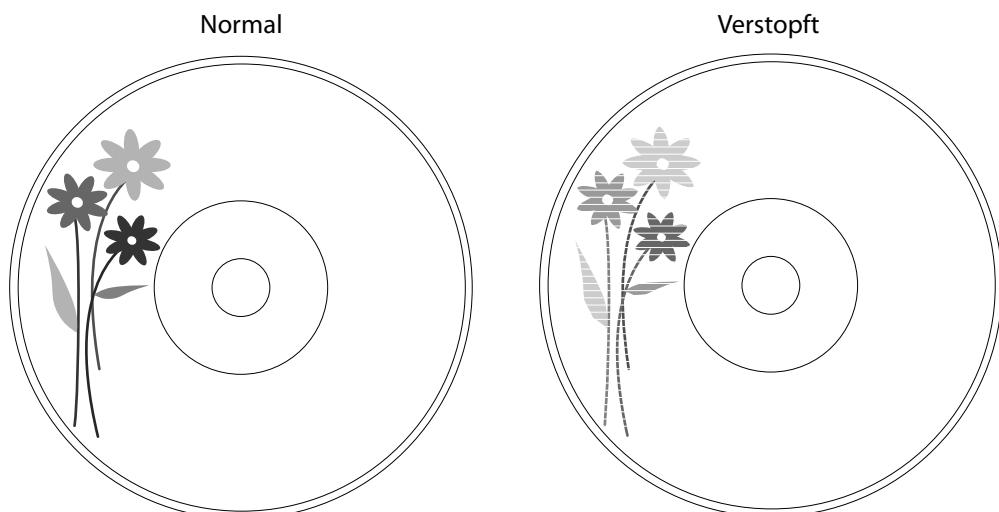


Druckkopfreinigung

Wenn die Druckkopfdüsen verstopft sind, kann sich trotz vorhandener Tinte ein blasses Druckbild ergeben oder es können ungewöhnliche Farben gedruckt werden. Führen Sie in diesem Fall eine Druckkopfreinigung aus. (Siehe „Anleitungen zur Druckkopfreinigung“ auf Seite 167 in diesem Handbuch.)

Hinweise

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Sie können vor einer Druckkopfreinigung einen Düsentest ausführen, um zu ermitteln, ob die Düsen verstopft sind. So kann ein zusätzlicher Tintenverbrauch bei der Druckkopfreinigung vermieden werden. Siehe „Prüfen der Druckkopfdüsen“ auf Seite 163 in diesem Handbuch für Details zum Düsentest.



Ursachen und Lösungen für das Austrocknen des Druckkopfs

Ursache	Vorbeugung
Dieses Gerät ist mit einem Druckkopfverschluss ausgestattet, der das Austrocknen in gleicher Weise wie bei einem Federhalter oder Kugelschreiber verhindert. Der Druckkopf wird in der Regel nach Abschluss des Druckvorgangs automatisch verschlossen. Bei einem plötzlichen Stromausfall während des Betriebs wird er jedoch nicht ordnungsgemäß verschlossen und trocknet aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie den Stromstecker an einer Wandsteckdose an. Schließen Sie ihn nicht an eine Steckdosenleiste mit einem Schalter an. • Schalten Sie die Stromversorgung nur über den Ein/Aus-Schalter ein bzw. aus.
Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden, kann der Druckkopf in gleicher Weise wie ein Federhalter oder Kugelschreiber, der lange Zeit unverschlossen bleibt, austrocknen und verstopft werden.	Wir empfehlen, in regelmäßigen Abständen zu drucken. Sie können den Druckkopf durch regelmäßiges Drucken in einem optimalen Zustand halten.
Wenn Sie die Tintenpatronen herausnehmen und nicht wieder einsetzen, trocknet der Druckkopf aus.	Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht auf Dauer heraus.

Anleitungen zur Druckkopfreinigung

Die Druckkopfreinigung ist eine Funktion für das Reinigen der Oberfläche des Druckkopfs zur Beibehaltung der Druckqualität. Führen Sie die Druckkopfreinigung aus, wenn das Druckbild blass wird oder Lücken aufweist.

Die Druckkopfreinigung kann nach einer der beiden folgenden Möglichkeiten ausgeführt werden:

- Ausführung über einen PC
- Ausführung über das Bedienfeld am Gerät



- Öffnen Sie die Patronenabdeckung nicht während der Druckkopfreinigung. Beim Öffnen der Abdeckung wird die Druckkopfreinigung gestoppt.
- Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Beachten Sie, dass sich die Gebrauchszeit der Tintenpatronen verkürzt, wenn die Druckkopfreinigung häufiger als erforderlich ausgeführt wird.
- Wird gegenwärtig ein Auftrag veröffentlicht, startet die Druckkopfreinigung nach Abschluss der Auftragsbearbeitung.

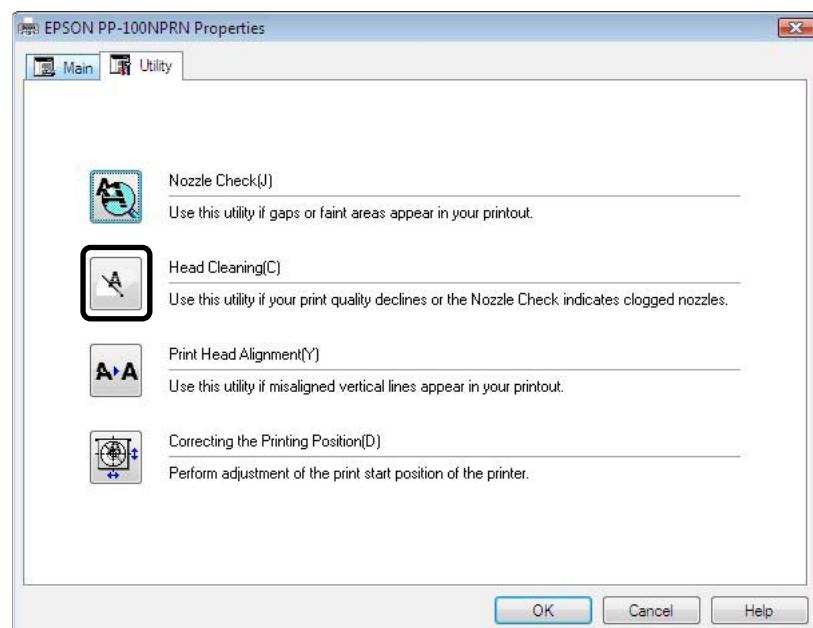
Ausführung über einen PC

1 Zeigen Sie den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers an.

Siehe „Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms“ auf Seite 68 in diesem Handbuch für Details zum Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms.

2 Klicken Sie im Bildschirm [Dienstprogramm] auf [Druckkopfreinigung].

Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

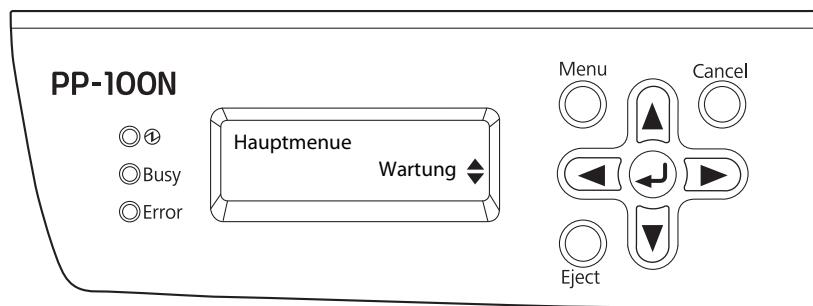


Die BUSY-Lampe blinkt und die Druckkopfreinigung beginnt.

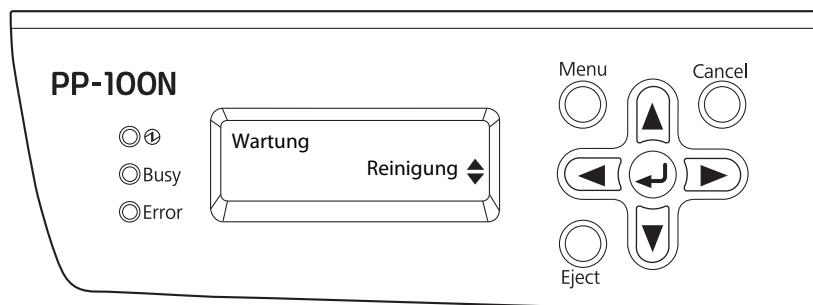
Wenn die Druckkopfreinigung abgeschlossen ist, erlischt die BUSY-Lampe.

Ausführung über das Gerätebedienfeld

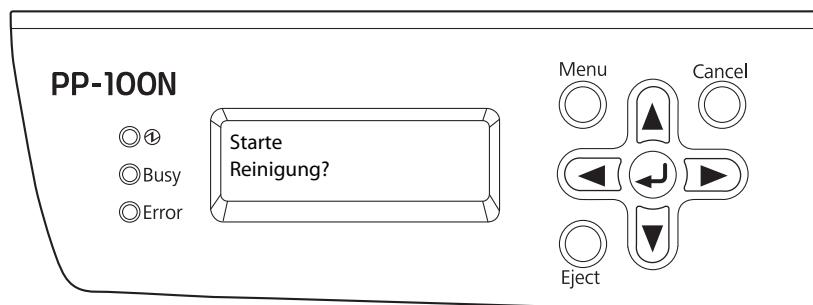
- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Drücken Sie die [MENU]-Taste.
Das Hauptmenü wird angezeigt.
- 3 Verwenden Sie die **▲/▼**-Tasten, um den Wartungsbildschirm anzuzeigen und drücken Sie dann die **◀**-Taste.



- 4 Verwenden Sie die **▲/▼**-Tasten, um [Druckkopfreinigung] anzuzeigen und drücken Sie dann die **◀**-Taste.



- 5 Drücken Sie die **◀**-Taste, wenn der Bestätigungsbildschirm für die Druckkopfreinigung angezeigt wird.

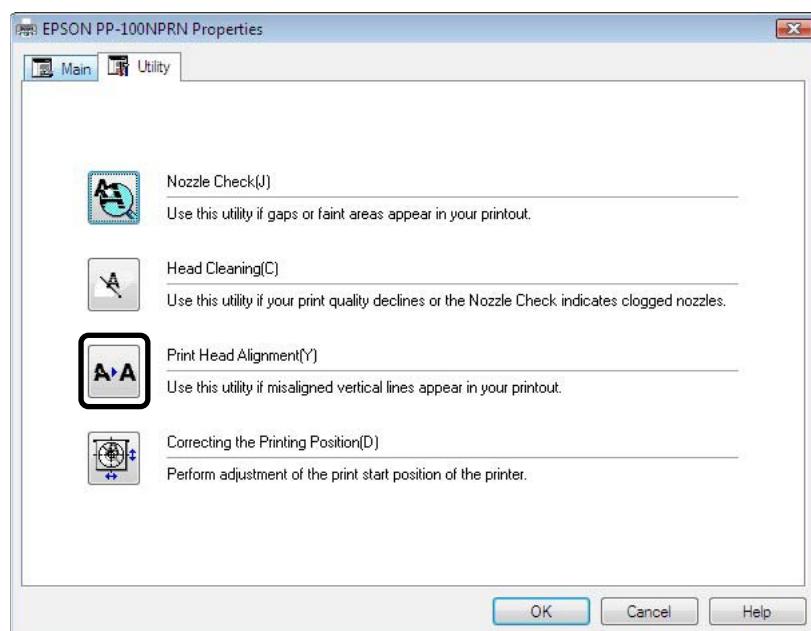


Die BUSY-Lampe blinkt und die Druckkopfreinigung beginnt.
Wenn die Druckkopfreinigung abgeschlossen ist, erlischt die BUSY-Lampe.

Druckkopfjustage

Wenn die Druckposition bei der Bewegung des Druckkopfs von rechts nach links nicht mit der Druckposition bei der Bewegung des Druckkopfs von links nach rechts ausgerichtet ist, können Lücken in vertikalen Linien auftreten und das Druckbild kann unscharf erscheinen. Führen Sie in diesem Fall eine Druckkopfjustage aus.

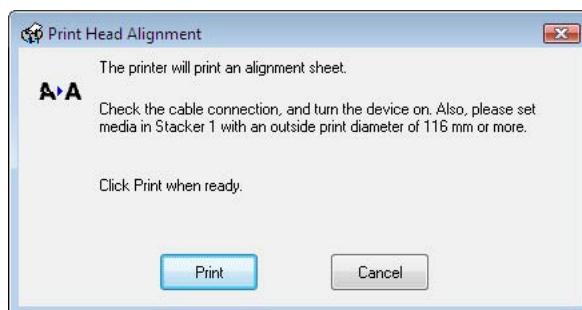
- 1** Schalten Sie das Gerät ein.
- 2** Legen Sie eine unbedruckte Disc in Stapler 1.
- 3** Zeigen Sie den Einrichtbildschirm des Druckertreibers an.
Siehe „Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms“ auf Seite 68 in diesem Handbuch für Details zum Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms.
- 4** Klicken Sie im Bildschirm [Dienstprogramm] auf [Druckkopf-Justage].



- 5** Klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

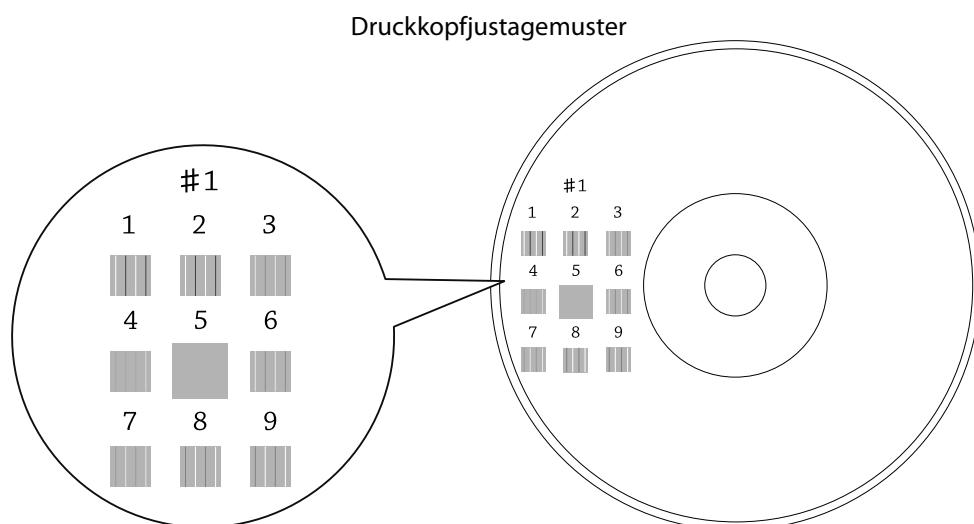


- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Drucken].



Die Disc, auf die das Muster der Druckkopfjustage gedruckt wurde, wird an Stapler 3 oder 4 ausgegeben.

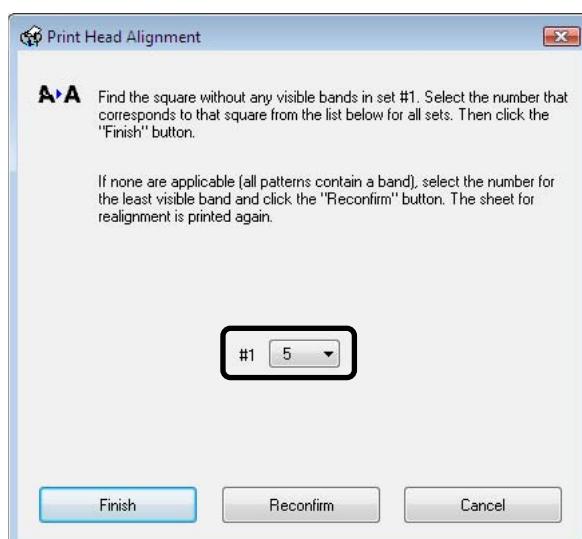
- 7 Prüfen Sie das gedruckte Druckkopfjustagemuster.



- 8 Wählen Sie das Muster mit den wenigsten vertikalen Linien.

Im obigen Bild weist Muster 5 die wenigsten vertikalen Linien auf. Wählen sie deshalb 5.

Wenn Sie das Druckkopfjustagemuster nochmals drucken und prüfen möchten, legen Sie eine Disc in Stapler 1 ein und klicken dann auf die Schaltfläche [Bestätigen].

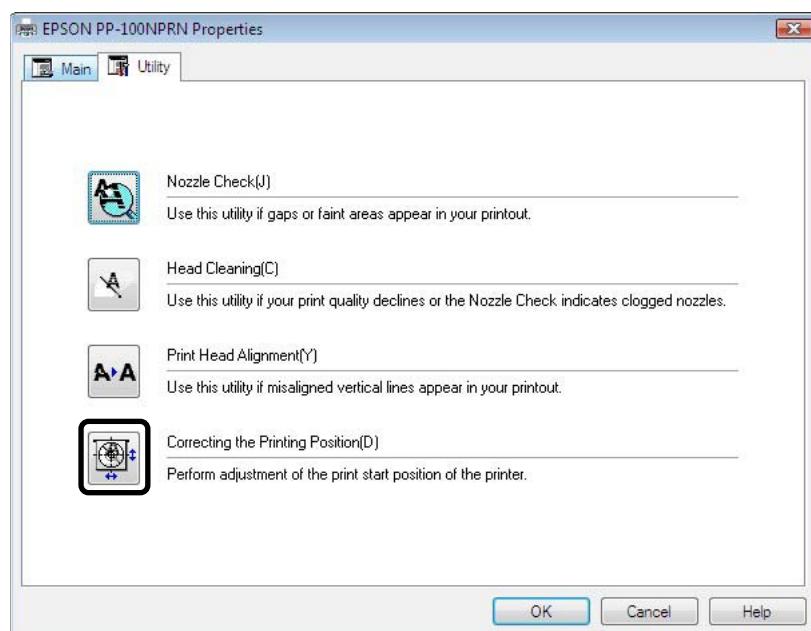


- 9 Klicken Sie auf [Beenden].

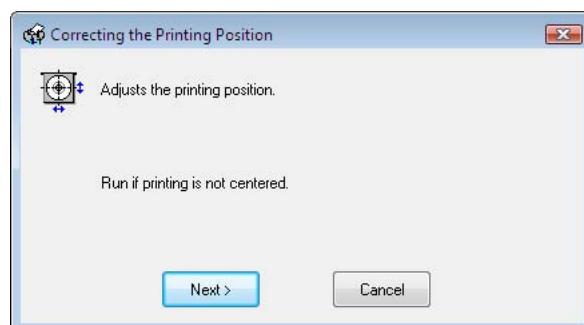
Korrigieren der Druckposition

Korrigieren Sie die Druckposition, wenn sie sich nach oben, unten, links oder rechts verschoben hat.

- 1** Schalten Sie das Gerät ein.
- 2** Legen Sie eine unbedruckte Disc in Stapler 1.
- 3** Zeigen Sie den Einrichtbildschirm des Druckertreibers an.
Siehe „Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms“ auf Seite 68 in diesem Handbuch für Details zum Anzeigen des Druckertreiber-Bildschirms.
- 4** Klicken Sie im Bildschirm [Dienstprogramm] auf [Korrekte Druckstartposition].



- 5** Klicken Sie auf [Weiter].



6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Drucken].

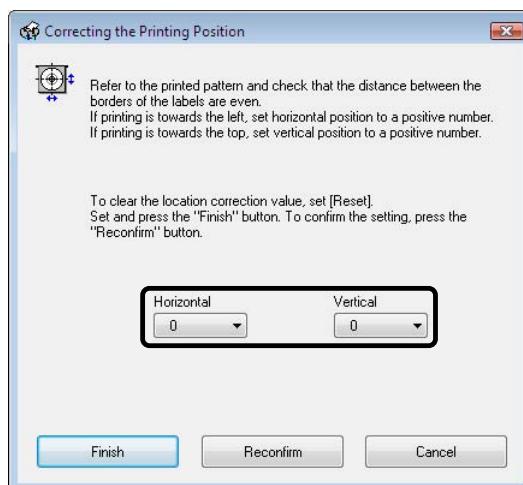
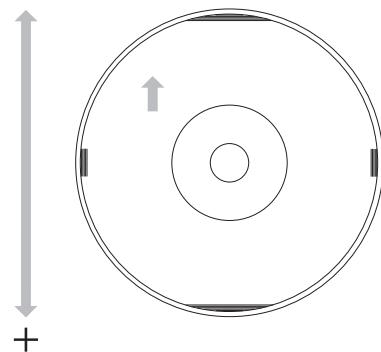


Die Disc, auf die oben, unten, links und rechts jeweils fünf Linien sowie ein nach oben zeigender blauer Pfeil gedruckt wurden, wird an Stapler 3 oder 4 ausgegeben.

7 Klicken Sie auf [Drucken], wenn die Linien oben, unten, links und rechts gleichmäßig auf die Etikettenseite gedruckt wurden. Falls sie ungleichmäßig gedruckt wurden, führen Sie die Justage anhand eines der folgenden Verfahren aus:

- Wenn sich das Druckbild nach links verschoben hat: Wählen Sie in [Horizontal] einen positiven Korrekturwert aus.
- Wenn sich das Druckbild nach rechts verschoben hat: Wählen Sie in [Horizontal] einen negativen Korrekturwert aus.
- Wenn sich das Druckbild nach oben verschoben hat: Wählen Sie in [Vertikal] einen positiven Korrekturwert aus.
- Wenn sich das Druckbild nach unten verschoben hat: Wählen Sie in [Vertikal] einen negativen Korrekturwert aus.

— ← → +



8 Legen Sie eine unbedruckte Disc in Stapler 1 ein und klicken Sie auf [Bestätigen].

Wiederholen Sie anschließend Schritte 6 bis 8, bis die Linien oben, unten, links und rechts gleichmäßig auf die Disc gedruckt werden.

9 Klicken Sie auf [Beenden].

- Nach der erneuten Bestätigung und Eingabe eines Korrekturwerts im Anschluss an die erste Justage wird zur Korrektur der Druckposition ein mit dem Korrekturwert für die erste Justage kombinierter Korrekturwert verwendet. Wenn Sie den zur Korrektur der Druckposition verwendeten Wert löschen möchten, wählen sie [Rücks.] und klicken dann auf [Beenden].
- Wenn Sie die Druckposition anhand der oben genannten Schritte korrigiert haben und das Etikett noch immer nicht mittig auf die Disc gedruckt wird, liegt die Verschiebung ggf. an der verwendeten Etiketten-Software.

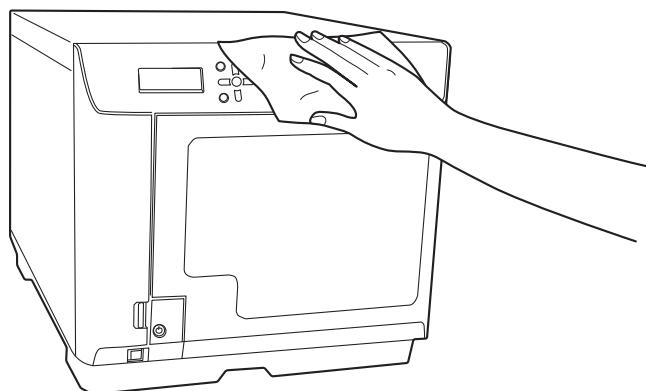
Reinigen des Geräts

Zur Beibehaltung der optimalen Geräteleistung sollten Sie es wie folgt reinigen.

Reinigen der Außenflächen

- 1** Schalten Sie das Gerät aus.
- 2** Ziehen Sie den Stromstecker von der Steckdose ab, nachdem die Betriebsanzeigelampe erloschen ist.
- 3** Wischen Sie Staub und Schmutz mit einem weichen Tuch ab.

Wenn die Außenflächen stark verschmutzt sind, können Sie ein weiches Tuch in Wasser mit einer geringen Menge eines milden Reinigungsmittels anfeuchten, das Tuch anschließend auswringen und die Schmutzrückstände abwischen. Wischen Sie abschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.



- Wischen Sie das Gerät bei verschlossener Tür ab, um das Eindringen von Feuchtigkeit in das Geräteinnere zu verhindern. Wenn der Innenraum des Geräts nass wird, besteht die Gefahr eines Kurzschlusses der elektrischen Schaltkreise.
- Benzin, Farbverdünner, Alkohol oder andere flüchtige Chemikalien dürfen nicht verwendet werden, da andernfalls das Risiko einer Änderung der Materialeigenschaften oder Verformung innen oder außen am Gerät besteht.
- Verwenden Sie keine harte Bürste. Andernfalls könnten die Außenflächen des Geräts verkratzt werden.

- 4** Schließen Sie den Stromstecker an der Steckdose an und schalten Sie das Gerät ein.

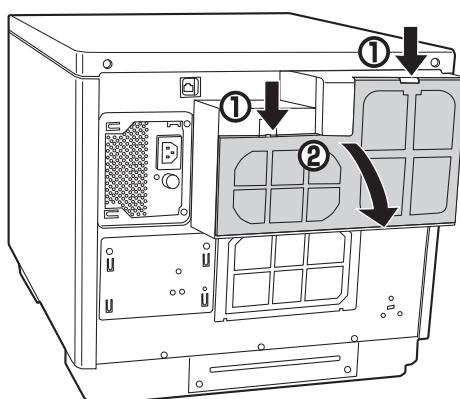
Reinigen des Innenraums

Wischen Sie etwaigen Schmutz oder Staub im Gerät oder in den Staplern mit einem weichen Tuch ab.

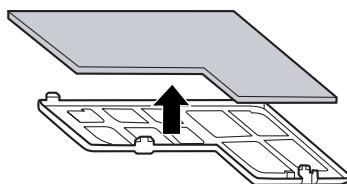
Auf den Staplern können Tintenrückstände haften bleiben. Feuchten Sie zum Entfernen der Rückstände ein weiches Tuch mit Wasser oder einem milden Reinigungsmittel an, wringen Sie es aus und wischen Sie die Rückstände ab.

Reinigen der Lüftungsöffnungen

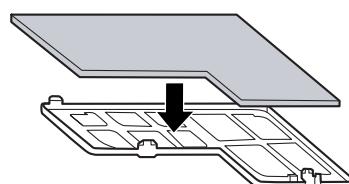
- 1** Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter, um die Stromversorgung auszuschalten.
- 2** Ziehen Sie den Stromstecker von der Steckdose ab, nachdem die Betriebsanzeigelampe erloschen ist.
- 3** Öffnen Sie die Filterabdeckung.



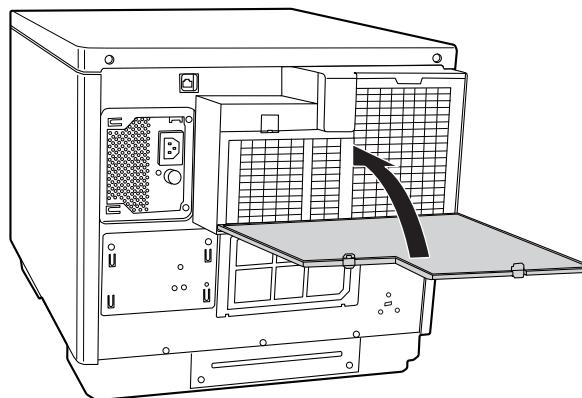
- 4** Nehmen Sie den Filter von der Filterabdeckung ab.



- 5** Verwenden Sie einen Staubsauger zum Entstauben des Filters.
- 6** Setzen Sie den Filter wieder in die Filterabdeckung ein.



- 7 Schließen Sie die Filterabdeckung.



- 8 Schließen Sie den Stromstecker an der Steckdose an und schalten Sie das Gerät ein.



Reinigen Sie die Lüftungsöffnungen regelmäßig (alle sechs Monate).

Austauschen des Resttintenfilter

Der Resttintenfilter absorbiert die bei der Druckkopfreinigung oder beim Drucken ausgetretene Tinte. Wenn der Resttintenfilter ausgetauscht werden muss, ist eine Veröffentlichung nicht mehr möglich.

Anleitungen zum Prüfen der Erfordernis des Austauschens des Resttintenfilters

Sie können den Resttintenfilter anhand einer der beiden folgenden Methoden austauschen:

- EPSON Total Disc Monitor zeigt die folgende Meldung an: „Der Resttintenfilter muss demnächst ausgetauscht werden. Es wird ein baldiger Austausch empfohlen. Informationen über den Austausch von Teilen erfahren Sie vom Kundendienst.“ Die Meldung wird einmal pro Tag beim Start von EPSON Total Disc Monitor angezeigt. Siehe „EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Details zum EPSON Total Disc Monitor.
- In der LCD-Anzeige erscheint eine Meldung, die Sie darauf hinweist, dass der Resttintenfilter bald ausgetauscht werden muss.

Wenn der Resttintenfilter ausgetauscht werden muss, wird das Veröffentlichen gestoppt und in der LCD-Anzeige erscheint eine Meldung, die Sie darauf hinweist, dass der Resttintenfilter ausgetauscht werden muss. Der Resttintenfilter kann nicht vom Kunden ausgetauscht werden. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Hinweise

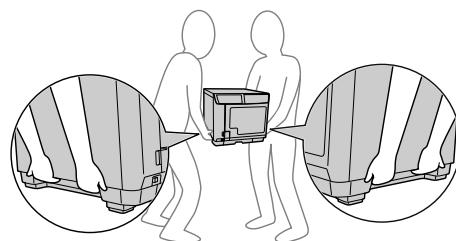
Wenn der Administrator die E-Mail-Benachrichtigung aktiviert hat, wird er per E-Mail darauf hingewiesen, dass der Resttintenfilter bald bzw. sofort ausgetauscht werden muss.

Vorsichtsmaßnahmen beim Transport Ihres Geräts

Verwenden Sie beim Transport Ihres Geräts die Originalverpackung und -schutzmaterialien, um es vor Stößen und Beschädigung zu schützen. Siehe *PP-100N Installationshandbuch* für Details zur Handhabung von Schutzmaterial.



- Vergewissern Sie sich, dass keine Discs im Gerät verbleiben.
- Entfernen Sie niemals gegenwärtig in Verwendung befindliche Tintenpatronen. Der Druckkopf könnte austrocknen, so dass nicht mehr gedruckt werden kann.
- Achten Sie beim Anbringen von Schutzmaterial und beim Transport des Geräts darauf, es nicht zu kippen oder auf den Kopf stellen. Vergewissern Sie sich, dass es horizontal ausgerichtet ist.



- Achten Sie darauf, dass das Gerät von zwei Personen gehoben wird.

Dieses Gerät wiegt ungefähr 26 kg. Dieses Gerät sollte von zwei Personen gehoben werden, die es jeweils an den Aussparungen an beiden Seiten festhalten, wie im Bild links dargestellt. Das Gerät kann beschädigt werden, wenn es beim Tragen an anderen als den links dargestellten Stellen festgehalten wird. Das Gerät kann insbesondere fallengelassen,

verformt und beschädigt werden, wenn es getragen wird, während die Gehäusetür, die Patronenabdeckung oder Stapler 4 geöffnet ist.

Achten Sie beim Abstellen des Geräts darauf, keine Finger zwischen dem Gerät und der Stellfläche einzuklemmen.

- Stellen Sie beim Heben des Geräts beispielsweise sicher, dass Ihre Knie ausreichend gebeugt sind und Ihre Haltung eine übermäßige Körperbelastung vermeidet. Eine unnatürliche Körperhaltung beim Heben des Geräts kann in Verletzungen oder der Beschädigung des Geräts resultieren.
- Kippen Sie das Gerät beim Transport nicht um 10 Grad oder mehr nach vorne, hinten oder zur Seite. Das Fallenlassen des Geräts oder Ähnliches kann in einem Unfall resultieren.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät. Das Gerät darf keinen zu hohen Kräften ausgesetzt werden, da andernfalls eine Funktionsstörung auftreten könnte. Es ist jedoch möglich, eine Einheit dieses Geräts auf einer anderen zu stapeln. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass die Ober- und Unterseiten in dieselbe Richtung zeigen und die Außenflächen miteinander ausgerichtet sind. Achten Sie auch sorgfältig darauf, dass eine Einheit nicht herunterfallen kann und stapeln Sie nicht mehr als eine Einheit auf einer anderen.

- 1** Drücken Sie den Ein/Aus-Schalter, um die Stromversorgung auszuschalten.
- 2** Schließen Sie das Strom- und Ethernet-Kabel ab, nachdem die Betriebsanzeigelampe erloschen ist.
- 3** Bringen Sie Schutzmaterial am Arm an und sichern Sie es mit Klebeband.
- 4** Setzen Sie Stapler 1, Stapler 2 und Stapler 3 ein und sichern Sie sie mit Klebeband.
- 5** Öffnen Sie die Patronenabdeckung und sichern Sie die Tintenpatronen mit Klebeband.
- 6** Schließen Sie die Patronenabdeckung, die Gehäusetür und Stapler 4 und sichern Sie sie mit Klebeband.
- 7** Stellen Sie das Gerät mit unten liegender Unterseite so in die Packkiste, dass es horizontal ausgerichtet ist.

Fehlerbehebung

Hinweise

Nehmen Sie in Verbindung mit diesen Informationen auch auf die Hilfedatei für EPSON Total Disc Monitor und die auf der Epson-Website verfügbaren Informationen Bezug.

Fehlermeldungen und Behebungsmaßnahmen

Wenn an diesem Gerät ein Problem vorliegt, leuchtet die ERROR-Lampe auf bzw. blinkt und in der LCD-Anzeige erscheint eine Fehlermeldung. Lesen Sie die Meldung und ergreifen Sie die geeignete Behebungsmaßnahme.



Ein Alarmton wird ausgegeben.

Fehlermeldung	Behebungsmaßnahme	Hinweiston
Bitte Inkpad ersetzen	<p>Der Resttintenfilter muss ausgetauscht werden.</p> <p>Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Der Resttintenfilter kann nicht vom Kunden ausgetauscht werden.</p>	
CMOS Checksummenfehler	<p>Falls dieselbe Fehlermeldung wiederholt erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Unter Umständen könnte auch die interne Uhr des Geräts nicht ordnungsgemäß arbeiten. Fragen Sie den Administrator nach der geeigneten Behebungsmaßnahme.</p>	
Disc-Ausgabefehler	<p>Der Arm hat die Disc während des Transfers fallen gelassen.</p> <p>Entnehmen Sie die heruntergefallene Disc, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.</p>	
Disc Erkennungsfehler	<p>Eine Disc konnte nach dem Transfer zum Drucker oder Laufwerk nicht erkannt werden. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Disc ist nicht beschreibbar	<p>Die Bearbeitung des Auftrags wurde angehalten.</p> <p>Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Öffnen Sie die Gehäusetür. 2. Nehmen Sie die nicht beschreibbare Disc bzw. die bereits beschriebene Disc aus dem Zuführstapler (Stapler 1 oder Stapler 2). 3. Legen Sie eine beschreibbare Disc ein. (Siehe „Beschreibbare Disctypen“ auf Seite 82 in diesem Handbuch.) 4. Schließen Sie die Gehäusetür. Die Bearbeitung des Auftrags wird automatisch fortgesetzt. 	

Fehlermeldung	Behebungsmaßnahme	Hinweiston
Disc Transport- fehler, LW 1/2	<p>Die Disc wurde nicht ordnungsgemäß zum Laufwerk transportiert.</p> <p>Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entnehmen Sie die Discs aus dem Laufwerksfach. 2. Trennen Sie die Discs vollständig voneinander und legen Sie sie wieder in den Zufuhrstapler ein. 3. Schließen Sie die Gehäusetür. 	
Disc-Aufnahme- fehler (DRUCKER)	<p>Die Disc im Druckerfach kann nicht aufgegriffen werden.</p> <p>Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Disc-Aufnahme- fehler (LW 1/2)	<p>Der Arm kann die Disc im Laufwerksfach nicht greifen. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Disc-Aufnahme- fehler (ST1/2)	<p>Der Arm kann die Disc im Stapler nicht greifen.</p> <p>Wenn es sich bei dem angezeigten Stapler um einen Zufuhrstapler handelt, trennen Sie die Discs vollständig voneinander und legen sie wieder in den Stapler ein.</p>	
Disc-Ausgabe fehler	<p>Der Arm kann die Disc nicht freigeben.</p> <p>Entnehmen Sie die Disc nicht von Hand. Dies könnte den Arm beschädigen. Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Der Arm gibt die Disc im Verlauf der Geräteinitialisierung frei. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Discs an ST2 ausgeben?	<p>Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entnehmen Sie die veröffentlichten Discs aus Stapler 2. 2. Füllen Sie die Discs erforderlichenfalls nach. 3. Drücken Sie die -Taste. <p>Hinweis: Wenn Stapler 2 im Stapelmodus während des Veröffentlichungsvorgangs herausgenommen und dann wieder eingesetzt wird, wird er immer als Zufuhrstapler erkannt.</p>	
Disc-Transport- fehler, Drucker	<p>Die Disc wurde nicht ordnungsgemäß zum Drucker transportiert.</p> <p>Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entnehmen Sie die Discs aus dem Druckerfach. 2. Trennen Sie die Discs vollständig voneinander und legen Sie sie wieder in den Zufuhrstapler ein. 3. Schließen Sie die Gehäusetür. 	

Fehlermeldung	Behebungsmaßnahme	Hinweiston
Druckerfach-fehler auf/zu	<p>-Wenn sich das Druckerfach nicht öffnet- Siehe „Druckerfach öffnet sich nicht“ im PP-100N Administratorhandbuch.</p> <p>-Wenn sich das Druckerfach nicht schließt- Entnehmen Sie alle verbliebenen Discs, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.</p> <p>Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Druckerwartungs-Fehler	<p>Eine Reparatur ist erforderlich.</p> <p>Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Falscher Disctyp	<p>Die Bearbeitung des Auftrags wurde angehalten. Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Gehäusetür. 2. Nehmen Sie die Disc, deren Typ nicht dem eingestellten Typ entspricht, aus dem Zufuhrstapler (Stapler 1 oder Stapler 2). 3. Legen Sie den richtigen Disctyp ein. (Siehe „Einlegen von Discs“ auf Seite 94 in diesem Handbuch für Details zur Disctypeinstellung.) 4. Schließen Sie die Gehäusetür. Die Bearbeitung des Auftrags wird automatisch neu gestartet. 	
Gehäusetuer nicht entriegelbar	<p>Drücken Sie die -Taste oder CANCEL-Taste und führen Sie die zur Entriegelung der Gehäusetür notwendigen Bedienschritte erneut durch. Öffnen Sie die Gehäusetür, wenn in der LCD-Anzeige "Tuer kann geöffnet werden" erscheint. Siehe „Entriegeln der Gehäusetür“ auf Seite 19 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Entriegeln der Gehäusetür.</p>	
Gehäusetuer offen	<p>Schließen Sie die Gehäusetür.</p>	
	<p>Das Gerät ist gegenwärtig in Betrieb. Schließen Sie die Gehäusetür.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Öffnen Sie die Gehäusetür nicht, während ein Auftrag bearbeitet wird (während die BUSY-Lampe blinkt). Dies könnte die Schreib- oder Druckqualität mindern. • Greifen Sie zur Gewährleistung der Arbeitssicherheit niemals mit Ihren Händen in das Gerät, während der Arm in Betrieb ist. • Bedienen Sie keine Stapler, während der Arm sich bewegt. Dies könnte den Arm beschädigen. 	

Fehlermeldung	Behebungsmaßnahme	Hinweiston
Interner Auto-loader-Fehler	<p>Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie das Gerät aus. 2. Öffnen Sie die Gehäusetür und prüfen Sie den Innenraum auf Staub oder Fremdkörper. 3. Schalten Sie das Gerät ein. <p>Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Interner Druckerfehler	<p>Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Interner LW-Fehler (LW 1/2)	<p>Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Kein Stapler ST1, ST2, ST3	<p>Setzen Sie den angezeigten Stapler ein und schließen Sie die Gehäusetür. (Siehe „Handhabung der Stapler“ auf Seite 22 in diesem Handbuch.)</p>	
Keine Disc ST1,ST2	<p>Legen Sie Discs in den Zufuhrstapler (Stapler 1 oder Stapler 2) ein.</p>	
Keine Epson-Tinte: Weiter?	<p>Drücken Sie zur Verwendung der Tintenpatrone die  - Taste (Ja). Zur Verwendung einer Markentintenpatrone von Epson drücken Sie die CANCEL-Taste (Nein) und tauschen die Tintenpatrone aus.</p> <p>Die Verwendung anderer Patronen als Markenpatronen von Epson wird nicht empfohlen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Gebrauch von anderen als Markenpatronen von Epson kann in Problemen resultieren, die nicht von der Garantie abgedeckt sind. • Epson kann keine Garantie auf die Qualität und Zuverlässigkeit anderer als Markenpatronen von Epson gewähren. Reparaturen von Schäden oder Ausfällen dieses Geräts in Folge der Verwendung anderer als Markenprodukte von Epson werden selbst während der Garantiefrist nicht gebührenfrei ausgeführt. • Die von diesem Gerät vorgenommene Farbkorrektur erfolgt auf Basis von Markenpatronen von Epson. Der Gebrauch anderer als Markentintenprodukte von Epson kann die Druckqualität beeinträchtigen und die optimale Leistung des Geräts verhindern. <p>Siehe „Austauschen von Tintenpatronen“ auf Seite 158 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Austauschen der Tintenpatronen.</p>	

Fehlermeldung	Behebungsmaßnahme	Hinweiston
Keine Tinte (C,LC,LM,M,Y,K)	<p>Die Tintenpatrone der angezeigten Farbe ist nicht oder nicht korrekt eingesetzt.</p> <p>Setzen Sie die Patrone der angezeigten Farbe ordnungsgemäß ein.</p> <p>(Siehe „Austauschen von Tintenpatronen“ auf Seite 158 in diesem Handbuch.)</p>	
Kurz warten und erneut versuchen	<p>Drücken Sie die  - oder die CANCEL-Taste. Entriegeln Sie die Gehäusetür nicht mehrmals innerhalb kurzer Zeit. Warten Sie vor dem Entriegeln einen Moment.</p>	
Laufwerksfehler auf/zu	<p>-Wenn sich das Laufwerksfach nicht öffnet- Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls sich das Laufwerksfach noch immer nicht öffnet, folgen Sie den Anweisungen unter „Das Laufwerksfach öffnet sich nicht“ im PP-100N Administratorhandbuch. Falls dieselbe Fehlermeldung wiederholt erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Epson-Kundendienst.</p> <p>-Wenn sich das Laufwerksfach nicht schließt- Entnehmen Sie alle verbliebenen Discs, schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.</p> <p>Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Luefterfehler	<p>Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	
Patronen-abdeckung offen	Schließen Sie die Patronenabdeckung.	
	<p>Das Gerät ist gegenwärtig in Betrieb. Schließen Sie die Patronenabdeckung.</p>	
Roboterarm Fehler	<p>Der Arm kann nicht bewegt werden.</p> <p>Gehen Sie wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie das Gerät aus. 2. Öffnen Sie die Gehäusetür und entfernen Sie etwaigen Staub oder Fremdkörper aus dem Inneren. 3. Schalten Sie das Gerät ein. <p>Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.</p>	

Fehlermeldung	Behebungsmaßnahme	Hinweiston
Schreibfehler	Die Bearbeitung des Auftrags wurde angehalten. Siehe „Probleme beim Schreiben von Discs“ auf Seite 188 in diesem Handbuch, und starten Sie den Auftrag nach der Behebung des Fehlers erneut. (Siehe „Fortsetzen von Aufträgen“ auf Seite 122 in diesem Handbuch für Anleitungen zum erneuten Starten von Aufträgen.)	
Stapler 3 eingesetzt	Setzen Sie Stapler 3 ein und schließen Sie die Gehäusetür. Stapler 3 wird im Standard- und im externen Ausgabemodus nicht verwendet. (Dies gilt, wenn Stapler 4 als Ausgabestapler gewählt wurde.)	
Stapler 3 nicht eingesetzt	Entnehmen Sie Stapler 3 und schließen Sie die Gehäusetür. Stapler 3 wird im Stapelmodus oder im externen Ausgabemodus verwendet. (Dies gilt, wenn Stapler 3 als Ausgabestapler gewählt wurde.)	
Stapler 4 offen	Schließen Sie Stapler 4.	
Stapler 4 voll	Die Initialisierung kann nicht ausgeführt werden, weil Stapler 4 voll ist. Entnehmen Sie die Discs aus Stapler 4.	
Stapler voll ST2,ST3,ST4	Die Disc kann nicht ausgegeben werden, weil der Ausgabestapler voll ist. Entnehmen Sie die Discs aus dem Ausgabestapler (Stapler 2, Stapler 3 oder Stapler 4).	
Tinte ersetzen (C,LC,LM,M,Y,K)	Der Tintenvorrat in der Patrone ist erschöpft. Tauschen Sie die Patrone der angezeigten Farbe aus. (Siehe „Austauschen von Tintenpatronen“ auf Seite 158 in diesem Handbuch.)	
Tintenproblem (C,LC,LM,M,Y,K)	Eine unzulässige Tintenpatrone ist eingesetzt. Tauschen Sie die Patrone der angezeigten Farbe aus. (Siehe „Austauschen von Tintenpatronen“ auf Seite 158 in diesem Handbuch.)	
Ungültiger Status	Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein. Falls dieselbe Fehlermeldung weiter erscheint, ist eine Reparatur erforderlich. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.	
Zu viele Discs ST1, ST2, ST3	Entnehmen Sie die überzähligen Discs aus dem angegebenen Stapler, bis die Stapelhöhe unter dem roten gepunkteten Strich liegt, und schließen Sie die Gehäusetür.	

Probleme und Behebungsmaßnahmen

Strom-/Bedienfeldprobleme

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	<p>Halten Sie die Ein/Aus-Taste einen Moment lang gedrückt.</p> <p>Ist der Stromkabelstecker von der Steckdose abgezogen? Prüfen Sie, ob der Stecker nur teilweise oder schräg eingesteckt ist.</p> <p>Verwenden Sie eine Steckdosenleiste oder ähnliche Vorrichtung? Schließen Sie den Stromkabelstecker direkt an einer Wandsteckdose an.</p> <p>Führt die Steckdose Strom? Schließen Sie ein anderes Elektronikgerät an, um zu prüfen, ob es mit Strom versorgt wird.</p>
Das Gerät schaltet sich nicht aus.	<p>Wird gegenwärtig ein Auftrag verarbeitet? Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden, während ein Auftrag verarbeitet wird. Das Gerät wird automatisch abgeschaltet, sobald die Bearbeitung aller Aufträge beendet ist. Wenn Sie die Ein/Aus-Taste einen Moment lang gedrückt halten (mindestens 3 Sekunden), startet der Abschaltvorgang sofort. Die Aufträge werden abgebrochen.</p>
	<p>Haben Sie das Gerät gerade eben eingeschaltet? Die Stromversorgung kann für ca. 15 Minuten nach dem Einschalten nicht ausgeschaltet werden. Das Gerät wird automatisch 15 Minuten nach der Anzeige von „Abschaltvorgang Bitte warten...“ ausgeschaltet. Wenn Sie die Ein/Aus-Taste einen Moment lang gedrückt halten (mindestens 3 Sekunden), startet der Abschaltvorgang sofort.</p>
	<p>Blinken die Betriebsanzeigelampe und die ERROR-Lampe? Wenn die Betriebsanzeigelampe und die ERROR-Lampe blinken, halten Sie die Ein/Aus-Taste einen Moment lang gedrückt (mindestens 3 Sekunden). Ziehen Sie das Stromkabel von der Steckdose ab, wenn sich das Gerät noch immer nicht ausschaltet. Schalten Sie die Stromversorgung dann wieder mit der Ein/Aus-Taste ein. Wenn das Gerät eingeschaltet gelassen wird, kann der Druckkopf austrocknen und verstopfen.</p>
Beim Einschalten ist ein Klappergeräusch hörbar.	<p>Befindet sich ein Fremdkörper (zum Beispiel blaues Transportsicherungsband) im Gerät? Schalten Sie das Gerät mit der Ein/Aus-Taste aus, öffnen Sie die Gehäusetrüre und vergewissern Sie sich, dass keine Fremdkörper im Inneren vorhanden sind.</p>

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Das Gerät zeigt weiterhin „EPSON PP- 100N“ an und funktioniert nicht, wenn es eingeschaltet wird.	Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst. Eine Reparatur ist erforderlich.
ERROR-Lampe blinkt/leuchtet.	Es liegt ein Fehler vor. Siehe „Fehlermeldungen und Behebungsmaßnahmen“ auf Seite 180 in diesem Handbuch.

Probleme beim Schreiben von Discs

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Es liegt ein Schreibfehler vor.	<p>Ist die Disc verkratzt oder verschmutzt? Verkratzte oder verschmutzte Discs können nicht verwendet werden. Tauschen Sie sie gegen eine andere Disc aus.</p> <p>Die Oberflächenqualität der beschreibbaren Seite kann von Disc zu Disc variieren. Tauschen Sie die Disc gegen eine andere aus und versuchen Sie es nochmals.</p> <p>Ist der Filter am hinteren Lüfter des Geräts verstaubt? Reinigen Sie den Filter. Siehe „Reinigen der Lüftungsöffnungen“ auf Seite 175 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Reinigen des Lüfterfilters.</p>
Disc kann nicht beschrieben	<p>Wird die Disc ordnungsgemäß gehandhabt?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beachten Sie bei der Handhabung der Disc die Gebrauchsanleitung. • Bringen Sie keine Aufkleber an der Disc an. Andernfalls könnte keine Datenaufzeichnung und -wiedergabe mehr möglich sein. • Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Orten mit einem hohen Aufkommen an Staub oder Rauch. Andernfalls können Laufwerkschreibfehler auftreten. <p>Siehe „Handhabung von Discs“ auf Seite 83 in diesem Handbuch für Details zur Handhabung von Discs.</p>
	<p>Wurde während des Veröffentlichungsvorgangs die Gehäusetür geöffnet oder das Gerät Stößen ausgesetzt? Setzen Sie das Gerät während des Veröffentlichungsvorgangs keinen Stößen aus. Andernfalls könnte eine Funktionsstörung des Laufwerks auftreten oder die Disc könnte unbrauchbar werden. Öffnen Sie die Gehäusetür nicht während des Veröffentlichungsvorgangs. Dies könnte die Schreib- oder Druckqualität beeinträchtigen. Halten Sie den Auftrag im EPSON Total Disc Maker an, bevor sie die Gehäusetür öffnen. Siehe „Anhalten von Aufträgen“ auf Seite 121 dieses Handbuchs für Anleitungen zum Anhalten eines Auftrags.</p>
	<p>Ist Ihr Computer mit der Betriebsumgebung dieses Geräts kompatibel? Schließen Sie dieses Gerät an einen Computer an, der mit der Betriebsumgebung kompatibel ist. Siehe „Vor der Installation“ auf Seite 25 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>
	<p>Ist das Druckerfach verschmutzt? Reinigen Sie das Druckerfach. Siehe „Die beschreibbare Seite der Disc ist mit Tinte verschmutzt“ im PP-100N Administratorhandbuch für Anleitungen zum Reinigen des Druckerfachs.</p>

Hinweise

Beim Veröffentlichen von Discs mit EPSON Total Disc Maker kann unter [Schreibbestät.] [Vergleichen] eingestellt werden. Nähere diesbezügliche Einzelheiten sind in der Hilfedatei von EPSON Total Disc Maker enthalten.

Probleme beim Etikettendrucken

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
<ul style="list-style-type: none"> • Abrieb • Linien- oder Streifenbildung • Unschärfe • Text oder Linien erscheinen verwackelt • Inkorrekte Farbtöne • Einige Farben werden nicht gedruckt • Ungleichmäßiges Druckbild • Mosaikartige Muster werden gedruckt • Das Druckbild erscheint gekörnt (zackig) 	<p>Sind die Druckkopfdüsen verstopft? Führen Sie einen Düsentest aus, um den Zustand des Druckkopfs zu prüfen, und führen Sie eine Druckkopfreinigung aus, wenn die Düsen verstopft sind. Nehmen Sie auf die nachfolgenden Anleitungen Bezug.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe „Druckkopfjustage“ auf Seite 169 dieses Handbuchs • Siehe „Druckkopfreinigung“ auf Seite 166 dieses Handbuchs <p>Verwenden Sie die empfohlene Tintenpatrone (Epson-Markenprodukt)? Die von diesem Gerät vorgenommene Farbkorrektur erfolgt auf Basis von Markenpatronen von Epson. Der Gebrauch von anderen als Epson-Markenprodukten kann in einer verminderten Druckqualität resultieren. Es wird empfohlen, Markenpatronen von Epson zu verwenden.</p>
	<p>Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone? Der Gebrauch einer alten Tintenpatrone kann in einer verminderten Druckqualität resultieren. Die Gebrauchsduer der Tintenpatronen ist auf der Verpackung der einzelnen Patronen aufgedruckt. Versuchen Sie, die Patrone nach dem Öffnen innerhalb von sechs Monaten aufzubrauchen.</p>
	<p>Weist das Druckbild beim bidirektionalen Drucken Lücken auf? Das bidirektionale Drucken erfolgt mit hoher Geschwindigkeit und die Tinte wird sowohl bei der Druckkopfbewegung nach links als auch nach rechts aufgetragen. In seltenen Fällen kann sich die Druckposition bei der Bewegung von rechts nach links relativ zur Druckposition bei der Bewegung von links nach rechts verschieben, wobei sich versetzt erscheinende vertikale Linien und ein unscharfes Druckbild ergeben können. Verwenden Sie die Druckkopfjustage zum Prüfen und Korrigieren der Lücken. Siehe „Druckkopfjustage“ auf Seite 169 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>
	<p>Verwenden Sie Discs unterschiedlicher Stärke? Die Stärke von Discs kann je nach Typ variieren. Bei Verwendung unterschiedlich starker Discs können sich die Lücken des Druckkopfs verschieben. Verwenden Sie die Druckkopfjustage zum Prüfen und Korrigieren der Lücken. Beim Veröffentlichen mehrerer Discs wird die Verwendung desselben Disc-Produktyps empfohlen. Siehe „Druckkopfjustage“ auf Seite 169 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
<ul style="list-style-type: none"> • Abrieb • Linien- oder Streifenbildung • Unschärfe • Text oder Linien erscheinen verwackelt • Inkorrekte Farbtöne • Einige Farben werden nicht gedruckt • Ungleichmäßiges Druckbild • Mosaikartige Muster werden gedruckt • Das Druckbild erscheint gekörnt (zackig) 	<p>Drucken Sie auf Discs für Tintenstrahldrucker? Das Gerät unterstützt Discs für Tintenstrahldrucker. Es wird empfohlen, von Epson angegebenen CDs und DVDs zu verwenden. Epson führt CD-R- und DVD-R-Discs für Ihren gesamten Druckbedarf in seinem Sortiment.</p>
	<p>Ist die Disc verschmutzt? Wischen Sie etwaigen an der Etikettenseite haftenden Schmutz oder Staub vorsichtig mit einem weichen Tuch oder mit einem handelsüblichen CD-Reiniger ab. Verwenden Sie kein Waschbenzin, keinen Verdünner oder Antistatikmittel. Siehe „Handhabung von Discs“ auf Seite 83 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>
	<p>Ist die Druckfläche vollkommen trocken? Lassen Sie keine anderen Discs in Kontakt mit der Druckfläche kommen, bis die veröffentlichte Disc vollkommen trocken ist. Andernfalls können Spuren an den Kontaktstellen zurückbleiben.</p>
	<p>Ist eine zu kurze Tintentrocknungszeit eingestellt? Die Tintentrocknungszeit ist die Zeit, die nach Abschluss des Etikettendrucks verstreicht, bis die Tinte auf der Disc im Druckerfach trocken ist. Stellen Sie eine längere Trocknungszeit ein. Siehe „Einrichten des Druckertreibers“ auf Seite 71 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>
	<p>Vergleichen Sie die Anzeige am Computer mit dem Druckergebnis? Die in der Anzeige dargestellten Farben und die vom Drucker erzeugten Ergebnisse basieren auf unterschiedlichen Farbgebungsmethoden, so dass sich unterschiedliche Farbtöne ergeben.</p>
<p>Discs können nicht korrekt im Druckbereich bedruckt werden.</p>	<p>Stellen Sie den Innen- und Außendurchmesser des Druckbereichs auf den Druckbereich der zu bedruckenden Disc ein. Siehe „Bedruckbarer Bereich“ auf Seite 85 in diesem Handbuch für weitere Details. Siehe „Ändern des Druckbereichs“ auf Seite 87 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Einstellen des Innen- und Außendurchmessers.</p>
<p>Die Druckposition ist verschoben.</p>	<p>Korrigieren Sie die Druckposition, falls sie verschoben ist. Siehe „Korrigieren der Druckposition“ auf Seite 171 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Die beschreibbare Seite der Disc ist mit Tinte verschmutzt.	<p>Ist eine zu kurze Tintentrocknungszeit eingestellt? Die Tintentrocknungszeit ist die Zeit, die nach Abschluss des Etikettendrucks verstreicht, bis die Tinte auf der Disc im Druckerfach trocken ist. Stellen Sie eine längere Trocknungszeit ein. Siehe „Einrichten des Druckertreibers“ auf Seite 71 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>
	<p>Ist das Druckerfach verschmutzt? Wenn die beschreibbare Seite der Disc Tintenflecken aufweist, könnte das Druckerfach verschmutzt sein. Reinigen Sie das Druckerfach. Siehe „Die beschreibbare Seite der Disc ist mit Tinte verschmutzt“ im <i>PP-100N Administratorhandbuch</i> für Anleitungen zum Reinigen des Druckerfachs.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Die Tinte auf der Etikettenseite ist nach dem Drucken klebrig oder blättert ab • Discs haften aneinander fest 	<p>Wurde außerhalb des empfohlenen Druckbereichs gedruckt? Wenn außerhalb des empfohlenen Druckbereichs gedruckt wird, ist die Tinte auf der Etikettenseite nach dem Druckvorgang klebrig, blättert ab oder Discs haften aneinander fest. Siehe „Bedruckbarer Bereich“ auf Seite 85 in diesem Handbuch für weitere Details.</p>

Kennwortprobleme

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Benutzername und Kennwort sind nicht verwendbar.	<p>Wurden der Benutzername und das Kennwort falsch eingegeben? Geben Sie den richtigen Benutzernamen und das richtige Kennwort ein. Bei diesen Eingaben muss die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden.</p>
Sie haben das Kennwort vergessen	Bitten Sie den Administrator, das Kennwort zu ändern.

Andere Probleme

Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Die Software kann nicht installiert werden.	<p>Ist auf der Festplatte ausreichend Speicherplatz vorhanden?</p> <p>Die Software kann nur installiert werden, wenn auf der Festplatte mindestens 10 GB freier Speicherplatz vorhanden ist. Prüfen Sie den verfügbaren Speicherplatz auf der Festplatte und erhöhen Sie die Speicherkapazität, falls sie nicht ausreicht.</p> <p>Die Festplatte muss über ausreichend freien Speicher verfügen, um diese Software normal ausführen zu können.</p> <p>Siehe „Softwarebetriebsvoraussetzungen“ auf Seite 26 in diesem Handbuch.</p>
	<p>Sind Sie als ein „Computeradministrator“ (Benutzer mit Administratorberechtigung) in Windows angemeldet?</p> <p>Zum Installieren der Software müssen Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten (zur Administratorgruppe gehörend) anmelden. Die Software kann nicht installiert werden, wenn Sie sich mit Benutzerberechtigung anmelden. Sie werden möglicherweise zur Eingabe eines Administratorkennworts bzw. zu seiner Bestätigung aufgefordert. Wenn Sie zur Eingabe eines Kennworts aufgefordert werden, geben Sie es ein, um den Vorgang fortzusetzen.</p>
Der Anmeldebildschirm von EPSON Total Disc Net Administrator wird nicht angezeigt.	<p>Ist das Gerät ausgeschaltet?</p> <p>Schalten Sie das Gerät ein.</p>
	<p>Ist das Gerät ordnungsgemäß mit dem Netzwerk verbunden?</p> <p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und der Client-Computer ordnungsgemäß mit dem Netzwerk verbunden ist.</p>
	<p>Wurde die richtige Adresse eingegeben?</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse, der Hostname oder der vollständige Domainenname (FQDN) korrekt in die Adressleiste des Internet Explorers eingegeben wurde.</p>
Das Laufwerk ist nicht verwendbar.	<p>Ist die Verwendung des Laufwerks unterbrochen?</p> <p>Wenn aufgrund eines voreingestellten Zählwerts für wiederholte Schreibversuche ein Schreibfehler auftritt, wird die Verwendung des Laufwerks automatisch gestoppt und in der LCD-Anzeige wird die Meldung [Laufwerk Pause DRV 1/2] angezeigt. Die Wiederverwendung des Laufwerks wird im <i>PP-100N Administratorhandbuch</i> unter „Einstellen von Ausgabegeräten“ beschrieben.</p>

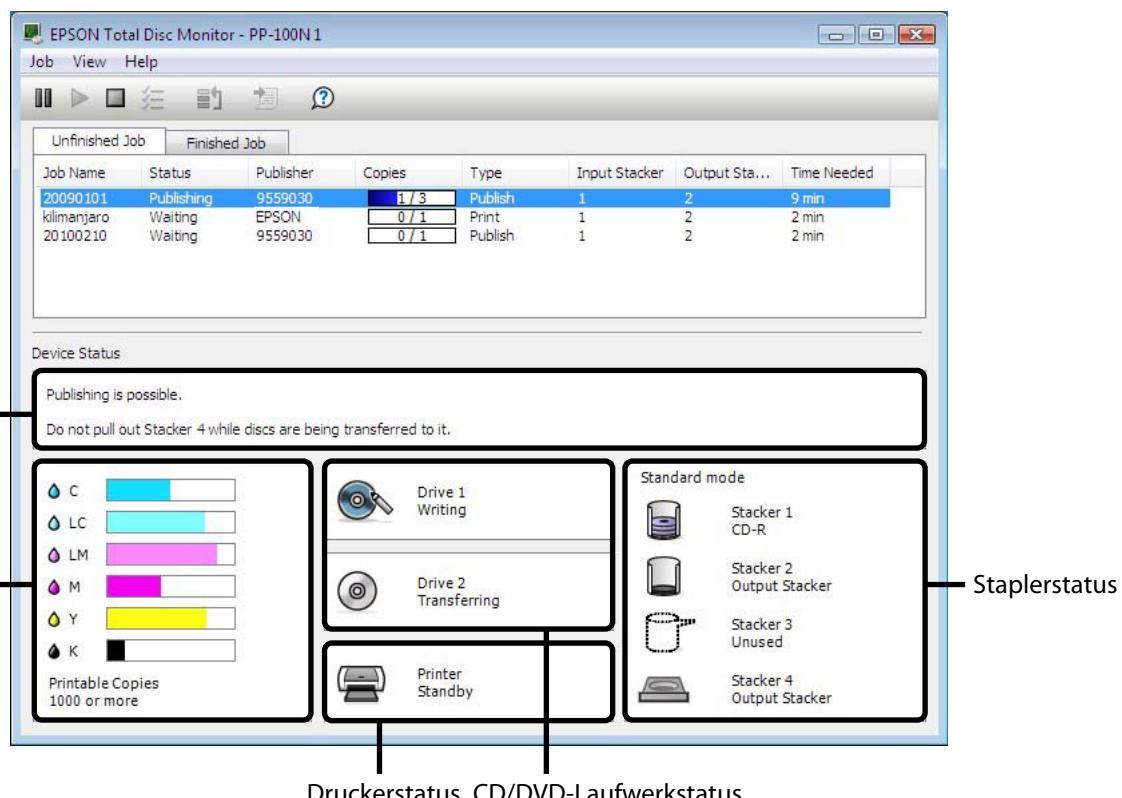
Symptom/Problem	Prüfverfahren/Behebungsmaßnahme
Die Druckkopfreinigung funktioniert nicht.	<p>Liegt ein Gerätefehler vor? Löschen Sie einen eventuell vorliegenden Fehler.</p>
	<p>Ist ausreichend Tinte vorhanden? Die Druckkopfreinigung kann nur ausgeführt werden, wenn ausreichend Tinte vorhanden ist. Setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein. Siehe „Austauschen von Tintenpatronen“ auf Seite 158 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Austauschen der Tintenpatronen.</p>
Die Druckgeschwindigkeit verlangsamt sich beim kontinuierlichen Drucken.	<p>Wenn für längere Zeit gedruckt wird, können der Disctransfer und das Drucken zeitweilig gestoppt werden. Die Druckgeschwindigkeit wird verlangsamt, um ein Überhitzen und eine Beschädigung des Geräts zu verhindern. In diesem Fall kann zwar weiter gedruckt werden, es wird jedoch empfohlen, den Betrieb des Geräts bei eingeschalteter Stromversorgung für ungefähr 30 Minuten zu unterbrechen. (Das Produkt erreicht seine Funktionstüchtigkeit ca. drei Stunden nach seiner Deaktivierung erneut.)</p>
Discs können nicht veröffentlicht werden.	<p>Siehe „Wenn keine Discs veröffentlicht werden können“ auf Seite 196 in diesem Handbuch.</p>

Überprüfung mit EPSON Total Disc Monitor

EPSON Total Disc Monitor ist ein Dienstprogramm zum Überprüfen des Zustands dieses Geräts (PP-100N) und zum Beheben von Fehlern.

Siehe „Starten von EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 56 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Starten von EPSON Total Disc Monitor.

EPSON Total Disc Monitor kann durch Klicken auf [Veröffent.] in EPSON Total Disc Maker auch automatisch gestartet werden.



Betriebshinweise	Zeigt den Status dieses Geräts (PP-100N) sowie Fehlerbeschreibungen und -meldungen an. Überprüfen Sie das Produkt (PP-100N) anhand der angezeigten Behebungsmaßnahmen.
Tintenstatus	Zeigt den verbliebenen Tintenfüllstand an. Wenn angezeigt wird, ist der Tintenstand niedrig. Halten Sie eine Austauschpatrone bereit. Wenn angezeigt wird, sollte die Tintenpatrone ausgetauscht werden. Setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein. Siehe „Anleitungen zum Ausführen eines Düsentests“ auf Seite 163 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Austauschen der Tintenpatronen. Bei der Anzahl der druckbaren Etiketten handelt es sich um einen Schätzwert, der Aufschluss darüber gibt, wie viele Etiketten des zuletzt verwendeten Typs noch gedruckt werden können. Dieser Wert kann aufgrund von Faktoren wie den Druckdaten und der Druckumgebung etwas vom tatsächlichen Wert abweichen. Werte bis 1.000 werden als „1.000 oder mehr“ und Mengen von weniger als 1.000 Discs werden in Einheiten von jeweils 10 Discs angezeigt.

CD/DVD- Laufwerkstatus	Zeigt den CD/DVD-Laufwerkstatus an. Wenn  auf dem Laufwerkssymbol angezeigt wird, überprüfen Sie das Gerätelaufwerk unter Bezugnahme auf die angezeigte Meldung.
Druckerstatus	Zeigt den Druckerstatus an. Wenn  auf dem Druckersymbol angezeigt wird, überprüfen Sie den Gerätedrucker unter Bezugnahme auf die angezeigte Meldung.
Staplerstatus	Zeigt den Staplerstatus an. Wenn  angezeigt wird, ist nur noch eine geringe Anzahl von Discs im Zufuhrstapler vorhanden oder der Ausgabestapler ist fast voll. Besorgen Sie neue Discs, wenn nur noch eine geringe Anzahl von Discs im Zufuhrstapler vorhanden ist. Wenn der Ausgabestapler fast voll ist, sollten vor dem Veröffentlichen des nächsten Auftrags Discs ausgegeben werden. Wenn  angezeigt wird, überprüfen Sie den Stapler und die Discs unter Bezugnahme auf die angezeigte Meldung.

Wenn keine Discs veröffentlicht werden können

Prüfen Sie Folgendes, wenn eine Disc beim Klicken auf [Veröffentl.] in der Veröffentlichungsansicht von EPSON Total Disc Maker nicht veröffentlicht wird.

Prüfung 1: Überprüfung des EPSON Total Disc Monitors

Wird im EPSON Total Disc Monitor eine Fehlermeldung angezeigt?

Prüfen Sie den Status des angeschlossenen Geräts im EPSON Total Disc Monitor und beheben Sie einen etwaigen vorliegenden Fehler.

Einzelheiten zum EPSON Total Disc Monitor finden Sie in folgenden Stellen:

- „EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 55 dieses Handbuchs
- Hilfdatei für EPSON Total Disc Monitor

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Problem mit den oben genannten Maßnahmen nicht behoben werden kann.

Prüfung 2: Überprüfen Sie das Gerät

Leuchtet die Betriebsanzeigelampe?

Wenn die Betriebsanzeigelampe nicht aufleuchtet, ist das Gerät ausgeschaltet.

Hinweise zum Einschalten finden Sie unter „Strom-/Bedienfeldprobleme“ auf Seite 186 in diesem Handbuch.

Leuchtet oder blinkt die ERROR-Lampe?

Wenn die ERROR-Lampe leuchtet oder blinkt, liegt ein Gerätefehler vor.

Siehe „Überprüfung mit EPSON Total Disc Monitor“ auf Seite 194 in diesem Handbuch für Details zur Fehlerprüfung und -behebung.

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Problem mit den oben genannten Maßnahmen nicht behoben werden kann.

Prüfung 3: Prüfen Sie die Verbindung zwischen dem Gerät und Computer.

Ist das Ethernet-Kabel abgetrennt?

Vergewissern Sie sich, dass das Ethernet-Kabel angeschlossen ist. Vergewissern Sie sich auch, dass das Ethernet-Kabel keine gebrochenen Adern aufweist und nicht geknickt ist.

Ist das Ethernet-Kabel mit dem Computer und den technischen Daten des Geräts kompatibel?

Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Ethernet-Kabel einem der folgenden Standards entspricht:

- 100Base-TX
- 1000Base-T

Sind die Verbindungsgeschwindigkeit und der Jumboframe richtig eingestellt?

Wenn die Verbindungsgeschwindigkeit und der Jumboframe eingestellt sind, vergewissern Sie sich, dass die Geräteeinstellungen mit den Einstellungen des Client-Computers übereinstimmen.

Prüfen Sie Folgendes, wenn das Problem mit den oben genannten Maßnahmen nicht behoben werden kann.

Prüfung 4: Überprüfen der Druckertreibereinstellungen

Ist der Druckertreiber installiert?

Das folgende Verfahren ist für Windows 10. Das Verfahren zur Anzeige des Druckertreibers kann je nach Betriebssystem variieren. Prüfen Sie die technischen Daten Ihres Systems.

1 Klicken Sie auf [Start], [Einstellungen], [Geräte], dann auf [Drucker und Scanner].

2 Vergewissern Sie sich, dass das Symbol dieses Geräts (EPSON PP-100NPRN) unter [Drucker und Scanner] angezeigt wird.

Wenn das Symbol nicht angezeigt wird, ist der Druckertreiber nicht installiert. Siehe „Installation“ auf Seite 29 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Installieren des Druckertreibers.

Ist in der Druckerverwaltung der Status „Angehalten“ gewählt?

Wird auf dem Gerätesymbol (EPSON PP-100NPRN) [Angehalten] angezeigt, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und dann auf [Druckvorgang fortsetzen].

Wenn das Problem nach dem Ausführen der oben beschriebenen Vorgänge noch immer nicht behoben ist, ist möglicherweise die Software nicht korrekt installiert. Deinstallieren (löschen) Sie die Software und installieren Sie sie dann erneut.

Siehe „Deinstallieren der Software“ auf Seite 44 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Deinstallieren der Software.

Siehe „Installation“ auf Seite 29 in diesem Handbuch für Anleitungen zum Installieren der Software.

Bitte wenden Sie sich an den Kundendienst, falls das Problem damit noch immer nicht behoben ist. Bitte halten Sie bei Anfragen Details zur Betriebsumgebung (einschließlich Computermodell, Namen und Versionen von Softwareanwendungen und sonstiger Peripheriegeräte), den Namen dieses Produkts sowie seine Seriennummer bereit.

Anhang

Produktdaten

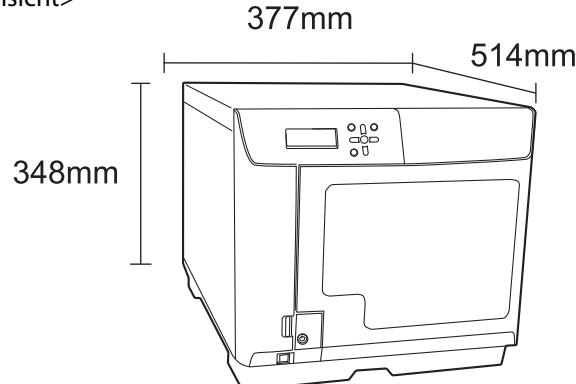
Grunddaten

Externe Abmessungen und Gewicht

Element	Beschreibung
Externe Abmessungen	377 mm (B) x 514 mm (T) x 348 mm (H)
Gewicht	Ca. 26 kg (einschließlich Staplern und Tintenpatronen, aber ohne Netzstromkabel und Discs)

Hinweise Da in diesem Gerät verzinktes Stahlblech verwendet wird, kann sich Rost an den Kanten bilden. Dies hat jedoch keine nachteilige Auswirkung auf die Gerätefunktion.

<Außenansicht>



Allgemeine Daten

Element		Beschreibung	
Auftragsbearbeitungskapazität	Schreiben und Drucken	CD	30 Discs pro Stunde Voraussetzungen: Bei Verwendung von Epson empfohlenen CD-Rs, Laufwerksgeschwindigkeit von 40x, Schreibdaten von 600 MB und schnelles/bidirektionales Drucken
	DVD		17 Discs pro Stunde Voraussetzungen: Bei Verwendung von Epson empfohlenen DVD-Rs, Laufwerksgeschwindigkeit von 12x, Schreibdaten von 3,8 GB und schnelles/bidirektionales Drucken
		Nur Drucken	Qualität/Geschwindigkeit: [2] 59 Discs pro Stunde Voraussetzung: Bidirektionales Drucken
		Qualität/Geschwindigkeit: [1]	42 Discs pro Stunde Voraussetzung: Bidirektionales Drucken

- Hinweise**
- Die oben genannten Bearbeitungskapazitäten schließen die zur Netzwerkübertragung eines Auftrags erforderliche Zeit nicht ein.
 - Je nach der Betriebsumgebung und den verwendeten Discs kann die tatsächliche Schreibgeschwindigkeit niedriger als die eingestellte Geschwindigkeit sein.

Druckdaten

Element		Beschreibung	
Druckverfahren		Tintenstrahl nach Bedarf	
Druckkopf	Anzahl der Düsen	Schwarz	: 180 Düsen
		Cyan	: 180 Düsen
		Magenta	: 180 Düsen
		Gelb	: 180 Düsen
		Hellcyan	: 180 Düsen
		Hellmagenta	: 180 Düsen
Druckauflösung		Druckmoduseinstellung (Qualität/Geschwindigkeit)	[1]: 1.440 x 1.440 dpi* [2]: 1.440 x 720 dpi
Druckrichtung		Bidirektional, unidirektional	

* dpi: Anzahl der Punkte pro 25,4 mm (dots per inch)

Tintenpatrone

Element		Beschreibung	
Ausführung		Separate Tintenpatrone für jede Farbe	
Farbe		Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb, Hellcyan, Hellmagenta	
Empfohlenes Ablaufdatum		Verwenden Sie die Tintenpatrone innerhalb des angezeigten Ablaufdatums. Verwendung innerhalb von 6 Monaten nach Öffnen der Verpackung.	
Temperatur	Einzelν verpackt gelagert	-20 °C~40 °C	Innerhalb eines Monats bei 40 °C
	Im Produkt eingesetzt	-20 °C~50 °C	Innerhalb eines Monats bei 50 °C
	Einzelν verpackt beim Transport	-20 °C~60 °C	Innerhalb 5 Tagen bei 60 °C
Abmessungen		42,0 mm (B) x 83,0 mm (T) x 26,4 mm (H)	
Tinte		Farbbasierte Tinte	

Laufwerksdaten

Element	Beschreibung	
Anzahl installierter Laufwerke	2 Laufwerke	
Lademethode	Fach	
Schreibgeschwindigkeit	CD-R	40x/32x/24x/16x/10x/4x
	DVD-R	12x/8x/6x/4x/2,4x/2x
	DVD+R	12x/8x/6x/4x/2,4x/2x
	DVD-R DL	8x/6x/4x/2,4x/2x
	DVD+R DL	8x/6x/4x/2,4x/2x



- Abhängig von der Kompatibilität des verwendeten Laufwerks bzw. Wiedergabegeräts können mit dem Laufwerk dieses Geräts erstellte CDs/DVDs unter Umständen nicht erkannt, wiedergegeben oder gelesen werden.
- Setzen Sie das Gerät keinen Vibrationen oder Stößen aus, während eine Disc gelesen oder geschrieben wird. Andernfalls könnte eine Funktionsstörung des Laufwerks auftreten oder die Disc könnte nicht wiedergegeben werden können.
- Stecken Sie keine Schraubendreher, Klammern oder sonstigen Fremdkörper in das CD/DVD-Laufwerk. Dies könnte in einer Funktionsstörung resultieren.

Hinweise

- Je nach der Betriebsumgebung und den verwendeten Discs kann die tatsächliche Schreibgeschwindigkeit niedriger als die eingestellte Geschwindigkeit sein. (Dies dient zur Gewährleistung der Aufnahmefähigkeit.)
- Wenn Sie 2,4x für DVD-R/DVD-R DL auswählen, wird für die Schreibgeschwindigkeit 2x gewählt.
- Wenn Sie 2x für DVD+R/DVD+R DL auswählen, wird für die Schreibgeschwindigkeit 2,4x gewählt.

Elektrische Daten

Element		Beschreibung
Nennspannung		100 bis 240 V Wechselstrom
Nennfrequenz		50 bis 60 Hz
Nennstrom		1,5 A
Leistungsaufnahme	Durchschnitt im Betrieb	Ca. 71 W
	Durchschnitt im Standby	Ca. 35 W
Stromkabel		Wechselstromkabel (mit dem Produkt geliefert)

Gebrauchsdauer

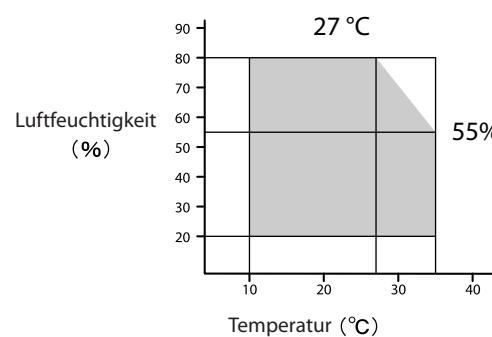
Epson veranschlagt folgende Gebrauchsdauer für die verschiedenen Gerätekomponenten:

Erwartete Gebrauchsdauer:

Resttintenfilter: Ca. 30.000 gedruckte Discs

Der Resttintenfilter muss nach dem Bedrucken von ungefähr 30.000 Discs ausgetauscht werden. Diese Angaben basieren auf der Annahme, dass pro Monat 2.000 Discs im Bidirektionaldruckverfahren bedruckt werden. Die tatsächlichen Werte hängen von einer Vielzahl von Faktoren wie beispielsweise der Art der gedruckten Bilder, Druckeinstellungen, Druckmedium, Verwendungshäufigkeit und Temperatur ab.

Umgebungsbedingungen

Element		Beschreibung
Temperatur/ Feuchtigkeit	Im Betrieb	10 °C~35 °C
	Bei der Lagerung	-20 °C~40 °C
	Beim Transport	-20 °C~60 °C
	Im Betrieb	20 %~80 % RF
	Bei der Lagerung	5 %~85 % RF
	Beim Transport	5 %~85 % RF
	Garantierter Betriebsbereich	Unter den folgenden Bedingungen: 
Höhe		2000 m oder weniger

Schnittstellen

Element	Beschreibung	
Ethernet	1	<ul style="list-style-type: none">• 100Base-TX• 1000Base-T

Tinte und Discs

Tintenpatronen

In diesem Gerät können sie folgende Tintenpatronen verwenden:

Tintenpatrone	Produktnamen
Cyan	PJIC1(C)
Light Cyan (Hellcyan)	PJIC2(LC)
Light Magenta (Hellmagenta)	PJIC3(LM)
Magenta	PJIC4(M)
Yellow (Gelb)	PJIC5(Y)
Black (Schwarz)	PJIC6(K)

Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie Ihr Produkt erworben haben oder an die folgenden URLs, um speziell für die Discproducer-Serie entwickelte Tintenpatronen zu kaufen:

www.epson-europe.com (Europa)

www.epson.com/support/ (Vereinigte Staaten und Kanada)

Discs

Epson führt CD-R- und DVD-R-Discs für Ihren gesamten Schreib- und Druckbedarf in seinem Sortiment.